

Personal - Stand

der

Säkular- und Regular-Geistlichkeit

der fürsterzbischöfll.

Wiener Diözese.

Auf das Jahr 1855.

En finden in der fürsterzbischöflichen Konsistorial-Kanzlei.

Wien.

Gedruckt bei Leopold Grub.

Reihenfolge

der

Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-Administratoren
von Wien.

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Pappst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

Bischöfe.

- 1) Leo von Spauer ernannter Bischof von Wien
† 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480—1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482—1487.
- 4) Urban Döczy, vorher Bischof von Erlau, Administrator des Wiener Bisthums von 1488 bis 1490.
- 5) Johann Vitéz, Bischof von Veszprim und Administrator des Wiener Bisthums von 1493 bis 1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Bollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Sakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Slatkonja, Bischof von 1513 bis 1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522 - 1523.
- 10) Johann von Revellis, Bischof von 1523 bis 1530.
- 11) Johann Faber Heigerlein, Bischof von 1530 bis 1541.
- 12) Friedrich Nausea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanisius, Administrator von 1554 bis 1558.
- 15) Anton von Müglitz, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Neuböck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Klefel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp, Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilderich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669—1680.

- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst Graf von Trautson, Bischof von 1685 bis 1702.
- 24) Franz Anton Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706—1716.

Erzbischofe.

- 26) Sigmund, Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716—1751.
 - 27) Johann Joseph Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751—1757.
 - 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
 - 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
 - 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.
 - 31) Vinzenz Eduard Milde, Erzbischof von 1832 bis 1853.
-

Reihenfolge

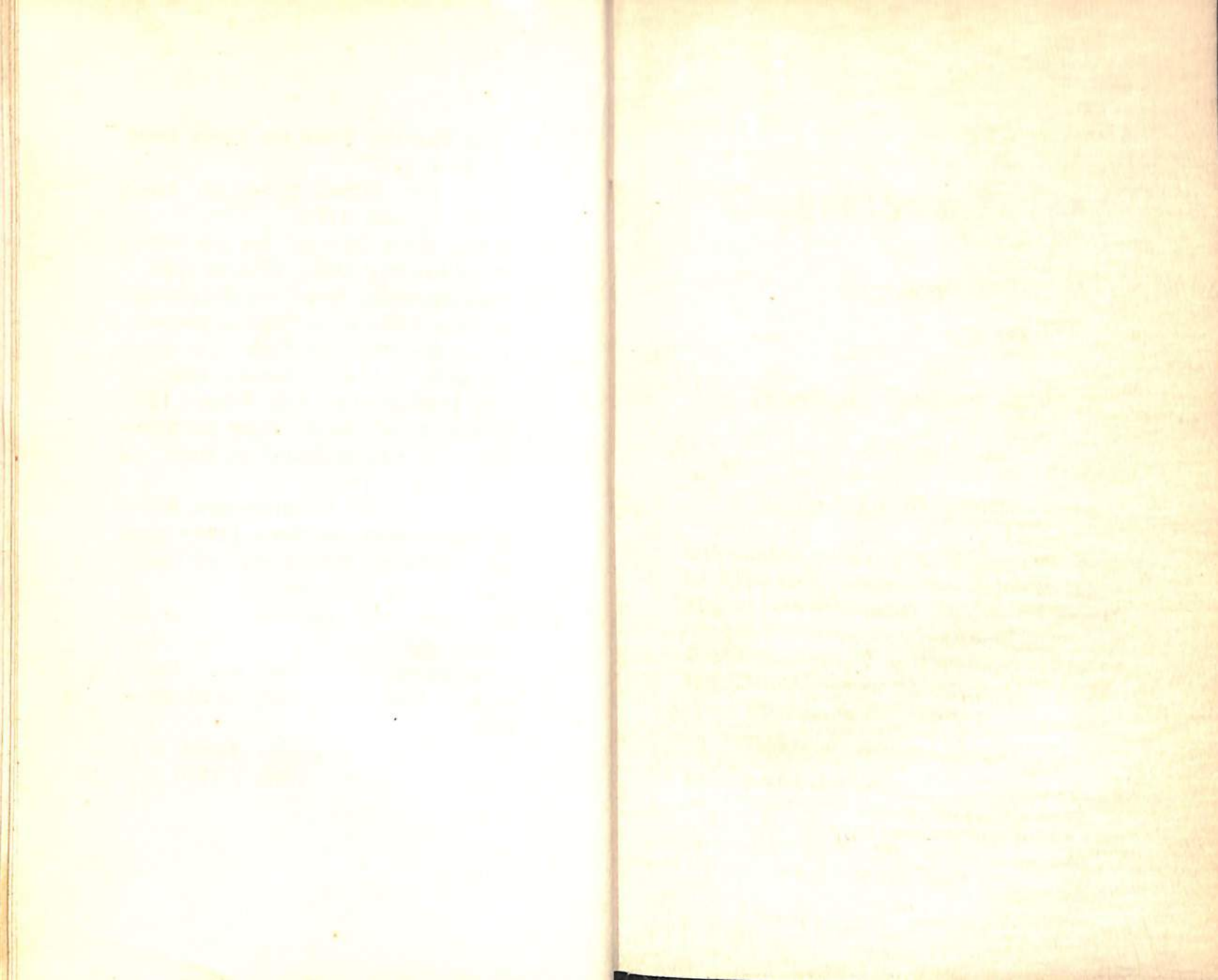
der

Weih = Bischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erschienen Weihbischöfe in Wien.

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskanerorden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Bitterich, Bischof von Germanica, Abt des Benediktinerstiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensinger, Bischof von Germanica, Abt des Benediktinerstiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidtberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktinerstiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenserstiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681. Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem das Bisthum zum Erzbisthume erhoben worden ist.
- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonis, konsekrt. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, konsekrt. im Jahre 1748.

- 3) Adam Dwerdtitsch, Bischof von Paphos, konsekr. im Jahre 1775.
 - 4) Anton von Stegner, Bischof von Korhya, konsekr. im Jahre 1778.
 - 5) Edmund Maria, Graf von Arg und Vassegg, Bischof von Teja, konsekr. im Jahre 1778.
 - 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Bella, konsekr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
 - 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Bella, k. k. wirkl. Hofrath, konsek. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten † 1823.
 - 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, konsekr. im Jahre 1816, † 1828.
 - 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malia, konsek. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. See.
 - 10) Herr Anton Alois Buchmayer, Bischof von Hellenopolis, Kommandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. Hofrath u. u. konsekr. im Jahre 1835, † als Bischof von St. Pölten 1851.
 - 11) Mathias Polliger, Bischof von Telnecz, u. ö. Regierungsrath, konsekr. 1843, † 1850.
-



Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,

Herr Herr

Joseph Othmar,

k. k. wirklicher geheimer Rath, Großkreuz und Prälat
des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, Doktor der heiligen
Theologie und Philosophie, Protector des Priester-
Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien, des
General-Kommissariates der h. Länder, Präsident des
Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung der katholischen
Missionen in Nordamerika &c. &c. &c.

Ritter von Rauscher,

geboren zu Wien am 6. Oktober 1797, zum Priester geweiht
am 21. August 1823, zum Fürstbischof von Seckau er-
nannt am 29. Jänner und konsekriert am 15. April 1849,
zum Fürsterzbischofe von Wien ernannt am 26. März und
installirt am 15. August 1853.

Suffragan = Bischöfe.

Bischof von St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Ignaz Feiglerle, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des kais. österr. Leopold-Ordens, gew. Rector Magnif. an den Universitäten zu Olmütz und Wien, Mitglied des theologischen Doktorenkollegiums an der Wiener und Prager Hochschule, Ehrenkanonikus von Kremser c. c., geb. zu Biskupstivo in Mähren 1795. Pr. 1818, konsekr. 1852.

Bischof zu Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Franz Rudiger, Commandeur des kais. österr. Leopold-Ordens c. geb. zu Parthenen in Tirol 1811. Pr. 1835, konsekr. 1853.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Hr. Franz Kau. Zinner,

Bischof von Sarepta, Suffragan, Weihbischof, Generalvikar des Wiener Erzbisthums, Doktor

der Theologie, Ritter des kaiserl. österr. Ordens der eisernen Krone zweiter Klasse, k. k. Hofrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heiligen Stephan Domprobst und Kapitular-Prälat, Präses des fürst-erbischoflichen Konsistoriums, Dechant in Kiernberg, Kanzler an der Universität in Wien, Mitglied des Doktoren-Kollegiums der theologischen Fakultät an den Universitäten zu Wien und Prag u., geb. zu Wien 1794, Pr. 1818, konsek. am 30. März 1851.

Metropolitan = Kapitel.

P. T. Hr. Franz Kay. Benner, Domprobst wie oben.

— Hr. Johann Ebner, infulirter Prälat, Domdechant, fürsterzb. Konsistorialrath, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, Direktor des Hauptvereines für die Kinderbewahr-Anstalten Wiens, Inhaber der großen goldenen Salvator Medaille, geb. zu Preßburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.

— Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie, inful. Prälat, Domkustos, k. k. Hofkaplan, Senior des Doktoren-Kollegiums und gewesener Dekan der theologischen Fakultät, Mitglied des akadem. Senates an der Wiener Universität, fürsterzb. Konsistorialrath, Mitglied der geographischen und

asiatischen Gesellschaft in Paris, geb zu St. Pölten 1790. Pr. 1812.

P. T. Hr. Joseph Biller, inful. Prälat, Domkantor, Ritter des k. Franz-Joseph-Ordens, Konsistorialrath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium, Inhaber der großen goldenen Salvator-Medaille der Stadt Wien, geb. zu Poisdorf 1793. Pr. 1815.

Domscholaster: Unbesetzt.

— Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, Mitglied des Doktoren-Kollegiums der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, gewesener Dekan der theologischen Fakultät in Wien und Graz, Mitglied der theol. Fakultäten zu Graz und Pesth, Ehrenmitglied des innerösterreichischen historischen Vereines, emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Universität, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.

— Hr. Jakob Vertgen, k. k. Hofkaplan und fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Referent beim fürsterzbischöfl. Konsistorium; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.

— Hr. Ernest Mar. Gurez, Superior der barmherzigen Schwestern, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Wien 1794. Pr. 1808.

— Hr. Franz Troyer, Ritter von Anshelm und Gremsen, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Böls in Tirol 1783. Pr. 1809.

— Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewesener

Dekan und Mitglied des Doktoren-Kollegiums der theolog. Fakultät an der Wiener Universität, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, Stadtdechant und Schuldistrikts-Aufscher in Wien, geb. zu Grazing 1799. Pr. 1821.

P. T. Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath zu Wien und Olmütz, gew. Rektor der Olmüzer Universität, emer. Professor der Dogmatik, gewes. Dekan und Mitglied des Doktoren-Kollegiums der theologischen Fakultät an der Wiener und Olmüzer Universität, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814.

— Hr. Franz Graf von Hendl, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Kasten in Tirol 1788. Pr. 1812.

— Hr. Andreas Kastner, fürsterzb. Konsistorialrath, geboren zu Wien 1784. Pr. 1807.

— Hr. Joseph Columbus, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath und Examinator, gewesener Dekan und Mitglied des Doktoren-Kollegiums der theologischen Fakultät an der Wiener Universität, geboren zu Pulkau 1804. Pr. 1827.

— Hr. Joseph Franz Hegedüs Edler von Gör, fürsterzb. Konsistorialrath und Archivar, geb. zu Güns in Ungarn 1803. Pr. 1825.

— Hr. Ignaz Friedrich Ritter von Frieß, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Graß in Steiermark 1811. Pr. 1834.

P. T. Hr. Joseph Holzinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, Dechant des II. Wiener Stadtbezirkes, apost. Syndikus des Conventes der P. P. Franziskaner und Mitglied des General-Commissariates der heiligen Lande, geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Br. 1813. †

Ehren-Domherren.

P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. Regierungsrath, Probst zu Zwettel, Ritter des Ordens der eisernen Krone dritter Klasse, fürsterzb. Konsistorialrath, Direktor des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien.

— Hr. Georg Ey, fürsterzb. Konsistorialrath, k. k. Hofkaplan und Pfarrer bei St. Augustin in Wien.

— Hr. Leopold Eckelhart, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und l. f. Pfarrer zu Oberleis.

— Hr. Joseph Galaf. Schwarz, fürsterzb. Konsistorialrath und Direktor des fürsterzb. Alumnaes.

— Hr. Ludwig Ritter von Boczowski, fürsterzb. Konsistorialrath von Wien, Pfarrer zu Breworks in der Brzemiäler Diözese, geb. zu Lubcza in Galizien 1800. Br. 1824.

— Hr. Franz Treiber, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausscher des Oberlaaer-Dechanates, l. f. Pfarrer zu Himberg.

— Hr. Leopold Stöger, fürsterzb. Konsistorialrath und Direktor der Konsistorial-Kanzlei.

† P. T. Hr. Joseph Holzinger p. 110.

Kon sistor ium.

Präses.

P. T. Hr. Franz Kav. Zenner, wie Seite 8.

Referenten.

- P. T. Hr. Joseph Biller, Domkantor, wie Seite 10.
— Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 10.
— Hr. Franz Brauner, Domherr, wie Seite 10.
— Hr. Thomas Vincenz Christ, Domherr, wie Seite 11.
— Hr. Joseph Holzinger, Domherr, wie Seite 12.

Wirkliche Konsistorial = Rätthe.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehren-
domherren angeführten Rätthe.

- Hr. Philipp Alois Mayerhofer, emerit. Dechant,
Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, In-
haber des goldenen Verdienstkreuzes, Jubilar-
Priester, Wpr.
— Adam Härder, Dechant des Pirawarther = Bezir-
kes und Pfarrer zu Großschweinbart, Wpr.
— Ignaz Kainz, Dechant und Pfarrer zu Haus-
leuten, Wpr.
— Johann Talkofsky, emerit. Dechant und Pfar-
rer zu Haszbach, Wpr.

- Hr. Franz Koblizek, emerit. Dechant und pension.
Pfarrer, Wpr.
- Joseph von Betteneq, Dechant und Pfarrer zu
Köschitz, Wpr.
- Franz Ernka, emerit. Dechant und Pfarrer zu
Böhmischkrut, Wpr.
- B. Sigismund, Siller, Benediktiner vom Stifte
Melf, Pfarrverweser zu Wullersdorf.
- P. T. Hr. Karl Gößmann, Dechant, inful. Probst
und Pfarrer zu U. L. Fr. in Wiener = Neu-
stadt, Wpr.
- P. T. Hr. Joseph Neugebauer, des regulirten Chor-
herren = Stiftes zu Herzogenburg Probst und
lateranensischer Abt, Sr. k. k. apostolischen Ma-
jestät Rath.
- Hr. Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu
Hainburg, Wpr.
- Georg Freistädler, emerit. Dechant und Pfarrer
zu Pirawart, Wpr.
- Bernhard Ruff, emerit. Dechant und Pfarrer
zu Gaubitsch, Wpr.
- B. Karlmann Sterliche, Dechant und Pfarrverweser
zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu
Billischdorf, Wpr.
- Matthäus Dworzak, Pfarrer zu Still-
fried, Wpr.
- Hr. Georg Bayerle, Dechant und Probst = Pfarrer
zu Staab, Wpr.

- P. T. Hr. Amand Mahn, emerit. Dechant und Pfarrer zu Waldegg, Wpr.
- Philipp Jakob Münich, Dechant und Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes pro piis meritis, Wpr.
- Anton Wiesinger, emerit. Schuldistriktsaufseher in Wien, Pfarrer zu Gades, Wpr.
- Kaspar Baumann, emerit. Dechant, Schuldistriktsaufseher in Wien und Pfarrer bei St. Johann in der Praterstraße, Wpr.
- Balthasar Köller, Pfarrer zu Wolfersdorf, Wpr.
- Anton Bruckner, emerit. Dechant und Pfarrer zu Leobendorf, Wpr.
- Leopold Maximilian Horni, Stiftungs-Dechant und Pfarrer bei St. Peter in Wien, Wpr.
- Franz Eiller, Schuldistriktsaufseher und Pfarrer zu den 9 Chören der Engeln am Hof in Wien, Wpr.
- P. Edmund Götz, Prior des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, Stiftspfarr-Verweser und Schuldistriktsaufseher in Wien.
- Hr. Anton Karl Pürtner, Dechant und Pfarrer zu Stockerau, Wpr.
- Jakob Ernst, emerit. Dechant, Schuldistriktsaufseher und Pfarrer auf der Landstraße in Wien, Wpr.
- Franz Pany, Dechant und Pfarrer zu Kirchberg am Wagram, Wpr.
- Hr. Ignaz Benzl, Dechant und Pfarrer zu Botten-dorf, Wpr.

- Don Ludwig Siegel, Provinzial der Barnabiten.
Sr. Ignaz Rille, regul. Chorherr des Cistes
Reichersberg, Dechant und Pfarrverweser zu
Hollenthon.
— Anton Berger, Dechant u. Pfarrer zu Paasdorf.
— Franz Berger, Dechant und Pfarrer zu Pottens-
stein.
— Anton Böck, k. k. pens. Ober-Hofkaplan und
Ceremoniär.
— Eduard Angerer, fürsterzb. Ordinariatssekretär.
— Anton Krotenthaler, Schuldistriktsaufseher, Pfarr-
verweser zu M. Treu in der Josephstadt.
— Franz Schmidmayer, Schuldistriktsaufseher und
Pfarrer zu Erdberg in Wien.
— Simon Schwarz, Dechant u. Pfarrer zu Probstdorf.
— Martin Rosenan, Dechant und Pfarrer zu Laa
B. u. M. B.
— Joseph Schwarz, Pfarrer zu Kammerisdorf.
— Franz Hofbauer, Dechant und Pfarrer zu Payerbach.
— Kaspar Adliger, Dechant und Pfarrer zu
Mönichkirchen.
— Joseph Weinkopf, Dechant und Pfarrer zu
Hütteldorf.
-

Titulatur=Räthe.

- Hr. Johann Neutrauer, Pfarrer zu Simonsfeld,
Welsp.
- Hr. Vinzenz Barfuß, Cur- und Chormeister bei
St. Stephan in Wien, Wpr.
- Franz Hübel, Kurat bei St. Stephan, Vice=
Direktor und Ökonom des fürsterzb. Alum=
nates, Wpr.
- Joseph Markus, Pfarrer zu Hadersdorf a. S., Wpr

Fürsterzb. Ordinariats=Secretäre.

- Hr. Eduard Angerer, fürsterzb. Konsistorialrath,
Wpr., geb. in Wien 1816. Br. 1841.
- Hr. Franz Kornheisl, zweiter Secretär, Wpr. geb.
in Wien 1829. Br. 1852.

Fürsterzbischöfliche

Konsistorial=Kanzlei.

- P. T. Hr. Leopold Stöger, Ehrendomherr an der
Metropolitankirche zu St. Stephan, Konsistorialrath
und Direktor der fürsterzbischöflichen Konsistorial=
Kanzlei, Wpr., geb. zu Sitzendorf 1814. Br. 1839.

- Hr. Anton Bellewill, Aktuar, geb. zu Miraschowitz in Böhmen 1823.
- Anton Brückner, Protokollist, geb. zu Wien 1816.
- Florian Anton Hausmann, 1. Kanzellist, geb. zu Spiß 1808.
- Johann Engelbert Müttrich, 2. Kanzellist, geb. zu Wien 1801.
- Joseph Edleberger, Kurfor, geb. zu Wien 1797.



Wien.

Stadt.

R. K. Hof- und Burgpfarre, a. Pf. Pfarrer:

P. T. Hr. Johann Kutschker, Doktor der Theologie, Abt zur h. Jungfrau in Wagrany, k. k. Hof- und Burgpfarrer, Obervorsteher des höheren weltl. Bildungsinstitutes zum heiligen Augustin, Mitglied des theologischen Doktoren-Kollegiums an den Universitäten zu Wien und Prag, Ehrendomherr von Kremser, des Hrn. Fürst-Erzbischofes von Olmütz und des Hrn. Bischofes von Brünn Rath, der Konistorien zu Olmütz und B. Ann. Weißger, geb. zu Wiese in Schlesien 1810. Pr. 1833.

R. K. Sonntags-Hosprediger: W. Otmar Helfersdorfer, Priester und Subprior des Benediktiner-Stiftes Schotten in Wien, titl. Hofkaplan, Professor der latein. und deutschen Literatur am Schotten-Gymnasium und Stift-Bibliothekar, geb. zu Waden 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

R. K. Feiertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Johann Michael Häusle; Hr. Franz Hasel; Hr. Ferdinand Jenner u. Hr. Johann Rogall.

K. K. Hofkaplane: P. T. Hr. Bartholomäus Widmer, Oberhofkaplan und Ceremoniär, Doktor der Theologie, Ehrenomberr von Laibach, erster Studien-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, Doktor der Theologie, Mitglied des theolog. Doctoren-Kollegiums a. d. Wiener Hochschule, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Wpr., geb. zu Sattels in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Busch, k. k. Hofburg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. — Hr. Franz Hasel, Doktor der Theologie, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Universität, geb. in Wien 1806. Pr. 1836. — Hr. Ferdinand Jenner, Konistorialrath von Agram, em. Katechet an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna, Wpr., geb. zu Warasdin 1814. Pr. 1836. — Hr. Johann B. Rogall, Doktor der Philosophie und Theologie, Spiritual-Direktor im höh. weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Raab 1820. Pr. 1843. S. 13. 803.

Metropolitankirche zum heil. Stephan;
Rektor: Hr. Vincenz Barfuß, titul. fürsterzb. Konistorialrath, Cur- und Chormeister, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1796. Pr. 1819. —
Patron: Landesfürst. Kuraten: 1) Hr. Franz Hübel, titul. fürsterzb. Konistorialrath, Vice-Direktor und Dekan des fürsterzb. Alumnates,

Wpr., aeb. zu Sichelisdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 2) Hr. Johann Brem, Oekonom der fürsterzb. Cur, Wpr., geb. zu Schönbrunn 1805. Pr. 1831. — 3) Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär des S. S. Weibbischofes, Katechet in der Handlungsschule, Wpr., geb. zu Kauzen 1810. Pr. 1833. — 4) Hr. Leopold Ostir, Präcentor, Wpr., geb. zu Hainburg 1814. Pr. 1839. Domprediger: 1) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. — 2) Hr. Franz Seher, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. — Kooperatoren: 1) Hr. Mathias Ziegler, Sakristeidirektor, Wpr., geb. zu Braunsdorf 1813. Pr. 1839. — 2) Hr. Ignaz Eßl, Wpr., geb. zu Dalešitz in Mähren 1816. Pr. 1841. — 3) Hr. Karl Kosaurok, Succentor, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1820. Pr. 1845. — 4) Hr. Ladislaus Bauer, Wpr., geb. zu Teras 1822. Pr. 1847. — Leviten: 1) Hr. Karl Höfer, Wpr., geb. zu Ulrichskirchen 1827. Pr. 1850. — 2) Hr. Franz Johannides, Wpr., geb. zu Iglau 1827. Pr. 1851. — 3) Hr. Joseph Pohl, Wpr., geb. zu Brunn 1829. Pr. 1851. S 13. 18250. Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Leopold Plamper, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Siberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. — Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. — Kur a-

ten (Barnabiten). 1. Don Clemens Divald, geb. zu Lautendorf 1807. Prof. und Pr. 1836. — 2. Don Karl Borr. Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Pr. 1840. — 3. Don Gregor Zudrung, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845. — 4. Don Adalbert Hulek, geb. zu Kosteletz in Böhmen 1821. Prof. u. Pr. 1846. — Slz. 3923.

Zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Edmund Götz, Bened. und Prior des Stiftes bei den Schotten, Ritter des kais. österr. Franz-Joseph-Ordens, fürst. b. Konsistorialrath, Schuldistrikts-Aufscher, in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. u. Pr. 1816. Patr. Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Raimund Schwedler, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1836. Pr. 1831. — 2) P. Karl Stern, geb. zu Setzdorf in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — 3) P. Joseph von Langenmantel, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. — Slz. 9638.

Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Maximilian Horni, fürst. b. Konsistorialrath, von Schwandner'scher Stiftungs-Dekan, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Kurat = Benefiziaten: 1) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Wullersdorf 1791.

Pr. 1817. — 2) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebitz in Böhmen 1799. Pr. 1823. — 3) Hr. Joseph Hubinger, Katechet in der Handlungsschule, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. — 4) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. — 5) Hr. Anton Schiestl, Wpr., geb. zu Baden 1808. Pr. 1831. — 6) Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. — 7) Hr. ~~Matthias~~ Gogola, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Veldeß in Krain 1810. Pr. 1837. — Patr.: Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischofe von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Preißer von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — S. 7228.

Zu den 9 Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziller, fürsterzb. Konfistorialrath, Schuldistrikts-Aufscher in Wien, Wpr., geb. zu Horazdiowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Herz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. — 2) Hr. Leopold Trost, Wpr., geb. zu Bruck 1827. Pr. 1850. — 3) Hr. Karl Krickl, Wpr., geb. zu St. Leonhard am Forst 1825. Pr. 1848. — 4) Unbesetzt. — S. 5234.

Zu Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern; n. Pf. Pfarrerw.: P. Peter

Bluderk, Prediger = Ordens = Priester, geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Prediger = Ordens = Priester): 1) P. Franz Kav. Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) P. Ludwig Koller, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. 3) P. Constantin Bank, geb. zu Wien 1821. Prof. 1846. Pr. 1847. — 4) P. Matthäus Hollawag, geb. zu Krems 1826. Prof. 1849. Pr. 1850. — S. 5530.

Zum h. Augustin, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Georg Eh, Ehrenheimherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, k. k. Hofkaplan, geb. zu Straß 1800. Pr. 1823. — Kooperatoren: 1) Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1837. — 2) Hr. Karl Dörfler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1822. Pr. 1846. — 3) Hr. Anton Wöber, Wpr., geb. zu Sigendorf 1827. Pr. 1850. S. 5011.

Im deutschen Hause, a. Pf. Verw: Hr. Joseph Herborn, des deutschen Ritter = Ordens Priester, geb. zu Mergentheim in Würtemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. — Patr. Der deutsche Ritter = Orden. — S. 93.

Zur heil. Barbara, a. Pf. der unirten. Griechen. Pfarrer: Hr. Spiridion Litwinowitsch, Ehrenkanonikus an der gr. kath. Metropolitankirche zu Lemberg, Doktor der Theologie, Wpr. des gr. = katholischen Ritus aus der Lem =

- berger Erzdiözese, geb. 1810. Pr. 1835. Patr. Religionsfond. Kooperator: Hr. Nikol. Nagy, Wpr. des gr.-kath. Ritus aus der Munkacszer Diözese.
- Universitätskirche. Kirchendirektor: Hr. Johann Cv. Jessel, Sonntagsprediger, Welt=priester, geboren zu Wien 1806. Pr. 1834. — Operarien: 1) Hr. Michael Baumgartner, Defiz.=Wpr., geb. zu Bromberg 1811. Pr. 1836. — 2) Hr. Sebastian Brunner, Doktor der Theologie, Wpr., geb. in Wien 1814. Pr. 1838. — Patr. Universitäts=Konfistorium.
- Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Franz Kalmus, Ehrenombherr von Linz, em. k. k. Feld=kaplan u. Religionslehrer an der k. k. Genie=Akademie, Wpr., geb. in Prag 1800. Pr. 1830.
- St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Karl Schmidt, pension. Lokalkaplan, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. Patr. Landesfürst. — Hr. Ignaz Kornicki, Doktor der Theologie, poln. Prediger und Beichtvater, Wpr., der Lemberger Erz=diözese, geb. 1811. Pr. 1840.
- St. Annakirche. Direktor: Hr. Michael Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. Patr. Landesfürst.
- St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Georg Nusim, Defizienten=Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826. Patr. Der Wiener = Stadtmagistrat.
- Italienische Kirche. Direktor: Hr. Karl Tomazzoli, Wpr. der Trienter Diözese.

- St. Johanneskirche. Direktor: Hr. Michael Thavonat Ritter von Thavon, Wpr. aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tirol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Malteser-Ritter-Orden.
- Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause.
- Kapelle im Stadthauptmannschaftlichen Gefangenhause. Der Gottesdienst wird von dem Hrn. Katecheten bei St. Anna, Franz Asperger besorgt.
- Kapelle im Schrannegebäude. Der Gottesdienst wird von den P. P. Franziskanern besorgt.
- K. K. Normal-Hauptschule bei St. Anna. Katecheten: 1) Hr. ~~Franz Schmid~~, zugleich v. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, und Katechet an der Lehranstalt bei den Ursulinerinnen für Präparandinnen, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Franz Asperger, Wpr., geb. zu Boisdorf 1806. Pr. 1829. 3) Hr. Christian Schüller, Wpr., geb. zu Schattau in Mähren 1821. Pr. 1846.
- K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen. Präfekte: 1) Hr. Peter Joseph Biquere, Wpr. aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Thomas Christ, Wpr. der Diözese Udine, geb. zu Osoppo in Triaul 1827. Pr. 1852. Prof. der italienischen Sprache und Literatur.

Vorstädte.

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold;
a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Poppenger,
Wpr., geb. zu Hadres 1807. Pr. 1830. Patr.
Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt
Wien. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Rosam,
Wpr., geb. zu Pernharz in Böhmen 1821. Pr.
1845. — 2) Hr. Karl Dietrich, Wpr., geb. zu
Martersdorf 1822. Pr. 1846. — 3) Hr. Jo-
seph Czernik, Wpr., geb. zu Pardubitz in Böhmen
1816. Pr. 1842. — 4) Hr. Heinrich Steinbach,
Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1847. Mit der Bri-
gittenau, Entf. $\frac{3}{4}$ St. — S13. 20156.

Zum heil. Ulrich; a. Pf. Pfarrverw. P.
Martin Tenschert, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Raufen in k. k. Schlesien 1795. Prof.
1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Koo-
peratoren: (Benediktiner vom Stifte Schotten):
1) P. Eduard Popelka, geb. zu Iglau in Mähren
1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — 2) P. Remuald
Schinhan, geb. zu Herrnbaumgarten 1814. Prof.
1840. Pr. 1841. — 3) P. Otto Mosmeier, geb.
zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr.
1843. — S13. 22780.

Gumpendorf zum heil. Regidius; a. Pf.
Pfarrverw.: P. Leonhard Contriner, Benedik-

iner vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tirol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Patr.: Stifte Schotten. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Lambert Schiegl, geb. zu Grafenegg 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — 2) P. Meinrad Adolph, geb. zu Chorherrn in Österr. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — 3) P. Emanuel Zöpfler, geb. zu Wien 1820. Prof. 1843. Pr. 1845. — S. I. z. 25000.

Realschule in Gumpendorf, Katechet: Hr. Anton Pirx, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1841.

Josephstadt, zu Maria Threu, a. Pf. Pfarrer: P. Ant. Krententhaler, fürsterzb. Konsistorialrath, Schulbezirks = Aufseher, zugleich Rektor des Josephstädter Kollegiums, Provinzial = Assistent, Priarist, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Das Provinzialkapitel der Österr. Priaristen. Kooperatoren (Priaristen): 1) P. Vincenz Morawez, geb. zu Domanil in Mähren 1800. Prof. 1826. Pr. 1834. — 2) P. Franz Wagner, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — 3) P. Jakob Sempl, geb. zu Mödling 1820. Prof. 1844. Pr. 1846.

K. K. Civil = Mädchen = Pensionat. Seelsorger und Religionslehrer: Hr. Franz Peyer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835.

K. K. Blinden = Erziehungs = Institut. Ka =

techet: Hr. Franz Wald, Wpr., geb. zu Breitstetten 1788. Pr. 1819.

Lichtenthal, zu den heil. vierzehn Nothhelfern; a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Föderl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Fürst=Erzbischof. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Schiffler, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1844. — 2) Hr. Joseph Hohenecker, Wpr., geb. zu Ernstbrunn 1819. Pr. 1844. — 3) Hr. Johann Jira, Wpr., geb. zu Gunteräsdorf 1823. Pr. 1847. — 4) Hr. Jakob Leber, Wpr., geb. zu Gaunersdorf 1820. Pr. 1847. S. 21300.

Auf der Wieden zu den heil. Schutzengeln: n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Dienstl, Wpr., geb. zu Roseldorf 1801. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Mader, Wpr., geb. zu Fallbach 1817. Pr. 1843. 2) Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn 1815. Pr. 1841. — 3) Hr. Anton Sebauer, Wpr., geb. zu Mischau in Mähren 1817. Pr. 1841. — 4) Hr. Johann Steiner, Wpr., geb. zu Hochwolkersdorf 1821. Pr. 1846. — S. 23500.

Katechet im k. k. Taubstummen=Institute: Hr. Franz Dafner, Ritter des Franz-Joseph-Ordens und Besitzer der großen goldenen Civil-Ehren-Medaille, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826. Filialspital auf der Wieden: Seelsorger:

+ Josef Wirtl p. 195

p. 25.

p. 31.

1) Hr. Franz Gruber, Wpr. geb. zu Heiligenkreuz 1811. Pr. 1833. — 2) Hr. Johann Blaha, Wpr., geb. zu Brezan in Böhmen 1814. Pr. 1840. Erdberg, zu den heil. Peter und Paul; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidmayer, f. e. Konsistorialrath, Schulbezirksaufseher, Bürger der Stadt Wien, Wpr., geb. zu Diunsfellen in Böhmen 1801. Pr. 1826. — Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. — 2) Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Pr. 1833. — 3) Hr. Adolph Edler von Baudis, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1845. — Glz. 12300.

Auf der Landstraße, zu den h. Sebastian und Rochus; n. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant, Schulbezirksaufseher, Wpr., geb. zu Böhmen in Österr. 1797. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: — 1) Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn 1813. Pr. 1841. — 2) Hr. Anton Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1845. — 3) Hr. Karl Blechschmidt, Wpr., geb. zu Wien 1822. Pr. 1846. 4) Hr. Eduard Mittler, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Glz. 18600.

Filiale unter den Weißgärbern zur heil. Margaretha; Kurat-Benefiziat: Hr. Georg Nieder, Wpr., geb. zu Poisdorf 1815.

Pr. 1838. — Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien. Slz. 4241.
Katechet an der Realschule auf der Landstraße: Hr. Anton Wappler, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Thaya 1823. Pr. 1845.
Zu Margarethen an der Wien, zum h. Joseph; n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Zeinhöfer, Wpr., geb. zu Wagelsdorf 1802. Pr. 1825. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien, Kooperatoren: 1) Hr. Franz Asteithner, Wpr., geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1823. Pr. 1847. — 2) Hr. Ferdinand Fichna, Wpr., geb. zu Baumöhl in Mähren 1822. Pr. 1845. 3) Hr. Franz Riediger, Wpr., geb. zu Wien 1821. Pr. 1846. — 4) Hr. Wenzel Gütner, Wpr., geb. zu Tepel in Böhmen 1820. Pr. 1845. — Slz. 23612.
Ob der Laimgrube, zum heil. Joseph; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb. zu Poisdorf 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Martin Groß, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1840. 2) Hr. Anton Mündt, Wpr., geb. zu Pichlern in Böhmen 1819. Pr. 1842. — 2.8) Hr. Jakob Gain, Wpr., geb. zu Budwitz in Mähren 1821. Pr. 1846. — Slz. 15568. p. 232

Öffentliche Kapelle, Laimgrube an der Wien Nr. 37, zum goldenen Kegel. Direktor /3

J. Jakob Labow, p. 29.

in *Spiritualibus*: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer
ob der Laingrube.

Kurat-Benefizium in der k. k. Zwangs-
und Besserungs-Anstalt: 1) Hr. Franz
Kav. Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen 1793.
Pr. 1822. — 2) Hr. Vincenz Wasek, Wpr.,
geb. zu Labor in Böhmen 1822. Pr. 1846.
Patr. Religionsfond.

Zu Mariahilf, a. Pf. Pfarrer: Don Am-
bros Münich, Probst des Barnabiten-Kollegiums
daselbst, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr.
1834. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Bar-
nabiten. Kooperatoren (Barnabiten): 1) Don
Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen
1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 2) Don Alois
Lrenkler, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808.
Prof. und Pr 1835. 3) Don Paul Pistor, geb. zu
Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. 4) Don Johann
Matthäus Koczauffel, geb. zu Sdierna in Mähren
1814. Prof. 1840. Pr. 1841. 5) Don Philipp
Obermüller, geb. zu Dgfolderbaid in Böhmen 1819.
Prof. 1843. Pr. 1844. — Glz. 13304.

Im Altlerchenfeld, zu den sieben heil.
Zusüchten; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau 1796. Pr.
1819. Patr. Religionsfond. Kooperatoren:
1) Hr. Michael Lingbauer, Wpr., geb. zu
Wien 1816. Pr. 1841. — 2) Hr. Johann
Stephann, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840.

— 3) Hr. Ignaz Reif, Wpr., geb. zu Dittersdorf in Mähren 1823. Pr. 1848. — S. 9211.

In der Hofbau, zu Maria=Verkündigung bei den P. P. Serviten; n. Pf. Pfarrverw.: P. Remigius M. Denk, Servit, geb. zu Baumgarten im Marchfelde 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): — 1) P. Heinrich M. Vitzyany, geb. zu Maria=Schnee in Böhmen 1808. Prof. 1835. Pr. 1836. 2) P. Jakob M. Koller, geb. zu Ofen 1819. Prof. 1840. Pr. 1842. 3) P. Theodor M. Delschuster, geb. zu Wien 1819. Prof. und Pr. 1843. — 4) P. Maximilian M. Manning, geb. zu Kobelsdorf in Ungarn 1820. Prof. 1847. Pr. 1848. — S. 13608.

Zu Masleinsdorf, zum heil. Florian; n. Pf. Pfarrer: ~~Hr. Ignaz Wimmer~~, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Numann, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wechsel 1815. Pr. 1844. — 2) Hr. Johann Scalla, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener=Universität, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1816. Pr. 1839. 3) Hr. Eduard Dittrich, Wpr., geb. zu Naschitz in Böhmen 1823. Pr. 1846. — S. 15552.

In der Alsergasse, zur heil. Dreifaltigkeit bei den P. P. Minoriten; n. Pf.

7

Pfarrer: P. Norbert Stanka, Minorit, Provinzial, geb. zu Rudiz in Böhmen 1803. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Minoriten): 1) P. Bruno Schön, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — 2) P. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. — 3) P. Eduard Stöger, geb. zu Luln 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — 4) P. Roman Lehner, Doktor der Theologie, geb. zu Hüttendorf 1821. Prof. 1844. Pr. 1845. — 5) P. Bernardin Kapfenberger, geb. 1824. Prof. 1851. Pr. 1852. S. 3. 22839.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: ~~Dr. Johann Wenzel Jettl~~, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromirz in Böhmen 1792. Pr. 1815. — 2) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatitz in Mähren 1793. Pr. 1818. — 3) Hr. Mathias Kuso, Wpr., geb. zu Au am Leithagebirge 1804. Pr. 1829. — 4) Hr. Franz Wewerka, Wpr., geb. zu Rabensburg 1800. Pr. 1825.

In der Leopoldstadt, zum heil. Joseph; n. Pf. Pfarrer: Hr. ~~Philipp Alois Mayerhofer~~, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten,

74) J. J. V. H. p. 151

H

Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Rodingersdorf 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Laufner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. — 2) Hr. Adam Schwantner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. — 3) Hr. Karl Brosch, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1819. Pr. 1842 — 4) Hr. Franz Tischer, Wpr., geb. zu Proßnitz in Böhmen 1825. Pr. 1849. S. 13 16754.

Zum heil. Karl von Borromä. n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Straka, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrn-Ordens mit dem rothen Sterne, geb. zu Kuttensplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren: (aus dem ritterlichen Kreuzherrnorden): 1) Hr. Johann Jestrzabek, geb. zu Einsdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. — 2) Hr. Johann Mayer, geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. — 3) Hr. Joseph Adler, geb. zu Eger 1804. Prof. und Pr. 1828. — 4) Hr. Eduard Gladef, geb. zu Remerzitz in Böhmen 1810. Pr. 1833. — S. 13 11976.

Am Rennweg, zu Maria Geburt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Dvorc

Johann Mühl, 1111,

zak, Wpr., geb. zu Kunwald in Böhmen 1820.
Pr. 1844. — 2) Hr. Wilhelm Drescher, Wpr.,
geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. — 3) Hr.
Wenzel Welzwich, Wpr., geb. zu Krostischlag in
Böhmen 1822. Pr. 1848. Slz. 13800.

Benefizium beider Januarius-Kapelle
im Lombardisch-Venetianischen
Gardehes. Benefiziat: Hr. Ignaz Kol-
letschek, Wpr., pens. Militär-Seelsorger der In-
genieur-Akademie in Wien, geb. zu Giechhübl in
Böhmen 1800. Pr. 1826.

Im Schottenfelde zum heil. Laurenz;
n. Pf. Pfarrverw.: P. Urban Lortz, Bene-
diktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1807.
Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Schotten.
Kooperatoren: (Benediktiner vom Stifte
Schotten): 1) P. Konstantin Feldberger, geb. zu
St. Pölten 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. —
2) P. Magnus Bobies, geb. zu Wien 1818.
Prof. 1840. Pr. 1841. — 3) P. Rupert Burger,
geb. in Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845.
— Slz. 34000.

Direktor der v. Soller'schen Haupt-
schule u. Katechet: Hr. Martin Neuwirth,
Wpr., geb. zu Unter-Neubach 1804. Pr. 1828.

Realschule am Schottenfeld. Katechet:
Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Prag 1813.
Pr. 1837.

In der Praterstraße zum h. Johann von

Nepomuk; n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar
Baumann, fürsterzb. Konsistorialrath, Schulbezirks=
Aufseher in Wien, emerit. Dechant, Wpr., geb.
zu Wien 1800. Pr. 1826. Patr. Religions=
fond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Parlik,
Wpr., geb. zu Staab in Böhmen 1819. Pr. 1844.
— 2) Hr. Franz Krüger, Wpr., geb. zu Ober=
leitensdorf in Böhmen 1820. Pr. 1844. — 3) Hr.
Jof. Nürnberger, Wpr., geb. zu Velfo=Speli in Un=
garn 1820. Pr. 1845. — Mit den Kaiser=
mühlen, Grünau, Lusthaus und Freudenau.
Entf. 1½ Stunde — Stz. 13480.

K. K. Provinzial=Strafhaus zum heil.
Anton in der Leopoldstadt; Seel=
sorger: 1) Hr. Johann Pascher, Wpr., geb.
zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. —
2) Hr. Franz Strkanek, Wpr., geb. zu Rabens=
burg 1814. Pr. 1838. — Patr. Landesfürst.
Wiener Bürgerspital, zum heil. Mar=
tus, Kurat=Benefiziat: Hr. Joseph Eder,
Defizienten=Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb.
zu Haag 1792. Pr. 1815. — Patr. Gemein=
derath der k. k. Haupt= und Residenzstadt Wien.

K. K. Waisenhaus. Vicedirektor: Hr. Leo=
pold Winkler, Inhaber der großen goldenen Civil=
Ehren=Medaille mit der Kette, Wpr., geb. zu
Weikersdorf 1805. Pr. 1829. — Patr. Reli=
gionsfond.

Versorgungshaus am Alferbach e.

- Benefiziat: Unbesetzt. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt und Residenzstadt Wien.
- Versorgungshaus in der Währingergasse (Bäckerhäusel). Benefiziat: Hr. Anton Prade, Wpr., geb. zu Münkendorf in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.
- Versorgungshaus im Langenkeller: Unbesetzt. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.
- Lazarethkirche zum h. Johann Bapt., in der Währingergasse am Alserbache. Patr. Gemeinderath der k. k. Haupt und Residenzstadt Wien.
- K. K. Lustschloß Belvedere. Benefiziat: Hr. Jos. Pfeiffer, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Arbesbach 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.
- Elisabethinerkirche: Spitals- Seelsorger: Hr. Joseph Gutmann, Wpr., geb. zu Ober-Neustift 1808. Pr. 1834.
- Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater. Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k. k. Theresianum. Subilar-Priester, geb. zu Carrelois in Lothringen 1767 Pr. 1791. — Beichtvater: Hr. Jak. Nemietek, Wpr. der Budweiser Diözese, geb. zu Schepald in Böhmen 1803. Pr. 1826.
- Kapelle im fürstl. Starhemberg'schen Freihause. Benefiziat: 1) Hr. Alois Sibotha

Harder, regul. Erzhorberr, Jubilar = Priester, geb. zu Bühl in Baiern 1769 Pr. 1793. 2) Unbesetz. Kirche zu St. Salvator am Rennweg. Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern in Gumpendorf. Spiritual: Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu Steinbach 1804. Pr. 1827. — Spitalseelsorger: ~~Hr. Joseph Schischit~~, Wpr., geb. zu ^{p 223,} Beezehoß in Böhmen 1826. Pr. 1849.

Filialspital der barmherzigen Schwestern in der Leopoldstadt. Spiritual: Hr. Karl Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1819. Pr. 1841.

Kapelle im k. k. Landesgerichts = Hause. Seelsorger: 1) Hr. Moïß Gerstenberger, Wpr., geb. zu Meidelberg in k. k. Schlesiën 1815. Pr. 1838. — 2) Hr. Wenzel Janowek, Wpr., geb. zu Mallonitz in Böhmen 1823. Pr. 1847.

Professoren des theologischen Studiums.

1. Hr. Stefan Leploh, Capiclar des Cisterzienser = Stiftes Rein in Steiermark, Doktor der Theologie, k. k. Rath, Prager fürstlich. Notar, o. ö. Professor der Moral = Theologie und gew. Dekan der theolog. Fakultät an der Prager und des theolog. Professorenkollegiums an der Wiener Universität, geb. zu Warasdin in Kroatien 1795. Pr. 1819.
2. Hr. Wenzel Kozelka, Ehrenkommandeur und Konsultor des ritterl. Ordens der Kreuzherrn mit

F. J. L. L. p. 223.

dem rothen Sterne, Dr. der Theologie, gew.
Dekan des Professoren-Kollegiums in Wien und
der theolog. Fakultät in Wien und Prag, o. ö.
Prof. des Bibelstudiums d. N. B., geb. zu Prze-
lauisch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819.

- p. 12* 3. Hr. Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie,
bischöflicher Konsistorialrath von Leitmeritz, k. k.
Hofkaplan, o. ö. Professor der hebräischen Spra-
chen und der Lehrgegenstände des N. B., gewe-
sener Dekan der theologischen Fakultät zu Wien
und zu Prag und des theologischen Professoren-
Kollegiums in Wien, d. J. Rector der Wiener
Universität und Vorstand des Universitäts-Kon-
sistoriums, geb. zu Böhmisches-Weippa 1798. Pr. 1821.
4. Hr. Johann Schwes, Wpr., Doktor der Theo-
logie, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath von Olmütz,
gewesener Dekan des Professoren-Kollegiums der
theologischen Fakultät und o. ö. Professor der
Dogmatik an der Wiener Universität, k. k. Hof-
kaplan, zweiter Studien-Direktor im höheren welt-
priest. Bildungs-Institute bei St. Augustin, geb.
zu Busau in Mähren 1803. Pr. 1829.
5. Hr. Joseph Kärle, Wpr., Doktor der Theologie,
i. e. Konsistorialrath von Brixen, Professor der
arabischen, syrischen und chaldäischen Sprachen,
dann der höhern Exegese des N. B. und Pro-
Dekan des theolog. Professoren-Kollegiums an der
Wiener Universität, geb. zu Stanzbach in Tirol
1802. Pr. 1825.

6. Hr. Dominik Mayer, Wpr., Doktor der Theologie, o. d. Professor der Pastoral-Theologie und d. S. Dekan des theolog. Professoren-Kollegiums an der Wiener Universität, geb. zu Rischitz 1809. Pr. 1834.
7. Hr. Joseph Fessler, Wpr., Doktor der Theologie, fürstbischöfl. Konsistorialrath von Brixen, k. k. Hofkaplan, Studien-Direktor im höheren weltpriest. Bildungs-Institute bei St. Augustin, Professor der Kirchengeschichte, geb. zu Rahau in Vorarlberg 1813. Pr. 1837.
8. Hr. Vinzenz Sebaß, Doktor der Theologie, Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, außerordentlicher Professor des Kirchenrechtes an der Universität in Wien, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1839.

Das fürsterzbischöfliche Alumnat.

Direktor: P. T. Hr. Joseph Cal. Schwarz, Ehrenpater an der Metropolitankirche zu St. Stefan und fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829.

Vice-Direktor und Dekonom: Hr. Franz Hübel, fürsterzbischöfl. Ehren-Konsistorialrath, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitan-

kirche zu St. Stefan, Wpr., geb. zu Sichelödorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Johann Kasimir, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Feldsberg 1816. Pr. 1842.

Subrektor: Hr. Ernest Müller, Doktor der Theologie und Professor der Erziehungskunde, Wpr., geb. zu Irtitz in Mähren 1822. Pr. 1846.

Studienpräfekt: Hr. Laurenz Mayer, Adjunkt der theolog. Studien an der Wiener Universität, Wpr., geb. zu Markgraf-Neustedt 1828. Pr. 1853.

Alumnen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Beck Joseph, geb. zu Bohsdorf 1832. — Hr. Bibus Ignaz, geb. zu Landskron in Böhmen 1830. — Hr. Drechsel Alexander, geb. zu Winterberg in Böhmen 1830. — Hr. Feucht Anton, geb. zu Neubistritz in Böhmen 1833. — Hr. Hartlieb Julius, geb. zu Wološka in Sibirien 1830. — Hr. Heilberg Peter, geb. zu Wien 1833. — Hr. Kindl Ferdinand, geb. zu Kirchschlag 1827. — Hr. Knirsch Leopold, geb. zu Müggling in Mähren 1830. — Hr. Kötterl Wolfgang, geb. zu Hamern in Böhmen 1829. — Hr. Lantsch Rudolph, geb. zu Wien 1828. — Hr. Mittel Eugen, geb. zu Holitsch in Ungarn 1833. — Hr. Pokorny Wilhelm, geb. zu Wien 1832. — Hr. Reider Johann, geb.

zu Wien 1831. — Hr. Wagner Anton, geb. zu Unterheid in Böhmen 1832. — Hr. Wedl Johann, geb. zu Trumau 1829. — Hr. Wenhart Vinzenz, geb. zu Mischünten in Böhmen 1831. — Hr. Wiesinger Albert, geb. zu Wien 1830. — Hr. Zecha Severin, geb. zu Trübau in Mähren 1831. — Summa 18.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Albrecht August, geb. zu Theresienfeld 1831. — Hr. Erd Jakob, geb. zu Friglar in Kurhessen 1831. — Hr. Gall Anton, geb. zu Sommerein 1831. — Hr. Hall Adolph, geb. zu Wallern in Böhmen 1831. — Hr. Heidinger Franz, geb. zu Pottendorf 1833. — Hr. Hopf Alexander, geb. zu Wiener-Neustadt 1833. — Hr. Irrall Ferdinand, geb. zu Kirchberg am Wagram 1830. — Hr. Kreyßl Anton, geb. zu Hermersdorf in Böhmen 1830. — Hr. Lamm Jakob, geb. zu Sglau in Mähren 1833. — Hr. Philipp Anton, geb. zu Traiskirchen 1831. — Hr. Richter Franz, geb. zu Zwittau in Mähren 1831. — Hr. Schulitsch Paul, geb. zu Hof in Oesterreich 1831. — Hr. Sinner Wilhelm, geb. zu Snaim in Mähren 1834. — Hr. Süß Vinzenz, geb. zu Lufau in Böhmen 1829. — Hr. Wallner Alois, geb. zu Paierbach 1827. — Hr. Zorn Hermann, geb. zu Landskron in Böhmen 1831. — Summe 16.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Bauer Martin, geb. zu Grefskowitz in Mähren 1833.

— Hr. Bestiba Karl, geb. zu Wien 1832. — Hr. Diem Franz, geb. zu Hohenruppersdorf 1831. — Hr. Schofer Alexander, geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1833. — Hr. Fischer Joseph, geb. zu Blabings in Mähren 1833. — Hr. Freudhofmeier Alois, geb. zu Oberkreuzstetten 1833. — Hr. Haselbach Karl, geb. zu Wien 1830. — Hr. Heiß Johann, geb. zu Mold in Österr. 1833. — Hr. Hofbauer Leopold, geb. zu Obergrünbach in Österr. 1831. — Hr. Hye Anton, geb. zu Asparn an der Donau. 1833. — Hr. Köhler Franz, geb. zu Wien 1832. — Hr. Leitner Karl, geb. zu Poigen in Österr. 1833. — Hr. Luz Eduard, geb. zu Stronsdorf 1834. — Hr. Vable Alois, geb. zu Iglau in Mähren 1834. — Hr. Peusch Friedrich, geb. zu Altenburg in Österr. 1832. — Hr. Piringer Mathias, geb. zu Großtajar in Mähren 1832. — Hr. Profsch Joseph, geb. zu Dittersdorf in Mähren 1832. — Hr. Rieder Johann, geb. zu Wildendürnbach 1831. — Hr. Edler von Schwarz Jakob, geb. zu Tholl in Böhmen 1823. — Hr. Weinkopf Joseph, geb. zu Köschitz 1833. — Summa 20.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Veranek Thomas, geb. zu Kremsier 1835. — Hr. Horn Jakob, geb. zu Wien 1835. — Hr. Kail Heinrich, geb. zu Prag 1836. — Hr. Linhart Joseph, geb. zu Landekron in Böhmen 1835. — Hr. Köcher Johann, geb. zu Neß 1832. — Hr. Lukas Franz,

geb. zu Zinolten in Böhmen 1836. — Hr. Mar-
han Joseph, geb. zu Krasonowitz in Mähren 1835.
Hr. Mural Ernest, geb. zu Schimau in Böhmen
1832. — Hr. Mayer Franz, geb. zu Fuchsberg in
Böhmen 1832. — Hr. Ruffwurm Vincenz, geb. zu
Zglau 1832. — Hr. Schimaczek Franz, geb. zu
Altomniz in Böhmen 1832. — Hr. Seidl Johann,
geb. zu Kosteletz in Mähren 1832. — Hr. Sturm
Anton, geb. zu Stöcken 1833. — Hr. Thallmayer
Joseph, geb. zu Münchendorf 1832. — Hr. Trapp
Franz, geb. zu Fulda in Kurheffen 1836. — Hr.
Wanek Johann, geb. zu Kleinhöflein 1834. — Hr.
Wranz Franz, geb. zu Glabings in Mähren 1834.
— Summa 17.

Stifte und Klöster innerhalb den Linien Wiens.

Stift Schotten. Benediktiner-Ordens, ge-
gründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge
von Osterreich im Jahre 1158.

Abt: P. T. Herr Sigismund Schultes, des
Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, und
zu Zelky in Ungarn Abt, Indigena des Königreiches
Ungarn, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor
der Theologie, n. ö. ständischer Ausschussrath, gewes.
Rektor Magnificus der Wiener Universität, geb. zu
Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Götz, zugleich Verweser der Stiftspfarre, Ritter des kais. österr. Franz-Joseph-Ordens, fürsterg. Konsistorial-Rath, Schulbezirksaufscher, Bürger von Wien, Mitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua und des Athenäums zu Venedig, dann mehrerer gelehrten Gesellschaften, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Othmar Helfferstorfer k. k. Hofprediger und titl. Hofkaplan, Professor am Schotten-Gymnasium und Stiftsbibliothekar, geb. zu Baden in Oesterreich 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Professor-Priester; P. Konrad Luttinger, Stifts-Senior, Direktor des Gymnasiums zu den Schotten, geb. zu Aschau in Tirol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805. im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Öhr und Band, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Apling in Tirol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Spiritual, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlmann Sterlitz, fürsterg. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistriktsaufseher des Rezer Bezirkes, Pfarrverw. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Sebastian

Burger, Sakristei-Direktor, geb. zu Wien 1790.
Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Adalbert Steinbeimer, Hof-, Küchen und Kellermeister und Cere-
moniar des hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu
Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Mar-
tin Tenschert, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien,
geb. zu Mautsen in k. k. Schlesiens 1795. Prof. 1819.
Pr. 1820. — P. Wenzel Mokry, Wirtschaftsver-
walter zu Otakrin, geb. zu Lazan in Mähren 1797.
Prof. 1821. Pr. 1821. — P. Odilo Kopp, Pfarr-
verw. zu Gaunersdorf, geb. zu Koppein in Böhmen
1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Jakob Stei-
ner, Stiftskämmerer, geb. zu Rispiß in Mähren
1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander
Knöpfer, Pfarrverw. zu Enzersfeld, geb. zu Plan
in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P.
Anton Giall, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Wien
1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Rudolph Haas,
geb. zu Böltzen in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr.
1827. — P. ~~Peda Szervenyi~~, geb. zu Seillern H
in Ungarn 1803. Prof. und Pr. 1825. — P.
Ulrich Rois, Pfarrverw. zu Eggendorf im Thale,
geb. zu Bergheim in Oberösterreich 1801. Prof.
1826. Pr. 1828. — P. Nemilian Unzner Pfarr-
verw. zu Martinsdorf, geb. zu Troppau in k. k.
Schlesiens 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P.
Isidor Schmidt, Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb.
zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr.
1828. — P. Maurus Schinnagl, Prof. am Schotten-

Gymnasium, geb. zu Neulerchenfeld 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Plazidus Meller, Pfarrverw. zu Engersdorf im Thale, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Robert della Torre, Erzieher bei Sr. Durchlaucht dem Herrn Fürsten von Thurn und Taxis in Regensburg, emerit. königl. baier. Liceal-Professor, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Loritz, Pfarrverweser am Schottenfeld, geboren zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheit, Pfarrverweser zu Platt, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderinsky, Pfarrverw. zu Waitendorf, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, fürstbischöflicher Seckauer Konistorialrath, o. ö. Professor des Bibelstudiums N. B., gewes. Rektor = Magnifikus an der k. k. Hochschule in Graz, geb. zu Horn 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Adrian Rumpfer, Pfarrverw. zu Wagensdorf, geb. zu Saubersdorf 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Garscher, Prof. am Schotten-Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Hieronymus Hofbauer, Administrator der Abtei Telfy und Pfarrer zu Zenső in Ungarn geb. zu Rudmanns 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schütz, Pfarrverw. in Pulkau, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Wuchta, geb. zu Tracht in Mähren

1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Grembäzt
Stagl, Professor am Schotten-Gymnasium, geb. zu
Beigart 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P.
Stephan Dachauer, Professor am Schotten-Gymnasium,
geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. —
P. Maximilian Matz, Lokalieverweser zu Höttes-
brunn, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P.
Lambert Schiegl, Koop. zu Gumpendorf in Wien,
geb. zu Grafenegg 1809. Prof. 1833. Pr. 1835.
— P. Raimund Schwedler, Kurat und Katechet an
der Stiftspfarr, geb. zu Brünn in Mähren 1803.
Prof. 1836 Pr. 1831. — P. Constantin Feld-
berger, Kooperator am Schottensfeld, geb. zu St.
Pölten 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Mein-
rad Adolph, Kooperator zu Gumpendorf in Wien,
geb. zu Chorherren in Osterreich 1811. Prof. 1837.
Pr. 1839. — P. Moiz Raczuschan, Novizenmeister
und Rektor der Kleriker, außerordentlicher Professor
der böhmischen Sprache und Literatur am Schotten-
Gymnasium und Katechet in der Handlungsschule,
geb. zu Bestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836.
Pr. 1837. — P. Magnus Bobies, Koop. am
Schottensfeld, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr.
1841. — P. Eduard Popelka, Koop. zu St. Ma-
rich in Wien, geb. zu Iglau in Mähren 1818.
Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Remuald Schinhan,
Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Herrnbau-
garten 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. — P.
Bernhard Fripp, Prof. am Schotten-Gymnasium, geb.

zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1842.
— P. Karl Stern, Kurat und Prediger an der
Stiftspfarr, geb. zu Seddorf in k. k. Schlesien
1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Ernst Haus-
wirth, Doktor der Theologie, Mitglied und emerit.
Dekan des Doktoren-Kollegiums an der Wiener
Universität, Prof. zugleich Exhortator am Schotten-
Gymnasium, geb. zu Klausenbruck in Mähren 1818.
Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Otto Mosmeier,
Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Iglau in
Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P.
Joseph von Langenmantel, Kurat und Prediger an
der Stiftspfarr, geb. zu Hartberg in Steiermark
1818. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Norbert
Dechant, Supplent am Schotten-Gymnasium und
Adjunkt des Stifts-Bibliothekars, geb. zu Wien 1821.
Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Rupert Burger,
Koop. am Schottenfeld in Wien, geb. zu Wien
1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Ferdinand
Breunig, Doktor der Theologie, Mitglied und Dekan
des Doktorenkollegiums an der Wiener Universität
und Prof. am Schotten-Gymnasium, geb. zu Wien
1822. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Emanuel
Zöpfler, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien
1820. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Johann Bapt.
Reß, Administrator des Gutes Ratot in Ungarn,
geb. zu Wien 1822. Prof. 1844. Pr. 1846. —
P. Columban Welleba, Assistent am Schotten-Gym-
nasium, geb. zu Ober-Fröschau in Mähren 1822.

Prof. 1844. Pr. 1846. — P. Paul Nutil, Prof. und Exhortator am Schotten-Gymnasium, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. Pr. 1846. — P. Ambros Bitterhofer, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1824. Prof. und Pr. 1847. — P. Anselm Nicker, Dr. der Theologie, Koop. zu Pulkau, geb. zu Pressburg in Ungarn 1824. Prof. 1845. Pr. 1847. — P. Benedikt Haltau, Koop. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Wr. Neustadt 1823. Prof. 1847. Pr. 1848. — P. Sigismund Gschwandner, Doktor der Philosophie und der freien Künste, Professor am Schotten-Gymnasium, geb. zu Röbrenbrunn 1824. Prof. 1847. Pr. 1849. — P. Hermann Schubert, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1826. Prof. 1847. Pr. 1848. — P. Gotthard Springer, Professor am Schotten-Gymnasium, geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. Pr. 1849. — P. Emerich Gabely, Assistent am Schotten-Gymnasium, geb. zu Senő in Ungarn 1825. Prof. 1849. Pr. 1850. — P. Clemens Riech, Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Wien 1827. Prof. 1849. Pr. 1850. — P. Hugo Mareta, Supplent am Schotten-Gymnasium, geb. zu Baden 1827. Prof. 1850. Pr. 1851. — P. Idefons von Clesius, Assistent am Schotten-Gymnasium, geb. zu Laibach in Krain 1828. Prof. 1850. Pr. 1851. — P. Mauris Heeg, Koop. zu Gaunersdorf, geb. zu Sternberg in Mähren 1826. Prof. 1850. Pr. 1851. — P. Adolph Kern, Koop. zu Senő in Ungarn, geb. zu Wien 1829. Prof. 1852. Pr. 1853. —

P. Vincenz Knauer, geb. zu Wien 1828. Prof. 1852. Pr. 1853. — P. Gerard Bäuml, Koop. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1830. Prof. und Pr. 1854. — Profess = Kleriker: Fr. Theobald Neuwirth, geb. zu Wien 1832. Prof. 1854. — Fr. Bonifaz Steiner, geb. zu Wien 1829. Prof. 1854. — Fr. Benno Rittmann, geb. zu Wien 1831. Prof. 1854. — Nicht Profess = Kleriker: Fr. Theodor Koll, geb. zu Schweinbarth 1832. — Fr. Eugen Fleuriet, geb. zu Wien 1834. — Fr. Berthold Reifner, geb. zu Wien 1835. — Fr. Heinrich Maschek, geb. zu Metz in Osterreich 1832. — Novizen: Fr. Gottfried Schmidt, geb. zu Raßing in Osterreich 1835. — Fr. Alfred Nizelberger, geb. zu Wien 1836. — Fr. Leopold Kressel, geb. zu Wien 1835.

P. P. Barnabiten.

a) Kollegium zum h. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provincial: Don Ludwig Siegl, fürsterzb. Konfistorialrath, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrer bei St. Michael, geb. zu Ziberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Profess = Priester; Don Johann Bapt. Peter, Senior und Konsultor, Jubilar = Priester, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — Don Alexander Walter, Provinz = Konsultor und Weicht = vater, geb. zu Modlau in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — Don Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. — Don Hieronimus Schmidt, Sakristei = Direktor, geb. zu Stein 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — Don Clemens Diwald, Pfarr = Kurat, Kirchen = und Schul = Katechet, geb. zu Lautendorf 1807. Prof. und Pr. 1836. — Don Franz Ser. Rothmaier, Prokurator des Collegiums, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — Don Karl Borr. Kauf = mann, Pfarr = Kurat, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. — Don Gregor Zubrugg, Pfarr = Kurat Prediger, Bibliothekar, Provinz = und Colle = giums = Kanzler, Konsultor und Novizenmeister, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845. — Don Severin Wachtelhofer, Prediger, Studien = Präsekt der Joseph Winkler'schen Stiftlinge, Doktor der Philosophie und der freien Künste, Mit = glied der philosophischen Fakultät, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1846. — Don Adalbert Hulek, Pfarr = Kurat und Schulkatechet, geb. zu Ko = steleg in Böhmen 1821. Prof. und Pr. 1846. — Don Maximilian Siegl, geb. zu Mezling in Böhmen 1829. Prof. 1853. Pr. 1854. — Nicht = Proseß = Alexiker: Don Ignaz Krieglstein, geb. zu Pet =

ſchau in Böhmen 1830. — Don Leo Chriftamentl, geb. zu Feldsberg 1832. — Don Johann Nep. Doleiß, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1833. — Don Mathias Meirner, geb. zu Sauernig in Schlefien 1830. — Don Jakob Bach, geb. zu Neutitschein in Mähren 1833. Novizen: Don Julian Becker, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1831. — Don Barnabas Weidlinger, geb. zu Laufkirchen in Oberösterreich 1825.

b) Kollegium zu Mariahilf, gegründet von den P. P. Barnabiten ſelbſt im Jahre 1660.

Probst: Don Ambros Münich, zugleich Pfarrer, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834.

Profeß-Prieſter: Don Vinzenz Skarta, Koop., geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — Don Joachim Cortella, Sakriſteidirektor, geb. zu Krain in Oberösterreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. — Don Alois Trenkler, Koop., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — Don Paul Piſtor, Koop., Provinz-Konſultor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — Don Johann Matthäus Koczauſſek, Koop. und Katechet, geb. zu Bdierna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — Don Philipp Obermüller, Prokurator und Koop., geb. zu Ogſolderhaid in Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provincial: P. Dominik Rássowzky, geb. zu Petőfalva in Ungarn 1815. Prof. 1838. Pr. 1840.

Prior: P. Peter Pludek, Konvents senior, Pfarrverweser und Spiritual der Kleriker, geb. zu Jeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825.
Profess-Priester: P. Franz Kay. Bollner, Subprior, Bibliothekar, Novizenmeister und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Vinzenz Lotter, Archivar und Sekretär, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Augustin Nemeček, Administrator zu Mannersdorf, geb. zu Kapitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, Profurator und Prediger, geb. zu Schwarzenau 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leopold Geißler, d. J. Administrator zu Gratz, geb. zu Schwechat 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ceslaus Kosleutscher, Kanzleidirektor, geb. zu Weirelsburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Haiden, Wirtschaftspräsident-Administrator zu Markgrafneustedt, geb. zu Thona 1811. Prof. und Pr. 1840. — P. Ludwig Koller, Sakristei-Direktor und Koop., geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Constantius Bank, Koop., geb. zu Wien 1821. Prof. 1846. Pr. 1847. — P. Alvarus Piringer, Küchenmeister und Katechet an der Pfarrmädchenschule, geb.

zu Unterrebach 1825. — Prof. 1849. Pr. 1850.
— P. Matthäus Hollawag, Katechet, geb. zu Krems
1826. Prof. 1849. Pr. 1850. — P. Nikolaus
Holl, Kirchen=Katechet und Katechet in der k. k.
Mädchenschule in der Bäckerstraße, geb. zu Ober=
rosenauerwald 1824. Prof. 1849. Pr. 1850.

Franziskaner=Kloster, gegründet durch Kaiser
Friedrich III. i. J. 1451.

Provinzial: P. Paulus Nagy, der Philo=
sophie und Theologie Lizentiat und Lektor, geb. zu
Kolozsa in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827.

Quardian: P. Bernadin Kaas, Vicekom=
missär des h. Landes, geb. zu Gaunersdorf 1807.
Prof. 1829. Pr. 1831.

Profess = Priester: P. Joseph Mages,
General = Definitor des ganzen Ordens, Lizentiat,
emer. Lektor der Theologie, Exprovinzial und General=
Kommissär des heil. Landes, geb. zu M. Radna
in Ungarn 1793. Prof. 1814. Pr. 1817. — P.
Peter Becker, der Philosophie Doktor, Exprovinzial,
geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr.
1807. — P. Alois Oswald, emer. Provinz= Sekretär
und Ex=Consultor, geb. zu Esavoli in Ungarn 1784.
Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Chrsifolog Scholtes,
Klostervikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und
Erhortator der Ursulinerinnen, franz. Beichtvater, geb.
zu Lurenburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828.
— P. Arnold Kreppel, Beichtvater der Schulschwe=
stern, Spiritual, geb. zu Ofen 1792. Prof. 1814.

Pr. 1815. — P. Sefastian Fröschner, emer. Prediger und Missionär des h. Landes, Titular-Exprovincial, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. P. Wolfgang Dittl, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Hieronymus Gartner, Novizenmeister, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger bei den Elisabethinerinnen, Beichtvater der Schulschwestern, geb. zu Kapottenstein 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Benjamin Hasl, Sonntagsprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1844. — P. Mathias Arnold, Missionspriester zu Jerusalem, geb. zu Plan in Böhmen 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Pazifik Adler, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1824. Prof. 1846. Pr. 1847. — P. Mauritz Reh, Prediger, Organist und Chormeister, geb. zu Stockerau 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Adam Baendl, Prediger und böhmischer Beichtvater, geb. zu Iglau in Mähren 1822. Prof. 1844. Pr. 1847. — P. Camill Rubner, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Eger 1824. Prof. 1846. Pr. 1847. — P. Gottfried Roth, Prediger, geb. zu Rutenplan in Böhmen 1823. Prof. 1847. Pr. 1848. — P. Alfons Constant, Prediger, geb. zu Wien 1825. Prof. 1847. Pr. 1850. — P. Rudolf Böfinger, Feiertagsprediger, geb. zu Prag 1824. Prof. 1847. Pr. 1850. — P. Scrgius

Dürnbach, Prediger, geb. zu Joachimsthal in Böhmen 1823. Prof. 1848. Pr. 1850. — P. Klemens Engelhart, Prediger, geb. zu Eger 1827. Prof. und Pr. 1851.

Baiernbrüder: Fr. Didak Breitschadl, Kellermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Sanktes Schwarz, Sakristaner, geb. zu Rabbi in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Duxin Kaltner, Pförtner und Conventschneider, geb. zu Zwiesel in Baiern 1812. Prof. 1836. — Fr. Bernhard Wörther, Oberkoch, geb. zu Linz 1819. Prof. 1843. — Fr. Damian Hubáček, Tischler, geb. zu Schlupitz in Mähren 1827. — Fr. Christian Gabler, Schneider, geb. zu Waidhofen a. d. Thaya 1832. Fr. Hermann Krucel, Unterkoch, geb. zu Smilowitz 1831.

Kleriker-Novizen: Fr. Johann Schütz, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1836. — Fr. Stephan Peppert, geb. zu Paulusbrunn in Böhmen 1835. — Fr. Dionisius Haller, geb. zu Wallern in Böhmen 1835. — Fr. Innocenz Trapp, geb. zu Eger in Böhmen 1835. — Fr. Willibald Kaltenleutner, geb. zu Salzburg 1833.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserin Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias, im Jahre 1619.

Provinzial: P. Adrianus Klinko, geb. zu Zvanka in Ungarn 1809. Prof. 1822. Pr. 1833.

Guardian: P. Chrsifolog Frank, Definitor, emer. Provinzial, Erhortator der Elisabethinerinnen, Beichtvater der barmherzigen Brüder und außerordentl. Beichtvater der Ursulinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812. Pr. 1814.

Profess = Priester: P. Cyrillus Javadszky, Klostersvikar, geb. zu Silein in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Remigius Wurka, Sekretär, geb. zu Böding in Ungarn 1824. Prof. 1847. Pr. 1848. — P. Johann Bapt. Buday, emer. Feldkaplan, geb. zu Schemnitz in Ungarn 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Amandus Spuszy, geb. zu Ofen in Ungarn 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Nep. Ruwald, außerordentlicher Beichtvater der Elisabethinerinnen, Erhortator der Redemptoristinnen, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Rudolphus Lichtenöcker, Erhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Pressburg 1811. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Severianus Toth, ungarischer Prediger, geb. zu Raab in Ungarn 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Franz Sales Klosterbauer, Sonntags = Prediger, geb. zu Pressburg in Ungarn 1812. Prof. und Pr. 1835. — P. Norbertus Karaszek, Festprediger, geb. zu Pesting in Ungarn 1824. Prof. 1845. Pr. 1848. — P. Jüdor Kratochwilla, geb. zu Merovan in Mähren 1819. Prof. 1844. Pr. 1846. — Laienbrüder: Fr. Kasimir Pundjakl, geb. zu Brünn 1781. Prof. 1806. — Fr. Accursius Rhotta, Sakristaner, geb.

zu Neu-Bidschow in Böhmen 1785. Prof. 1807.
— Fr. Engelbert Weschanáky, Pförtner, geb. zu
Wien 1799. Prof. 1822. — Fr. Nemilian Horny-
anzky, geb. zu Neutra 1816. Prof. 1844. — Fr.
Donat Stengl, Koch, geb. zu Zauernig in österr.
Schlesien 1814. Prof. 1845. —

Regulirte Priester aus dem Orden der
frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt,
gegründet von den Piaristen selbst 1697.

Provinzial: P. Jakob Seidl, zugleich
Direktor des gräf. Löwenburg'schen Konviktes, geb.
zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr. 1829.

Rektor: P. Anton Krotenthaller, zugleich
Pfarrer, Provinzial-Assistent, fürsterzbischöflicher Kon-
sistorialrath und Schulbezirks-Aufscher, geb. zu
Neulerchenfeld 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. —
P. Leonhard Seiz, Sr. k. k. apost. Majestät Rath,
emer. Provinzial und Direktor des ehemaligen k. k.
Stadtkonviktes, geb. zu Günzburg in Baiern 1785.
Prof. 1806. Pr. 1812.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysofomus
Bietimoky, zugleich Provinzial-Assistent und Spiritual
der Familie, Direktor der Haupt- und Unter-Real-
schule und der Kleriker, Lehrer der Unter-Realschule
des II. Jahrganges, Ausschußmitglied des Vereines
zur Unterstützung erwachsener Blinden, geb. zu
Smoyshitz in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Profess = Priester: P. Franz Regis Fürstner, Provinz-Dekan, Pfarr-Sekretär, geb. zu Krems 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Franz X. Heisenberger, emer. Rektor und Professor, geb. zu Zöbern 1786. Prof. 1810. Pr. 1813. — P. Michael Kuntner, Aushilfspriester bei der Pfarre, geb. zu Wegscheid 1785. Prof. 1813. Pr. 1815. — P. Franz X. Tauber, Katechet am Unter-Gymnasium und Exhortator, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1823. — P. Laurenz Hubert, Bibliothekar, pension. Professor des k. k. akad. Gymnasiums und Präsekt des ehemaligen Stadt-Convictes, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Martin Sailer, emer. Rektor und Pfarrer, geb. zu Neulerchenfeld 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. — P. Michael Mark, Prof. der griech. Sprache in der 3., 4. und 5. und der Naturlehre in der 3. Gymnasialklasse, Exhortator am Unter-Gymnasium an Festtagen, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Anton Winter, Prof. der 2. Gymnasialklasse, geb. zu Weitra 1805. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Wenzel Rozel, Lehrer des I. Jahrganges der Unter-Realschule und der böhmischen Sprache, geb. zu Politschka in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Franz Wagner, Katechet an der Piaristen Haupt- und Unter-Realschule, Koop., Sonntags- und Fastenprediger und Kirchendirektor, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Vincenz Morawetz, Koop.

und Katechet an der Josephstädter Pfarr-Hauptschule und Sonntagsprediger, geb. zu Domanil in Mähren 1800. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Karl Braun, Professor der 1. Gymnasialklasse und der Kalligraphie, geb. zu Brühl 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Just, Prof. der latein. Sprache in der 5., der griechisch. in der 6. und 8. Gymnasial-Klasse und der böhmischen Sprache, geb. zu Polna in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Jakob Hempel, Koop., Katechet an der Hauptschule am Schottengrunde, Fasten- und Frühprediger an Festtagen, geb. zu Mödling 1820. Prof. 1844. Pr. 1846. — P. Karl Feyerfeil, Professor der Physik, in der 4. und 7. Gymnasialklasse, der Mathematik am Ober-Gymnasium und Feiertagsprediger, geb. zu Altsattl in Böhmen 1822. Prof. 1844. Pr. 1847. — P. Johann Nep. Czermak, Professor der Naturgeschichte in der 1., 2. und 5. Gymnasialklasse und Frühprediger, geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. Pr. 1851. — P. Alois Milota, Professor der lateinischen Sprache in der 6. Gymnasialklasse und Frühprediger, geb. zu Raasdowan in Mähren 1826. Prof. 1847. Pr. 1852.

Profess-Kleriker: Diakon Franz X. Venda, Frühprediger, geb. zu Wien 1827. Prof. 1850. — Joseph Bernhauser, geb. zu Wien 1829. Prof. 1852. — Karl Sonnberger, geb. zu Wien 1830. Prof. 1852. — Andreas Stungger, geb. zu Wien 1831. Prof. 1852.

b. Kollegium auf der Wieden, gegründet von den Piaristen 1754.

Rektor: P. Gottfried Vizinger, Provinzial-Assistent, Direktor und Katechet der Haupt- und dreiklassigen Unter-Realschule, Kustos des physik. Museums, Mitglied mehrerer in- und ausländischen gelehrten Vereine, geb. zu Konitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Vice-Rektor: P. Joseph Deuter, Spiritual der Familie, geb. zu Augsburg in Baiern, 1782. Prof. 1806. Pr. 1807.

Profess = Priester: P. Anton Schwegler, emer. Rektor und Professor, Sakristei-Direktor, geb. zu Burheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Joseph Wiffon, Bibliothekar, geb. zu Mühlbach 1803. Prof. 1825. Pr. 1834. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der 2. Klasse an der Hauptschule und Prediger, geb. zu Bränn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Franz Seraph. Guth, Lehrer der 3. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Jechus in Böhmen 1801. Prof. 1825. Pr. 1832. — P. Anton Holzer, geb. zu Wullersdorf in Oesterreich 1823. Prof. 1847. Pr. 1850. — P. Jaromir Keil, grammatischer Lehrer in den 3 Klassen der Unter-Realschule und Prediger, geb. zu Wien 1826. Prof. 1850. Pr. 1853.

c. Gräflich Löwenburgisches Konvikt
in der Josephstadt, gegründet von Jakob Johann
Grafen von Löwenburg im Jahre 1731.

B. Jakob Seidl, Provinzial und zugleich Di-
rektor, geb. zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr. 1829.

Vice-Direktor: P. Albert Rosenthal,
Direktor der Kapelle und der Kleriker, geb. zu Wien
1800. Prof. 1825. Pr. 1830.

Sub-Direktor: P. Leopold Nagel, Pro-
fessor der Mathematik in der 3. und 4. und der
Geschichte in der 4. und 5. Gymnasialklasse, geb.
zu Wien 1821. Prof. 1842. Pr. 1846.

Profess-Priester: P. Adam Ruffer, pension.
Superior und Burgpfarrer der k. k. Neustädter Mi-
litär-Akademie, geb. zu Günsberg in Baiern 1786.
Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Franz Kay. Branzl,
Professor der Religionswissenschaft und Exhortator
am Ober-Gymnasium, geb. zu Wien 1794. Prof.
1816. Pr. 1818. — P. Franz Hauert, Provinzial-
Sekretär und Spiritual des Konviktes, pension. Pro-
fessor des k. k. Gymnasiums und Präsekt des ehe-
maligen k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Röschitz 1794.
Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Georg Hobinger,
Provinzial-Consultor und Provinz-Profurator,
pension. Direktor des ehemaligen Stadt-Konviktes,
geb. zu Wultschau 1796. Prof. 1823. Pr. 1824.
— P. Leopold Schlecht, Provinzial-Consultor, Di-
rektor des Gymnasiums und Professor, Doktor der
Philosophie und gewesener Dekan, Kustos des phisik-

talischen Museums, geb. zu Wien 1797. Prof.
1820. Pr. 1821. — P. Franz K. Syfara, Prä-
fekt der Zöglinge und Professor in der 3. und 4.
Gymnasialklasse, geb. zu Strzebenitz in Mähren 1801.
Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Augustin Schwes,
Prof. der Geschichte und der deutschen Literatur am
Ober-Gymnasium, geb. zu Iglau in Mähren 1809.
Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann B. Schwöb,
Präfekt der Zöglinge und Lehrer der 3. Klasse an
der Hauptschule, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835.
Pr. 1837. — P. Anton Bauer, Präfekt der Zög-
linge, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1842.
— Professor = Kleriker: Anton Brendler, Prä-
fekt der Zöglinge, geb. zu Wien 1826. Prof. 1852.
— Nicht Professor = Kleriker: Michael Ku-
bat, Präfekt der Zöglinge, geb. zu Wien 1832. —
Joseph Kerhart, Präfekt der Zöglinge, geb. zu Wien 1834.
Karl Vogl, Supplent des Konviktes, geb. zu Wien 1834.

Außer den Kollegien sind nachstehende Priester
des Piaristen = Ordens der österreichischen Provinz
in Wien angestellt: P. Georg Hinterlehner, Pro-
fessor am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Wien
1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Johann
Frank, Professor am k. k. akadem. Gymnasium, geb.
zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P.
Joseph Windisch, Professor am k. k. akadem. Gym-
nasium, geb. zu Wien 1809. Prof. 1832. Pr.
1833. — P. Johann Evang. Auer, Professor
am k. k. akadem. Gymnasium, geb. zu Krems in

Österreich 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. —
P. Konrad Böhm, Professor am k. k. akadem.
Gymnasium, geb. zu Kaidling in Mähren 1811.
Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Karl Verlinger,
Religions-Professor und Exhortator am k. k.
akadem. Gymnasium, geb. zu Wien 1812. Prof.
1835. Pr. 1837.

K. K. Theresianische Akademie auf der
Wieden, die daselbst befindlichen Priester
des Piaristen-Ordens der Böhmisches
mährischen Provinz.

Rektor: P. Leonhard Haul, Präsekt der
Krankenabtheilung und Kellerinspektor, Provinzprofu-
rator, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795.
Prof. und Pr. 1820. — P. Fulgenz Zemann,
Professor der Vorbereitungs-klasse, Exhortator und
Kirchen-Inspektor, geb. zu Prag 1803. Prof. 1828.
Pr. 1829. — P. Tiburz Jascheck, Präsekt der 6.
Gymnasial-Kamerate, geb. zu Klokoczka in Böhmen
1807. Prof. 1830. Pr. 1834. — P. Florian
Richter, Präsekt der 1. Gymnasial-Kamerate, geb.
zu Samotischek in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr.
1837. — P. Paul Garreis, Präsekt der 2. Gym-
nasial-Kamerate, geb. zu Maierögrün in Böhmen
1812. Prof. 1833. Pr. 1840. — P. Valerian
Maße, Präsekt der 7. Gymnasial-Kamerate, geb. zu
Bärnwald in Böhmen 1813. Prof. 1836. Pr.

1842. — P. Ignaz Gradil, Professor der latein. Sprache in der 4. Gymnasialklasse, der böhmischen Sprache, akadem. Bibliothekar, geb. zu Giesleben in Böhmen 1816. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Mathias Hartig, Präsekt der 10. Gymnasial-Kamerate und Gesanglehrer, geb. zu Kedenitz in Böhmen 1816. Prof. 1838. Pr. 1843. — P. Hilár Dédina, Supplent der Gymnasial-Präsekte, Präsekt der 7. Gymnasial-Kamerate, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1822. Prof. 1842. Pr. 1848.

Zu dieser Akademie gehören ferner: P. Ubald Leindl, Administrator des Theres. Fondsgutes Battaszek zu Battaszek in Ungarn, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Prof. 1803. Pr. 1804. — P. Alphons Thoma, Administrator des Theres. Fondsgutes Zistersdorf in Zistersdorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1809.

Minoriten-Kloster in der Alfergasse, gegründet vom Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Norbert Stanka, zugleich Pfarrverweser, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834.

Quardian: P. Constantin Schmidler, Definitor und Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. 1834. Pr. 1835.

Professpriester: P. Celestin Thaler, emer. Quardian und Definitor, geb. zu Schlanders in Triol 1784. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Anton Moor,

Definitor und Convent=Vikar, geb. zu Laa 1792.
Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Augustin Lukeš, geb. zu Modleschitz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Ludwig Limpik, Aushilfspriester und Profurator, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Lafwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Bruno Schön, Koop. und Definitor, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Mauritz Köhrer, Aushilfspriester, geb. zu Grafenberg 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, geboren zu Prachatic in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. (b. 3. in der Militär=Seelsorge). — P. Eduard Stöger, Koop., geboren zu Tulu 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Roman Lehner, Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät in Wien und Graz, Novizenmeister, Präsekt der Kleriker, Bibliothekar und Kooperator, geboren zu Hütten=dorf 1821. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Bernardin Kapfenberger, Kooperator, geb. zu Kirch=berg am Wechsel 1824. Prof. 1851. Pr. 1852. — Prof.=Kleriker: Fr. Stanislaus Anderlick, geb. zu Brünn in Mähren 1828. — Laienbrüder: Fr. Bongraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tirol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tirol 1784. Prof. 1813. — Fr. Beno Tritsch, geb. zu Erndorf in Mähren 1824. Prof. 1854.

Serviten in der Hofbau, gegründet von
Oktavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Prior: P. Rudolph M. Bauer, Provinzial-
Censor und Procurator, geb. zu Obereggendorf 1814.
Prof. 1839. Pr. 1842.

Profess-Priester: P. Faustin M. Al-
brecht, Subprior, Provinz-Procurator und Bibliothe-
kar, Jubilar-Priester, geb. zu Wien 1780. Prof.
und Pr. 1804. — P. Alois M. Gutbrunner, Er-
provinzial, Definitor und Censor, geb. zu Krems-
münster 1787. Prof. und Pr. 1810. P. Remigius
M. Denk, Pfarrverweser, geb. zu Baumgarten an
der March 1808. Prof. 1832. Pr. 1834. — P.
Heinrich M. Witzany, Klostersyndikus und Koop.,
geb. zu Maria-Schnee in Böhmen 1808. Prof.
1835. Pr. 1836. — P. Jakob M. Koller, Kloster-
sekretär und Koop., geb. zu Ofen 1819. Prof.
1840. Pr. 1842. — P. Theodor M. Delschuster,
Koop. und Katechet an der Pfarrschule, geb. zu Wien
1816. Prof. und Pr. 1843. — P. Maximilian
M. Manninger, Koop. und Katechet, geb. zu Kobels-
dorf in Ungarn 1820. Prof. 1847 Pr. 1848. —
Laienbrüder: Fr. Thomas M. Siipach, Koch,
geb. zu Leitomischl in Böhmen 1795. Prof. 1820.
Armenische Mechitaristen-Kongregation,
aufgenommen von weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I.
im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der hochw. Herr
Aristares Azaria, Erzbischof von Caserta, Großkreuz

des kais. Ordens der eisernen Krone, k. k. wirkl. geh. Rath, Jubiläumpriester, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess = Priester: P. Ignaz Schükür, Profurator, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. und Pr. 1816. — P. Paul Hunan, Bibliothekar, geb. 1802. Prof. 1819. Pr. 1824. P. Alexander Balgy, Sekretär, Klerikermeister und Prof. der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Georg Gialik, Novizenmeister, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Gabriel Margilegi, Sakristeidirektor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Leo Hunan, Professor der französischen Sprache und Direktor der Buchdruckerei, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Athanas Sanum, Dekonom, geb. zu Konstantinopel 1822. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Serapion Emin, Vice = Novizenmeister, Professor der Rhetorik und lateinischen Sprache, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1842. Pr. 1843. — P. Clemens Sibil, Professor der Geographie und Alterthumskunde, geb. zu Konstantinopel 1824. Prof. 1842. Pr. 1843. — P. Deodat Anakowicz, geb. zu Wischiz in Galizien 1826. Prof. 1843. Pr. 1850. — P. Samuel Katirgi, Professor der Mathematik, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1845. Pr. 1850. — P. Simeon Antonowicz, Professor der Geschichte, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1828. Prof. 1845.

Pr. 1850. — P. Mesrob Sachjian, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1846. Pr. 1853. — P. Basilius Murigian, geb. zu Konstantinopel 1829. Prof. 1846. Pr. 1853. — P. Eljāus Kasdangi, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1848. Pr. 1853. — Professor = Kleriker: Johann Mesraf, geb. zu Konstantinopel 1832. Prof. 1852. — Nikolaus Auker, geb. zu Smyrna 1832. Prof. 1852. — Gregorius Donig, geb. zu Konstantinopel 1832. Prof. 1852. — Noviz: Polykarp Torun, geb. zu Smyrna 1835. — Kleriker = Kandidaten: Paul Torun, geb. zu Smyrna 1835. — Johann Ciuhagian, geb. zu Smyrna 1838. — Hieronimus Waffal, geb. zu Smyrna 1838. — Abraham Usunjan, geb. zu Smyrna 1839. — Sergius Köttschekian, geb. zu Konstantinopel 1840. — Anton Haghgara-betjan, geb. zu Konstantinopel 1840. — Nikolaus Magharjan, geb. zu Smyrna 1840. — Anton Torun, geb. zu Smyrna 1840. — Pufant Giambastan, geb. zu Konstantinopel 1840. — Anton de Paul, geb. zu Smyrna 1840. — Gabriel Markarjan, geb. zu Smyrna 1840. — Heinrich Hampurzumjan, geb. zu Smyrna 1838. — Johann Kēprūjan, geb. zu Smyrna 1839. — Joseph Fostola, geb. zu Smyrna 1841. — Adolph Lorenz, geb. zu Smyrna 1842. — Franz Granier, geb. zu Smyrna 1844. — Johann Geyrit, geb. zu Szamosújvár 1841. — Deodat Etegar, geb. zu Szamosújvár 1843. — Laien = Professoren: Fr. Jakob Etegian, geb. zu Kon-

stantinopel 1796. Prof. 1833. — Fr. Joseph Sarian, geb. zu Konstantinopel 1808. Prof. 1831. — Fr. Johann Hampel, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Prof. 1833. — Fr. Gregor Hoffer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1843. — Fr. Ignaz Bartosch, geb. zu Jessow in Mähren 1800. Prof. 1844. — Fr. Benedikt Finsterböck, geb. zu Hamburg 1819. Prof. 1848. — Fr. Vincenz Mirakow, geb. zu Achilizika in Georgien. Prof. 1848. — Fr. Alois Witek, geb. zu Lurnau in Böhmen 1819. Prof. 1848. — Fr. Dominikus Tachsch, geb. zu Bernsdorf in Böhmen 1821. Prof. 1850. — Fr. Markus Hofbauer, geb. zu Bernschlag 1814. Prof. 1852. — Laien-Kandidaten: Joseph Hoffer, geb. zu Wien 1785. — Johann Hiebner, geb. zu Lautschnei 1823. — Anton Pilz, geb. zu Böhmisches Leipa 1819. — Franz Seibt, geb. zu Schwarzpflüze in Böhmen 1818. — Joseph Pehold, geb. zu Gabel in Böhmen 1836.

Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt, gegründet von Erzherzog Ferdinand II., im Jahre 1614.

Provinzial: Fr. Odilo Rayth de Baumgarten, Visitator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827.

Prior: Fr. Auremund Jahn, Ordens-Definitor und Inhaber der großen goldenen Verdienst-Medaille am Bande, geb. zu Riggers 1806. Prof. 1829.

Professen: P. Borgias Bursack, Ordens-Konsultor und Provinz-Sekretär, geb. zu O-Hai in Ungarn 1811. Prof. 1835. Pr. 1840. — P. Adauet Fleischer, geb. zu Bidschow in Böhmen, 1803. Prof. und Pr. 1830. — P. Albert Mandl geb. zu Grulich in Böhmen 1804. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Dismas Remenarik, Novizenmeister, geb. zu Solna in Ungarn 1820. Prof. 1845. Pr. 1848. — P. Justin Czech, Hörer der Theologie im 4. Jahre, geb. zu Bärniz in Mähren 1824. Prof. 1850. Pr. 1854. — Fr. Martialis Machalek, Subprior, geb. zu Budschowitz in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Engelmundus Gruber, Jubilar, geb. zu Hütteldorf 1777. Prof. 1801. — Fr. Bonagrata Broschek, Magister der Pharmacie und Defizient, geb. zu Lust in Böhmen 1789. Prof. 1811. — Fr. Kupertin Reiß, Defizient, geb. zu Wien 1784. Prof. 1809. — Fr. Polikarpus Svietik, zweiter Inspektor der Irtsinnigen, geb. zu Welfau in Mähren 1780. Prof. 1810. — Fr. Quirin Schubert, zweiter Unterarzt, geb. zu Arnau in Böhmen 1794. Prof. 1818. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Kellerinspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Anton Seidl, 1. Pförtner, geb. zu Linz 1797. Prof. 1821. —

Fr. Maurikus Weghuber, Küchenmeister, geb. zu
Preßburg in Ungarn 1799. Prof. 1826. — Fr.
Ludwig Lederer, erster Inspektor der Irrennigen,
geb. zu Keldkirch in Vorarlberg 1798. Prof. 1830.
— Fr. Raphael Hofmann, Defizient, geb. zu Hildes-
heim in Hannover 1804. Prof. 1830. — Fr. Pallas-
dius Laufota, Sakristaner, geb. zu Eřřta in Böhmen
1807. Prof. 1832. — Fr. Rudolph Pradel, Keller-
meister, geb. zu Bleiswedl in Böhmen 1815. Prof.
1838 — Fr. Erasmus Fiß, dipl. 1. Unterarzt,
geb. zu Schlotten in Böhmen 1818. Prof. 1842. —
Fr. Arkadius Reitharek, Dr. der Medizin und Chirurgie,
Oberarzt, geb. zu Neutitschein in Böhmen 1812. Prof.
1842. — Fr. Angelin Litscher, Stadtsammler, geb. zu
Wien 1818. Prof. 1844. — Fr. Wolfgang
Pihlmann, Stadtsammler, geb. zu Salzburg
1821. Prof. 1844. — Fr. Anselm Licht-
blau, Provinz-Profurator, geb. zu Görßdorf in
Mähren 1815. Prof. 1842. — Fr. Chrsianthus
Jelinek, Kranken-Protokollist, geb. zu Königgrätz in
Böhmen 1822. Prof. 1844. — Fr. Valerius For-
ster, zweiter Pfortner, geb. zu Wien 1820. Prof.
1844. — Fr. Benno Szittey, Hörer der Pharmacie,
geb. zu Neu-Lehota in Ungarn 1823. Prof. 1846.
— Fr. Macarius Seiko, Stadtsammler, geb. zu Gra-
fenberg 1824. Prof. 1846. — Fr. Paternus Dweřny,
Landsammler, geb. zu Bonjowitz in Mähren 1823.
Prof. 1847. — Fr. Augustin Papoušek, Ober-Appo-
theker, geb. zu Benatek in Böhmen 1825. Prof.

1847. — Fr. Benedictus Matuska, Apotheker = Praktikant, geb. zu Skalitz in Ungarn 1824. Prof. 1847. — Fr. Magnus Groer, Landsammler, geb. zu Lußitz in Mähren 1821. Prof. 1848. — Fr. Octavian Steininger, Unter-Apotheker, geb. zu Kirchberg 1822. Prof. 1848. — Fr. Bernard Widhalm, Stadtsammler, geb. zu Kranichberg 1826. Prof. 1849. — Fr. Ephremus Fleischer, Wäschmeister, geb. zu Troppau in k. k. Schlesien 1823. Prof. 1849. — Fr. Ansbert Drzewovský, Reichssammler, geb. zu Wien 1824. Prof. 1850. — Fr. Jovita Milkowitsch, Reichssammler, geb. zu Hornstein in Ungarn 1828. Prof. 1850. — Fr. Agidius Michalek, Unter-Apotheker, geb. zu Drzewohostitz in Mähren 1828. Prof. 1851. — Fr. Hugo Smekal, Landsammler, geb. zu Brünn in Mähren 1830. Prof. 1851. — Fr. Wunibaldus Trummer, Vice-Prokurator, geb. zu Haringsee 1829. Prof. 1851. — Nicht = Professoren: Fr. Sulpitius Mergans, geb. zu Proßnitz in Mähren 1831. — Fr. Henricus Pauba, Apotheker-Praktikant, geb. zu Krozslaw in Böhmen 1830. — Fr. Richardus Dederra, Landsammler, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1826. — Fr. Johann de Deo Balm, Assistent, geb. zu Eger in Böhmen 1828. — Fr. Medardus Rohaczek, ärztlicher Praktikant, geb. zu Braschkow in Böhmen 1834. — Fr. Wenzeslaus Steinert, geb. zu Kaaden in Böhmen 1830. — Fr. Damian Barabas, Assistent, geb. zu Güns in Ungarn 1836. — Fr. Wladimirus Zanda, Assistent,

geb. zu Bechin in Böhmen 1834. — Novizen:
Fr. Ivo Eychart, geb. zu Wowrotein in Böhmen
1835. — Fr. Evaristus Vertig, geb. zu Wien
1837. — Fr. Colomanus Laslo, geb. zu Schoof
in Ungarn 1833. — Fr. Faustus Gruber, geb. zu
Pöstenberg in Mähren 1835. — Fr. Flostolus
Moftböck, geb. zu Haselberg 1831. — Fr. Wendelin
Langer, geb. zu Krčín in Böhmen 1836. — Fr.
Agnelus Wunsch, geb. zu Wien 1837. — Fr. Fa-
bianus Wolf, geb. zu Senftenberg in Böhmen
1835. — Fr. Gerardus Seibold, geb. zu Wien
1831. — Fr. Theodorich Gruber, geb. zu Ober-
kirlau in Oberösterreich 1833. — Fr. Gustav
Dubnizky, geb. zu Ban in Ungarn 1830. — Fr.
Michael Bodingbauer, geb. zu Laab 1833.

b) Auf der Landstraße (Reconvales-
centenhaus), gegründet vom Leopoldstädter
Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: P. Konrad Gyöngyösy, Ordensdefinitior,
geb. zu Lavarn in Ungarn 1788. Prof. 1812. Pr. 1816.

Professoren: Fr. Sophranos Sonavend, Sub-
prior und Arzt, geb. zu Profsnitz in Mähren
1782. Prof. 1806. — Fr. Landolphus Frank-
hauser, Kellermeister, geb. zu Reith in Tirol 1804.
Prof. 1828. — Fr. Vicarion Irermann, Assistent,
geb. zu Gerädorf in Kärnten 1806. Prof. 1832.
— Fr. Zacharias Nemethy, Sammler, geb. zu Leles
in Ungarn 1813. Prof. 1843. — Fr. Pompejus
Machat, geb. zu Schebetau in Ungarn 1823. Prof. 1845.

Redemptoristen = Kongregation bei
Maria am Gestade:

Provinzial: P. Adam Mangold, geb. zu
Feldsberg 1806. Prof. 1829. Pr. 1832.

Rector: P. Ludwig Graf von Coudenhove,
geb. zu Verona 1819. Prof. 1843. Pr. 1842.

Priester: P. Johann Kral, geb. zu Neu-
cerekye in Böhmen 1794. Prof. 1834. Pr. 1819.
— P. Johann Jentsch, geb. zu Bohdanetsch in Böh-
men 1817. Prof. u. Pr. 1844. P. Joseph Kasse-
walder, geb. zu Niederdorf in Tirol 1819. Prof.
1843. Pr. 1846. — P. Eduard Rejval, geb. zu
Göding in Mähren 1819. Prof. 1845. Pr. 1843.
— P. Valthasar Bubla, geb. zu Jeleni in Böhmen
1820. Prof. 1845. Pr. 1849.

Laienbrüder: Fr. Valentin Fuchs, geb.
zu Stitz 1807. Prof. 1831. — Fr. Anton Werner,
geb. zu Weiswasser in k. k. Schlessen 1822. Prof. 1853.

Ursuliner = Kloster in der Stadt, ge-
gründet von der Kaiserin Eleonora, im Jahre 1660.

Oberin: Die wohllehrwürdige Frau Michaela
Leitmezer, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818.

Professen: M. Ottilia Michl, Hauspräsektin,
geb. zu Obersulz 1790. Prof. 1820. — M. Gabriela
Gußl, geb. zu Langau 1778. Prof. 1802. — M.
Ignatia von Pfleger, Diskretin, geb. zu Lemberg in
Galizien 1785. Prof. 1811 — M. Katharina Schmid,
Pfrtnerin, geb. zu Lerndorf in Baiern 1786.

Prof. 1811. — M. Jakoba v. Welschenau, Pfortnerin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1811. — M. Elifab. Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Johanna Fischer, geb. zu Wien 1794. Prof. 1820. — M. Antonia Zahrl, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Blaschka, Wäschermeisterin, geb. zu Gösendorf 1794. Prof. 1820. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstenfeld in Steierm. 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martini, Sakristanin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Pfortnerin, geb. zu Hausbrunn 1801. Prof. 1826. — M. Philippine Löschl, Prokuratorin, geb. zu Unterstockstall 1800. Prof. 1824. — M. Maria Kern, Pfortnerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. M. Marianna Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1823. — M. Raphaela Englisch, Wäschergehilfin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — M. Ursula Voitl, Schulpräfektin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — M. Salesta Fink, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. M. Paula Maler, Sakristanin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. — M. Magdalena Hammerler, Apothekerin, geb. zu Poisdorf 1805. Prof. 1832. — M. Josepha Löschl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — M. Bonaventura Köck, Wäschergehilfin, geb. zu Kottes 1808. Prof. 1834. — M. Agnes Muckendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz 1808.

Prof. 1834. — M. Emerentiana Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Alsburg in Bayern 1807.
Prof. 1834. — M. Karolina Rothmüller, Lehrerin, geb. zu Ebergassing 1810. Prof. 1835.
— M. Ludovika Göll, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — M. Eleonora Zacharau, Lehrerin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1841. — M. Eligia Thanner, Küchenmeisterin, geb. zu Krems 1813. Prof. 1842. — M. Kamilla Popp, Apothekerin, geb. zu Neuses in Bayern 1816. Prof. 1844. — M. Aloisia Hoffmann, Lehrerin, geb. zu Wien 1824. Prof. 1849. — S. Josepha Galaf. Frisch, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1847. — S. Franziska Kaveria Blaschke, Lehrerin, geb. zu Wien 1823. Prof. 1849. — S. Seraphine Wagner, Lehrerin, geb. zu Wien 1826. Prof. 1850. — S. Juliana Kronfuß, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1826. Prof. 1850. — S. Philomena Sauberer, Apothekerin, geb. zu Kleinhadersdorf 1825. Prof. 1851. — S. Maximiliana Matfchi, Lehrerin, geb. zu Wien 1829. Prof. 1853. — S. Meria Heim, geb. zu Wien 1828. Prof. 1854. — S. Alphonsa Pausinger, Lehrerin, geb. zu Wien 1826. Prof. 1854. — S. Augustina Osterritter, Lehrerin, geb. zu Wien 1827. Prof. 1854. — S. Johanna Bapt. Schram, zweite Küchenmeisterin, geb. zu Obersdorf in Oesterreich 1824. Prof. 1854. — Noviz-

z i n e n : Angela Durant, geb. zu Wien 1827. —
Hoffmann Paulina, geb. zu Wien 1830. — Gre-
ger Christina, geb. zu Doberäberg 1836. — Laien-
schwestern: S. Margaretha Bögler, geb. zu
Pillersdorf 1782. Prof. 1806. — S. Doro-
thea Lehrenbacher, geb. zu Himberg 1780. Prof.
1808. — S. Barbara Waldinger, geb. zu Linz
1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb.
zu Wien 1785. Prof. 1806. — S. Dominika Rücker,
geb. zu Währing 1795. Prof. 1819. S. Thaddäa
Larböck, geb. zu Untergrafendorf 1797. Prof. 1821.
— S. Cajetana Schwarzingen, geb. zu Pillersdorf
1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb.
zu Hoheneich 1793. Prof. 1824. — S. Anna Merkl,
geb. zu Böhmkirchen 1800. Prof. 1827. — S.
Rosalia Feh, geb. zu Blawings in Mähren 1801.
Prof. 1829. — S. Gertrud Brunner, geb. zu
Wagelsdorf 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga
Leichmann, geb. zu Königshof in Böhmen 1807. Prof.
1836. — S. Kordula Kapp, geb. zu Waidhofen
an der Ybbs 1810. Prof. 1839. — S. Monika
Mühl, geb. zu Dettingen in Baiern 1810. Prof.
1841. — S. Sebastiana Tillich, geb. zu Regels-
dorf 1819. Prof. 1844. — S. Klara Fehr, geb.
zu Weinzierl 1822. Prof. 1850. — S. Lauren-
tia Beherl, geb. zu Pillichsdorf 1821. Prof. 1850.
— S. Agatha Paradeiser, geb. zu Krems 1824.
Prof. 1851. — S. Walburga Mayr, geb. zu
Krems 1822. Prof. 1852. — S. Helena Lachen-

mayer, geb. zu Wien 1824. Prof. 1853. —
S. Mechtildes Willebner, geb. zu Obersdorf 1824.
Prof. 1854. — Novizin: Kriegl Rosa, geb.
zu Tradigist in Österreich 1824.

Elisabethiner = Kloster auf der Land-
straße, gegründet durch Wohltäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohlserwürdige Frau Maria
Klara Heinz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820.

Unter = Mutter: Sch. Maria Ignazia
Gram, Vikarin, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823.

Chorschwestern: Sch. Anna Josepha
Müller, Kosthaus = Procuratorin, geb.
zu Wolfenstein 1788. Prof. 1812. — S. Maria
Michaela Nürnberger, geb. zu Weiskendorf 1790.
Prof. 1816. — S. Anna Theresia Necham, geb.
zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Barbara
Rachhofer, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S.
Stanislai Antonia Mayr, besorgt den Speisesaal,
geb. zu Innsbruck in Tirol 1790. Prof. 1819. —
S. M. Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof.
1822. — S. Maria Sophie Herdt, Chirurgin,
geb. zu Dieburg in Hessen 1802. Prof. 1826. —
S. Maria Karolina Paganica, Sakristanin, geb.
zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Maria Augu-
stina Klement, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827.
— S. Maria Columba Pettermann, Kleiderwei-
sterin, geb. zu Steyer 1805. Prof. 1829. —
S. Maria Agnes Mayer, Kloster = Procura-
torin, geb. zu Oberlaa 1801. Prof. 1828. —

S. Maria Antonia Kindner, Novizen = Meiste-
rin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S.
Maria Rosa Langbauer, Wäscherin, geb.
zu Drosendorf 1806. Prof. 1831. — S. Maria
Vinzenza Troll, geb. zu Wiener = Neustadt 1810.
Prof. 1834. — S. Maria Kaveria Freyhammer,
Wäscherin, geb. zu Wien 1810. Prof.
1834. — S. Maria Franziska Uchernig, Apothe-
kerin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S.
Maria Petra de Mcantara Martens, Chirurgin,
geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835.
— S. Maria Bernadine Wilzbach, Pförtnerin,
geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria
Kißling, Apothekerin, geb. zu Wien 1815.
Prof. 1839. — S. Mar. Hyazintha Caminola,
Sekretärin und Kranken = Protokollistin,
geb. zu Döbbs 1812. Prof. 1839. — S. Maria
Filomena Ladner, Spital = Aufseherin, geb. zu
Großtajar in Mähren 1811. Prof. 1839. — S.
Maria Benedikta Müll, Spital = Aufseherin,
geb. zu Aderflaa 1814. Prof. 1839. — S. M. Vero-
nika de Juliana Pinigla, Kellermeisterin, geb.
zu Wien 1815. Prof. 1840. — S. Maria Mar-
garitha Radici, Pförtnerin, geb. zu Wien 1818.
Prof. 1841. — S. Maria Elisabeth Kaltenböck,
Kleidermeisterin, geb. zu Weizenkirchen 1815.
Prof. 1842. — S. Maria Allexa Werle, Sa-
kristanin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1843. —
S. Maria Ludovika Schottel, Pförtnerin, geb.

zu Dirnau in Böhmen 1818. Prof. 1844. — S. Leopoldina Forstner, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. Prof. 1844. — S. Maria Johanna Nepomucena Geißler, Wäschgehilfin, geb. zu Fügen in Tirol 1819. Prof. 1844. — S. M. Sigismunda Schönböck, Kleidermeisterin, geb. zu Niederfulz 1821. Prof. 1846. — S. Maria Katharina Klier, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1823. Prof. 1847. — S. Maria Gabriela Goldmann, Spitalwäschgehilfin, geb. zu Rodaun 1825. Prof. 1849. — S. Maria Josepha Grill, Küchenmeisterin, geb. zu Neuhofen in Ober-Steiermark 1822. Prof. 1847. — S. Maria Pulcheria Forster, Wäschgehilfin, geb. zu Oberpilmersreuth in Böhmen 1822. Prof. 1849. — S. Maria Raphaela Böhm, Apothekerin, geb. zu Klein-Hadersdorf 1823. Prof. 1850. — S. Maria Anna Helm, Sakristanin, geb. zu Kemathen in Ober-Osterreich 1824. Prof. 1851. — S. Maria Konstantia Kleinert, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1824. Prof. 1851. — S. Josepha Meißta Kleinert, Apothekerin, geb. zu Wien 1826. Prof. 1853. — S. Maria Cäcilia Muchmayer, Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1830. — S. Kamilla Lanzer, Chirurgin, geb. zu Reintthal 1830. Prof. 1854. — Novizin: S. M. Magdalena Mayer Chirurgin, geb. zu Baumgarten in Osterreich 1831. — Laienschwestern: S.

zu Wien 1792. Prof. 1818. — Schw. M. Elisa-
beth Schingel, geb. in Oesterreich 1787. Prof. 1818.
— Schw. Karolina Theresia von Wegh, Pförtnerin,
geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. —
Schw. Maria Antonia Ott, geb. zu Wien 1794.
Prof. 1822. — Schw. Maria Augustina Weidl,
besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1799. Prof.
1823. — Schw. Anna Moiska Macher, 2. Fräulein=
Krankenwärterin, Gehilfin im Krankenzimmer, geb. zu
Wien 1800. Prof. 1825. — Schw. Franziska
Theresia Birly, Gehilfin der Wäschmeisterin, geb. zu
Wien 1801. Prof. 1826. — Schw. Henrika Au-
gustina Paganica, 3te Krankenwärterin, geb. zu Wien,
1799. Prof. 1827. — Schw. Franziska Chantal
Peccorni, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. —
Schw. Maria Chantal Mihes, Novizenmeisterin:
geb. zu Breslau 1796. Prof. 1829. — Schw.
Moiska Kaveria von Pilat, erste Fräulein=
meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. —
Schw. Franziska Leopoldina Höfling, Klavier=
Meisterin, geb. zu Mistelbach 1809. Prof. 1833.
— Schw. Theresia Ernestina Buz, Klavier=
Meisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. —
Schw. Mariana Julia Scala, geb. 1811. Prof. 1835.
— Schw. Moiska Pauline Gerstel, Fräulein=
Krankenwärterin, geb. zu Wien 1810. Prof.
1845. — Schw. Moiska Henrika Hen, Kleider=
meisterin und Assistentin, geb. zu Wien
1812. Prof. 1836. — Schw. Maria Felicitas

Merkle, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. —
Schw. Maria Josepha von Bosana, Gehülfin in der
Sakristei, geb. zu Graz in Steiermark 1813. Prof.
1837. — Schw. Maria Raphaela Patzcher, geb. zu
Billischsdorf 1813. Prof. 1839. — Schw. Molysta
Antonia Prelausch, geb. zu Wien 1813. Prof. 1830.
— Schw. Maria Gonzaga von Zerboni, 1te Kranken-
wärterin, geb. zu Breslau 1814. Prof. 1840. —
Schw. Franziska Augustina von Atems, 2. Pfört-
nerin, geb. zu Graz 1816. Prof. 1840. —
Schw. M. Franziska von Pilat, Fräulein = Meis-
sterin, geb. zu Wien 1817. Prof. 1841. —
Schw. Anna Rosalia Umbrecht, Gehülfin in der Wirth-
schaft, geb. zu Wien 1816. Prof. 1842. — Schw.
Franziska Salesta von Gächter, Fräulein = Meis-
sterin, geb. in der Schweiz 1815. Prof. 1842.
— Schw. Cäcilia Chantal Audrieth, Wirthschafts-
terin, geb. in Oesterreich 1812. Prof. 1843. —
Schw. Maria Agnes Pfaff, 2te Krankenwärterin,
geb. in Oesterreich 1819. Prof. 1844. — Schw.
Maria Michaela von Stadion, Sakristanrin,
und Archivarin, geb. zu Wien 1820. Prof.
1844. — Schw. Marie Stephanie Schumacher,
Archivarin, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. —
Schw. M. Candida Witzemberger, Fräulein = Meis-
sterin, geb. zu Wien 1814. Prof. 1845. —
Schw. Maria Anastasia von Marquet, Wäschmeisterin,
geb. zu Wien 1818. Prof. 1846. — Schw. Maria
Johanna Schopf, Apothekerin, geb. zu Linz

f. Oberin p. 84

1819. Prof. 1849. — Schw. Maria Ludmilla Czihula, Gehülfin in der Wirthschaft, geb. zu Jifen in Böhmen 1828. Prof. 1852. — Schw. Maria Emilia Holluger, K l a v i e r = M e i s t e r i n, geb. zu Wartburg in Osterreich 1829. Prof. 1853. — Schw. Maria Sophia Hefeter, F r ä u l e i n = M e i s t e r i n, geb. zu Wien 1829. Prof. 1853. — Novizinnen: Frau Maria Innozenzia, geb. 1831. — Maria Severina Kiedl, geb. zu Passau 1832. — L a i e n s c h w e s t e r n: Schw. Franziska Josepha Pfleck, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — Schw. Maria Martha Borhensteiner, geb. 1787. Prof. 1811. — Schw. Josepha Augustina Wunsch, geb. 1789. Prof. 1825. — Schw. Aloisia Katharina Lehmer, besorgt den Speisesaal der Fräulein und Gärtnerin, geb. zu Kleinberghofen in Baiern 1805. Prof. 1836. — Schw. Maria Anna Josepha Wallner, geb. 1814. Prof. 1839. — Schw. Maria Mechtildis Fink, zur Bedienung der Fräulein, geb. zu Neumarkt in Böhmen 1816. Prof. 1840. — Schw. Maria Stanislaa Paar, geb. zu Oberlaa 1815. Prof. 1841. — Schw. Maria Katharina Bolt, zur Bedienung der Fräulein, geb. 1816. Prof. 1842. — Schw. Maria Dorothea Prantner, geb. 1816. Prof. 1842. — Schw. Aloisia Margaretha Friesnegg, S p e i s e m e i s t e r i n, geb. zu Gratz 1812. Prof. 1843. — Schw. Maria Treftler, K ö c h i n, geb. 1814. Prof. 1845. — Schw. Agatha Berger, geb. 1820. Prof. 1845. — Schw. Maria Dominika Kolbek, K ö c h i n, geb. 1827.

Tourière: Schw. Maria Celesta Raninger,
geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. — Schw. Maria
Leopoldina Kasimir, geb. in Österreich 1819. Prof.
1846. — Schw. Maria Karolina Dußl, geb. in
Wien 1821. Prof. 1846. — Schw. Emanuela
Hagenauer, geb. 1820.

Das Institut der barmherzigen Schwestern,
nach der Regel des heil. Vinzenz de Paulo, mit
allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832,
in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: Schw. Maximiliana Bernold,
geb. zu Grefmeisfeldorf 1802. Prof. 1836.

Professen: Schw. Maria Anna Landkammer,
geb. zu Schwachat 1797. Prof. 1836. — Schw.
Ferdinanda Saigis, geb. zu Budweis in Mähren
1811. Prof. 1836. — Schw. Magdalena Trenkwalter,
geb. zu Zams in Tirol 1795. Prof. 1836. —
Schw. Nepomuccena Hamsa, geb. zu Planian in
Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Ludmilla
Gottschauerek, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. Prof.
1836. — Schw. Filomena Hofherr, geb. zu Kemp-
ten in Bayern 1807. Prof. 1836. — Schw. Ana-
stasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836.
— Schw. Karolina Böhm, geb. zu Grün in Böh-
men 1804. Prof. 1836. — Schw. Franziska Weiser,
geb. zu Nitzlern in Tirol 1801. Prof. 1837. —
Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn

1801. Prof. 1837. — Schw. Juliana Mandel-
burger, geb. zu Unternalb 1803. Prof. 1837. —
Schw. Margaretha Woraitschka, geb. zu Stab in
Böhmen 1806. Prof. 1837. — Schw. Martha
Neumann, geb. zu Graz in Steiermark 1807. Prof.
1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg
am Wagram 1806. Prof. 1837. — Schw. Per-
petua Keindl, geb. in Wien 1809. Prof. 1837. —
Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frank-
reich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi,
geb. zu Krainburg in Illirien 1814. Prof. 1837. —
Schw. Cäcilia Gräfin Gilkeis, geb. zu Wien 1806.
Prof. 1838. — Schw. Veronika Bach, geb. zu
Drosendorf 1809. Prof. 1839. — Schw. Rothburga
Mudig, geb. zu Zams in Tirol 1813. Prof. 1838.
— Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Waldsee
in Tirol 1811. Prof. 1839. — Schw. Michaela
Seelböck, geb. zu Franzhausen 1815. Prof. 1839.
— Schw. Stanislaa Kamez, geb. zu Reichersdorf
1819. Prof. 1839. — Schw. Apollonia Nappert, geb.
zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw.
Vorgia Nowag, geb. zu Brünn in Mähren 1814.
Prof. 1840. Schw. Antonia Weis, geb. zu Eger
in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa
Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840.
— Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchen-
feld 1813. Prof. 1840. — Schw. Klara Puszer,
geb. zu Gries in Tirol 1811. Prof. 1840. —
Schw. Maria Benedicter, geb. zu St. Kunigunde

in Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw. Ehren-
traud Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. Prof.
1841. — Schw. Dutilia Küstöß von Banca Salva,
geb. zu Wien 1819. Prof. 1842. — Schw. Jo-
hanna Bapt. Speer, geb. zu Wödling 1813. Prof.
1842. — Schw. Dorothea Feß, geb. zu Marburg
in Steiermark 1816. Prof. 1842. — Schw. Wil-
helmine Übel, geb. zu Linz 1819. Prof. 1842.
— Schw. Christina Göls, geb. zu Nied 1814.
Prof. 1842. — Schw. Dominika Firman, geb. zu
Wien 1810. Prof. 1842. — Schw. Birmina Noel,
geb. zu Zell in Tirol 1820. Prof. 1842. — Schw.
Victoria Walter, geb. zu Köln in Sachsen 1820.
Prof. 1842. — Schw. Donaventura Schillersbüchler,
geb. zu Linz 1814. Prof. 1842. — Schw. Rosalia
Hauptsteiner, geb. zu Rohrbach 1815. Prof. 1842.
— Schw. Colomana Haslinger, geb. zu Wien 1812.
Prof. 1843. — Schw. Sigmaringa Simmer, geb.
zu Meggendorf 1822. Prof. 1843. — Schw. Claudia
Troll, geb. zu St. Martin 1813. Prof. 1843. —
Schw. Afra Koller, geb. zu Pöll in Tirol 1810.
Prof. 1843. — Schw. Regis Spiznmüller, geb. zu
Haizendorf 1821. Prof. 1843. — Schw. Johanna
Häusler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1843. —
Schw. Petronilla Burda, geb. zu Linz 1815. Prof.
1843. — Schw. Engelbertha Marquard, geb. zu
Grinzing 1815. Prof. 1843. — Schw. Bernardina
Paukert, geb. zu Großlaticin in Mähren 1813. Prof.
1843. — Schw. Sabina Oberhuber, geb. zu Linz

1822. Prof. 1844. — Schw. Sigismunda Gruditzka, geb. zu Prag 1815. Prof. 1844. — Schw. Franziska Romana Wisinger, geb. zu Steier 1819. Prof. 1844. — Schw. Melina Bruckner, geb. zu Pulkau 1818. Prof. 1844. — Schw. Verena Stöger, geb. zu Reidling 1821. Prof. 1844. — Schw. Justina Hirschmann, geb. zu Hernals 1820. Prof. 1844. — Schw. Adelheid Schillersbichler, geb. zu Linz 1821. Prof. 1844. — Schw. Alphonsa Döschel, geb. zu Oberweiden 1820. Prof. 1845. — Schw. Lucia Bachmayer, geb. zu St. Konrad 1819. Prof. 1845. — Schw. Albertina Nemetz, geb. zu Nepomuk in Böhmen 1823. Prof. 1845. — Schw. Profopia Winkler, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1824. Prof. 1845. — Schw. Ruperta Kronsteiner, geb. zu Rosenstein 1821. Prof. 1845. — Schw. Cajetana Maierhofer, geb. zu Haiderhofen 1818. Prof. 1846. — Schw. Pia Kaiserlechner, geb. zu Weistrach 1815. Prof. 1845. — Schw. Ernestine Wagner, geb. zu Eisgrub in Mähren 1821. Prof. 1845. — Schw. Brigitta Schilger, geb. zu Lambach 1820. Prof. 1846. — Schw. Siena Kullil, geb. zu Wien 1825. Prof. 1846. — Schw. Angela Böck, geb. zu Christkindl 1827. Prof. 1848. — Schw. Augustina Bözl, geb. zu Steier 1821. Prof. 1848. — Schw. Leopoldine Wagner, geb. zu Barisdorf 1822. Prof. 1848. — Schw. Camilla Lösch, geb. zu Weiskirchen 1822. Prof. 1848. — Schw. Ignazia Murzecky, geb. zu Krem-

ner in Mähren 1826. Prof. 1849. — Schw.
Chantal Horak, geb. zu Pornitz in Mähren 1828.
Prof. 1849. — Schw. Ambrosia Seibold, geb. zu
Stettfeld in Baiern 1818. Prof. 1849. — Schw.
Theophila Bitt, geb. zu Schönberg in Mähren 1824.
Prof. 1849. — Schw. Stephania Hofmeister, geb.
zu Böhmischkruut 1825. Prof. 1849. — Schw.
Methodia Ledwina, geb. zu Pornitz in Mähren 1827.
Prof. 1849. — Schw. Gabriela Katschtewsky, geb.
zu Neusebleditz in Mähren 1824. Prof. 1849. —
Schw. Philippina Zauner, geb. zu Haag 1828. Prof.
1850. — Schw. Raphaela Zeilberger, geb. zu
Esterberg 1823. Prof. 1850. — Schw. Katharina
Horak, geb. zu Weischowitz in Mähren 1813. Prof.
1850. — Schw. Moissa Walisch, geb. zu Ringers-
schlag in Böhmen 1825. Prof. 1850. — Schw.
Calesta Züner, geb. zu Dittersdorf in Schlesi-
en 1827. Prof. 1850. — Schw. Benedikta Molerer,
geb. zu Stadt Steier 1826. Prof. 1850. — Schw.
Scholastika Hell, geb. zu Wichtenstein 1824. Prof.
1850. — Schw. Rita Strobl, geb. zu Rabs 1827.
Prof. 1851. — Schw. Isidora Zuder, geb. zu
Ušmeritz 1826. Prof. 1851. — Schw. Jakunda
Stočekner, geb. zu Gallneukirchen 1827. Prof. 1851.
— Schw. Georgina Pamberger, geb. zu Mattigho-
fen 1830. Prof. 1851. — Schw. Floriana Hoier,
geb. zu Neukirchen am Walde 1824. Prof. 1851.
— Schw. Valentia Springer, geb. zu Rohrbach
1831. Prof. 1851. — Schw. Sophia Wimmer,

geb. zu Oberthalheim 1827. Prof. 1851. —
Schw. Fridolina Rödl, geb. zu Griesern 1827. Prof.
1852. — Schw. Monika Woseppka, geb. zu Wien
1822. Prof. 1852. — Schw. Kunigunde Moor-
müller, geb. zu Waldzell in Oberösterreich 1835.
Prof. 1853. — Schw. Jakobine Dumpfhart, geb.
zu Klein-München in Oberösterreich 1828. Prof.
1853. — Schw. Henrika Inselbacher, geb. zu Stadt
Steier 1824. Prof. 1853. — Schw. Susanna
Wilnolpb, geb. zu Neudorf 1823. Prof. 1853. —
Schw. Cupertina Nebrenška, geb. zu Pokora in Böh-
men 1828. Prof. 1853. — Schw. Laurencia Zim-
mermann, geb. zu Wien 1828. Prof. 1853. —
Schw. Juditha Gloria, geb. zu Schlatau in Mäh-
ren 1825. Prof. 1853. — Schw. Basilia Groß-
auer, geb. zu Losenstein in Oberösterreich 1826. Prof.
1853. — Schw. Virgilia Ruffmann, geb. zu Mollau
in Oberösterreich 1828. Prof. 1853. — Schw. He-
lena Brückl, geb. zu Traiskirchen 1831. Prof. 1853.
— Schw. Angela Wierthsiendl, geb. zu Enzenkir-
chen 1823. Prof. 1853. — Schw. Barbara Häuß-
ler, geb. zu Baden 1825. Prof. 1853. — Schw.
Peregrina Spandl, geb. zu Großtajar in Mähren
1822. Prof. 1853. — Schw. Theresia Prohaska,
geb. zu Labor in Böhmen 1825. Prof. 1853. —
Schw. Vincenzia Lomek, geb. zu Kremsier in Mäh-
ren 1832. Prof. 1853. — Schw. Calasanzia Schmid,
geb. zu Gurten in Oberösterreich 1825. Prof. 1853.
— Schw. Coletta Leitner, geb. zu Aspach in Ober-

österreich 1826. Prof. 1853. — Schw. Lidwina Schütz, geb. zu Budweis in Böhmen 1826. Prof. 1854. — Schw. Mathilde Waginger, geb. zu Alzbach in Oberösterreich 1827. Prof. 1854. — Schw. Hildegard Kantsmayer, geb. zu Hörsching in Oberösterreich 1822. Prof. 1854. — Schw. Paula Hagen, geb. zu Wien 1831. Prof. 1854. — Schw. Regina Außscher, geb. zu Weissenkirchen in Oberösterreich 1829. Prof. 1854. — Schw. Petri Mayer, geb. zu Braunau in Oberösterreich 1828. Prof. 1854.

Novizinnen im zweiten Jahre: Schw. Elisabeth Petowásky, geb. zu Luras in Mähren 1829. — Schw. Cyrilla Gridil, geb. zu Waischowitz in Mähren 1828. — Schw. Agnes Kraft, geb. zu Kofitzan in Böhmen 1828. — Schw. Gertrudis Schönlechner, geb. zu Weyer in Oberösterreich 1828. — Schw. Mechtildis Schönlechner, geb. zu Weyer in Oberösterreich 1831. — Schw. Martina Fellschhofer, geb. zu Nigen in Oberösterreich 1826. — Schw. Maria Königsmayer, geb. zu Haag in Oberösterreich 1830. — Schw. Seraphina Andraschek, geb. zu Leopoldsdöschlag in Oberösterreich. — Schw. Norberta Forster, geb. zu Wien 1831. — Schw. Thekla Kaufmann, geb. zu Partschendorf in Mähren 1833. — Schw. Hyacintha Kleiber, geb. zu Füllstein in Mähren 1831. — Schw. Paulina Böhm, geb. zu Partschendorf in Mähren 1830.

Novizinnen im ersten Jahre: Schw. Adelheid Pitter, geb. zu Neumarkt 1828. — Schw.

Anna Knechtelsdorfer, geb. zu St. Roman 1829. — Schw. Theresia Hofmann, geb. zu Neukirchen in Bayern 1831. — Schw. Elisabeth Schifko, geb. zu St. Leonhard in Steiermark 1828. — Schw. Maria Wächter, geb. zu Waldburg in Württemberg 1833. — Schw. Theresia Ginzinger, geb. zu Marienkirchen 1827. — Schw. Crescentia Leithner, geb. zu Koppfing 1828. — Schw. Klara Pagl, geb. zu Döswald 1829. Schw. M. Maria Lechner, geb. zu Lauffirchen 1833. — Schw. Maria Kosyl, geb. zu Botie in Böhmen 1827. — Schw. M. Maria Oberhumer, geb. zu Haag 1832. — Schw. Florentina Kreyeziz, geb. zu Gradisko in Böhmen 1834. — Schw. Theresia Pfusterschmid, geb. zu Sierning 1829. — Schw. Josepha Brumer, geb. zu Aschach 1829. — Schw. Kath. Brumayr, geb. zu Scharfen 1833. — Schw. Klara Wochenalt, geb. zu Kranstorf 1827. — Schw. Elisabeth Anker, geb. zu München in Baiern 1833. — Schw. Theresia Bamberger, geb. zu Mattinghofen in Osterreich 1835. — Schw. M. Theresia Lautschan, geb. zu Wien 1831.

Die barmherzigen Schwestern sind vertheilt im Mutterhause zu Gumpendorf und in den Filialhäusern in der Leopoldstadt, zu Linz, zu Szathmar, zu Paschlawitz, Kremstern, Stadt Steyr und Feldsberg.

Schul-Schwestern von dem 3. Orden des h. Franziskus, in dem von Ihrer Majestät der Kaiserin Carolina Augusta in der Vorstadt Erdberg für Sol-

daten=Töchter gegründeten Lehr- und Erziehungs-
Institute im Jahre 1852 feierlich instituiert.

D b e r i n: Die wohlchrw. Frau Angela See-
huber, geboren zu Grabenstatt in Bayern 1812.
Prof. 1836.

A s s i s t e n t i n u n d N o v i z e n = M e i s t e r i n:
Schw. Scholastika Wörnhart, geb. zu Kundl in Tirol
1828. Prof. 1849.

P r o f e s s e n: Schw. Agatha Lienbacher, geb.
zu Kuhl im Salzburg'schen 1814. Prof. 1835. —
Schw. Bonaventura Ler, geb. zu Heinig in Bayern
1810. Prof. 1838. — Schw. Hyacintha Prähauser,
geb. zu Dürnberg im Salzburg'schen 1815. Prof.
1839. — Schw. Ferdinanda Kapeller, geb. zu
Hallein 1817. Prof. 1840. — Schw. Ruperta
Seiwald, geb. zu Kuchl bei Salzburg 1819. Prof.
1841. — Schw. Antonia Kaltner, geb. zu Goldegg
im Salzburg'schen 1822. Prof. 1845. — Schw.
Franziska Gangelmayr, geb. zu Nied in Ober-
österreich 1819. Prof. 1846. — Schw. Benedikta
Wörnhart, geb. zu Kundl in Tirol 1827. Prof.
1847. — Schw. Adalberta Krivanek, geb. zu Eiben-
schütz in Mähren 1820. Prof. 1847. — Schw.
Vincentia Weiskreiter, geb. zu Salzburg 1826. Prof.
1850. — Schw. Marcellina Müller, geb. zu Fieber-
brunn in Tirol 1827. Prof. 1851. — Schw. Bern-
hardina Schloßgangl, geb. zu Schlierbach in Ober-
österreich 1824. Prof. 1851. — Schw. Alphonse
Nawracil, geb. zu Larenburg in Österreich 1806.

Prof. 1851. — Schw. Ludovika Schmelzing, geb. zu Wernstein in Oberösterreich 1826. Prof. 1852. — Schw. Euphrosina Bögl, geb. zu Lauterhofen in Bayern 1825. Prof. 1853. — Schw. Karolina Heim, geb. zu Linz in Oberösterreich 1827. Prof. 1853. — Schw. Johanna Politzky, geb. zu Innsbruck in Tirol 1819. Prof. 1853. — Schw. Wilhelmine Luchs, geb. zu Mainz 1832. Prof. 1853. — Schw. Ignatia Proschel, geb. zu Wien 1826. Prof. 1853. — Schw. Leopoldina Gruber, geb. zu Nied in Oberösterreich 1823. Prof. 1853. — Schw. Klara Seehuber, geb. zu Grabenstatt in Bayern 1824. Prof. 1853. — Schw. Filomena Kaltner, geb. zu Goldegg im Salzburg'schen 1835. Prof. 1853. — Schw. Emanuella Kollmann, geb. zu Herrnbäumgarten in Osterreich 1830. Prof. 1853. — Schw. Dominika Nähr, geb. zu Wien 1823. Prof. 1853. — Schw. Ursula Brugger, geb. zu Salzburg 1824. Prof. 1853. — Schw. Marianna Lettner, geb. zu Thalgaun 1816. Prof. 1853. — Schw. Stanisla Schloßgangl, geb. zu Schlierbach in Oberösterreich 1833. Prof. 1854. — Schw. Beatrix Leonbacher, geb. zu Traunstein in Bayern 1834. Prof. 1854. — Schw. Rosa Breinfalt, geb. zu Straubing in Bayern 1834. Prof. 1854. — Schw. Katharina Mauracher, geb. zu Mayrhofen in Tirol 1834. Prof. 1854. — Schw. Severina Leber, geb. zu Wien 1831. Prof. 1854. — Schw. Martina Wagner, geb. zu Wien 1818. Prof. 1854.

Novizinnen: Theresia Huber, geb. zu Übersee in Bayern 1825. — Agnes Wigner, geb. zu Übersee in Bayern 1825. — Ottilia Kranabeter, geb. zu Goldegg im Salzburg'schen 1834. — Seraphina Drerelmayer, geb. zu Wien 1833. — Magdalena Stadler, geb. zu Pilsding in Bayern 1828. — Innocentia Bögl, geb. zu Lauterhofen in Bayern 1824. — Margarita Reiter, geb. zu Landshut in Bayern 1826. — Regina Gallatin, geb. zu Weingarten in Württemberg 1833. — Adolphina Maurer, geb. zu Sighendorf in Oesterreich 1828. — Josephina Bader, geb. zu Ering in Bayern 1830. — Rothburga Miller, geb. zu Fieberbrunn in Tirol 1825. — Mechthildis Neg, geb. zu Mainz 1833. — Xaveria Sausgruber, geb. zu Köfen in Tirol 1831. — Monika Zauner, geb. zu Vornwald in Böhmen 1824. — Kunigunda Prosko, geb. zu München in Bayern 1827. — Ambrosia Schmidbauer, geb. zu Straubing in Bayern 1834. — Pacifika Zanda, geb. zu Reindorf bei Wien 1828. — Ehrentraud Schnabl, geb. zu Unternalb in Oesterreich 1826. — Floriana Kretschmann, geb. zu Laipa in Böhmen 1831. — Veronika Drur, geb. zu Prag in Böhmen 1830.

Die Schulschwestern sind vertheilt im Mutterhause in Erdberg in Wien, und in den Pflanzhäusern am Schottensfeld zu Hallstadt, Judenau, Baden, Wiener-Neustadt, Neunkirchen und Seebenstein.

Congregation der Klosterfrauen vom
a. h. Erlöser.

Oberin: Schw. Maria Magdalena Hanschky,
geb. zu Wien 1805. Prof. 1834. — Schw. Maria
Antonia Kehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835.
— Schw. Maria Franziska, Freiin von Salis-Soglio,
geb. zu Soglio in Graubündten 1790. Prof. 1839.
— Schw. Maria Theresia Raderer, geb. zu Groß-
nondorf in Osterreich 1815. Prof. 1843. — Schw.
Maria Innocentia Lact, geb. zu Willre in Holland
1823. Prof. 1845.

Laien-Schwestern: Schw. Aloisia Both,
geb. zu Wien 1804. Prof. 1832. — Schw. Alphonse
Steurer, geb. zu Oberdornbach in Osterreich. 1808.
Prof. 1838. — Schw. Armella Schneider, geb. zu
Kankersdorf in Osterreich 1813. Prof. 1839. —
Schw. Josepha Reiningger, geb. zu Frauendorf bei
Eggenburg 1802. Prof. 1844.

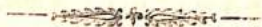
Chor-Edukandinen: Franziska Reif,
geb. zu Türstenstein in Ober-Osterreich. 1835. —
Ottilia Gadenbach, geb. zu Koblenz 1829. — Bar-
bara Neurohr, geb. zu Koblenz 1834.

Laien-Edukandinen: Theresia Fuhr, geb.
zu Großnondorf 1824. — Aloisia Bürstinger, geb.
zu Kremsmünster 1826. — Anna Maria Lindorfer,
geb. zu Rohrbach in Ober-Osterreich 1827.

Die Seelenanzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisontrenden k. k.
Militärs beträgt nach der neuesten Angabe:

in der innern Stadt . . .	55.701
in sämtlichen Vorstädten . . .	371.681
Zusammen . . .	<u>427.382.</u>



**Dekanate dießseits der Donau,
Viertel Unter-Wiener-Wald.**

Dekanat Baden.

Alacht (Alland): a. Pf. zum h. Georg. Werm.:
P. Florian Erriß, Cisterzienser vom Stifte Heil.
Kreuz, geb. zu Heil. Kreuz 1814. Prof. 1836.
Pr. 1837. — Patr. Stift Heil. Kreuz. Ko-
operator: Unbesetzt. Mit den Filialen:
Meyerling, Groisbach, Glashütten und Berghäus-
fern. — Stz. 1175. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
Baden, Stadt; a. Pf. zum h. Stephan,
Pfarrer: Herr Laurenz Alko, provisorischer
Dekant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr.,
geboren zu Oberkreuzstetten 1796. Pr. 1820.
Patr. Landesfürst. Koop.: 1) Herr Joseph
Seher, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf 1823.
Pr. 1848. — 2) Hr. Franz Höbinger, Wpr., geb.
zu Wegles 1819. Pr. 1845. — 3) Hr. Va-
lentin Maderner, Wpr., geb. zu Mausebruck in
Mähren 1822. Pr. 1846. — K. k. Hofka-
pelle. Kaplan: Hr. Mathias Borroth, k. k.
Hofkaplan, Inhaber des goldenen Verdienst-
kreuzes, Wpr., geb. zu Bößing in Ungarn 1780.
Pr. 1803. — Messelersstelle zu Guttens-

brunn. Unbesetz. Patr. Gutsinhabung von
Guttenbrunn. — Wirtschaftsverw.: zu
Leesdorf: P. Konrad Fleuriet, Benediktiner vom
Stifte Mell, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807.
Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden:
Leesdorf, Guttenbrunn, Mohr, Breiten und Mand-
gasse. Slz. 6421. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

G a a d e n, a. Pf. zum h. Jakob. Verw.: P. Friedrich
Lewandersky, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz,
geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr. 1835.
Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale
Spatbach. Slz. 730. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

G a i n f a h r n, a. Pf. zum h. Joh. d. Täufer.
Verw.: P. Martin Hochrucker, Benediktiner vom
Stifte Mell, geb. zu Waldkirchen im Passauischen
1771. Prof. und Pr. 1797. Patr. Stift Mell.
Koop.: P. Gilbert Kerschbaumer, Benediktiner
vom Stifte Mell, geb. zu Scherding 1819. Prof.
1844. Pr. 1845. Mit den Fil.: Großau, Heidel-
hof, Merkenstein, Böslau. Slz. 2448. Entf. 2 St.

G i n s e l s d o r f, Pfl. zum h. Georg. Pfl. p. l. n.:
~~Fr. Joseph Rahn, Wpr.~~ geb. zu Jaromirsch in
Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsf.
Koop. Hr. Jos. Fecher, geb. zu Wien 1824.
Pr. 1851. Mit der Filiale Leesdorf und
Fabrik. Slz. 1555. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

G u m p o l d s k i r c h e n, Markt; a. Pf. zum h. Mi-
chael. Verw.: Hr. Franz Stuchlik, des deutschen
Ritter-Ordens Priester, geb. zu Neusedlitz in

r. f. Schlesen 1811. Prof. 1840. Pr. 1837.
Patr. Deutscher Ritter-Orden. Koop.: Hr.
Leopold Medopil, des deutschen Ritter-Ordens
Priester, geb. zu Znaim in Mähren 1819. Prof.
1845. Pr. 1843. Hofmeister zu Tullern vom
Stifte Heiligent Cruz: P. Alexander Braun, geb.
zu Drösing 1791. Prof. 1818. Pr. 1819.
Mit den Filialen: Kanalhaus, Sigriftbof,
Tullern. Siz. 1704. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.
Guntramsdorf, Markt; a. Pf. zum h. Jakob
Pfarrer: Hr. Franz Meißel, geb. zu Olmütz
in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst.
P. Adam Krieg, Wirthschaftsverwalter, Benedik-
tiner vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg
1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Mit dem Jäger-
hause, Eickfugelhof, Kanaldam und zwei Bahn-
häusern sammt Ziegelöfen. Siz. 1815. Entf.
 $1\frac{1}{4}$ Stunde.
Heil. Kreuz, a. Pf. zu M. Heimsuchung-
Berw.: P. Adolph Reindl Cisterz. vom Stifte Hei-
ligent Cruz, zugleich Prior: geb. zu Niederleis
1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stifte
Heil. Kreuz. Koop.: (vom Stifte Heil. Kreuz):
1) P. Klemens Müller, geb. zu Wien 1822.
Prof. und Pr. 1846. — 2) P. Julius Syl-
vester, geb. zu Wien 1827. Pr. 1851. — Mit
den Filialen: Füllenberg, Grub, Gruberau,
Preinsfeld, Sattelbach, Schwedatbach, Siegenfeld.
Siz. 1136. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

St. Helena (Rauhenstein), Kfl. zur h. Helena.
Vokkpln. Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu
Priethal in Böhmen 1814. Pr. 1740. Patr.
Gutsinhabung von Weikersdorf (Freih. von Dob-
belhof-Dier). Mit dem Jägerhause im Weichsel-
thale, Dörfel, Weikersdorf und der Karls-gasse von
Baden. Siz. 1182. Entf. 1. St.

Kottingsbrunn, a. Pf. zum h. Achatz. Pfar-
rer: Hr. Martin Greger, Wpr., geb. zu Bratelzbrunn
in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Gutsin-
habung, (Herr Joachim Graf Münch-Bellinghausen).
Mit der Filiale Wagram. Siz. 796. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

p. 195
Leopoldsdorf, (Klausen-Leopoldsdorf) a. Pf. zum
h. Leopold. Pfarrer: Hr. Ignaz Süß, Wpr.,
geb. zu Lufau in Böhmen 1817. Pr. 1843.
Patr.: Das k. k. Waldamt. Koop.: Hr. Joseph
Gromes, Wpr., geb. zu Esuschitz in Mähren
1832. Pr. 1854. Siz. 1015. Entf.
 $2\frac{1}{2}$ Stunde.

Münchendorf, a. Pf. zum h. Leonhard. Verw.:
P. Cajetan Sevignani, Cisterzienser vom Stifte
Heil. Kreuz, geb. zu Sillian 1811. Prof. 1836.
Pr. 1837. Patr. Stift Heil. Kreuz. Siz.
1081.

Oberwaltersdorf, a. Pf. zum h. Jakob.
Pfarrer: Hr. Vinzenz Willim, Wpr., geb. zu
Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830. Patr.

- Landesfürst. Mit der Filiale Dyenhäusen und Lamesfeld. Slz. 1118. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Paffstätten, a. Pf. zum h. h. Peter u. Paul. Verw.: P. Eugen Strack, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleußenhütte. Slz. 1088. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Lillienfelder-Hofe, geb. zu Deutschreichenau im Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.
- Raisenmarkt, Pfl. zum h. h. Philipp und Jakob, Verw.: P. Sigismund Fidebauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Traunsdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Filialen: Gutenthal Holzschlag, Ober- und Unter-Mayerhof, Rohrbach, Schwarzensee, Schwechatbach, Steinfeld. Slz. 624. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Sittendorf, a. Pf. zum h. Johann den Täufer, Verw.: P. Hermann Umbach, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Efferding 1811. Prof 1839. Pr. 1841. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Filialen: Dornbach, Rohrberg, Wildegg und Neuweg. Slz. 436. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Sooß, Pfl. zur h. Anna, Pflkpln.: Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainsfahn 1808. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von Maria-Zell. (Hr. Joseph Gringer.) Slz. 420.

Sulz, Pfl. zu unserer L. Frau, Verweser:
P. Adalbert Wolf, Cisterz. vom Stifte Heil.
Kreuz, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814.
Prof. 1839. Pr. 1840. Patr. Stift Heil. Kreuz.
Mit der Filiale Gruberau. S. 560.
Entf. bis 1 Stunde.

Tattendorf, a. Pf. zu M. Glend, Verw.:
Sr. Benedikt Saringer, Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Linz 1790. Prof. 1813.
Pr. 1814. S. 683.

Traiskirchen, Markt; a. Pf. zur h. Margare-
teth, Verw.: P. Gabriel Reinegger, Benedikt.
vom Stifte Melk, geb. zu Klaus 1793. Prof.
1814. Pr. 1815. Patr.: Stift Melk. Koop.: P.
Adalbert Bratke, geb. zu Wien 1822. Prof.
1846. Pr. 1848. — Benefiziat zu St.
Nikolaus: Sr. Franz Faistenmantel, Defizien-
ten-Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789.
Pr. 1815. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den
Fil.: Möllersdorf, Wienerdorf. S. 2317.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Tribuswinkel, a. Pf. zum h. Wolfgang,
Pfarrer: Sr. Johann Stanzl, Wpr., geb. zu
Stanern in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr.:
Seniorat der fürstl. und gräf. Starhembergischen
Familie. Koop. Sr. Karl Müller, Wpr., geb.
zu Irriz in Mähren 1826. Pr. 1852. Mit der
Fil.: Josephthal. S. 2210.

Trumau, a. Pf. zum h. Johann den Täu-

fer, Verweser: P. Theodor Koch, Cisterz.
vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Mönchhof in
Ungarn 1817. Prof. und Pr. 1843. Patr.
Stift Heil. Kreuz. — Wirthschaftsverwalter: P.
Franz von Prohaska, Cisterz. vom Stifte Heil.
Kreuz, geb. zu Neustadt 1785. Prof. 1807.
Pr. 1808. Slz. 1771.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser Ordens,
gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen
von Oesterreich, im Jahre 1134.

Abt: P. T. Herr Edmund Komaromy, der
Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz im Walde in Oester-
und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Sr. k. k.
apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand, Lokal-Di-
rektor der theologischen Hauslehranstalt, des k. k.
landwirthschaftlichen Vereines in Wien Mitglied, geb.
zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr.
1836. Abt 1841.

Prior: P. Adolph Reindl, Vicedirektor der
theologischen Hauslehr-Anstalt und Stifts-Pfarr-
verweser, geb. zu Niederleis 1812. Prof. 1836.
Pr. 1837.

Profess-Priester: P. Dominik Schäfer,
Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf in
Schlesien 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P.
Leopold Gindl, Amtsverwalter im Stifte, geb. zu
Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Franz v. Pro-

haska, Wirthschaftsverwalter zu Trumau, geb. zu
Neustadt 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P.
Emerik Simala, Administrator zu Königshof in Un-
garn geb. zu Hladovka in Ungarn 1780. Prof.
1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, zu St.
Gotthard in Ungarn, geb. zu Weikersdorf 1787.
Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Daniel Küssmits,
Pfarrverw. zu Mogensdorf in Ungarn, geb. zu
Dolitz in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811.
— P. Johann Krug, Kastner, geb. zu Neutitschein
in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1816. —
P. Bernhard Greiner, Administrator zu Münich-
hofen in Ungarn, geb. zu Niederleis 1793. Prof.
1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczy, zu St.
Gotthard in Ungarn, geb. zu Stuhlweissenburg in
Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. — P.
Melchior Kristian, Prior und Administrator zu
St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Steinamanger
in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P.
Gundisaly Ullerich, Waldschaffer im Stifte, geb. zu
Wr. Neustadt 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. —
P. Alexander Braun, Hofmeister in Tullern, geb.
zu Dröfing 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P.
Maximilian Brock, Professor der Moral-Theologie
im Stifte, geb. zu Kaumberg 1796. Prof. 1820.
Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weiss, Hofmeister
und Archivar im Stiftshofe in Wien, geb. zu
Nichterhof in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr.
1821. — P. Maurus Kottel, Subprior und

Pfarrverw. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1794. Prof. und Pr. 1819. — P. Placidus Schmidtbauer, Spiritual und Subprior im Stifte, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt und Professor des Stifts-Konviktes, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Eugen Strack, Pfarrverweser zu Pfaffstätten, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Ludwig Schindler, Wirthschaftsverwalter in Niederleis, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Xaver Vennes, Pfarrverweser zu Winden in Ungarn, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Lewanderzky, Pfarrverweser zu Gaden, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Florian Erich, Pfarrverw. zu Mlad, geb. zu Heil. Kreuz 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Anton Langseit, Regimentskaplan bei Fürst Karl Schwarzenberg, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Pfarrverw. zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Reisenberg 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Seignani, Pfarrverw. zu Münchendorf, geb. zu Sillian in Tirol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel, Pfarrverw. zu Podersdorf in Ungarn, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. — P. Sigismund Fidebauer, Lokalieverw. zu Raifenmarkt, geb. zu Trausdorf in

Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. — P. Adalbert Wolf, Lokalieverw. zu Sulz, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Herrmann Umdasch, Pfarrverweser zu Sittendorf, geb. zu Eferding 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. — P. Theodor Koch, Pfarrverw. zu Trumau, geb. zu Mönichhof in Ungarn 1817. Prof. und Pr. 1843. — P. Heinr. Grünbeck, Bibliothekar, Sekretär und Ceremoniär des hochw. Herrn Abten, geb. zu Wien 1818. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Ignaz Marno von Eichenhorst, Pfarrverw. zu Bild in Ungarn, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Robert Lindner, Pfarrverw. zu Mönichhof in Ungarn, geb. zu Meyerling 1823. Prof. und Pr. 1846. — P. Clemens Müller, Sakristei-Direktor und Koop. an der Stiftspfarre, geb. zu Wien 1822. Prof. und Pr. 1846. — P. Marian Fichtacher, Aushilfspr. zu Alland, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1820. Prof. und Pr. 1846. — P. Edmund Frank, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Zistersdorf 1824. Prof. und Pr. 1847. — P. Benedikt Gsell, Doktor der Theologie, Prof. des Bibelstudiums N. B., der orientalischen Dialekte und Novizenmeister, geb. zu Wien 1823. Prof. und Pr. 1847. — P. Emanuel Weininger, Präsekt des theologischen Hausstudiums, Prof. der Pastoral-Theologie, geb. zu Groß-Meseritsch in Mähren 1820. Prof. und Pr. 1847. P. Gottfried Beitel, Prof. am f. k.

Obergymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Wien 1822. Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Ulrich Willner, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Weiden in Ungarn 1825. Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Mojs Ryzha, Waldschaffer zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Trübau in Mähren 1823. Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Ferdinand Stupka, Aushilfspriester im Stifte Ziz in Ungarn, geb. zu Bilsen in Böhmen 1825. Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Alberik Wilfing, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Ödenburg in Ungarn 1826. Prof. und Pr. 1849. — P. Stephan Pfeiffer, Prof. am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Wr. Neustadt 1825. Prof. und Pr. 1850. — P. Julius Sylvester, Koop. und Lehrer der Gymnasialklassen im Konvikte, geb. zu Wien 1827. Pr. 1851. — P. Ladislaus Rutich, Prof. d. N. Bundes, geb. zu Dörsf in Ungarn 1820. Pr. 1851. — Nichtprofessor-Kleriker: Im II. Jahrgange: Fr. Ernest Korada, geb. zu Riberberg in Steiermark 1828. — Fr. Karl Wiltfscha, geb. zu Mährisch-Trübau 1834. — Fr. Albert Huber, geb. zu Braunsdorf 1832. — Im I. Jahrgange: Fr. Paulus Traint, geb. zu Theresienfeld 1833. Noviz: Fr. Michael Loibl, geb. zu Kronberg 1831.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben an der theologischen Hauslehranstalt: P. Leopold Janauschek, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Profess-

priester des Stiftes Zwettl, geb. zu Brünn 1807.
Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Edmund Dobusch,
Profess-Priester des Stiftes Zwettl, prov. Professor
der Dogmatik, geb. zu Hurschuppen in Böhmen
1826. Prof. 1850. Pr. 1851.

Schulschwestern von dem 3. Orden des
heil. Franziskus; wie Seite 95.

Dekanat Fischamend.

Ebergassing, n. Pf. zum h. Ulrich. Pfarrer/
Archdiak. Patr. Religionsfond. Glz. 1000.

Ebersdorf a. d. Donau. a. Pf. zum h. h.
Peter u. Paul, Pfarrer: Hr. Phil. Jak. Mün-
nich, Wpr., fürstl. Konsistorialrath, Dekan
und Schuldistrikts-Aufscher, Inhaber des goldenen
geistlichen Militär-Verdienstkreuzes pro piis me-
ritis, der ungarisch-adeligen Gerichtstafel von
Kis und Nagy Assessor, geb. zu Altenburg in
Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesf.
Koop.: Hr. Joseph Friedreich, Wpr., geb. zu
Zoppang in Mähren 1823. Pr. 1847. Mit
den Filialen: Albern, Neugebäude, der
Muniz- oder Jesuitenmühle. Glz. 1500. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Ellend (Maria Ellend), a. Pf. zu u. I. Frau.
Pfarrer: Hr. Franz Hostasch, Wpr., geb. zu

+ J. J. Kollmann, 1411,

9 Parity Cont. p. 119

- Neugedein in Böhmen 1817. Pr. 1842. Patr.
Gutsinhabung Petronell (Herr Franz Kav. Graf
von Ubenberg und Traun). Mit der Filiale:
Kroatisch-Dasflau. — S 13 550. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Enzersdorf a. d. Fischa, a. Pf. zum h.
Thomas. Pfarrer: Hr. Karl Franz Konz, Wpr.,
geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823.
Patr. Gutsinhabung (Hr. Philipp Fürst v. Bat-
thiany, Graf von Strattmann). Mit den Fil.:
Karlsdorf, Klein-Neustedl, Ludwigshof. — S 13.
1753. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.
- Fischamend, a. Pf. zum h. Michael. Pfar-
rer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eiben-
schütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr.
Fürst-Erzbischof. Koop.: Hr. Ferdinand Nachti-
gall, Wpr., geb. zu Wien 1831. Pr. 1854.
Mit der Fil. Dorf Fischamend. S 13. 1885.
Entf. $\frac{1}{4}$ Stunde.
- Galbrunn, n. Pf. zum h. Florian. Pfarrrv.:
Don Gabriel Hajek, Barnabit, geb. zu Poczatek
in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. Patr.
Das Barnabiten-Collegium in Wien. S 13. 703.
- Mannswörth, a. Pf. zum h. Johann den
Läufer. Pfarrer: Hr. Franz Chudoba,
Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794.
Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.: Hr.
Karl Demmer, Wpr., geb. zu Karlstein 1828.
Pr. 1852. Mit der Fil. Rennmühl. S 13. 1200.
Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Margarethen am Moos, a. Pf. zur h. Margareth. Verw.: Don Joseph Lachmann, Barnabit, geb. zu Weiswasser in k. k. Schlessen 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Patr.: Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop.: Don Julian Hornbeck, geb. zu Hinter-Gupf in Kärnten 1827. Prof. und Pr. 1853. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 805. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Rauchenwarth, a. Pf. zur h. Magdalena. Pfarrer: Hr. Jak. Dops, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 540.

Schwadorf, a. Pf. zu M. Himmelfahrt. Pfarrer: Hr. Johann N. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Gutsinhabung von Schwadorf (Hr. Karl Ritter von Fellner). Koop.: Hr. Peter Mühl, Wpr., geb. zu Buddischkowitz in Mähren 1821. Pr. 1845. Slz. 1761.

Schwechat, Markt, a. Pf. zum h. h. Philipp u. Jakob. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Reinhardt, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.: 1) Hr. Philipp Madle, geb. zu Neustedl 1821. Pr. 1847. — 2) Hr. Ant. Grundl, Wpr., geb. zu Wien 1825. Pr. 1848. — Wirthschafts-Administrator in Rannersdorf im Wallhose: P. Augustin Nemezeck, Prediger-Ordens-Priester, geb. zu Gablitz in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1833. Mit den Fil.: Alt- und Neufettenhof, Klederling, Rannersdorf,

Jakob Raschl, p. 287.

Zwölfaring. Slz. 5216. Entfernung bis
1 Stunde.

Benefizium in Kettenhof. zur h. Anna.
Benefiziat: Hr. Joseph Stuber, pens. Pfar-
rer der Budweiser=Diözese. Patr. Gutsinhabung
von Kettenhof.

Benefizium in Zwölfaring, zu Allenhei-
ligen. Benefiziat: Hr. Joh. Herberger, Defizi-
enten=Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr.
1835. Patr. Herr Ferdinand Graf von
Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. zum h. Georg.
Pfarrer: Hr. Wenzel Müller, Wpr., geb. zu
Brag 1808. Pr. 1833. Patr: Fürst=Erzbischof.
Koop.: Hr. ~~Ferdinand Gattereder~~ Wpr., geb. p. 119
zu Penzing 1816. Pr. 1843. Mit der Fil.
Papierfabrik Franzenthal, dem Neu= und Wiesen=
hof. Slz. 1547. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu Mar-
garethen am Moos, gegründet von den
P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744.

Don Joseph Lachmann, Superior und Pfarrver-
weser, geb. zu Weiskwasser in k. k. Schlesien
1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — Don Ga-
briel Hajek, Pfarrverweser zu Gallbrunn, geb.
zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr.
*

1825. — Don Julian Hornbeck, Koop., geb.
zu Hinter-Gupf in Kärnten 1827. Prof. und
Pr. 1853.

Dekanat Hainburg.

Arbesthal, Pfl. zum h. Johann d. Täufer.
Pflkpln.: Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu
Leutomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825. Patr.
Landesfürst. S. 414.

Berg, n. Pf. zur h. Anna. Pfarrer: Hr.
Karl Millner, Wpr., geb. zu Waiden in Ungarn
1808. Pr. 1833. Patr. Religionsfond.
S. 680.

Bruck an der Leitha, Stadt a. Pf. zur h.
Dreieinigleit. Pfarrer: Hr. Karl Reisl,
Wpr., geb. zu Hausbrunn 1806. Pr. 1829.
Patr. Religionsfonds Gut St. Pölten. Koop.:
1) Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Krulich
in Böhmen 1818. Pr. 1842. — 2) Hr. Joseph
Ezermat, Wpr., geb. zu Wien 1827. Pr. 1850.
— 3) Unbesetzt. S. 3269.

Deutschaltenburg, a. Pf. zur h. Maria.
Pfarrer: Hr. Karl Gröffinger, Wpr., geb. zu
Bayerbach 1806. Pr. 1833. Patr. Landesfürst.
S. 969.

Deutschbafslau, n. Pf. zur h. Dreieinig-
keit. Pfarrer: Hr. Franz Schillerwein, geb.
zu Pöfmeritz in Mähren 1807. Pr. 1833.
Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Wanf-
heim. Slz. 332. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Göttlesbrunn, a. Pf. zum h. h. Philipp und
Jakob. Pfarrer: Hr. Andreas Bilz, Wpr.,
geb. zu Beneschau in Böhmen 1794. Pr. 1817.
Patr. Religionsfond. Slz. 827.

Hainburg, Stadt; a. Pf. zum h. h. Philipp
und Jakob. Pfarrer: Hr. Jakob Reinberger,
fürsterzbischöflicher Konsistorialrath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Hainburg
1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop.:
1) Hr. Hermann Roth, Wpr., geb. zu Kaaden
in Böhmen 1821. Pr. 1847. — 2) Hr. Ignaz
Brosch, Wpr., geb. zu Prag 1818. Pr. 1844.
Slz. 4267.

Höflein bei Bruck an der Leitha, a. Pf.
zum h. Ulrich. Pfarrer: Hr. Georg Kastner,
Wpr., geb. zu Vitis 1809. Pr. 1838. Patr.
Gutsinhabung von Perronell (Hr. Franz Xaver
Graf von Abensperg und Traun). Slz. 1163.

Hollern, a. Pf. zur h. Helena. Pfarrer:
Hr. Joseph Nowack, Wpr., geb. zu Welbing in
Böhmen 1813. Pr. 1838. Patr. Religionsfond.
Mit der Fil Schönabrunn. Slz. 524. Entf.
 $\frac{1}{4}$ Stunde.

- Hundsheim, a. Pf. zur h. Dreieinigkeit.
Pfarrer: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu
Dienthal 1803. Pr. 1829. Patr. Religions-
fond. Slz. 741.
- Pachfurth, Pfl. zum h. Rochus. Pflkpln.:
Hr. Karl Eszl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr.
1831. Patr. Religionsfond. Slz. 330.
- Petronell, Markt; a. Pf. zur h. Petro-
nilla. Pfarrer: Hr. Johann Muhl, Wpr.,
geb. zu Straning 1804. Pr. 1831. Patr. Guts-
inhabung (Hr. Franz Kav. Graf von Albenberg
und Traun). Slz. 925. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Prellenkirchen, a. Pf. zum heil. Geist.
Pfarrer: Hr. Paul Wagl, Wpr., geb. zu
Untermoldau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Patr.
Gutsinhabung von Deutsch-Altenburg (Wilhelm
Freiherr von Ludwigsdorf). Slz. 1096.
- Regelsbrunn, Pfl. zum h. Jakob. Lokal-
pln.: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu
Zwerndorf 1797. Pr. 1822. Patr. Religions-
fond. Mit der Filiale Wildungsmauer. Slz.
556. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.
- Rohrau, Markt; a. Pf. zum h. Vitus.
Pfarrer: Hr. Albert Nudersky, Wpr., geb. zu
Ebreichsdorf am Moos 1807. Pr. 1829. Patr.
Religionsfond. Mit der Filiale Gerhaus und
ungar. Mühle. Slz. 715. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sarasdorf, Pfl. zum h. Ulrich. Pflkpln.:
Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Groß-Weifel-

dorf 1806. Pr. 1830. Patr. Religionsfond.
Mit drei Bahnwächter-Hütten. Entf. $\frac{1}{4}$ Stunde.
Slz. 448.

Scharndorf, a. Pf. zur h. Margaretha.
Pfarrer: Hr. Friedrich Hausner, Wpr., geb.
zu Niederfladnitz 1818. Pr. 1842. Patr. Guts-
inhabung von Perronell (Hr. Franz Kav. Graf
von Abensperg und Traun). Slz. 450.

Stirneusiedl, n. Pf. zum h. h. Peter und
Paul. Pfarrer: Hr. Michael Baweg, Wpr.,
geb. zu Leobersdorf 1805. Pr. 1830. Patr.
Gutsinhabung von Trautmannsdorf (Hr. Philipp
Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann).
Slz. 702.

Trautmannsdorf, Markt, a. Pf. zur h.
Katharina. Pfarrer: Hr. Wilhelm Gulesch,
Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. Patr.
Gutsinhabung (Hr. Philipp Fürst von Batthiany,
Graf von Strattmann). Mit dem Bahnhofe und
2 Bahnwächter-Hütten. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Slz. 640.

Wilfleinsdorf, a. Pf. zum h. h. Peter und
Paul. Pfarrer: Hr. Laurenz Böfcher, Wpr.,
geb. zu Neß 1810. Pr. 1835. Patr. Religions-
fonds-Gut St. Pölten. Slz. 654, mit 4 Bahn-
wächter-Hütten. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Wolfsthal, n. Pf. zum h. Jakob. Pfar-
rer: Hr. Franz Adalbert Neßl, Wpr., geb. zu
Hohenfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Patr.
Religionsfond. Slz. 987. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

*7 Lutz. (Aust. Provinz, 247, 113.)
Land. Gulland, p. 115.*

Dekanat Hütteldorf.

Baumgarten an der Wien, kfl. zur h. Anna. kfl. Pln.: Unbesetzt. Patr. Religionsfond. Slz. 780.

Hiebing, a. Pf. zu Maria Geburt. Verw.: Hr. Aquilin Glawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Agyd Dremel, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — 2) Hr. Koloman Krieger, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Slz. 1800. — K. K. Schloßkaplanei zu Schönbrunn. Schloßkaplan: Hr. Joseph Zeitl, Doktor der Philosophie, Wpr. der Graner Diözese, geb. zu Pesth 1813. Pr. 1838.

Hütteldorf, a. Pf. zum heil. Andreas. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., emerit. Professor der Katechetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Rudolph Sulke, Wpr., geb. zu Zwittau in Mähren. 1826. Pr. 1849. Slz. 1240.

Lainz, kfl. zur h. Dreieinigkeit. kfl. Pln.:

Hr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Kegelödorf 1799. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Filialen: Rosenberg, Speising. — Slz. 808. Entf. $\frac{2}{3}$ Stunden.

Maria-Brunn, n. Pf. zu Maria Heimführung. Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Wpr., geb. zu Kautendorf 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop.: Hr. Heinrich Hurter von Aman, Wpr., geb. zu Schaffhausen in der Schweiz 1825. Pr. 1851. Mit den Filialen: Mühof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau, und zerstreuten Häusern. — Slz. 990. Entf. $1\frac{1}{2}$ Stunden.

Mauerbach, n. Pf. zu Allenheiligen. Pfarrer: Hr. Leopold Böckh, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge 1804. Pr. 1829. Patr. Gutsinhabung von Mauerbach (Hr. Georg Freiherr von Sina). Benefizium im dortigen Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Lobisch, Wpr., geb. zu Wickeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Heimbach, Steinbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1191. Entf. bis 2 St.

Weidling (Ober- und Untermeidling), n. Pf. zum h. Johann v. Nep. Verw.: Hr. Peter Jour. Haril, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hadersdorf 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regulirte Chorherren vom Stifte Klosterneuburg):

1) Hr. Matthäus Gänzberger, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. — 2) Hr. Leop. Hanauška, geb. zu Böhlenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit der Filiale: Gaudenzdorf. Slz. 14422.

Neulerchenfeld, a. Pf. zur schmerzhaften Mutter Gottes. Pfarrer: Hr. Ernest Nödl, Wpr., geb. zu Parisdorf 1806. Pr. 1834. — Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.: 1) Hr. Johann Grumppmann, Wpr., geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. Pr. 1844. 2) Hr. Joseph Lotter, Wpr., geb. zu Theresienfeld 1821. Pr. 1847. Slz. 7160.

Ottakring, a. Pf. zum h. Lambert. Pfarrer: Hr. Emanuel Paleš, Wpr., geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1816. Pr. 1839. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.: 1) Hr. Eduard Schnitzer, Edler von Lindenstamm, Wpr., geb. zu Klagenfurt 1819. Pr. 1842. — 2) Hr. Heinrich Schultsch, Wpr., geb. zu Wien 1825. Pr. 1848. Slz. 10.000.

Benzing, a. Pf. zum h. Jakob. Pfarrer: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmisch-Neut 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Wieser, geb. zu Wien 1824. Pr. 1848. Mit der Filiale: Breitensee. Slz. 4582. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Preßbaum, a. Pf. zur h. Dreieinigkeith. Pfarrer: Hr. Thomas Gaj, Wpr., geb. zu

+ Linn. Landtsky p. 195

Baumhansdorf 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst-
Erzbischof. Koop.: ~~Hr. Johann Kläner~~, Wpr.,
geb. zu Schönwald in Böhmen 1824. Pr. 1849. p. 195
Mit den Fil.: Breitenmaiß, Dürrwien, Gaiza-
winkl, Kleinhönniggraben, Kniewald, Lawies, Felling-
graben, Pfalzau, Pfälzberg, Pichlberg, Neckawinkl,
Notherdt, Rauchengern, Tullnerbach und zerstreuten
Häusern. Slz. 1550. Entf. bis 2 St.

Burkersdorf, a. Pf. zum heil. Jakob.
Pfarrer: Hr. Franz Hauke, Wpr., geb. zu
Sehdorf in Schlessen 1797. Pr. 1821. Patr.
Landesfürst. Koop.: Hr. Johann Jung, Wpr.,
geb. zu Großlungendorf im k. k. Schlessen 1825.
Pr. 1850. Nushilfspriester in Gablitz:
Hr. Franz Schulz, Defizienten-Wpr., geb. zu
Wien 1812. Pr. 1837. — Mit den Fil.:
Gablitz, Fischergraben, Tullnerbach, Neumühl,
Deutschenwald und zerstreuten Häusern. Slz.
2023. Entf. bis 3. St.

Reindorf, n. Pf. zur h. Dreieinigkeith.
Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb.
zu Iglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr.
Religionsfond. Koop.: 1) Hr. Thomas Koller,
Wpr., geb. zu Föllim 1821. Pr. 1845. 2)
Hr. Ignaz Zeiner, Wpr., geb. zu Burgstall
1824. Pr. 1847. 3) Hr. Joseph Pfeiffer, geb.
zu Wien 1827. Pr. 1850. 4) Hr. Johann
Scheibl, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844,
Slz. 30304.

St. Veit (Ober=St. Veit) an der Wien, a. Pf. zum h. Veit. Pfarrer: Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen 1803. Pr. 1827. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop.: Hr. Friedrich Müller, Wpr., geb. zu Wien 1826. Pr. 1849. Mit den Fil. Sacking und Unter=St. Veit. Siz. 2578. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

Aspang, Markt; a. Pf. zum h. Johann d. Täufer. Pfarrer: Hr. Florian Polifka, Wpr., geb. in Wien 1817. Pr. 1841. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Ignaz Schumann, Wpr., geb. zu Gars 1824. Pr. 1847. Mit der Fil. Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern. Siz. 2728. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ Stunden.

Bromberg, a. Pf. zum h. Lambert. Pfarrverw.: Hr. Bartholomäus Pflanzl, reg. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ort 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Theobald Mayrhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Pfarrkirchen 1821. Prof. 1847. Pr. 1848. Mit zerstreuten Häusern. Siz. 1827. Entf. 2 St.

Edlitz, Markt; a. Pf. zum h. Veit. Verw.:

Hr. Anton Fessler, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stifte Reichersberg. Koop.: Hr. Hieronimus Klastenberger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wiener Neustadt 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. Glz. 1800. Entf. 2 Stunden.

Feistritz, a. Pf. zum h. Ulrich. Pfarrer: Hr. Anton Weidlich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung von Feistritz (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich). Glz. 928. Entf. 2½ Stunden.

Hafsbach, n. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Johann Lalkofsky, fürsterzb. Konistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Glz. 676. Entf. 1½ Stunde.

Kirchay, a. Pf. zur h. Margareth. Pfarrer: Hr. ~~Karl Sentmillofky~~, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1818. Pr. 1841. Patr. Gutsinhabung von Steiersberg (Hr. Ferdinand Graf von Wurmbbrand und Stuppach). Glz. 570. Entf. 1½ Stunde.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. zum heil. Jakob. Pfarrer: Hr. Mathias Meirner, Wpr., geb. zu Dösch in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Michael Trettler, geb. zu Mönichkirchen 1826. Pr. 1853. Glz. 3200.

9. Josef Zupfner p. 29

Kranichberg, Kfl. zum h. h. Philipp und Jakob. Kflkpln.: Hr. Joseph Wiestner, Wpr., geb. zu Mödling 1811. Pr. 1839. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 436. Entf. $1\frac{1}{4}$ Stunde.

Mönichkirchen, a. Pf. zur heil. Maria-Pfarrer: Hr. Kaspar Adliger, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Lhernberg 1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Filialen: Langegg, Mitteregg, Neustift am Alpenwald und am Hartberg, Lauchen, Unterhöfen und Spital in Steiermark. Slz. 820. Entf. 2 Stunden.

St. Peter am Neuwald, n. Pf. zum heil. Peter. Pfarrer: Hr. Johann Fink, Wpr., geb. zu Hof am Leithaberge 1816. Pr. 1842. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil.: Schneeграben, Mariensee, Neustift, Langegg, Inneraigen. Slz. 985. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ Stunden.

Raach, a. Pf. zum h. Äggyd. Pfarrer: Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Dgfoldheraid in Böhmen 1815. Pr. 1838. Patr. Gutsinhabung von Wartenstein (Hr. Anton Graf v. Carracciolo.) Slz. 356. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Scheiblingkirchen, n. Pf. zur h. Magdalena. Verw.: Hr. Alexander Rosenklingl, reg. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Filialen: Gleifenz

feld, Wigelsberg, Warth, Pettersbaumgarten,
Grimmenstein. Slz. 897. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Lhernberg, Markt; n. Pf. zur h. Maria.
Verw.: Hr. Eduard Zöhrer, regul. Chorherr
vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbad
1810. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift
Reichersberg. Mit den Fil.: Mächberg, Außer-
schildgraben, Grub, Innerschildgraben, Kreith, Neu-
stift, Dfenbad, Reitersberg, Stang, Urbach und
Weingart. Slz. 800. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Trattenbach, n. Pf. zum h. Wolfgang.
Pfarrer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu
Wiener-Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Fürst-
Erzbischof. Slz. 843. Entf. 3 St.

St. Valentin, a. Pf. zum h. Valentin.
Verw.: P. Ferdinand Glawatsch, Cisterz. vom
Stifte Neukloster, geb. zu Hussowitz in Mähren
1791. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift
Neukloster zu Wiener Neustadt. Mit den
Filialem: Altendorf, Forst, Grafenbach, Gött-
schak, Hitzmannsdorf, Kötlah, Landschah, Ober-
daneq, Penck, Buzmannsdorf, Thürmannsdorf,
Wünpassing und Ziegelöfen. Slz. 1375. Entf.
1 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Dekanat Kirchschlag.

Gschaidt, Pfl. zur h. Magdalena. Lokal-
kpln.: Hr. Anton Schmidt, Wpr., geb. zu
Braunau in Böhmen 1816. Pr. 1840. Patr.
Stift Reichersberg. Glz. 851. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Hochneufkirchen, a. Pf. zum h. Bartholomäus.
Pfarrer: Hr. Joseph Swoboda, Wpr.,
geb. zu Sanomin in Mähren 1821. Pr. 1845.
Patr. Stift Reichersberg. Koop. Unbesetzt. Mit
den Filialen: Außerlehen, Harrmannsdorf,
Hattendorf, Hohenegg, Kirchschlagl, Maltern, Sau-
bühl, Ziegen. Glz. 1454. Entf. bis 2 St.

Hochwolkersdorf, a. Pf. zum h. Laurenz.
Pfarrer: Hr. Karl Schauta, Wpr., geb. zu
Wien 1819. Pr. 1842. Patr. Gutsinhabung
von Hohenwolkersdorf. Mit den Filialen:
Klingensurth, Haag, Hackbühl, Schlatten, Rosen-
brunn. Glz. 1414. Entf. bis 2 St.

Hollenthon, n. Pf. zur h. Maria. Ver-
weser: Hr. Ignaz Milke, reg. Chorherr vom
Stifte Reichersberg und dieses Stiftes Ver-
walter in Nieder-Osterr., fürstergl. Konsistorial-
rath, Dekan und Schuldistrikts-Ausscher, geb. zu
Aussig in Böhmen 1788. Prof. 1820. Pr. 1822.
Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Wilhelm
Reichl, regul. Chorherr des Stiftes Reichersberg,

geb. zu Monsee 1825. Pr. 1852. Slz. 1072.
Entf. 2 St.

Kirchschlag, Markt; a. Pf. zum h. Johann
d. Täufer. Pfarrer: Hr. Peter Windbüchler,
Wpr., geb. zu Bromberg 1809. Pr. 1839.
Patr. Der Magistrat zu Wr. Neustadt. Koop.
Hr. ~~Ignaz Grünberger~~, Wpr., geb. zu Ernstbrunn
1826. Pr. 1852. Mit der Fil.: Lembach,
Nigen, Straß, Thomaßdorf, Stang, Gradorf, Lehen,
Ungerbäckerhöhe und zerstreuten Häusern. Slz.
2465. Entf. 2½ St.

Krumbach, Markt; a. Pf. zum h. Stephan.
Pfarrer Hr. Franz Walter, Wpr., geb. zu
Hohenstein in Böhmen 1811. Pr. 1837. Patr.
Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Engelbert Wagner,
Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1827. Pr. 1853.
Slz. 1700. Entf. bis 2½ St.

Lichtenegg, a. Pf. zum h. Jakob. Pfarrer:
Hr. Georg Trummler, Wpr., geb. zu Wiener-
Neustadt 1812. Pr. 1836. Patr. Stift Reichers-
berg. Koop. Hr. Franz Groh, Wpr., geb. zu
Lufau in Böhmen 1826. Pr. 1850. Mit der
Fil.: Kaltenburg und zerstreuten Häusern. Slz.
1562. Entf. bis 2½ St.

Schönau, a. Pf. zum h. h. Peter und Paul.
Pfarrer: Hr. Karl Lewinský, Wpr., geb. zu
Przelautsch in Böhmen 1813. Pr. 1838. Patr.
Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Joseph Ghold,
Wpr., geb. zu Gleiffensfeld 1821. Pr. 1849. Mit

der Fil.: Ungerbach und zerstreuten Häusern.
Slz. 1300. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Schwarzenbach, a. Pf. zum h. Bartholo-
mäus. Pfarrer: Hr. Joseph Fritsch, Wpr.,
geboren zu Herrnbaumgarten 1813. Pr. 1837.
Patr. Gutsinhabung. (Hr. Paul Fürst Esterhazy
von Galantha). Slz. 1196. Entf. bis 1 St.

Wiesmath, Markt, a. Pf. zum h. h. Peter
und Paul. Pfarrer: Hr. Johann Baptist
Prentner, Wpr., geb. zu Czachrau in Böhmen
1815. Pr. 1841. Patr. Stift Reichersberg.
Koop.: Hr. Johann Bischof, Wpr., geb. zu
Bernsdorf in Böhmen 1829. Pr. 1854. Mit
den Fil.: Beistein, Zingenberg, Gerethschlag,
Höll, Rusleiten, Oberau, Stadtweg, Stiefelberg,
Schlatten, Schwarzenberg. Slz. 2118. Entf.
1 Stunde.

†
Zöbern, a. Pf. zum h. Georg. Pfarrer:
Hr. Johann ~~Blas~~, Wpr., geb. zu Graun in
Tirol 1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichers-
berg. Koop. Hr. Johann Klettenhofer, Wpr., geb.
zu Großkowitz in Mähren 1824. Pr. 1849.
Mit den Fil.: Schlag, Pichl, Stibegg, Gug-
gendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Rambichl.
Slz. 2100. Entf. 2 Stunden.

Dekanat Klosterneuburg.

Döbling, (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. zum h. Paulus, Pfarrer: Hr. Peter Döfner, Wpr., geb. zu Brixen in Tirol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop.: Hr. Franz Lamm, Wpr., geb. zu Mischau in Mähren 1820. Pr. 1844. Glz. 3845.

Dornbach, a. Pf. zum h. h. Peter u. Paul, Verw.: P. Michael Ragenzaun, Benedikt. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. Koop.: P. Romuald Horner, Bened. des Stiftes St. Peter in Salzburg 1827. Prof. 1849. Pr. 1850. Mit der Fil.: Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. Glz. 1213. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Gersthof, Kfl. zum h. Johann v. Nep. Kflkpln.: Hr. Johann Gy. Hecht, Wpr., geb. zu Nikelsburg in Mähren 1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Domkapitel als Administration der Kldl von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. Glz. 343.

Grinzing, n. Pf. zum h. Kreuz, Verw.: Hr. Johann Komenda, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. Patr. Stift Klosterneuburg. Glz. 1195.

- Heiligenstadt, a. Pf. zum h. Michael.
Verw.: Hr. Benno Mandl, Jubilar-Priester,
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb.
zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr.
Stift Klosterneuburg. Aushilfspriester: Hr.
Gilbert Seitelhofer, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Pressburg in Ungarn
1821. Prof. 1842. Pr. 1844. Mit der Fil.:
Josefshäuser. S. 13. 874. Entf. 1 St.
- Hernalz, a. Pf. zum h. Bartholomäus.
Pfarrer: Hr. Ignaz Ritter, Wpr., geb. zu
Staab 1812. Pr. 1835. Patr. Das Metro-
politankapitel. Koop.: 1) Hr. Franz Gieß-
wein, Wpr., geb. zu Stammern in Mähren 1819.
Pr. 1843. 2) Hr. Karl Dworzak, Wpr., geb.
zu Nikolsburg 1828. Pr. 1850. S. 13. 12990.
- Höflein an der Donau, a. Pf. zur h. Mar-
gareth. Verw.: Hr. Ferdinand Socher, regul.
Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu
Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr.
Stift Klosterneuburg. S. 13. 280.
- Kahlenbergerdorf, n. Pf. zum h. Georg.
Verw.: Hr. Ildesons Plager, regul. Chorherr
vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1812.
Prof. 1836. Pr. 1838. Patr. Stift Kloster-
neuburg, S. 13. 452.
- Kierling, a. Pf. zum h. h. Peter u. Paul.
Verw.: Hr. Jakob Ernst, regul. Chorherr vom
Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1812. Prof.

1833. Pr. 1835. Patr. Stift Klosterneuburg.
Mit der Fil. Gugging und zerstreuten Häusern.
S. 2313. Entf. 1 Stunde.

Klosterneuburg, a) Obere Stadt, a. Pf.
zu u. l. Frau. Verw.: Hr. Emanuel Emin-
ger, Direktor der Haupt- und Unter-
Realschule, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Znaim in
Mähren 1807. Prof. 1828. Pr.
1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr.
Laurenz Haberl, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Presdorf in
Österr. 1823. Prof. 1846. Pr. 1848. S. 2313. — b) Un-
tere Stadt, a. Pf. zum h. Martin. Verw.:
Hr. Michael Weigl, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Iglau in
Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Koop.: Hr. Remigius Szoboslay, regul.
Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu
Wien 1822. Prof. 1845. Pr. 1847. S. 2600.
— Langstögerische Benefizien.
Benefiziaten: 1) Erledigt. 2) Hr. Franz
Rohmann, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien
1782. Pr. 1805. 3) Hr. Joseph Redwed,
Defizienten-Wpr., geb. zu Chrudim in Böhmen
1812. Pr. 1838. Das Verleihungsrecht
steht dem fürsterzb. Ordinariate zu.
Krixendorf, n. Pf. zum h. Veit. Verw.:
Hr. Peter Schloffer, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof.

1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg.
Slz. 636.

Neustift am Walde, n. Pf. zum h. Rochus,
Verw.: Hr. Franz Kav. Wehlsteiner, regul.
Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu
Gaisruck 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. Patr.
Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmanns-
dorf. Slz. 624. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rußdorf, n. Pf. zum h. Thomas. Verw.:
Hr. Karl Hammerschmidt, regul. Chorherr vom
Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn
1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift
Klosterneuburg. Koop.: Hr. ~~Samann~~ Zeibig, Dr.
der freien Künste und der Philosophie, geb. zu
Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840.
Slz. 3273.

Bögleinsdorf, Pfl. zum h. Agid. Pfl. Linz:
Hr. Karl Rippel, Wpr., geb. zu Linz 1816. Pr.
1838. Patr. Gutsinhabung. Slz. 304.

Sievering, a. Pf. zum h. Severin. Verw.:
Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800.
Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Slz. 1192. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Währing, n. Pf. zu den h. h. Lorenz u.
Gertrud. Pfarrer: Hr. Joseph Maynollo,
Wpr., geb. zu Baden 1808. Pr. 1830. Patr.
Fürst-Erzbischof. Koop.: Hr. Joseph Wessely,

+ Alois Maib p. 140

Wpr., geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. Pr. 1843. Slz. 4905.

Weidling, n. Pf. zum h. h. Peter u. Paul. Verw.: Hr. Eugen Zabizar, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, Dekanatsverweser, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 837. Entf. 2 St.

Weinhauß, n. Pf. zum h. Friedrich. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. Patr. Fürst Chartoryski Konstantin. Slz. 559.

Regulirtes Lateranisches Chorberrnstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg, gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Osterreich im Jahre 1114.

Probst: P. T. Herr Adam Schreck, Sr. k. k. Apost. Majestät Rath, Erbhofkaplan im Erzherzogthume Osterreich u. d. Enns, n. ö. Landstand, geb. in Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. Probst 1853.

Dechant: Hr. Friedrich Baumann, Vice-Direktor der theolog. Hauslehranstalt und Bibliothekar, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828 Pr. 1830.

Profess-Priester: Hr. Leander Stifter, Subilar-Priester und Senior des Stiftes, emeritirter Pfarrverweser, dekoriert mit dem goldenen Verdienstkreuze mit der Krone, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Benno Mandl, Subilar-Priester, Pfarrverw. zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799.

— Hr. Andreas Moch, Stiftschhofmeister in Wien, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-Verwalter und Küchenmeister, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, infulirter Abt zu Sedwiz in Ungarn, gewes. Erzieher der durchl. erzherzoglichen Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stifte, geb. zu Krems 1788. Prof. 1819. Pr. 1812. — Hr. Benedikt Saxinger, Pfarrverw. zu Lattendorf, geb. zu Linz 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Otto Wolf, Prof. der Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt im Stifte und Spiritual der Kleriker, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Konrad Kratochwila, Pfarrverw. zu Stoizendorf, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverweser zu Leopoldau, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr.

Rudolph Christoph, bischöflicher Konsistorialrath von St. Pölten, Pfarrverw. zu Kornenburg, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Pfarrverw. in der unteren Stadt Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Slawatsch, Pfarrverw. zu Siebing, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Emanuel Emminger, Pfarrverw. zu Klosterneuburg oberer Stadt und Direktor der dortigen Haupt- und Unterrealschule, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Rusfdorf, geb. zu Niederhollabrunn 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Fägerl, Pfarrverw. zu Langenzersdorf, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vinzenz Sebaek, Doktor der Gottesgelehrtheit, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Professor des Kirchenrechtes für die Theologen, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schlosser, Pfarrverw. zu Krugendorf, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rösner, Pfarrverw. zu Kleinprechtspölla in der St. Pöltner Diözese, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Hippolit Hanauška, Pfarrverweser zu Götzendorf B. u. M. B., geb. zu Pöltenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, Kanzleidirektor und Archivar, geb. zu Wien 1810.

Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Pfarrverw. zu Hötting a. d. Donau, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, Pfarrverw. zu Kierling, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Pfarrverw. in Weidling und Verweser des Klosterneuburger Dekanates, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Sourer Hartl, Pfarrverw. in Weidling, geb. zu Hadersdorf 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Közner, Professor der Moralthologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Nautenfranz, Pfarrverw. zu Floridsdorf, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann P. Komenda, Pfarrverw. in Grinzing, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschel, Ehrenhofkaplan Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Parma, Prof. der Dogmatik an der theologischen Hauslehranstalt und Novizenmeister, Ritter des Constantinischen St. Georg-Ordens 1. Klasse, geb. zu Weinsteig 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Idelfons Plaher, Pfarrverw. in Kahlenbergerdorf, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kay. Wehlsteiner, Pfarrverw. zu Neustift am Walde, Mitglied der ökonomischen Gesellschaft. in Wien, geb. zu Gaisruck 1812. Prof. 1837. Pr.

1839. — Hr. Hartmann Zeibig, Doktor der Philosophie, Koop. zu Ruszdorf, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Mathäus Gänzberger, Koop. zu Weidling, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Leopold Hanauška, Koop. zu Weidling, geb. zu Pöstenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Megidius Dremel, Koop. zu Hieging, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Colomann Krieger, Koop. zu Hieging, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Gilbert Seitelhofer, Koop. zu Heiligenstadt, geb. zu Bressburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. — Hr. Thomas Kollitscher, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Leo Kwieta von Kwiatkowsky, Koop. und Katechet an der Unterrealschule zu Korneuburg, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1847. Hr. Remigius Szoboszlaj, Koop. an der unteren Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1822. Prof. 1845. Pr. 1847. — Hr. Laurenz Haberl, Koop. und Katechet an der Unterrealschule zu Klosterneuburg, geb. zu Leesdorf 1823. Prof. 1846. Pr. 1848. — Hr. Wilhelm Köhler, Prof. der griechischen Sprache und des Bibelstudiums des N. B. an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Blatnik in Böhmen 1828. Prof. 1849. Pr. 1851. — Hr. Augustin Kautz, Koop. zu Korneuburg und Katechet an der dortigen

Hauptschule, geb. zu Hüttendorf 1824. Prof. 1849.
Pr. 1851. — Hr. Alois Mais, Sakristeidirektor ^{p. 144}
und Schatzmeister geb. zu Langendorf in Mähren
1828. Prof. 1849. Pr. 1851. — Hr. Hein-
rich Vender von Säbelfampf, Prof. der Kirchen-
geschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen
Hauslehranstalt und Gastmeister, geb. zu Friedland
in Böhmen 1829. Prof. 1850. Pr. 1852. —
Hr. Ubald Kosteritz, Regenschori, geb. zu Lüttau
in Mähren 1828. Prof. 1850. Pr. 1852. — Hr.
Bertrand Dlatzsch, geb. zu Zwittauka in Mähren
1829. Prof. 1853. Pr. 1854. — Profess-
kleriker: Hr. Hugo Heilberg, geb. zu Wien
1832. Prof. 1854. — Nicht-Profess-
kleriker: Hr. Joseph Weiß, geb. zu Pottendorf 1833.
— Hr. Albert Heilmann, geb. zu Ried in Ober-
Österreich 1832. — Hr. Prosper Kitzberger, geb.
zu Oberhaid in Böhmen 1832. — Hr. Theobald
Wachter, geb. zu Rathsdorf in Böhmen 1835. —
Novizen: Hr. Pius Pia, geb. zu Wien 1835.
— Hr. Adam Malby, geb. zu Wien 1833. —
Hr. Julius Pederzani, geb. zu Klagenfurt 1836.
— Hr. Paul Wache, geb. zu Gostitz in Schlesien
1833. — Hr. Marzellan Zimmermann, geb. zu
Oberthurn in Österreich 1833. — Hr. Engelbert
Fischer, geb. zu Neunkirchen in Österreich 1833.
— Hr. Maximilian Kainz, geb. in Wien 1835.

Dekanat Laa.

Möhan, n. Pf. zum h. Laurenz. Pfarrer:
Hr. Gregor Kornhofer, Wpr., geb. zu Breiten-
brunn in Ungarn 1790. Pr. 1813. Patr.
Religionsfond. Mit der Filiale: Niedenhof.
Slz. 565. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Altmanndorf, kll. zum heil. Oswald.
kllkpln.: Hr. Franz Baumgartner, Wpr., geb.
zu Oberleinsitz 1810. Pr. 1836. Patr. Religions-
fond. Slz. 619.

Uggersdorf, a. Pf. zur heil. Katharina.
Pfarrer: Hr. Augustin Ripka, Wpr., geb. zu
Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833. Patr.
Fürst-Erzbischof. Koop.: Hr. Johann Wagner,
Wpr., geboren zu Rednitz in Böhmen 1826.
Pr. 1851. Mit den Filialen: Erlaa,
Siebenhirten, Schellenhof. Slz. 2388. Entf.
bis $\frac{3}{4}$ St. Aushilfspr. zu Siebenhirten: Hr.
Andreas Miller, Defizienten-Wpr., geb. zu Au am
Leithaberge 1814. Pr. 1838.

Viedermannsdorf, a. Pf. zum h. Johann
d. Täufer. Pfarrer: Hr. Pankratz Mückschütz,
Wpr., geb. zu Zwerndorf 1789. Pr. 1813.
Patr. Religionsfond. Slz. 703.

Breitenfurth, kll. zum h. Johann von
Nep. kllkpln.: Hr. Johann Kuthanek, Wpr.,
geb. zu Ober-Hermanitz in Böhmen 1802. Pr.

1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.:
Großhöniggraben, Hochrotherd, Wolfsgraben. Slz.

1020. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Brühl, (Hinterbrühl), Lfl. zum h. Johann d.
Täufer. Lflkpln.: Hr. Joseph Tomischek,
Wpr., geb. zu Mißlitý in Mähren 1818. Pr.

1843. Patr. Gutsinhabung der Feste Liechten-
stein. (Hr. Alois Fürst v. Liechtenstein). Fil.:
Vorderbrühl, Weissenbach, Wassersprung. Slz.

1003. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. zur h.

Kunigunde. Pfarrer: Hr. Franz Mikola-
schek, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1801.

Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung der Feste
Liechtenstein (Fürst Liechtenstein). Koop.: Hr.
Rudolph Koller, geb. in Wien 1825. Pr. 1848.

Slz. 1720.

Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzers-
dorf), n. Pf. zur h. Magdalena. Pfarr-

verw.: P. Leonhard Ortel, Franziskaner, geb.
zu Wien in Oesterreich 1809. Prof. 1830. Pr.

1833. Patr. Religionsfond. Koop.: P. Hein-
rich Bilbauer, Franziskaner, geb. zu Krübau in

Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1835. Fil.:
Feste Liechtenstein, Welscher Hof. Slz. 994.

Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gießhübl, Lfl. zur heil. Dreieinigkeit.

Lflkpln.: Hr. Wenzel Negharz, Wpr., geb. zu
Brünn 1806. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung

der Feste Liechtenstein. (Fürst Liechtenstein). Fil.
Hochleuthen, Perlhof, Schiegenwald. Slz. 438.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hennersdorf (Hönigsdorf), a. Pf. zum h. An-
dreas. Pfarrer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr.,
geb. zu Hermisdorf 1796. Pr. 1822. Patr.
Hrshft. Leopoldsdorf. Fil. Leopoldsdorf. Slz.
748. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hendendorf, k. k. Schloßkaplanei und
Kuratie. Schloßkaplan und Kurat: Hr.
Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf
1810. Pr. 1835. Patr. Landesfürst. Slz. 439.

Himberg, freier Markt; a. Pf. zum heil.
Georg. Pfarrer: P. T. Hr. Franz Kreiber,
Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St.
Stephan in Wien, fürsterzbischöfl. Konistorialrath,
Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb.
zu Kundelskirchen in Ungarn 1783. Pr. 1809.
Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Karl Koblischek,
Wpr., geb. zu Sternberg in Mähren 1825. Pr.
1849. Mit den Fil.: Pellendorf, Guttenhof.
Slz. 1628. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Inzersdorf, a. Pf. zum heil. Nikolaus.
Pfarrer: Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu
Gainburg 1811. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung
(Hr. Moiss Miesbach). Koop.: Hr. Vinz. Blaschke,
Wpr., geb. zu Dittersbach in Böhmen 1823.
Pr. 1848. Mit der Filiale: Neusteinhof.
Slz. 2662. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kalchsburg, n. Pf. zum h. Petrus. Pfarrer: Hr. Joseph Zeller, Wpr., geb. zu Matternsdorf in Ungarn 1816. Pr. 1843. Patr. Gutsinhabung von Mauer. Siz. 279.

Kaltenleutgeben, Kfl. zum h. Jakob. Kflkpln.: Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erbischof. Mit der Fil. Waldmühl. Siz. 700. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Laa, (Oberlaa), a. Pf. zum h. Ägvd. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinaubrunn 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erbischof. Koop.: Hr. ~~Joseph~~ Friedrich, Wpr., geb. zu Weikersdorf am Steinfeld 1827. Pr. 1851. Mit den Fil.: Unterlaa, Neustegl, Ziegelöfen. Siz. 1850. Entf. 1 St.

Laab, a. Pf. zum h. Koloman. Pfarrer: Hr. Franz Rohrwasser, Wpr., geb. zu Marchegg 1814. Pr. 1838. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. Siz. 450. Entf. bis 1 St.

Lanzendorf, (Maria Lanzendorf), n. Pf. zu u. I. Frau. Pfarrverw.: P. Albanus Deirler, Franziskaner, geb. zu Eger in Böhmen 1814. Prof. 1836. Pr. 1838. Patr. Religionsfond. Koop. P. Severin Franck, geb. zu Fischern in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1832. Mit der Fil.: Ober- und Unter-Lanzendorf. Siz. 736. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

P. 233, Jakob-Franz Abtkommanzsch

Larenburg, l. f. Markt; a. Pf. zur Kreuz-
erhöhung. Pfarrer und k. k. Schlosskpln.:
Sr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterreb-
bach 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst.
Koop.: Sr. Rudolph Steinmann, Wpr., geb. zu
Wien 1826. Pr. 1851. S. 726.

Liesing, n. Pf. zum h. Servatius. Pfarrer:
Sr. Joseph Altmann, Wpr., geb. zu Wittis 1805.
Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung. S. 1009.

Mauer, n. Pf. zum h. Erhart. Pfarrer:
Sr. Friedrich Ziska, Wpr., geb. zu Wien 1806.
Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung. Militär-
Seelsorger: Sr. Franz Ludwig, Wpr., geb.
zu Wien 1792. Pr. 1816. S. 1132.

Mödling, l. f. Markt, a. Pf. zum h. Dith-
mar. Pfarrer: Sr. Alois Wisgrill, Wpr.,
geb. zu Raasdorf 1808. Pr. 1830. Patr. Das
Ernenntungsrecht hat der Magistrat von Mödling,
das Bestätigungsrecht der Landesfürst. Koop.:
Sr. Joseph Herzog, Wpr., geb. zu Eisenstadt in
Ungarn 1824. Pr. 1848. Spital-Benefi-
ziat: Sr. Joseph Fiedler, pensionirter Feldkaplan,
geb. zu Obergeorg in Böhmen 1790. Pr. 1814.
Mit der Fil. Klausen. S. 3645.

Neudorf, Markt; n. Pf. zum h. Wolfgang.
Pfarrer: ~~unbefest.~~ Patr. Fürst-Erzbischof.
Provisor: Sr. Leopold Böhrer, Wpr., geb. zu
Sadras 1819. Pr. 1846. S. 1548. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

f. Anhang B. 2. p. 156,

Perscholdsdorf, (Petersdorf), l. f. Markt;
a. Pf. zum h. Augustin. Pfarrer: Hr. An-
ton Weber, Wpr., geb. zu Weissenkirchen 1805.
Pr. 1832. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.: Hr.
Peter Scheuch, Wpr., geb. zu Magerdorf 1828.
Pr. 1851. Siz. 2648.

Nodaun, Kfl. zum h. Johann d. Täufer.
Kflkpln.: Hr. Johann Evang. Schwarzkopf,
geb. zu Zistersdorf 1811. Pr. 1835. Patr.
Fürst-Erzbischof. Siz. 684.

Simmering, a. Pf. zum h. Laurenz. Pfar-
rer: Hr. Joseph Kleebinder, Wpr., geb. zu
Klosterneuburg 1796. Pr. 1818. Patr. Das
Metropolitan-Domkapitel. Koop.: Hr. Karl Bed-
narik, Wpr., geb. zu Nece in Ungarn 1821.
Pr. 1841. Mit zerstreuten Häusern. Siz.
4000. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wösendorf, a. Pf. zum h. h. Simon u. Juda.
Pfarrer: Hr. Friedrich Kanzler, Wpr., geb.
zu Wien 1805. Pr. 1829. Patr. Fürst-Erz-
bischof. Mit Ziegelöfen und zerstreuten Häusern.
Siz. 741. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franziskaner Klöster.

a) In Lanzendorf, gegründet von dem Kaiser
Leopold I. im Jahre 1696.

Quardian: P. Albanus Deirler, Pfarrverw.,
geb. zu Eger in Böhmen 1814. Prof. 1834, Pr. 1836.

Profess = Priester: P. Emanuel Fleischmann, Klostervikar und Spiritual, geb. zu Edelsitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Rainer Niemes, geb. zu Gebitsch in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. — P. Cherubin Farra, Fröhprediger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Fulgens Czeypek, Fröhprediger und böhmischer Reichswater, geb. zu Reichenau in Böhmen 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Severin Frank, Feiertagsprediger, Katechet und Pfarr-Kooperator, geb. zu Fischern in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Nepomucenus Saeszlcr, Fröhprediger. — P. Benno Bahr, Sonntagsprediger. — Laienbrüder: Fr. Paszifik Glesler, Sakristaner und Konvents-Schneider, geb. zu Wien 1802. Prof. 1824. — Fr. Rupert Utram, Koch, geb. zu Schlag 1806. Prof. 1829. — Fr. Beno Kammerer, Pförner und Kellermeister, geb. zu St. Pölten 1819.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Leonhard Örtl, Pfarrverw., geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833.

Profess = Priester: P. Dominik Kirchmayer, Ex-Provincial, Bibliothekar und Spiritual, geb. zu Eßeg in Slavonien 1794. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Maximilian Edinger, geb. zu Ba-
bočka in Ungarn 1802. Prof. 1823. Pr. 1825.

— P. Marziz Albrecht, Prediger, geb. zu Amphen-
ham 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Thad-
däus Urban, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1798.
Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Basilius Lutz,
Pred., geb. zu Obbs 1808. Prof. und Pr. 1831.
— P. Heinrich Bilbauer, Koop., Katechet und Klo-
stervikar, geb. zu Trübau in Mähren 1810. Prof.
1832. Pr. 1835. — P. Amandus Wagner, Sonn-
tags-Prediger, geb. zu Raab in Ungarn 1812. Prof.
1835. Pr. 1836. — P. Eduard Steindl, Defizient,
geb. zu Blabings in Mähren 1804. Prof. 1830.
Pr. 1833. — Laienbrüder: Fr. Anton Heiß,
Koch, geb. zu Hechingen in Hohenzollern 1804.
Prof. 1828. — Fr. Eduard Mayer, Pförtner, geb.
zu Elwangen in Württemberg 1803. Prof. 1837.
— Fr. Gotthard Schuhmann, geb. zu Dinkelsbühl in
Bayern 1820. Prof. 1853.

Congregation der Missionspriester vom
h. Vincenz von Paul (Lazaristen) in
Neudorf.

Superior: P. Heinrich Michen, geb. zu
Neuß bei Köln 1822. Prof. 1852. Pr. 1845. —
P. Martin Derler, Assistent, geb. zu Anger
in Steiermark 1815. Prof. 1853. Pr. 1841. —
P. Theodor Thiele, geb. zu Grünberg in Schlesien
1823. Prof. 1845. Pr. 1850. — P.
Peter Stollenwerk, geb. zu Simmerath bei Köln
1824. Prof. 1854. Pr. 1851. — Novize:

Franz Kav. Bauer, geb. zu Unterrebach 1808.
Pr. 1833. — Laien-Novizen: Joseph Macher,
geb. zu Breding in Steiermark 1827. — Anton
Lackner, geb. zu Rohrbach in Oberösterreich. 1831. —
Matthias Willpus, geb. zu Wahn bei Köln 1825.

Klosterfrauen vom guten Hirten, ver-
wendet in der Straf- und Besserungsanstalt für
weibliche Personen in Neudorf.

Oberin: Marie de St. Pierre Ferrenholz,
geb. zu Köln 1824. Prof. 1852. — S. Marie
de Penfant Jesus Keppelmann, geb. zu Karlsruhe
1833. Prof. 1853. — S. Marie de St. Bernard
Gerner, geb. zu Würzburg 1819. Prof. 1847. —
S. Marie de St. Paul Becker, geb. zu Hofmar
bei Münster 1829. Prof. 1853. — S. Marie de
Ste. Olympiade Dame, geb. zu Münster 1826.
Prof. 1849. — S. Marie de la Passion Wolf,
geb. zu Ratingen 1821. Prof. 1853. — S.
Marie de St. Stanislas Nihlein, geb. zu Mainz
1825. Prof. 1854. — S. Marie de St. Katha-
rine de Sienne Mainone, geb. zu Köln 1825.
Prof. 1854. — S. Marie de Ste. Paula Linden,
geb. 1820. Prof. 1845. — S. Marie de St.
Egyptienne Kurth, geb. zu Luxemburg 1819. Prof.
1845. — S. Marie de St. Arsène Schtöröger,
geb. zu Klarholz bei Münster 1824. Prof. 1854. —
S. Marie de St. Madeleine, geb. zu Achen 1816.
Prof. 1854. — Kandidatinnen: Maria Fran-

ziäka Bauer, geb. in Wien 1826. — Magdalena
Pöllinger, geb. in Wien 1828. — Barbara Schmidt,
geb. zu Pilschsdorf 1819. — Anna Maria Pegel,
geb. zu Pilschsdorf 1821. — Theresia Gerner, geb.
zu Würzburg 1821.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. zum h. Gott-
hard. Pfarrer: Hr. Franz Witkowski, Wpr.,
geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. Patr. Die
Gutsinhabung von Gloggnitz. (Die Familie Weit-
lof). Koop.: Hr. Rudolph Lambrecht, Wpr., geb.
zu Wr. Neustadt 1832. Pr. 1854. Mit den
Fil.: Aspaltersbach, Bergla, Eichberg, Enzenreith,
Grabl, Hart, Hensfeld, Salloder, Sierming, Silber-
berg, Stuppach, Weissenbach, Wörth. Siz. 2890.
Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Verw.:
P. Edmund Gzörfur, Cisterzienser vom Stifte
Neukloster, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807.
Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neukloster.
Mit den Fil.: Garnweit, Hinterburg, Sieding,
Stixenstein, Ternitz, Lössling. Siz. 1300. Entf.
bis $1\frac{1}{2}$ St.

Klamm, a. Pf. zum h. Martin, einstweilen mit

der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Gutsinhabung (Fr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein).
 Villalen: Schachen, Payerbachgraben, Breitenstein, Altkirchgraben. Glz. 800. Entf. 2½ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Flatz, Marrerstorf, Mollram, Reich, Rägglis, Rohrbach und Steinfeld. Glz. 1310. Entf. 1½ St.

Maria Schutz am Semmering, n. Pf. Pfarrer: Fr. Franz Sturza, Wpr., geb. zu Skuffsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von Klamm zu Schottwien. (Fr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit zerstreuten Häusern in Göstzig, Kreis, Haidbach, Semmering und Wolfsberg. Glz. 600. Entf. 2½ St.

Marienkapelle am Semmering, Kuratie. Kurat. ~~Fr. Johann Sedlat, Wpr., geb. zu~~ Straßnitz in Mähren 1820. Pr. 1843. Patr. Landesfürst. Glz. 1500. Entf. 1 St. p. 34,

Neunkirchen, am Steinfeld, Markt; a. Pf. zur h. Jungfrau. Verw.: P. Herrmann Prarmarer, zugleich Guardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Gutsinhabung von Stizenstein (Fr. Graf von Hohos). Koop. (Minoriten): 1) P. Gregor Schmidtauer, geb. zu Eggersdorf in

Prof. Ludw. Langner p. 233

Steiermark 1809. Prof. und Pr. 1835. —

2) P. Jakob Nagl, geb. zu Strazing 1818. Prof. und Pr. 1844. — 3) P. Arnold Mächinger, geb.

zu Weinberg 1821. Prof. und Pr. 1849. —

4) P. Philipp Berghofer, geb. zu Unter-Grisdorf in Ungarn 1828. Prof. und Pr. 1850. Mit den Fil.: Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Gafning, Lindgruben, Loiperzbach, Matschbach, Ober- und Unterpeisching, Ramlbach, Straßhof, Unterthanning, Wartmannstetten, Weibnitz. S. 13. 5550. Entf. bis 2 St. — Schulschwester n wie Seite 95.

Payerbach, a. Pf. zum h. Jakob. Pfarrer:

Hr. Franz Hofbauer, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher des Neunkirchner Dekanates, Wpr., geb. zu Dantschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828.

Patr. Gutsinhabung von Gloggnitz. (Die Familie Weillöf). Koop.: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Brodeck in Mähren 1830. Pr. 1853.

Mit den Fil.: Reichenau, Sürschwang und Kaiserbrunn, Lon-, Krauten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grünsting, Hinterleiten, Payer-

bachgraben, Kieb, Betten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. S. 13. 2950. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. zum h. Dionis. Pfarrer:

Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll 1803.

Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil.:

Bürg, Buchbach, Holzweg, Rießling, Tiefenbach, Thon, Wöstenhof und zerstreuten Häusern. Slz. 1277. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. zum h. Paulus. Pfarrer: Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Groß-Gerungs 1805. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung von Klamm (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit den Fil.: Hollenstein, Gefoll, Gschaidt, Gries- und Sonnleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörsfl, Edlbach, Breitenstein und Größ. Slz. 860. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Prigglich, a. Pf. zum h. Nikolaus. Pfarrer: Hr. Ludwig Gefner, Wpr., geb. in Wien 1806. Pr. 1830. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale: Edelhof und zerstreuten Häusern. Slz. 902. Entf. bis 3 St.

Buchberg am Schneeberg, Markt; a. Pf. zum h. Weit. Pfarrer: Hr. Alois Mickl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg 1811. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Sirexstein (Hr. Graf von Hoyos). Koop.: Hr. Joseph Karner, Wpr., geboren zu St. Weit an der Triefling 1826. Pr. 1849. Mit den Filialen: Arbesthal, Bläthertal, Breitensohl, Bruck, Eichberg, Gröfenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstthal, Hengstberg, Hof, Knipflitz, Losenheim, Mamau, Mittering, Neumuthenhof, Dedenhof, Wfenningbach, Ranzenbach, Rohrbach, Schmalleithen, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnleithner, Streng-

berg, Vierlehen, Boran, Unternberg. Siz. 2054.
Entf. bis 4 Stunden.

Pütten, a. Pf. zum h. Georg. Verw.: Hr.
Johann Mayerhofer, reg. Chorherr vom Stifte
Reichersberg, geb. zu Lamprechten 1794. Prof.
und Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop.:
Hr. Bonaventura Hollasch, regul. Chorherr vom
Stifte Reichersberg, geb. zu St. Martin im Salz-
burger-Kreise 1821. Prof. 1844. Pr. 1846.
Mit den Fil.: Brunn, Erlach, Inzenhof, Ley-
ding, Lingberg, Sautern, Weinberg. Siz. 2405.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Schottwien, Markt, n. Pf. zum h. Veit.
Pfarrer: Hr. Joseph Dolezalek, Wpr., geb.
zu Brünn in Mähren 1807. Pr. 1830. Patr.
Gutsinhabung (Hr. Alois Fürst von und zu
Liechtenstein). Koop.: Hr. Johann Hauer, Wpr.,
geb. zu Aspang 1828. Pr. 1851. Mit der
Filiale Aue und zerstreuten Häusern. Siz.
1000. Entf. bis 1 Stunde.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. zum h.
Johann d. Täufers. Pfarrer: Hr. Joh. Georg
Macher, Wpr., geb. zu Straning 1810. Pr. 1834.
Koop.: Hr. Andreas Baumann, Wpr., geb. zu
Heuhof in Böhmen 1827. Pr. 1852. Patr.
Gutsinhabung von Frohsdorf. Mit den Fil.:
Breitenau, Guntrams. Siz. 950. Entf. bis
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Seebenstein, Kfl. zum h. Andreas. Lokal

Exln.: Hr. Karl Wegrich, Wpr., geb. zu Dobru-
zist in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Guts-
inhabung. (Hr. Alois Fürst von und zu Liechten-
stein). Mit den Fil.: Schilfern und Solla-
graben. Slz. 630. Entf. 1½ Stunden.

Walpersbach, Kl. zur h. Jungfrau. Lokal-
Exln.: Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr
vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach 1802.
Prof. und Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg.
Slz. 693. Entf. 1 Stunde.

Minoriten = Kloster zu Neunkirchen,
gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos,
im Jahre 1631.

Quardian: P. ~~Hermann Prarmater~~, zu⁷
gleich Pfarrverweser und Definitor, geb. zu Schlun-
ders in Tirol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Profess = Priester: P. Bernard Mayer,
geb. zu Bohen in Tirol 1805. Prof. und Pr. 1830.
— P. Gregor Schmietauer, Koop., geb. zu Eggers-
dorf in Steiermark 1809. Prof. und Pr. 1835. —
P. Jakob Nagl, geb. zu Strazing 1818. Prof. und
Pr. 1844. — P. Arnold Mühinger, geb. zu Wein-
berg 1821. Prof. und Pr. 1849. — P. Philipp
Berghofer, geb. zu Unter-Loisdorf 1828. Prof. u.
Pr. 1850.

Schulschwestern wie Seite 95.

Dekanat Neustadt.

St. Meghden am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer:

p. 145 ~~Hr. Arnold Adolph Schu~~, Honorar-Hofkaplan Sr. kgl. Hoheit des Herzogs von Parma, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlessen 1810. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Urschendorf (Baronin Louise Ward.) Mit den Fil.: Dörfles, Gerasdorf, Neustedt, Saubersdorf, Urschendorf. Slz. 1153. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Drehsätten, a. Pf. zum h. Georg. Pfarrer: *t*
Unbef. Patr. Gutsinh. von Fischau (Se. kais. Hoh. Erzherzog Leopold) Slz. 413. Entf. auf die Wand $3\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf, (Unter-Eggendorf), a. Pf. zum h. Paulus. Pfarrer: Hr. Joseph Balleck, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. Patr. Religionsfonds-Gut: Wiener-Neustadt. Mit der Fil.: Ober-Eggendorf. Slz. 620. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil.: Brunn. Slz. 1285. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grünbach, a. Pf. zum h. Michael. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Gut Wiener-Neustadt. Mit den Fil.: Ascha, Greith, Guteremann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing,

+ Anton Grünbach p. 219

- Neustedt, Oberberg, Raizenberg, Rosenthal,
Schrattenbach. Slz. 1012. Entf. bis 3. St.
- Kaßelsdorf, n. Pf. zur h. Adegundis.
Pfarrer: Hr. Johann B. Angiol, Jubilar-
Priester, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tirol
1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Koop.:
Hr. Anton Summer, Wpr., geb. zu Kirchschlag
1828. Pr. 1852. Mit der Fil. Eichbüchel.
Slz. 782. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kirchbüchel (auch Rothengrub genannt), a.
Pf. zur h. Jungfrau M. Prov. Berw.:
P. Martin Gebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster.
geb. zu Neßenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820.
Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den
Fil.: Ober- und Unter-Höflein, Willendorf,
Rothengrub, Strelzhof. Slz. 623. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Lanzenkirchen, a. Pf. zum h. Nikolaus.
Pfarrer: Hr. Ignaz Böfler, Wpr., geb. zu Bene-
schau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Reli-
gionsfonds-Gut W. Neustadt. Koop.: Hr. Moï-
siffel, Wpr., geb. zu Landskron in Böhmen 1828.
Pr. 1853. Mit den Fil.: Frohsdorf, Habers-
wörth, Klein-Wolkersdorf, Offenbach und Schlein-
z. Slz. 1584. Entf. bis 3 St.
- Lichtenwörth, a. Pf. zum h. Jakob. Pfarrer:
Hr. Anton Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz
in Böhmen 1807. Pr. 1831. Patr. Stadt-
magistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil.
Nadelburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1334.

Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle
in der k. k. pr. Nadelburg-Fabrik: Hr. Peter
Ragel, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen
1799. Pr. 1825. Patr. Inhaber der k. k.
Nadelburg-Fabrik (Michael Galnisch).

Mahersdorf, Pfl. Werw.: P. Albert Schlie-
sing, Cisterz. vom Stifte Neukloster. geb. zu Neu-
titschin in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839.
Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen:
Netting, Zweiersdorf. Slz. 600. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Muthmannsdorf, a. Pf. zum h. h. Peter u.
Paul. Werw. P. Alois Piringer, Cisterz. vom
Stifte Neukloster, geb. zu Straß 1802. Prof.
1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit
den Filialen: Emerberg, Gaden, Stohof.
Slz. 892. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu U. L.
Fr., a. Pf. Probst und Pfarrer: P. T. Hr.
Karl Gößmann, fürsterzb. Konsistorialrath, insu-
lirter Probst, Dechant und Schuldistrikts-Ausscher,
Wpr., geb. zu Dornbach in Hessen 1783. Pr.
1806. Patr. Landesfürst. — Koop.: 1) Hr.
Franz Scharf, zugleich Direktor der Haupt- und
Unter-Realschule, Wpr., geb. zu Wien 1807.
Pr. 1833. — 2) Hr. Leopold Krebs, Wpr.,
geb. zu Iglau in Mähren 1815. Pr. 1839. —
3) Hr. Joseph Macho, Wpr., geb. zu Engelbrecht
1820. Pr. 1845. — 4) Hr. Karl Böller, Wpr.,
geb. zu Vöhen in Tyrol 1822. Pr. 1846.—

- 5) Hr. Karl Holscher, Wpr., geb. zu Eitschowitz in Böhmen 1823. Pr. 1846. Slz. 6180. Entf. bis 1 St. — b) Stiftspfarrre zur heil. Dreifaltigkeit, n. Pf. Verw. P. ~~Stephan Straub~~, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. — Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster:) 1. P. ~~Ludwig Gitsch~~, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — 2. P. Heinrich Gilly, geb. zu Wr. Neustadt 1827. Prof. 1850. Pr. 1852. Slz. 6090. c) Zungenberg'sches Kurat-Benefizium zum h. Leopold. Verw.: Hr. Johann Mascher, Defizienten-Priester, geb. zu Wr.-Neustadt 1812. Pr. 1838. Patr. Religionsfond. — Slz. 31.
- Piesting, Markt; a. Pf. zum h. Leonhard. Pfarrer: Hr. Ignaz Reinkopf, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. Religionsfonds-Gut Wr. Neustadt. Koop.: Hr. Franz Duas, Wpr., geb. zu Wien 1827. Pr. 1851. Slz. 1142.
- Scheuchenstein, n. Pf. zum h. Rupert. Pfarrer: Hr. Wenzel Röll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Slz. 725. Entf. bis 3 St.
- Theresienfeld, a. Pf. zum h. Kreuz. Pfarrer: Hr. Jos. Leopold Widmeyer, Wpr., geb. zu Ödenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821.

Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Ramesch,
Wpr., geb. zu Wiskeř in Böhmen 1818. Pr.
1847. Mit der Fil. Felixdorf. Slz. 1420.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waidmannsfeld, a. Pf. zu M. Himmels-
fahrt. Pfarrer: Hr. Bartholomäus Erlicher,
Wpr., geb. zu Mauerbach 1821. Pr. 1843.
Patr. Gutsinhabung von Guttenstein (Herr
Graf von Hoyos). Mit den Fil.: From-
berg, Neustedl und zerstreuten Häusern. Slz.
991. Entf. $1\frac{1}{4}$ Stunde.

Waldegg, n. Pf. zum h. Jakob. Pfarrer:
Hr. Amand Mahn, fürsterzbischöfl. Konsistorial-
rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufscher,
Wpr., geb. zu Johannisberg in Schlesiē 1790.
Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.:
Dürnbach, Dede, Peisching. Slz. 1024. Entf.
bis 3 Stunden.

Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. zum h.
Jakob. Pfarrer: Hr. Anton Grazl, Wpr.,
geb. zu Klosterneuburg 1816. Pr. 1842. Patr.
Stadtmagistrat zu Wr. Neustadt. Slz. 608.

Winzendorf, Pfl. zur h. Jungfrau.
Pflkpln: Hr. Theodor Dreyherz, Wpr., geb.
zu Wien 1810. Pr. 1833. Patr. Gutsin-
habung von Emmerberg (Se. kais. Hoheit Erz-
herzog Leopold.) Slz. 221.

Wurflach, Pfl. zur h. Anna. Verw.: P.
Robert Audersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster,

geb. zu Sassin in Ungarn 1814. Prof. 1836.
Pr. 1837. Patr. Stift Neukloster. Mit den
Fil.: Hettmannsdorf, Wolfsöhl. Siz. 664. Entf.
bis $\frac{3}{4}$ Stunden.

Billingsdorf, Markt; a. Pf. zum h. Georg.
Pfarrer: Hr. Franz Kiehl, Wpr., geb. zu
Neslowitz in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr.
Religionsfonds-Gut Wiener Neustadt. Siz. 958.
Entf. 1 Stunde.

Stift Neukloster zu Wiener Neustadt,
Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kaiser
Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernhard Schwindl, Sr.
k. k. apost. Majestät Rath, Verordneter der n. ö.
Herren Stände, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-
Gesellschaft in Wien, Ehrenmitglied der Steiermär-
kischen Landwirthschaftsgesellschaft und Mitglied meh-
rerer wissenschaftlicher und wohlthätiger Vereine, geb.
zu Neudorf in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr.
1810. Abt 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugleich Pfarr-
verweser an der Stiftspfarre und Novizenmeister,
Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes des k. k.
Franz Joseph Ordens, geb. zu Wien 1786. Prof.
1808. Pr. 1809.

Professor-Priester: P. Georg Tomekky,
Senior, geb. zu Adomowitz in Schlesen 1769.

Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Ferdinand Glawatsch, Pfarrverweser zu St. Valentin, geb. zu Sussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Martin Gebaus, prov. Pfarrverw. zu Kirchbühl, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrverw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Alois Püringer, Pfarrverweser zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur, Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kapelka, Prof. am k. k. Gymnasium zu Wiener Neustadt und Spiritual, geb. zu Steinhof 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Direktor und Professor am k. k. Gymnasium und Kanzleidirektor im Stifte, geb. zu Wiener Neustadt 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Sichel, Koop. und Prediger an der Stiftspfarre, Bibliothekar, Direktor des Naturalienkabinetes und der Sakristei, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Starkbaum, Professor am k. k. Gymnasium, geb. zu Meinetschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Plimek, Religionslehrer und Professor der Naturgeschichte im Kadeten-Institute zu Gaimburg, geb. zu

Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Audersky, Lokalie-Verw. zu Würflach, geb. zu Cassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Albert Schleifing, Lokalie-Verweser zu Mayersdorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Kav. Flach, Hofmeister im Stifte, geb. zu Rudmons 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Ernest Winter, Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wiener Neustadt, geb. zu Wiener Neustadt 1810. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Wilhelm Mayerhofer, Professor am k. k. Gymnasium, geb. zu Böhmischkrut 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Heinrich Gilly, Koop. an der Stiftspfarre, geb. zu Wiener Neustadt 1827. Prof. 1851. Pr. 1852. — P. Eugen Madita, Professor am Gymnasium, geb. zu Wiener Neustadt 1828. Prof. 1851. Pr. 1852. — Alexiker: Fr. Joseph Kölbl, geb. zu Wiener Neustadt 1833.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben als Professoren am k. k. Gymnasium: P. Otto Kreuz, Cisterzienser vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — P. Chrysofomus Amon, Cisterzienser vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lilienfeld 1819. Prof. 1843. — P. Wilhelm Pittner, Cisterzienser vom Stifte Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1821. Prof. 1845. Pr. 1846. — P. Gottfried Beitzl, Cisterzienser vom Stifte

Heiligenkreuz, geb. zu Wien 1822. Prof. 1848.
Pr. 1849. — P. Stephan Pfeiffer, Cisterzienser
vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Wiener Neustadt
1825. Prof. und Pr. 1850. — P. Franz Kav.
Zwieauer, Cisterzienser vom Stifte Zwettl, geb. zu
Keinrath's 1827. Prof. 1850. Pr. 1852.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener
Neustadt, gegründet von der Kaiserin
Maria Theresia.

Piaristen der österreichischen Pro-
vinz, welche an dieser Akademie angestellt sind:
P. Joseph Gal. Lewisch, Superior, Akademie-
Seelsorger, und Professor der Philosophie, geb. zu
Gaindorf 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P.
Ignaz Trutschmann, Bibliothekar, geb. zu Rohrdorf
1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel
Speer, Professor der Poetik und Rhetorik, geb. zu
Budweis in Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1826.
— P. Franz Kav. Böhm, Professor des deutschen
Styls, geb. zu Wien 1808. Prof. 1828. Pr.
1830. — P. Joseph Wois, akademischer Prediger,
Professor der Religionswissenschaft und Pfarrvikar,
geb. zu Wien 1820. Prof. 1842. Pr. 1843.

Kapuziner-Kloster, zu Wr. Neustadt, gegründet
vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Guardian: P. Moisius Tropler, Novizen-
meister und Prediger, geb. zu Preßburg 1799.
Prof. 1820. Pr. 1822.

Profess-Priester: P. Aldesonä Waczulik,
Klostervikar und Prediger, geb. zu Staltz in Un-
garn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. An-
dreas Kroiß, Bibliothekar, geb. zu Enigl in Salz-
burg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Mari-
milian Speidl, Prediger, geb. zu Pressburg in Un-
garn 1798. Prof. 1819. Pr. 1822. — P. Libo-
rius Kling, Prediger, geb. zu Angosthán in Un-
garn 1806. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Me-
tander Buza, geb. zu St. Martin in Ungarn 1801.
Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Eugenius Rziho-
schek, Prediger, geb. zu Chropian in Mähren 1824.
Prof. 1849. Pr. 1850. — Laienbrüder:
Fr. Blasius Sorge, Defizient, geb. zu Johannis-
thal in Schlessen 1795. Prof. 1823. — Fr. Ar-
senius Finkes, Pförtner, geb. zu Pardorf in Mäh-
ren 1800. Prof. 1834. — Fr. Almand Niedl,
Koch und Gärtner, geb. zu Weitersfeld 1818. Prof.
1844. — Fr. Fridolin Bierer, Schneider und Sakri-
staner, geb. zu Oggau in Ungarn 1816. Prof.
1844. — Fr. Ernest Seebacher, Kellermeister, geb.
zu Madstadt in Oberösterreich. 1817. Prof. 1844.

Schulschwestern in Wr. Neustadt, wie Seite 95.

Dekanat Pottenstein.

Altenmarkt, Markt; Pfl. zum h. Johann d. Täufer. Pflkpl.: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Dmütz 1799. Pr. 1824. Patr. Gutsinhabung von Klein-Maria-Zell (Hr. Joseph Eringer). Mit den Fil.: Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein-Eheneberg. Glz. 830. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ Stunde.

St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer zu. Glz. 379. Entf. 2 St.

Enzesfeld, a. Pf. zur h. Margareth. Pfarrer: Hr. Joseph Waniel, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Gutsinhabung (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). Mit den Fil.: Lindabrunn und Hirtenberg und Kohlenbergwerke in der Jauling. Glz. 1468. Entf. bis 1 St.

Furth, n. Pf. zur h. Magdalena. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowek, Wpr., geb. zu Labor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop.: Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Sommerlein 1829. Pr. 1854. Mit den Fil.: Aggsbach, Berg, Ebelthal, Eherbach, Greith, Hohen-

- warth, Klaus, Mayerhof, Nienthal, Rehgras und Steinwandgraben. S. 13. 1600. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.
- Grillenbergr, a. Pf. zur heil. Margareth. Berw.: P. Laurenz Riedl, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Riggers 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. Mit den Filialen: Weitsau, Kleinsfeld, Neustiebl, Pöllau und Steinhof. S. 13. 756. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Guttenstein, Markt; a. Pf. zum h. Johann d. Täufer. Pfarrverw. und Prior: P. Peregrin M. Trarler, Servit, geb. zu Oberrosenauerwald 1809. Prof. 1834. Pr. 1838. Koop.: (Serviten) 1) P. Bernard M. Englauer, Pfarrvikar im Marke Guttenstein, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. — 2) P. Thomas M. Schell, geb. zu St. Jakob nächst Marburg in Steiermark 1815. Prof. 1844. Pr. 1845. — 3) P. Ludwig M. Willinger, geb. zu Ulrichschlag 1822. Prof. 1848. Pr. 1849. — 4) P. Franz M. Bauer, geb. zu Hernals 1825. Prof. und Pr. 1849. S. 13. 1541. Entf. bis 3 St.
- Hafnerberg, Pfl. zur h. Dreieinigkeit. Pflkpln.: Hr. Wenzel Lauscher, Wpr., geb. zu Dimischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Gutsinhabung von Klein-Mariazell (Hr. Joseph Eringer). S. 13. 550. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Hörnstein, a. Pf. zum h. Laurenz. Pfarrver: Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus

in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadt-
magistrat zu Wiener Neustadt. Mit den Fil.:
Vorder- und Hinteraigen, Altkersdorf. S. 13. 635.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leobersdorf, Markt; a. Pf. zum h. Martin.
Verw.: P. Ulrich Alber, Benedikt. vom Stifte
Melf, geb. zu Geras 1794. Prof. 1818. Pr.
1819. Patr. Stift Melf. Koop.: P. Bernard
Blasl, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Rosen-
stein 1826. Prof. 1850. Pr. 1851. Mit den
Fil.: Dornau, Siebenhaus. S. 13. 1642. Entf.
 $\frac{1}{4}$ Stunde.

Mariazell (Klein-), a. Pf. Pfarrer: Hr.
Georg Mitterbauer, Wpr., geb. zu Langenlois
1809. Pr. 1833. Patr. Gutshabung (Hr.
Joseph Eringer). S. 13. 384. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Mazendorf, Pfl. zur h. Madegundis. Verw.:
P. Gallus Loibel, Bened. vom Stifte Melf, geb.
zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. Patr.
Stift Melf. Mit der Fil.: Hölles und der
Haidmühle. S. 13. 499. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Neuhaus, Pfl. zum h. Johann von Nep.
Pflkpln.: Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu
Bermbach im Großherzogthume Sachsen-Weimar-
Eisenach 1811. Pr. 1836. Patr. Gutshabung
von Fahrased (Hr. Georg Freiherr von Sina).
Mit den Fil. Gadenweit, Kinberg, Pettsteig.
S. 13. 450. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Bernitz, a. Pf. zum h. Nikolaus. Pfarrer:
Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu Brzezniz in
Böhmen 1810. Pr. 1838. Patr. Stadtmagistrat
zu Wiener Neustadt. Koop.: Hr. Joseph Mattis,
Wpr., geb. zu Neunkirchen 1829. Pr. 1852.
Mit den Fil.: Au, Nzt, Blätterthal, Drathal,
Feuchtenbach, Gaier, Groisberg, Katzenfurth, Kienegg,
Laimweg, Mandling, Muggendorf, Ded, Purbach,
Raitberg, Schallhof, Schärsthal, Secgraben, Thal,
Unterberg. Siz. 1541. Entf. 3 $\frac{1}{2}$ St.
- Bottenstein, Markt; a. Pf. zu u. I. Frau.
Pfarrer: Hr. Franz Berger, fürsterb. Kon-
sistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher,
Wpr., geb. zu Ebenfurth 1790. Pr. 1817.
Patr. Landesfürst. Koop.: Herr Johann
Zwantschitz, Wpr., geb. zu Rabensburg 1798.
Pr. 1820. Mit den Filialen: Grabenweg,
Fahrafeld, Hölzla, Ober- und Unterperndorf,
Schagne, Weissenbach. Siz. 3970. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.
- Rohr, a. Pf. zum h. Ulrich. Pfarrer: Hr.
Joseph Lechenmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809.
Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Guttenstein
(Herr Graf von Hohob). Mit den Fil.:
Steinapisting, Winzaberg, Zellenbach. Siz. 1150.
Entf. bis 3 Stunden.
- Sallenau (Sollenau), Markt; a. Pf. zum h.
Lorenz. Pfarrer: Hr. Johann Weyba, Wpr.,
geb. zu Zansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825.
Patr. Gutsinhabung (Graf Koloman Nalo). —

Benefiziat zu Schönau: Herr Franz
Pakelt, Defizienten-Wpr., geb. zu Lichtenwörth
1813. Pr. 1839. Patr. Gutsinhabung. (Graf
Koloman Nako). Mit der Fil. Schönau.
Slz. 2050. Entf. 1 St.

Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf.
zum h. Nikolaus. Pfarrer: Hr. Ignaz
Wandrasch, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren
1802. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung von
Gutenstein (Hr. Graf von Hoyos) Koop.:
Hr. Franz Sokup, Wpr., geb. zu Wien 1827.
Pr. 1853, Slz. 1805. Entf. bis 3½ St.

Steinabrüchl, Kfl. zur unbesl. Empfäng-
niß Mariä. Kflkpln.: Hr. Johann Knedt,
Wpr., geb. zu Großmetfeldorf 1806. Pr. 1831.
Patr. Religionsfond. Mit dem k. k. Raketen-
korps und der Filiale auf der Haide. Slz. 1042.
Entf. ½ Stunde.

St. Veit an der Triesting, n. Pf. Pfarrer:
Hr. Leopold Neder, Wpr., geb. zu Döbling 1792.
Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der
Fil. Eblitz. Slz. 1198. Entf. ½ St.

Wöllerdorf, Kfl. zum h. Georg. Kflkpln.:
Hr. Franz Meißner, Wpr., geb. zu Nikolsburg
in Mähren 1804. Pr. 1827. Patr. Religions-
fond. Slz. 742.

Wopfing, Kfl. zu den Schmerzen Marien's.
Kflkpln.: Hr. Franz Dommahr, Wpr., geb. zu
Wien 1811. Pr. 1835. Patr. Religionsfond.

Mit den Fil: Mählthal, Oberpfeffing. S I z.
470. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Guttenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hohos im Jahre 1685.

Prior: P. Peregrin Trarler, zugleich Pfarrverweser, geb. zu Oberrosenauerwald 1809. Prof. 1834. Pr. 1836.

Profess-Priester: P. Bernard M. Engelauer, Pfarrvikar im Markte Guttenstein, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Thomas M. Schell, Koop., geb. zu St. Thomas nächst Marburg in Steiermark 1815. Prof. und Pr. 1844. — P. Ludwig Willinger, Koop., geb. zu Ulrichschlag 1822. Prof. 1848. Pr. 1849. — P. Franz M. Bauer, geb. zu Hernals 1825. Prof. und Pr. 1849. — Laienbruder: Fr. Merius M. Köfl, Sakristaner, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt; n. Pf. zum h. Nikolaus. Pfarrer: Hr. Georg Kusolitsch, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1802. Pr. 1827. Patr. R. R. Wittikal-Gut Scharfenegg. S I z. 934.

Deutsch-Broderödorf, n. Pf. zu den h. h. Philipp u. Jakob. Pfarrer: Hr. Christoph Plattner, Wpr., geb. zu St. Pölten 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. S I z. 452.

1
Ebenfurth, Stadt; a. Pf. zum h. Ulrich.
Pfarrer: Hr. Johann Weirelbaum, Wpr., geb.
zu Horn 1806. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung
(Hr. Karl Freiherr von Moser). Coop.: Hr.
Johann Hanauka, Wpr., geb. zu Mändrik in Mähren
1830. Pr. 1854. Mit den Fil.: Siegersdorf,
Hafschendorf. Siz. 2500. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.

Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. zum h.
Andreas. Pfarrer: Hr. Franz Schifter, Wpr.,
geb. zu Stockerau 1805. Pr. 1830. Patr. Guts-
inhabung (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-
Liebsteinsky). Siz. 863.

Hof am Leithaberg, Markt; a. Pf. zum h.
Michael. Pfarrer: Hr. Wilhelm Berger, Wpr.,
geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839.
Patr. K. K. Wittkal-Gut Scharfenegg. Siz. 1190.

Mannersdorf, Markt; a. Pf. zum h. Martin.
Pfarrer: Hr. Ambros Zeitl, Wpr., geb. zu
Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820.
Coop. 1) Hr. Karl Böß, Wpr., geb. zu Schweinitz
in Böhmen 1821. Pr. 1847. 2) Hr. Joseph Deub-
ler, Wpr., geb. zu Wien 1825. Pr. 1850. Patr.
K. K. Wittkal-Gut Scharfenegg. Mit zerstreuten
Häusern. Siz. 2210. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.


Mitterndorf, a. Pf. zur h. Katharina.
Pfarrer: Hr. Anton Werner, geb. zu Wiener-
herberg 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst-Erbischof-
Siz. 248.

Moosbrunn, a. Pf. zum h. Laurenz.

Pfarrer: Hr. Joseph Kneil, Wpr., geb. zu
Röschitz 1795. Pr. 1820. — Patr. Landesfürst.
Koop: Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutsch-
brod in Böhmen 1827. Ausschilfspr. zu Velm:
Hr. Joseph Holubek, pens. k. k. Feldkonstoria-
Sekretär, Wpr. der Olmücker Diözese, geb. zu
Strowin in Mähren 1795. Pr. 1818. Mit den
Fil.: Grammet-Neustedl, Velm. Slz. 2318.
Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.

Pischelsdorf, a. Pf. zum h. Stephan. Pfarrer:
Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen
in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Gutsinha-
bung von Schwadorf (Hr. Karl Ritter von Fellner).
Mit den Fil.: Gögendorf, dem Bahn-Stationen-
hause und 3 Bahnwächter-Häusern. Slz. 1098.
Entf. bis 1 Stunde.

Pottendorf, Markt; a. Pf. zum h. Jakob.
Pfarrer: Hr. Ignaz Wenzel, fürsterzbischöfl.
Konstorialrath, Dekant und Schuldistrikts-Ausscher,
Wpr., geb. zu Glaubendorf 1804. Pr. 1827.
Patr. Gutsinhabung (Hr. Paul Fürst Esterhazy
von Galantha). Koop.: 1) Hr. Franz Steiner,
Wpr., geb. zu Sternberg in Mähren 1825. Pr.
1850. 2) Hr. Franz Kraupatz, Wpr., geb. zu
Roschowitz in Böhmen 1827. Pr. 1850. Mit
der Fil.: Landegg. Slz. 4187. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Reisenberg, Markt; a. Pf. zum h. Pankraz.
Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Walenta, Wpr.,
geb. zu Elbeteinitz in Böhmen 1802. Pr. 1828.

- Patr. Gutsinhabung von Seibersdorf (Hr. Graf von Cavriani). S. 635.
- Seibersdorf, Markt; n. Pf. zum h. Leonhard-Pfarrer: Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Larenburg 1809. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung (Hr. Graf von Cavriani). S. 338.
- Sommerein, Markt; a. Pf. zu M. Heimführung. Pfarrer: Hr. Joseph Mibitschka, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1797. Pr. 1821.
- Patr. R. R. Wittikal-Gut Scharfenegg. S. 1446.
- Unterwallerödorf, Markt; a. Pf. zum h. Bartholomäus. Pfarrer: Herr Karl Joseph Heger, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Gutsinhabung von Ebreichsdorf (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebschinsky). Mit der Fil. Schranawand. S. 1125. Entf. 1 St.
- Wampersdorf, KkL. zum h. Nikolaus. KkLkPln.: Hr. Peter Wesselak, Wpr., geb. zu Chudowa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Gutsinhabung von Pottendorf. (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S. 465.
- Weigelsdorf, a. Pf. zum h. Petrus. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Dekanats-Bibliothekar, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung von Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S. 659.
- 

Dekanate jenseits der Donau,
Biertel Unter-Manharts-Berg.

Dekanat Bockfließ.

Angern, Markt; Pfl. zum h. Kreuz. Lokal-
pIn.: Hr. Alexander Maß, Wpr., geb. zu
Wien 1814. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung.
(Hr. Christian Graf von Kinsky). Mit der
Fil. Mannersdorf und 3 Bahnwächter-Hütten.
Aus hilfspr. zu Mannersdorf: Hr. Albert Korab,
Defiz.=Wpr. der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Ault
in Böhmen 1792. Pr. 1813. Glz. 867. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Auersthal, n. Pf. zum h. Nikolaus. Pfar-
rer: Hr. Ignaz Fürst, Wpr., geb. zu Brznic in
Böhmen 1813. Pr. 1839. Patr. Religionsfond.
Glz. 1230.

Bockfließ, Markt; a. Pf. zum heil. Jakob.
Pfarrer: Hr. Joseph Spighüttel, Wpr., geb.
zu Tepl in Böhmen 1802. Pr. 1825. Patr.
Landesfürst. Koop.: Hr. Joseph Bauer, Wpr.,
geb. zu Magden 1825. Pr. 1851. Glz. 1503.
Mit dem Schäferhof, Althof und einer Bahnwächter-
Hütte. Glz. 1556. Entf. 1 St.

Ebenthal, a. Pf. zum h. Kolomann. Pfar-
rer: Hr. Joseph Kment, Wpr., geb. zu Eisch-
nowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr.
Religionsfond. Slz. 836.

Obhendorf, n. Pf. zum h. Leopold. Verw.:
Hr. Hippolyt Hanauska, regul. Chorherr vom
Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pöstenberg in
Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. Patr.
Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Welm.
Slz. 1021. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Leopoldsdorf, a. Pf. zum h. Markus.
Pfarrer: Hr. Karl Ziwutschka, Wpr., geb. zu
Nohrau 1816. Pr. 1840. Patr. Gutsinhabung.
Slz. 504.

Markgrafneusiedl, a. Pf. zu M. Himmels-
fahrt. Pfarrer: Hr. Joseph Batholi, Wpr.,
geb. zu Windisch = Feistritz in Steiermark 1803.
Pr. 1831. Patr. Landesfürst. — P. Dominik
Haiden, Dominikaner = Ordenspriester aus dem
Dominikaner = Wirtschaftshofe, geb. zu Thona 1811.
Prof. und Pr. 1840. Mit den Filialen:
Glinzdorf, Großhofen, Parbasdorf. Slz. 977.
Entf. 1 St.

Wagen, Markt; n. Pf. zum h. Leonard.
Pfarrer: Hr. Anton Bohrn, Wpr., geb. zu
Herrnbaumgarten 1819. Pr. 1845. Patr. Guts-
inhabung (Hr. Christian Graf von Rinsky).
Slz. 935.

Obersiebenbrunn, a. Pf. zur heil. Jungfrau.

Pfarrer: Hr. Joseph Neugebauer, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1817. Pr. 1843. Patr. Gutshabung (Hr. Maximilian Graf v. Kollonitz). Mit dem Schäpferhofe, Siehdichfür. Siz. 610. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.

Oberweiden, a. Pf. zum h. Leopold. Verw.: P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Baumgarten an der March. Siz. 644. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ollersdorf, n. Pf. zum h. Leonard. Pfarrer: Hr. Michael Nießlein, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Gutshabung von Angern (Hr. Christian Graf von Kinsky). Siz. 678.

Prottes (Groß-Prottes), Pfl. zu M. Himmelfahrt. Verw.: P. Adolph Denzer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Süßenbrunn 1821. Pr. 1845. Patr. Stift Melk. Mit der Fil.: Klein-Prottes und dem Ernestinerhofe. Siz. 708. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Raggendorf, Markt, Vikt. zum h. Agapit. Vikar: Hr. Franz Gamrit, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1848. Patr. Pfarre Billischdorf. Mit der Feldmühle. Siz. 764. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schönkirchen, n. Pf. zum heil. Markus. Pfarrer: Hr. Joseph Wenzel, Wpr., geb. zu Rohrbach 1802. Pr. 1830. Patr. Gutshabung (Se. kaiserl. Hoheit Erzherzog Ernest). Mit der

- Sil. Meyersdorf, dem Zuckermahlhof und Straßhof. Slz. 969. Entf. 1 Stunde.
- Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt; a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Adam Härder, Subilar-Priester, fürsterzbisch. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher des Pirawarther Bezirkes, Wpr., geb. zu Heustreu in Franken 1777. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Franz Pinsker, Wpr., geb. zu Kruman in Böhmen 1829. Pr. 1853. Mit der Waldmühle. Slz. 1324. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stillsfried, Markt; a. Pf. zum h. Georg. Pfarrer: Hr. Mathäus Dworzak, fürsterzbisch. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Reintal 1781. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Mit den Sil.: Grub, Wuhlburg, mit 3 Bahnwächterhäusern. Slz. 657. Entf. 1 St.
- Untergänserndorf, Kkl. zu den h. Schutzengeln. Verw.: P. Edmund Lambächler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. Slz. 700.
- Untersiebenbrunn, Kkl. zum heil. Veit. Verw.: P. Leo Dessenhart, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Großnondorf 1809. Prof. 1834. Pr. 1835. Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe. Slz. 428. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidendorf, n. Pf. zum h. Ulrich. Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien

1788. Pr. 1811. Patr.: Religionsfond.
S. 13. 698.

Weikendorf, Markt; a. Pf. zum h. Koloman. Verw.: P. Amilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Wegscheid in Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr.: Stifte Melf. Koop.: P. Julius Bratke, geb. zu Wien 1829. Prof. 1849. Pr. 1853. Mit den Fil.: Dörflis, Stripfing, Talersbrunn, nebst zwei Bahnwächterhütten. S. 13. 1288. Entf. bis 1 Stunde.

Zwerndorf, n. Pf. zum h. Pankras. Verw.: P. Alois Jillich, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Mauer 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr.: Stifte Melf. S. 13. 432.

Dekanat Gaubitsch.

Nichenbrunn, a. Pf. zum h. Kolomann. Pfarrer: Hr. Franz Schwelle, Wpr., geb. zu Wolfpassing 1821. Pr. 1843. Patr.: Pfarre Oberleis. Mit der Fil. Röhrenbrunn. S. 13. 649. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf im Thale, a. Pf. zur h. Afra. Verw.: P. Ulrich Rois, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Bergheim in Oberösterreich. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr.: Stifte Schotten.

Koop.: P. Benedikt Galtau, geb. zu Nr. Neustadt 1823. Pr. 1848. Mit den Fil. Altmarkt, Kleinstätteldorf, Weyerburg. Siz. 1248. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Engersdorf im Thale, n. Pf. zum h. Marius. Verm.: P. Placidus Meller, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. Patr.: Stift Schotten. Mit der Fil. Klein = Kadelz. Siz. 603. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ernstbrunn, Markt; a. Pf. zum h. Martin. (Unbesetzt.) Administrator: Hr. Johann Zettl, Direktor der Hauptschule, Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811. Pr. 1839. Patr.: Gutsinhabung von Ernstbrunn. (Heinrich LXIV., Fürst Reuß = Köstritz). Koop.: 1) Hr. Anton Lang, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1829. Pr. 1853. 2) Hr. Anton Schroll, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1828. Pr. 1853. 3) Hr. Mich. Mechtler, Wpr., geb. zu Kreuzstetten 1830. Pr. 1854. Mit den Fil.: Dörsfl, Gebmanns, Neunhäufel, Steinbach, Thomasl und dem herrschaftlichen Schlosse. Siz. 1581. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gaubitsch, a. Pf. zum h. Stephan. Pfarrer: Hr. Bernhard Ruz, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Hermansfelten in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr.: Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Franz Rath, Wpr., geb. zu Walkersdorf 1828. Pr. 1852 2) Hr. Johann

Büchler, Wpr., geb. zu Zisterndorf 1829. Pr. 1852. Mit den Fil.: Altenmarkt, Kleinbaugarten, Unterstinkenbrunn. S I₃ 1742. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gnadendorf, a. Pf. zum h. Johann d. Täuf. Pfarrer: Hr. Johann Jobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf 1788. Pr. 1812. Patr.: Gutsinhabung von Hagenberg. (Heinrich LXIV. Fürst Neuß-Köfstriz.) S I₃ 454.

Groß-Harras, a. Pf. zur h. Dreieinigkeit. Pfarrer: Fra Johann Galla, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Prag in Böhmen 1806. Pr. 1830. Patr.: Maltheser-Ordens-Kommende Mailberg. Koop.: Fra Joseph Gebauer, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Hlhütten in Mähren 1812. Pr. 1838. Mit der Fil. Diebolz. S I₃: 1276. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hagenberg, a. Pf. zum h. Egidius. Pfarrer: Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Gunterndorf 1808. Pr. 1834. Patr.: Gutsinhabung von Hagenberg. (Heinrich LXIV., Fürst von Neuß-Köfstriz.) Mit den Fil.: Altmanns, Friebis. S I₃ 534. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kammersdorf, a. Pf. zum h. Bartholomäus. Pfarrer: Hr. Joseph Schwarz, fürst-erzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Dzieditz in f. f. Schlessen 1803. Pr. 1828. Patr.: Landesfürst. Mit den Fil.: Dürrenleis, Klein-Sierndorf. S I₃ 1300. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mailberg, Markt; a. Pf. zum h. Johann
d. Täufer. Pfarrverw.: Fra Joseph Lwr-
zichy, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Borschitz
in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1834. Patr.:
Maltheserordens-Commende Mailberg. Slz. 1258.

Michaelstetten, a. Pf. zum h. Veit. Pfarr-
rer: Hr. Alexander Anthofer, Wp., geb. zu
Budweis in Böhmen 1820. Pr. 1842. Patr.:
Gutshabung. (Heinrich LXIV. Fürst Reuß-
Köstrig.) Mit der Feldmühle. Slz. 533.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nappersdorf, a. Pf. zum h. Stephan. Verw.:
P. Bonifaz Bollischansky, Bened. vom Stifte
Göttweig, geb. zu Oblas in Mähren 1788. Prof.
1813. Pr. 1814. Patr.: Stifte Göttweig.
Koop.: P. Leander Bröll, Bened. vom Stifte
Göttweig, geb. zu St. Pölten 1803. Prof. und
Pr. 1834. Mit den Fil.: Haslach, Klein-
Weikersdorf, Schallersdorf. Slz. 1700. Entf.
bis $\frac{3}{4}$ St.

Niederleis, a. Pf. zu M. Himmelfahrt
Pfarrer: Hr. Ignaz Schuster, Wp., geb. zu
Gainersdorf 1809. Pr. 1831. Patr.: Landes-
fürst. Koop.: Hr. Franz Müllner, Wp., geb.
zu Waltrowitz in Mähren 1827. Pr. 1852.
— Administrator der vereinigten
Stiftsherrschaft Niederleis und Niedersulz: P.
Ludwig Schindler, Cisterzienser vom Stifte Heili-
genkreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801.

Prof. 1829. Pr. 1830. Mit den Fil.: Helfers, Rodendorf, Pürstendorf, Sitzendorf. Slz. 1246. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Oberleis, a. Pf. zum h. Mauriz. Pfarrer: P. T. Hr. Leopold Eckelhart, Ehren-Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikt-Aufscher des Gaubitscher Dekanates, Wpr., geb. zu Grefzingersdorf 1805. Pr. 1828. Patr.: Landesfürst. Koop.: Hr. Bernhard Christen, Wpr., geb. zu Britlach in Mähren 1820. Pr. 1846. Mit den Fil.: Au, Klement. Slz. 436. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pazmansdorf, a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Johann Adam Mayr, Wpr., geb. zu Langenlois 1807. Pr. 1830. Patr.: Gutsinhabung von Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstritz). Koop.: Hr. Johann Bischof, Wpr., geb. zu Ernstbrunn 1827. Pr. 1852. Mit den Fil.: Pazenthal, Stremhof. Slz. 994. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pyhra, a. Pf. zum h. Blut. Pfarrer: Hr. Joseph Klingsbögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn 1803. Pr. 1828. Patr.: Landesfürst. Slz. 330.

Roggendorf, a. Pf. zu M. Himmelfahrt. Verw.: P. Florian Schlögel, Bened. vom Stifte Gättweig, geb. zu Glasfeldsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820. Patr.: Stift

Göttweig. Mit den Fil.: Aschendorf, Hardt.

Slz. 599. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. zu M. Himmelfahrt. Pfarr-Administrator: Hr. Wenzel Emler, Wpr., geb. zu Koslau in Böhmen 1821. Pr. 1846. Patr. Gutsinhabung. (Hr. Franz Würth). Koop.: Hr. Johann Nachtigall, Wpr., geb. zu Wien 1828. Pr. 1850. Mit den Fil.: Ober- und Unter-Schoderleh, Stronegg. Slz. 1718. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden,

Wulzeshofen, a. Pf. zum h. Johann der Täufer. Pfarrer: Hr. Franz Wagenfommerer, Wpr., geb. zu Langenlois 1798. Pr. 1824. Patr. Gutsinhabung von Stronsdorf. (Hr. Franz Würth). Mit den drei Höfen: Blauftauden, Bernhof und Geißelbrecht. Slz. 815. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Dekanat Hadersdorf.

Altenwörth, n. Pf. zum h. Andreas. Pfarrer Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp 1811. Pr. 1836. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Gising, Kollersdorf, Sachsendorf. Slz. 970. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. zum h. Laurenz. Pfarrer: Herr Ignaz Wolfgang Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Gut Oberstod-

- stall). Mit den Filialen: Frauendorf, Ugenfaa.
S I z. 689. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eggendorf am Walde, a. Pf. zum h. Jakob.
Pfarrer: Hr. Leopold Rappersdorfer, Wpr.,
geb. zu Linz in Oberösterreich 1818. Pr. 1842.
Patr. Gutsinhabung von Horn (Hr. Graf
v. Seyos). Mit den Fil. Burgstall, Grübern,
Reifersdorf. S I z. 564. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Esfarn, KkL. zur h. Margareth. KkLkpln:
Hr. Franz Schwarzberger, Wpr., geb. zu Wien
1805. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit
den Filialen: Diendorf, Oberholz, Wiedenhof.
S I z. 724. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Engabrunn, Vikt. zum h. Sebastia n.
Verw. H. Ernest Schöber, regul. Chorherr vom
Stifte Herzogenburg, geb. zu Horn 1815. Pr.
1839. Patr. Stift Herzogenburg. S I z. 524.
- Etzdorf, Markt; a. Pf. zum h. Jakob. Pfarrer:
~~Hr. Anton Fried~~, Wpr., geb. zu Mautenbrunn in
Mähren 1795. Pr. 1821. Patr. Kameralfond.
(Gut Oberstockstall). Koop: Hr. Franz Brunner,
Wpr., geb. zu Jasnitz 1819. Pr. 1845. Mit
den Filialen: Diendorf, Walkersdorf S I z.
1086. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.
- Fels am Wagram, a. Pf. zur h. Margareth.
Pfarrer: Hr. Karl Adamek, Wpr., geb. zu
Niederleis 1790. Pr. 1817. Patr. Kameralfond
(Gut Oberstockstall). Mit der Fil.: Thurnthal.
S I z. 1380.

Feuersbrunn, a. Pf. zum heil. Egidius.
Pfarre: Hr. Franz Grammer, Wpr., geb.
zu Jänzendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836.
Patr. Gutsinhabung von Thurnthal (Hr. Johann
Ritter von Stettner). Mit der Filiale Wagram.
Slz. 1057. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Göfing, a. Pf. zum h. Johann d. Täufer.
Verw. P. Roman. Heneis, Bened. vom Stifte
Göttweig, geb. zu Krems 1809. Prof. und Pr.
1834. Patr. Stift Göttweig. Mit der Fil.
Stettenhof. Slz. 742. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Grafenwörth, Markt; a. Pf. zum h. Andreas.
Verw. Hr. Alipius Szowik, regl. Chorherr vom
Stifte Herzogenburg, geb. zu Uninien in Ungarn
1790. Pr. 1816. Patr. Stift Herzogenburg.
Koop. Hr. Ivo Waigner, regul. Chorherr vom
Stifte Herzogenburg, geb. zu Trebitsch in Mähren
1822. Pr. 1847. Mit den Filialen: Zehdorf,
Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waasen.
Slz. 2213. Entf. bis 1 Stunde.

Grosfriedenthal, a. Pf. zum h. Laurenz.
Verw. P. Ferdinand Hartmann, Bened. vom
Stifte Melk, geb. zu Würnstorf 1798. Prof.
1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Mit der
Fil. Neudegg. Slz. 894. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. zu
den h. h. Peter und Paul. Pfarrer:
Hr. Joseph Markus, Titular-Konfistorial-Rath,
Wpr., geb. zu Kaszpa zu Ungarn 1791. Pr. 1814.

- Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Ignaz Gutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift 1820. Pr. 1843. Mit der Fil.: Kammern. Slz. 1140. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Verwalter der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurth in Böhmen gehörigen Wirthschaft: W. Hugo Pollack, Priester des Cisterzienser-Stiftes Hohenfurth, geb. zu Krumau in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1835.
- Seisendorf, a. Pf. zum h. Ulrich, Pfarrverw.: Hr. Franz Piringer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Krems 1799. Pr. 1823. Patr. Stift Herzogenburg. Koop.: Hr. Prosper Pfeiffer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Znaim in Mähren 1824. Pr. 1848. Mit den Filialen: Donaudorf, Grafenegg, Grundorf, Kamp, Sitten. Slz 1703. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Hohenwarth, a. Pf. zum h. Michael. Pfarrer: Hr. Eduard Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Kameralfond. (Gut Oberstockstall.) Koop.: Unbesetzt. Mit der Fil.: Ebersbrunn. Slz. 1069. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. zum h. Stephan. Pfarrer: Hr. Franz Pany, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Doberberg 1797. Pr. 1821. Patr. Kameralfond (Gut Oberstollstall). Koop.: 1. Hr. Anton Schestauer, Wpr., geb. zu Leitowitz in Böhmen 1825. Pr.

1849. — 2. Hr. Anton Nowak, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1842. — Aushilfspriester zu Ottenthal: Hr. Simon Galmenschläger, Defizienten-Wpr., der St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhof 1795. Pr. 1823. Mit den Fil.: Dörsfl, Engelmannsbrunn, Malon, Neustift, Ottenthal, Ober-, Mitter- und Unterstockstall, Winkl. Slz. 3345. Entf. bis 1 St.

Königsbrunn am Wagram, n. Pf. zum h. Johann d. Täufer. Pfarrer: Hr. Prokop Pollak, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1803. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Hipfersdorf, Zauffenberg. Slz. 850. Entf. 1 St.

Mühlbach, a. Pf. zum h. Martin. Verw.: P. Obilo Klama, Ritter des k. k. Franz Joseph Ordens, bischöfl. Konsistorialrath von St. Pölten, Benediktiner vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil.: Bösendirnbad, Ölbersdorf, Rantthal. Slz. 724. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. zum h. Joh. d. Täufer. Verw.: P. Ambros Oster, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Ramsau 1807. Pr. 1831. Patr. Stift Lilienfeld. Slz. 496.

Nuppertsthal, a. Pf. zum h. Aggidius. Pfarrer: Hr. Leopold Kellerer, Dr. der Theologie, geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. Patr. Kameralfond (Gut Oberstockstall). Koop.: Hr.

Johann Adam, Wpr., Dr. der Theologie, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. Pr. 1843. Slz. 750.

Strah, Markt; a. Pf. zu M. Himmelfahrt. Pfarrer: Hr. Jos. Klippel, Wpr., geb. zu Reinthal 1811. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung von Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner). Benefiziat: Unbesetzt. Patr. Gutsinhabung von Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner). Mit dem Thale. Slz. 1380. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Bemling, Pfl. zu M. Heimsuchung. Pflkpln.: Hr. Peter Ott, Wpr., geb. zu Neumarkt in Böhmen 1823. Pr. 1847. Patr. Gutsinh. von Mühlbach (Hr. Gabr. Freiherr von Gudenus). Slz. 315.

Dekanat Hausleuthen.

Bergau, Pfl. zum h. Ägidius. Pflkpln.:
p. 219 Hr. ~~Matthias Grohmann~~, Wpr., geb. zu Weßelsdorf 1807. Pr. 1832. Patr. Gutsinhabung von Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Mit den Fil.: Obergруб, Porrau. Slz. 560. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Breitenwaida, n. Pf. zu M. Heimsuchung. Pfarrer: Hr. Joseph Sittga, Wpr., geb. zu

J. J. Marjan p. 190

Weitersfeld 1795. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Buch, Kleedorf. Slz. 925. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Söllersdorf, Markt; a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Anton Gschöttl, Wpr., geb. zu Pulkau, 1793. Pr. 1817. Patr. Gutsinhabung von Schönborn. (Hr. Karl Graf von Schönborn). Koop. ~~Hr. Johann Mahnen, Wpr.,~~ geb. zu Wien 1819 Pr. 1844. ⁰¹⁸⁹ ~~Nushilfspriester: Hr. Franz Verschbinder, Wpr.,~~ aus der Brünner Diözese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil.: Schönborn, Untergrub, Wiendorf. Slz. 1120. Entf. bis 1 St.

Großstelzendorf, a. Pf. zum h. Andreas. Pfarrer: Hr. Jos. Graf, Wpr., geb. zu Grinzing 1811. Pr. 1837. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil.: Eizersthal, Furt, Wischathal. Slz. 849. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Großwehdorf, Pfl. zum h. Thomas. Pflkpln.: Hr. Franz Drißler, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841, Patr. Gutsinhabung. Mit der Fil.: Kleinwehdorf. Slz. 615. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hausleuthen, a. Pf. zur h. Agatha. Pfarrer: Hr. Ignaz Rainz, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Jubilarpriester, geb. zu Mistelbach 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop.: 1. Hr. Franz Brauczek, Wpr., geb. zu Josephstadt in Böhmen

+ Grünberg an Jg. 129

1819. Pr. 1844. — 2. Hr. Jakob Weiß, Wpr.,
g. b. zu Haidl in Böhmen 1824. Pr. 1850.
Mit den Fil.: Gaisruck, Goldgeben, Oberzö-
gersdorf, Bettendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizers-
dorf, Wolfpassing, Zaina, Zissersdorf. S. 13. 2982.
Entf. bis 1 St.
- Höbersdorf, Kfl. zum h. Johann d. E.
Kfl. p. n.: Hr. Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien
1807. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit
der Fil.: Untermalebarn. S. 13. 544. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Neuaigen, a. Pf. zu M. Himmelfahrt. Pfar-
rer: Hr. Johann Diwald, Wpr., geb. zu Hohen-
warth 1816. Pr. 1840. Patr. Gutsinhabung.
(Hr. August Graf von Breuner). Mit den Fil.:
Fischerzeil, Mollersdorf, Neuhof, Triebenfee.
S. 13. 861. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Niederrußbach, a. Pf. zum h. Oswald.
Pfarrer: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu
Dörsfl 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Haus-
leuhen. Koop.: Hr. Johann Schnabel, Wpr.,
geb. zu Reg 1829. Pr. 1853. Mit den
Fil.: Oberrußbach, Liesenthal. S. 13. 1485.
Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.
- Oberabtsdorf, a. Pf. zum h. Mauriz. Pfar-
rer: Hr. Johann Janiczek, Wpr., geb. zu Lode-
nitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Reli-
gionsfond. Mit der Filiale: Unterabtsdorf.
S. 13. 780.
- Oberhaugenthal, a. Pf. zu M. Himmelfahrt.

fahrr. Pfarrer: Hr. Anton Grubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung von Städteldorf (Hr. Johann Franz de Paul Graf von Hardegg). Mit den Fil.: Unterhautenthal, Unterparshenbrunn. Siz. 644. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. zum h. Ulrich. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hays, Wpr., geb. zu Lengensfeld 1789. Pr. 1811. Patr. Gutsinhabung von Sonnberg (Hr. Moriz Graf von Dietrichstein). Koop.: 1) Hr. Jakob Greger, Wpr., geb. zu Prottes 1825. Pr. 1851. 2) Hr. Franz X. Wasmer, Wpr., geb. zu Biestritz in Böhmen 1831. Pr. 1854. Mit den Fil.: Magersdorf, Mariathal, Raschala, Suttensbrunn. Siz. 2850. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obermallebarn, Lfl. zur h. Dreieinigkeit. Lflkpln.: Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus 1809. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung von Schönborn. (Hr. Anna Gräfin v. Schönborn.) Siz. 327.

Oberthern, Lfl. zum h. Martin. Lflkpln.: Hr. Jos. Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sitzendorf 1805. Pr. 1831. Patr. Gutsinhabung von Oberthern. Mit der Fil.: Unterthern. Siz. 507. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Oberebach, a. Pf. zum h. Andreas. Pfarrer: Hr. Andreas Huger, Wpr., geb. zu Untererebach 1807. Pr. 1834. Patr. Landesfürst. Mit den

- Fil.: Dieppersdorf Glaubendorf, Kipplitz. Slz. 902. Entf. $\frac{5}{8}$ St.
- Sirndorf, Markt; a. Pf. zu M. Geburt. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Bettelsdorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Gutsinhabung (Hr. Joseph Gundacker Fürst von und zu Kollorede-Mannsfeld). Mit der Fil.: Oberberndorf. Slz. 779. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sonnberg, Pfl. zu den h. h. Peter u. Paul. Pflkpln.: Hr. Franz Borgias Hoffmann, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlesien 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Dintersdorf, Wolfsbrunn. Slz. 943. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Städteldorf, Markt; a. Pf. zum h. Johann d. T. Pfarrer: Hr. Mathias Terflau, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Patr. Gutsinhabung (Hr. Julius Graf v. Hardegg). Koop.: Hr. Pius Milota, Wpr., geb. zu Rauchowan in Mähren 1824. Pr. 1848. Mit den Fil.: Eggendorf, Inkersdorf, Stahrenwörth. Slz. 1211. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Stranzendorf, a. Pf. zu den h. h. Peter u. Paul. Pfarrer: Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren 1809. Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung von Schönborn (Hr. Karl Graf v. Schönborn. Mit der Fil.: Oberparshenbrunn. Slz. 612. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Weikersdorf, Markt; a. Pf. zum h. Georg. Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Wpr.,

geb. zu Krems 1802. Pr. 1825. Patr. Guts-
inhabung (Fr. August Graf v. Breuner). Koop.:
Fr. Math. Gregora, Wpr., geb. zu Netolitz in Böh-
men 1828. Pr. 1853. Mit den Fil.: Ameis-
thal, Baumgarten, Großwiesendorf, Kleinwiesen-
dorf. Glz. 1730. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dekanat Laa.

Mittrupperödorf, Pfl. zum heil. Sebastian.
Pflkpln.: Fr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu
Niederrußbach 1807. Pr. 1834. Patr. Religions-
fond. Glz. 482.

Drazenhofen, a. Pf. zu den h. h. Veit und
Florian. Pfarrer: Fr. Johann Nep. Gsching,
Wpr., geb. zu Bazenthäl 1790. Pr. 1813.
Patr. Religionsfond. Koop.: Fr. Anton Winkel-
hofer, Wpr., geb. zu Mondorf 1822. Pr. 1846.
Mit den Fil.: Schloß Künstkirchen, Steina-
brunn und zerstreuten Häusern. Glz. 1883.
Entf. 1 Stunde.

Falbbach, a. Pf. zum h. Lambert. Pfarrer:
Fr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Resuchin in
Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst.
Koop.: Fr. Georg Bahr, Wpr., geb. zu Schrat-
tenberg 1831. Pr. 1854. Mit den Filialen:
Hagendorf, Ungarndorf. Glz. 847. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. zum h. Jakob.
Pfarrer: Hr. Johann Hempel, Wpr., geb. zu
Oberweißenborn im Großherzogthume Sulda 1783.
Pr. 1806. Patr. Gutsinhabung von Poyabrunn.
Slz. 846.

Hanſthal, Pfl. zum h. Florian. Pfl. vln.:
Hr. Karl Göb, Wpr., geb. zu Großtajar in
Mähren 1815. Pr. 1839. Patr. Religionsfond.
Slz. 510.

Hörersdorf, a. Pf. zum h. Oswald. Pfarrer:
Hr. Jakob Wechsler, Wpr., geb. zu Ernst-
brunn 1802. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung
von Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst
von Batthiani, Graf von Strattmann). Mit der
Fil.: Fratingsdorf. Slz. 740. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Raa, Stadt, a. Pf. zum h. Veit. Pfarrer:
Hr. Martin Rosenau, Wpr., fürstlichbischöflicher
Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auf-
seher, geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789.
Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop.: 1) ~~Hr.~~^{p. 123}
~~Emanuel Gradeny~~, Wpr., geb. zu Gießhübel in Böh-
men 1814. Pr. 1840. ~~L. V.~~ Hr. Joseph Kummerer,
Wpr., geb. zu Appersdorf 1829. Pr. 1851. Slz.
1749. ≠

Neudorf, Markt; n. Pf. zum h. Nikolaus.
Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu
Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr.
Religionsfond. Koop.: ~~Hr. Johann Gilka~~, Wpr.,
geb. zu Trübau in Mähren 1825. Pr. 1850.
* ^{p. 29}

2. Europ. Juf. Almann, p. 123.

+ Juf. Gummert p. 104.

Mit den Fil.: Kirchstetten, Habern. Slz. 1842. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ottenthal, a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Anton Sareffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen 1807. Pr. 1831. Patronat: Gutsinhabung von Boysbrunn. Mit der Fil.: Guttenbrunn. Slz. 1142. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Poisbrunn, a. Pf. zur heil. Dorothea. Pfarrer: Hr. Leopold Wundsam, Wpr., geb. zu Naglis in Osterreich 1799. Pr. 1825. Patr. Gutsinhabung von Poisbrunn. Slz. 821.

Pottenhof, Pfl. zum h. Florian. Pflkpln. Unbesetzt. Patronat: Religionsfond. Mit dem Stutenhofe. Slz. 594. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.

Siebenhirten, Pfl. zum h. Rochus. Lokalpfln.: Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. Slz. 460.

Stüzenhofen, Pfl. zu Allen Heiligen. Pflkpln.: Hr. Johann Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Klein-Schweinbarth und dem Thiergarten. Slz. 972. Entf. 1 Stunde.

Wildendürnbach, a. Pf. zum h. Petrus. Pfarrer: Hr. Matthäus Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1794. Pr. 1819. Patr. Gutsinhabung von Poisbrunn. Koop.: Hr. Peter

Fekl, Wpr., geb. zu Sadel in Böhmen 1826.
Pr. 1849. Mit den Fil.: Alt-Prerau, Neu-
Ruppersdorf, Mitterhof. Glz. 1811. Entf.
1½ Stunde.

Dekanat Willichsdorf.

Breitenlee, n. Pf. zur h. Anna. Verw.: P.
Anton Fiall, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu
Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. Patr.
Stift Schotten. Glz. 316.

Deutschwagram, n. Pf. zum h. Johann b.
Täufser. Pfarrer: Hr. Johann Beyer, Wpr.,
geb. zu Raase in k. k. Schlesien 1788. Pr. 1818.
Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Aderklaa
und Helmahof, 4 Bahnwächter-Hütten und dem
Stationsplatze. Glz. 834. Entf. ¾ St.

Engersfeld, n. Pf. zu Maria Geburt.
Verw.: P. Leander Knöpfer, Bened. vom Stifte
Schotten, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof.
1825. Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. Mit
der Fil.: Königsbrunn. Glz. 982. Entf.
½ Stunde.

Floridsdorf, n. Pf. zum h. Jakob. Verw.:
Hr. Roman Rautenfranz, regul. Chorherr vom
Stifte Klosterneuburg, geb. zu Luggau in Mähren
1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Patr. Stift

- 1. Gumnitzmühl
- 2. Ruvits
- 3. Nalva
- 4. Niflingau

Sanitätsanl. Pulve. 10/-
Nifflg. 37/29½
Gammels 58/80
Niffl. Apfeln 300/-

Nifflg. 92/-
Gum. 182/-
R.L. 630/-

Nalva 30/- Gum. 75/-
Nifflg. 109/37½ 22 f. in. Wpr.
6 Muz. Zafar
Niffl. Apfeln 500/-

Pulve 200/- Niffl. Antheil
Nifflg. 178/29½ 10. Niffl.
Klosterneuburg.

Klosterneuburg. Filiale: Zwischen den Donau-
brücken, schwarze Lacke, Spitz, der Bahnhof und
Mühlshüttl. Benefiziat zu St. Johann zwi-
schen den Donaubrücken: Hr. Joseph Bayr, pens.
Pfarrer, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785.
Pr. 1808. Patr. Landesfürst. Siz. 2950.
Entf. $\frac{3}{4}$ Stund.

Gerasdorf, a. Pf. zum h. h. Peter und Paul.
Pfarrer: Hr. Johann Georg Paul Wegner, Wpr.,
geb. zu Perchtoldsdorf 1805. Pr. 1829. Aus-
hilfspr.: Hr. Ludwig Storr, geb. zu Wien
1822. Pr. 1847. Patr. Religionsfond. Mit der
Fil.: Süßenbrunn. Siz. 1069. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großehersdorf, a. Pf. zum h. Nikolaus.
Pfarrer: Hr. Wenzel Twerdinsky, Wpr., geb.
zu Preßburg in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr.
Gutsinhabung von Niederhollabrunn (Hr. Karl
Graf von Haugwitz). Koop.: Hr. Franz Ding-
hofer, Wpr., geb. zu Neulerchenfeld 1824. Pr.
1848. Aushilfspr. zu Seyring: Hr. Ferd. Einzel-
Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. Pr.
1843. Mit den Fil.: Eibersbrunn, Minichsthal,
Puzing, Seyring. Siz. 2096. Entf. 1 Stunde.

Großengersdorf, n. Pf. zu M. Himmels-
fahrt. Pfarrer: Hr. Johann Augustin Helm,
Wpr., geb. zu Döfchen in Mähren 1789. Pr.
1814. Patr. Religionsfond. Koop.: Hr. Michael
Seher, Wpr., geb. zu Retz 1823. Pr. 1847.
Mit der Feldmühle. Siz. 1489. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Gemeinde 161/8
Rath 314/76
Wpfl. 261/6
Gemeinde 144/49

341/20 { Gemeinde Rente
Rath
Wpfl.

Wpfl. 3/33 für 30 Coop. 210/4
Rath 35/11 aus d. R. L. 336/732
Wpfl. 336/6 $\frac{1}{2}$ aus d. R. L. 52/502
für 3. Coop. 52/502

Jahrb —
Roth 740/-
Neuer 50/-
Pisth 160/-

5/28² R. L. 538/36.

170

≡ 996/46

450/-

30/-

67/91

Großrußbach, Markt; a. Pf. zum h. Valentin. Pfarrer: Hr. Franz Greger, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1809. Pr. 1837. Patr. Gutsinhabung (f. f. Theresianische Akademie in Wien). Koop.: Hr. Anton Vogl, Wpr., geb. zu Wien 1826. Pr. 1851. Mit den Filialen: Ebersdorf, Gipples, Hornsburg, Oberkreuzstetten, Wögleinsdorf, Mitzendorf. Glz. 2010. Entf. 1 St.

Bedlersdorf, n. Pf. zum heil. Karl Bor. Pfarrer: Hr. Georg Hiller, Wpr., geb. zu Mickl in Böhmen 1798. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Maschinen-Fabrik der f. f. Nordbahn. Glz. 850.

Ragran, a. Pf. zum h. Georg. Pfarrer: Hr. Karl Weipel, Wpr., geb. zu Zwettl 1783. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Heinrich Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1828. Pr. 1851. — Aushilfspr. zu Hirschstetten: Hr. Johann Zanka, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1825. Mit den Fil.: Hirschstetten, Stadlau. Glz. 948. Entf. bis $\frac{2}{3}$ St.

Klein-Engersdorf, a. Pf. zum heil. Veit. Verw.: P. Jüdor Schmidt, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Stift Schotten. Mit den Fil.: Mandorf, Hagenbrunn. Glz. 1132. Entf. bis $\frac{1}{2}$ Stunde.

Reopoldau, a. Pf. zur h. Maria. Verw.:

Hr. Isidor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1822. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Leopoldauer Mühlen und 3 Bahnwächterhütten. S Ij. 847. Entf. $\frac{3}{4}$ St. Ausschilfspr.: Hr. Johann Kaufcher, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821.

Mannhartsbrunn, Kll. zum h. Anton von Padua. Kllkpln.: Hr. Anton Wagh, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Mit der Fil.: Pföfing. S Ij. 485. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. zum h. Jakob. Pfarrer: Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. Patr. Gutshabung (Hr. Graf von Hohos). Mit den Fil.: Neubau, Straßing. S Ij. 1096. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pillichsdorf, a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Valentin Wiesner, fürsterbischöflicher Konsistorialrath, Dekant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Gnadlersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Alois Pyro, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1828. Pr. 1851. 2) Hr. Alexander Palm, Wpr., geb. zu Dur in Böhmen 1821. Pr. 1848. Mit der Fil.: Obersdorf und dem Reyhof. S Ij. 1700. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

734 /
100 f
161 / 83
Gamm. 160 /
Pill. Leutoburg 200 /

59 / 66
55 / 56
329 / 9 $\frac{1}{2}$
Gamm. 8. $\frac{1}{2}$

479 / 4
Gamm. 23 / 52 x

150 f
2960 --
50 --
550 --
Gamm. 65 f --

137/15
15.-
17.65
110.-

Dem Kadmann
in Unterwieslitz
552/85.

50/1
223/39

in Will. D. Hoff
1200/1
in der Brühl
126/1

1/31
46/30
15/1
173/52

Gymn. R. f.
42/1
387/85.

301/1
798/1
30.-
188/80

— 69 +
525/1
10.-
46.48.

Schleinbach, a. Pf. zum h. Petrus. Pfarrer: Hr. Johann Theurer, Wpr., geb. zu Raabs 1794. Pr. 1819. Patr. Gutsinhabung von Ulrichskirchen (Fr. Sophie, verwitwete Freifrau von Bartenstein, geb. Freiin von Bartenstein). Mit der Damm-Mühle. Slz. 536. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stammerdorf, a. Pf. zum h. Nikolaus. Verw.: P. Celestin Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen goldenen Civil-Ehren-Medaille, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stifte Schotten: Koop.: P. Ambros Zitterhofer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1824. Prof. 1845. Pr. 1847. Mit der Fil.: Strebersdorf, dem Posthause, Mauth und Jägerhause, Magdalenahof und 1 Bahnwächterhütte. Slz. 1645. Entf. bis 1 St.

Traunfeld, Vkt. zum h. Lambert. Vikar: Hr. Karl Veith, Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1841. Patr. Pfarre Willischdorf. Mit der Filiale: Gauzendorf. Slz. 821. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. zum h. Ulrich. Pfarrer: Hr. Anton Priestl, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Franz Pauling, Wpr., geb. zu Kaiser-Ebersdorf 1826. Pr. 1851. Mit der Filiale: Niedenthal. Slz. 1302. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Unterolberndorf, a. Pf. zum h. Leonhard. Pfarrer: Hr. Franz Nöstelberger, Wpr., geb.

zu Krems 1808. Pr. 1830. Patr. Religions-
fond. Mit zwei entfernten Mühlen. Slz. 448.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Wolkersdorf, Markt; a. Pf. zur h. Mar-
garetha. Pfarrer: Hr. Balthasar Köller, fürst-
Konfistorialrath, Wpr., geb. zu Bömischbrunn 1786.
Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr.
Josef Schänzl, Wpr., geb. zu Prellkirchen 1828.
Pr. 1852. Slz. 1302.

Dekanat Pirawarth.

Asparn an der Zaya, Markt; a. Pf. zum
h. Pankras. Verw: P. Engelbert Eisinger,
Minorit, geb. zu Dittenthal 1808. Prof. 1833.
Pr. 1834. Patr. Gutsinhabung (Hr. August
Graf v. Breuner). Koop. (Minoriten): 1) P.
Bernard Rauthner, geb. zu Weiden 1808. Prof.
und Pr. 1835. 2) P. Tobias Jebisch, geb. zu
Podersam in Böhmen 1818. Prof. 1844. Pr. 1848.
3) P. Zachäus Sommer, geb. zu Mureck in Steier-
mark 1822. Prof. 1847. Pr. 1849. Mit den
Fil.: Dagersdorf, Schleg. Slz. 2168. Entf.
 $1\frac{1}{2}$ Stunde.

Gronberg, Pfl. zur seligsten Jungfrau Maria.
Pflkpln.: Hr. Johann Ruff, Wpr., geb. zu
Nikolsburg 1798. Pr. 1823. Patr. Religions-
fond. Mit der Bergmühle. Slz. 530. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Dürnkrut, Markt; a. Pf. zum h. Jakob.
Pfarrer: Hr. Johann Nep. Leberl, Wpr., geb.

330/41

908/62

38/50

426/32 $\frac{1}{2}$

von Gnt. Markkauer
12 Klaffen Luchflur
5 ste July 1849. Folgend
zu 52/50

- zu Eisenstadt in Ungarn 1808. Pr. 1831. Patr.
Gutshabung (Sr. August Herzog von Sachsen-
Koburg-Gotha). Slz. 746.
- Gaunersdorf, Markt; a. Pf. zu U. L. Frau.
Berw.: P. Odilo Koop, Dekanats-Bibliothekar,
Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Kopein
in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr.
Stift Schotten. Koop.: P. Moriz Heeg, Bened.
vom Stifte Schotten, geb. zu Sternberg in Mähren
1826. Prof. 1850. Pr. 1851. Slz. 1027.
- Grafensulz, Vikariat zum h. Ägid. Berw.:
P. Heinrich Smirnißky, Minorit, geb. zu Heltisch
in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. Patr.:
Gutshabung Asparn (Sr. August Graf v. Breuner).
- Herrnleis, a. Pf. zum h. Mikolaus. Pfarrer
Sr. Alexander Edl, Wpr., geb. zu Ofen in
Ungarn 1811. Pr. 1834. Patr. Gutshabung von
Asparn (Sr. August Graf von Breuner). Slz. 276.
- Höbersbrunn, Kfl. Berw.: P. Maximilian May
Benedikt. vom Stifte Schotten geb. zu Wien 1811.
Prof. 1833. Pr. 1835. Patr. Stift Schotten. Slz. 620.
- Hohenrappersdorf, Freimarkt; a. Pf. zur
h. Madegundis. Pfarrer: S. Nikolaus
Gaal von Gyala, Wpr. geb. zu Eisenstadt in
Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Religionsfond.
Koop: Sr. Franz Dunkl, Wpr., geb. zu Groß-
tajar in Mähren 1829. Pr. 1852. Mit der
Fil.: Kleinbaras. Slz. 1986. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Jedenspeigen, Markt; n. Pf. zum h. Martin.

Pfarrer: Hr. Joseph Reißleithner, Wpr., geb. zu Enzersfeld 1810. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung (Hr. Maximilian Graf von Kolonitz). S. 13. 846.

Ladendorf, n. Pf. zum h. Andreas. Pfarrer: Hr. Johann Kamper, Wpr., geb. zu Donerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil.: Eggersdorf, Garmanns. S. 13. 2246. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Loibesthal, Pfl. zum h. Wolfgang. Verw. P. Virgil Etl, Benediktiner vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Salzburg 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Patr. Stift Michaelbeuern. Mit der Waidmühle, Schöflerhof. S. 13. 627. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Martinsdorf, n. Pf. zum h. Martin. Verw. P. Nemilian Ungner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Troppau in k. k. Schlessen 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Stift Schotten. S. 13. 453.

Niedersulz, a. Pf. zum h. Johann d. Täufer. Verw. P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligengrund, geb. zu Steibendorf in Schlessen 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Heiligengrund. Koop. P. Ulrich Willner, Cisterz. vom Stifte Heiligengrund, geb. zu Weiden in Ungarn 1825. Prof. 1848. Pr. 1849. Mit der Fil.: Erdbresch. S. 13. 910. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Obersulz, a. Pf. zum h. Johann den Täufer.

Verw.: P. Gregor Mödlhammer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Salzburg 1811. Prof. und Pr. 1838. Patr.; Stift Michaelbeuern. Koop.: P. Ferdinand Paischer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Moosdorf in Oberösterreich 1823. Prof. 1848. Pr. 1849. Mit den Fil. Blumenthal, Nering. Slz. 1500. Entf. $\frac{3}{4}$ St. Pellendorf, a. Pf. zur h. Katharina. Pfarrer: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Kruma in Böhmen 1812. Pr. 1837. Patr.: Gutshabung. (Hr. Joseph Graf von Khevenhüller-Metsch.) Mit der Fil. Melsdorf. Slz. 747. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pirawarth, a. Pf. zur h. h. Barbara u. Agatha. Pfarrer: Hr. Georg Freistadtler, fürsterzb. Konistorialrath, emerit. Dechant, Wpr. geb. zu Preßburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr.: Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Leopold Dattler, Wpr., geb. zu Jedlersdorf 1830. Pr. 1853. 2) Hr. Franz Czernohorsky, Wpr., geb. zu Eschenkowitz in Böhmen 1831. Pr. 1854. Mit der Fil. Kollenbrunn. Slz. 1681. Entf.: $\frac{1}{4}$ St. Schrick, a. Pf. zur h. Margaretha. Pfarrer: Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Dgfoldersheid in Böhmen 1810. Pr. 1833. Patr.: Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat-Benefiziat: Hr. Franz Hummel, Wpr., geb. zu Güns 1820. Pr. 1844. Patr.: Pfarre Schrick. Slz. 936.

Sirndorf, Pfl. zu M. Geburt. Pflkpln.:

Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems 1808.

Pr. 1831. Patr.: Religionsfond. Slz. 522.

Spannberg, Markt; a. Pf. zum h. Veit.

Verw.: Hr. Johann Golob, Priester des deut-

schen Ritterordens, gew. k. k. Internuntiaturs-

Kaplan, geb. zu Adelsberg in Krain 1810. Pr.

1837 Patr.: Deutscher Ritterorden. Slz. 1094.

Wenzersdorf, Pfl. zur h. Jungfrau. Verw.:

P. Wenzel Nedoschinsky, Minorit, geb. zu Leit-

mischl in Böhmen 1791. Prof. 1820 Pr.

1821. Patr.: Gutsinhabung von Asparn (Hr.

August Graf Breuner). Mit der Fil. Zwen-

tendorf. Slz. 438. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wolfpassing, a. Pf. zum h. Nikolaus.

Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu

Herrnbaumgarten 1780. Pr. 1805. Patr.:

Landesfürst. Pfarradministrator: Hr. Karl

Denk, Wpr., geb. zu Dürnkrut 1815. Pr. 1842.

Mit der Fil. Bogen-Neustedt und zwei zerstre-

ten Häusern. Slz. 898. Entf. bis 1 St.

Minoriten = Kloster zu Asparn an der

Baya, gegründet von Christoph Seifried Freiherrn

von Breuner im Jahre 1632.

Guardian: P. Engelbert Eisinger, zugleich

Pfarrverweser zu Asparn a. d. Baya und Definitior,

geb. zu Ottenthal 1808. Prof. 1833. Pr. 1834.

Profess-Priester: P. Wenzel Medoschinsky, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Bonaventura Erner, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Heinrich Szmirnitsky, Pfarrvikar in Grafensulz, geb. zu Solitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Bernhard Ruchner, Koop. zu Asparn, geb. zu Weiden 1808. Prof. und Pr. 1836. — P. Barnabas Krainz, geb. zu St. Thomas in Unter-Steiermark 1812. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Tobias Zebisch, Koop., geb. zu Porderjam in Böhmen 1818. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Zachäus Sommer, Koop. und Bibliothekar, geb. zu Mureck in Steiermark 1822. Prof. 1847. Pr. 1849. — Laienbruder: Fr. Mathias Kohler, geb. zu Oberhausen in Bayern 1791. Prof. 1823.

Dekanat Propstsdorf.

Asparn, an der Donau, a. Pf. zum h. Martin.
Pfarrer: Hr. Joseph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten 1803. Pr. 1828. Patr.:
Stift Melk. Glz. 746.
Breitensee, Pfl. zu den h. h. Peter u. Paul.
Pflkpln.: Hr. Mathias Newelka, Wpr., geb. zu Schattau in Mähren 1819. Pr. 1844. Patr.:

Gutshabung von Marchegg (Hr. Anton Fürst
Palffy v. Erdödy). Mit zwei entfernten Häusern,
Jägerhaus, Aspenhof. Slz. 396. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Reitenstetten, Pfl. zurh. Anna. Pflkpln.:
Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gainsbrunn
1807. Pr. 1831. Patr.: K. K. Familien-Gut
Orth. Mit der Fil.: Straudorf. Slz. 478.
Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gefartsau, Markt, a. Pf. zum h. Leonhard.
Pfarrer: Hr. Johann Bil, Wpr., geb. zu
Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. Patr.:
K. K. Familien-Gut Gefartsau. Koop.: Hr.
Johann Iby, Wpr., geb. zu Oedenburg 1826.
Pr. 1849. Mit den Fil.: Kopfstetten, Pframa,
Wagram. Slz. 1032. Entf. bis 1. St.

Engelhartstetten, a. Pf. zum h. Markus.
Pfarrer: Hr. Franz Schmidt, Wpr., geb. zu
Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr.:
Landesfürst. Mit der Fil.: Niederweiden-
Slz. 410. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf (früher Rümmerleinsdorf), n.
Pf. zum h. Joseph. Pfarrer: Hr. Georg
Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig 1799.
Pr. 1821. Patr.: K. K. Familien-Gut Orth.
Mit den Fil.: Andersdorf, Rugendorf. Slz.
651. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großenbrunn, a. Pf. zum h. Egid.
Berw. P. Anton Fohringer, Bened. vom Stifte

- Mell, geb. zu Olberndorf 1797. Prof. und Pr. 1823. Patr.: Stift Mell. Mit der Fil. Schloßhof. Slz. 427. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Schloßkaplan zu Schloßhof: Unbesetzt. Patr.: K. K. Familien-Gut Schloßhof.
- Groszenzersdorf, Stadt; a. Pf. zu Maria Schuß. Pfarrer: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr.: K. K. Familien-Gut Groß-Enzersdorf. Koop.: Hr. Wolfgang Zipperer, Wpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit den Fil.: Eßling, Mähleuten und Schaffhof. Slz. 1538. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Haringsee, a. Pf. zum h. Laurenz. Pfarrer: Hr. Michael Happel, Wpr., geb. zu Landegg 1807. Pr. 1837. Patr.: K. K. Familien-Gut Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 639. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Rassée, a. Pf. zum h. Martin. Verw.: P. Amand Polster, Bened. vom Stifte Mell, geb. zu Eisgrub in Mähren 1800. Prof. 1822. Pr. 1823. Patr.: Stift Mell. Koop.: Unbesetzt. Mit der Fil. Schönfeld und einem Schäferhof. Slz. 1060. Entf. 1 St.
- Roimersdorf, fürsterzb. Kollations-Lokalie zur h. Magdalena. Kllkpln.: Hr. Karl Buchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf 1811. Pr. 1835. Patr.: Landesfürst. Mit dem Jägerhause. Slz. 470. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Marchegg, Stadt; a. Pf. zur h. Margaretha.
Pfarrer: Hr. Franz Hirsch, Wpr., geb. zu
Schamers in Böhmen 1816. Pr. 1840. Patr.
Gutsinhabung (Hr. Anton Fürst Palffy von
Erdbödy.) Koop.: Hr. Friedrich Werner, Wpr.,
geb. zu Wischau in Mähren 1828. Pr. 1851.
Mit dem Salzhof, dem Eisenbahn-Stationplatz
und 4 Bahnhäusern. Siz. 1005. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Marktthof, a. Pf. zum h. Georg. Pfarrer:
Hr. Laurenz Urbauer, Wpr., geb. zu Weifen-
dorf 1804. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-
Gut Schloßhof. Siz. 330. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Orth, a. Pf. zum h. Michael. Pfarrer: Hr.
Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowitz in
Mähren 1807. Pr. 1829. Patr. K. K. Fami-
lien-Gut Orth. Koop.: Hr. Joseph Schmid,
Wpr., geb. zu Groß-Dlkowitz 1829. Pr. 1854.
Mit der Fil.: Mannsdorf. Siz. 1585. Entf.
 $\frac{1}{2}$ Stunde.

Probstdorf, a. Pf. zum h. Stephan. Pfar-
rer: Hr. Simon Schwarz, fürsterzbischöfl. Kon-
sistorialrath, Dekant und Schuldistrikts-Aufseher,
Wpr., geb. zu Lichtenegg 1802. Pr. 1830.
Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Ernest Lukas-
feder, Wpr., geb. zu Krems 1828. Pr. 1851.
Mit den Fil.: Mahenneustedl, Ober-, Mitter-
und Unterhausen, Schönau, Ufer, Wittau. Siz.
1418. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Raasdorf, a. Pf. zur h. Magdalena.

Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Mistadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. K. K. Familien-Gut Groß-Enzersdorf. Mit den Fil.: Bystorf und Neuwirthshaus. S. 347. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stopfenreuth, Markt, Pfl. zum h. Johann v. N. Pfl. In.: Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf a. d. Tischa 1808. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. S. 190.

Wizelsdorf, Markt; a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Ant. Fiedler, Wpr., geb. zu Prachatitz in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. K. K. Familien-Gut Schloßhof. S. 336.

Dekanat Neß.

Alberndorf, Pfl. zum h. Laurentz. Verw.: P. Herrmann Reidlinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. S. 1135.

Deinzendorf, Pfl. zur h. Dreifaltigkeit. Pfl. In.: Hr. Joh. Edler von Baucensfeld, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Fil.: Dietmannsdorf. S. 906. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Sabres, a. Pf. zum h. Michael. Pfarrer:

- Hr. Anton Wiesinger, fürsterb. Konsistorialrath,
Wpr., geb. zu Erdberg 1791. Pr. 1816. Patr.
Landesfürst. Koop.: Hr. Franz Bezfa, Wpr., geb. zu
Reichenau in Böhmen 1825 Pr. 1849. Slz. 1661.
Haugsdorf, Markt; a. Pf. zum h. h. Peter
und Paul. Verw.: P. Honorat Mayer, Bened.
vom Stifte Melk, geb. zu Garsten 1798. Prof.
1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melk. Koop.:
P. Dominik Dangel, Bened. vom Stifte Melk,
geb. zu Gastern 1822. Prof. 1844. Pr. 1848.
Mit den Fil.: Augenthal und Klein-Haugsdorf.
Slz. 1498.
- Tezelsdorf, Pfl. zu M. Hilf. Verw.: P. Adolph
Weigl, Bened. vom Stifte Götweig, geb. zu
Hohenrappersdorf 1815. Prof. und Pr. 1838.
Patr. Stift Götweig. Slz. 635.
- Kleinhöflein, Pfl. zum h. Joseph. Pflkpln.:
Hr. Johann Ditscheiner, Wpr., geb. zu Wien
1814. Pr. 1845. Patr. Gutsinhabung von
Althof Reh; (Hr. Ferdinand Graf von Gatter-
burg). Mit der Fil.; Klein-Niedenthal: zum h.
Egidius. Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ Stunde
Aushilfspriester zu Klein-Niedenthal: Hr.
Ignaz Weikert, Wpr., geb. zu Reichenau in Böh-
men 1794. Pr. 1823.
- Mitterreßbach, Pfl. Verw.: P. Berthold
Biringner, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu
Unterreßbach 1784. Pr. 1808. Patr. Stift
Lilienfeld. Mit der Fil.: Oberreßbach. Slz. 900.

Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. zum h. Nikolaus. Pfarrer: Hr. Dominik Küfl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn 1808. Pr. 1835. Patr. Gutsinhabung von Schrattenthal (Frau Leopoldine Gräfin von Atems). Slz. 692.

Oritz, Pfl. zur sel. Jungfrau. Pflkpln. Hr. Johann Rathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Slz. 1035.

Pfaffendorf, a. Pf. zum h. Georg. Verw.: P. Leopold Lamschek, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Weitra 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Göttweig. Koop.: P. Karl Kaube, geb. zu Niedersulz 1818. Pr. 1842. Mit den Fil.: Weigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Nagelsdorf. Slz. 2540. Entf. $\frac{1}{2}$ Stunde.

Platt, n. Pf. zum h. Ulrich. Verw.: P. Rainer Grabscheit, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Brünn 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Schotten. Slz. 1200.

Pulkau, Markt; a. Pf. zum h. Blut Christi. Verw.: P. Ludwig Schüg, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Schotten. Koop.: (Bened. vom Stifte Schotten). 1) P. Anselm Ricker, Doktor der Theologie, geb. zu Pressburg in Ungarn 1824. Prof. 1845. Pr. 1847. 2) P. Herrmann Schubert, geb. zu Wien 1826. Prof. 1847. Pr. 1849. Mit den Fil.: Ledagger,

Wiffingdorf, Raßing, Meinersdorf, Mohrendorf.
Slz. 3596. Entf. 1½ Stunde.

Reh, Stadt; a. Pf. zum h. Stephan. Pfar-
rer: Hr. Franz Glauzal, Wpr., geb. zu Nikols-
burg in Mähren, 1804. Pr. 1820. Patr.
(Graf von Strachwitz). Koop.: 1) Hr. Rudolph
Klerikus, Wpr., geb. zu Leipnik in Böhmen
1819. Pr. 1842. 2) Hr. Joseph Kreißl, Wpr.,
geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1828. Pr.
1853. Mit der Altstadt. Slz. 2881.

Schrattenthal, Stadt: n. Pf. zum h. Augu-
stin. Pfarrer: Hr. Franz Much, Wpr., geb.
zu Grafenberg 1808. Pr. 1834. Patr. Guts-
inhabung. (Frau Leopoldine Gräfin von Attems).
Mit der Fil.: Willersdorf. Slz. 1128. Entf.
½ Stunde.

Seefeld, Markt; a. Pf. zur h. Anna. Pfar-
rer: Hr. Anton Löffler, Wpr., geb. zu Reichen-
berg in Böhmen 1810. Pr. 1834. Patr. Guts-
inhabung von Kadolz (Hr. Maximilian Graf
von Hardegg). Koop.: Hr. Johann Zaufall,
Wpr., geb. zu Wien 1826. Pr. 1851. Mit
der Fil.: Kadolz. Slz. 1499. Entf. ½ St.

Untermarkersdorf, a. Pf. zum h. Ägghidius.
Pfarrverw.: P. Marian Ille, Bened. vom
Stifte Melk, geb. zu Hlabings in Mähren
1816. Pr. 1842. Patr. Stift Melk. Slz. 920.

Unterhalb, a. Pf. zum h. Laurenz. Verw.:
P. Maximilian Pöschhammer, Bened. vom Stifte

Göttweig, geb. zu Elzarn 1788. Pr. 1812.
Patr. Stift Göttweig. Koop.: (Bened. vom
Stifte Göttweig.) 1) P. Anton Probst, geb.
zu Weitra 1816. Pr. 1841. — 2) P. Ehren-
bert Haumer, geb. zu Weitra 1825. Pr. 1850.
Mit der Fil.: Obernalb. Slz. 1952.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Unterrebach, a. Pf. zum h. Jakob. Verw.: P.
Alberik Haidmann, Cisterz. v. Stifte Lilienfeld, Inb.
der goldenen Verdienst-Ehren-Medaille, geb. zu
Joachimsthal in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr.
Stift Lilienfeld. Koop. P. Ignaz Größmann,
Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Joachims-
thal in Böhmen 1820. Pr. 1843. Slz. 1475.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weizendorf, a. Pf. zur h. Dreifaltigkeit.
Verw.: P. Alexander Wenderinsky, Benediktiner
vom Stifte Schotten, geb. zu Eisenstadt in Un-
garn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr.
Stift Schotten. Slz. 465.

Watzelsdorf, n. Pf. zur schmerzhaften
Mutter Gottes. Verw.: P. Adrian Mumpfer,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Saubers-
dorf 1806. Prof. und Pr. 1832. Patr. Stift
Schotten. Slz. 1161.

Zellerndorf, a. Pf. zu den h. h. Philipp
u. Jakob. Verw.: P. Karlmann Sterliche,
Bened. vom Stifte Schotten, fürst-erzbischöflicher
Konfistorialrath, Dekant und Schuldistrikts-Auf-

feher, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr.
1813. Patr. Stift Schotten. Koop.: P. Gerard
Bäumel, geb. in Wien 1830. Prof. u. Pr. 1854.
Slz. 1200.

Zwingendorf, Pfl. zum h. Laurenz. Lokal-
pIn.: Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu
Parisdorf 1808. Pr. 1834. Patr: Religionsfond.
Slz. 757.

Dominikaner-Kloster in Retz, gegründet
durch Berthold Grafen von Hardek zu Maidburg,
und seine Gemalin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Hyacinth Freiberger, geb. zu Retz
1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Professe=Priester: ~~P. Ludwig Müller~~, geb.
zu Wittigies in Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr.
1828. — P. Benedikt Röhrich, Prediger und Küchen-
meister, geb. zu Dürnholz in Mähren 1800. Prof.
und Pr. 1830. — P. Isidor Trichl, Prediger und
Wirtschaftsdirektor, geb. zu Ottenthal 1801. Prof.
und Pr. 1831.

Dekanat Sigendorf.

Aspersdorf, a. Pf. zum h. Georg. Pfarrer
Hr. Karl Volkmann, Wpr., geb. zu Brünn in
Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Gutsinhabung

Dominikaner-Kloster zu Retz

- von Weyerburg (Gr. Karl Graf Schönborn).
Koop.: Gr. Anton Rittmann, Wpr., geb. zu
Kleinkirchberg 1828. Pr. 1852. Mit der Fil.:
Wiefelsfeld. Slz. 670. Entf.: $\frac{1}{2}$ St.
- Braunsdorf, a. Pf. zum h. h. Peter und
Paul. Pfarrer: Gr. Anton Stanislaw, Wpr.,
geb. zu Freiburg in Mähren 1802. Pr. 1827.
Patr. Gutsinhabung (Gr. Johann von Collalto).
Slz. 628.
- Sahndorf, Pfl. zum heil. Geist. Verw.:
P. Albert Ploner, Bened. vom Stifte Melk, geb.
zu Wang in Tirol 1792. Prof. und Pr. 1817.
Patr. Stift Melk. Slz. 342.
- Fraundorf, a. Pf. zum heil. Stephan.
Pfarrer: Gr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu
Nu 1802. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung von
Sizendorf (Gr. Moriz Graf von Dietrichstein).
Slz. 637.
- Getzdorf, a. Pf. zum h. Valentin. Verw.:
P. Rudolph Beranek, Benediktiner vom Stifte
Melk, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1810.
Patr. Stift Melk. Mit den Fil.: Hohlenstein,
Mönichshofen. Slz. 615. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Goggendorf, Pfl. zu Maria Verkündigung.
Pflkpln.: Gr. Joseph Litschauer, Wpr., geb. zu
Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kameralfond.
Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sizendorf.
Slz. 496.
- Grafenberg, Markt; n. Pf. zur Kreuzer

höhung. Pfarrer: Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram 1807. Pr. 1833. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitenschlag. Slz. 528.

Groß, a. Pf. zum h. Weitt. Pfarrer: Hr. Leopold Besauer, Wpr., geb. zu Hainburg 1818. Pr. 1844. Patr. Gutsinhabung (Hr. Moriz Graf von Dietrichstein). Mit der Fil.: Klein-Steitzendorf. Slz. 530. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Großmeißeldorf, n. Pf. zur h. Dreieinig-keit. Verw.: P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Patr. Stifte Melk. Slz. 670.

Großnondorf, a. Pf. zum heil. Pankratz. Pfarrer: Hr. Franz Skopel, Wpr., geb. zu Horischlo in Böhmen 1821. Pr. 1846. Patr. Gutsinhabung von Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Slz. 784.

Guntersdorf, Markt; a. Pf. zu Maria Himmelfahrt. Pfarrer: Hr. Johann Bienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Gutsinhabung (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Spiritualsekretär: Hr. Karl Koffler, Wpr., geb. zu Eger in Böhmen 1825. Pr. 1848. Slz. 1666.

Jumendorf, a. Pf. zur heil. Katharina. Verw.: Unbesetzt. Provisor: P. Beda Klafstinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Kloster-

- neuburg 1821. Prof. und Pr. 1848. Patr.
Stift Melk. Slz. 836.
- Maissau, Stadt; a. Pf. zum h. Veit. Pfar-
rer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Strbow
in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Gutsinha-
bung (Hr. Graf von Abensperg und Traun)
Frühmessenleser: Hr. Andreas Hammer, pens.
Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr.,
geb. zu Jarman in Böhmen 1785. Pr. 1808.
Patr. Gutsinhabung (Hr. Graf von Aben-
sparg und Traun). Mit den Fil.: Gumping,
Oberdürenbach. Slz. 1158. Entf. $1\frac{1}{4}$ Stunde.
- Mittergraben, Pfl. zum heil. Johann der
Täufer. Pfl. ~~Unbesetzt~~. Provisor: Hr. p. 156
~~Simon Gartner~~, Wpr., geb. zu Kleinstelzendorf
1812. Priester 1841. Patronat: Landesfürst.
Mit den Fil.: Obergraben, Obersteinabrunn.
Slz. 1230. Entf. $\frac{2}{3}$ St.
- Oberfellabrunn, a. Pf. zur h. Anna. Pfar-
rer: Hr. Johann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnad-
lersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr.
Gutsinhabung von Schönborn (Hr. Karl Graf
von Schönborn). Slz. 591.
- Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt. Hr. Anton
Sutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift 1822. Pr.
1845. Das Präsentationsrecht hat die
Pfarre Aspörsdorf. Slz. 515.
- Ravelsbach (Unter-Ravelsbach). Markt; a. Pf.
zu Maria Himmelfahrt. Verw.: P.

F. M. J. Kaufmann p. 189

Lambert Anger, Bened. vom Eufte Melf, geb. zu Horn 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melf. Koop.: 1) P. Urban Pröll, geb. zu Oberstockfall 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. 2) P. Dismar Kager, geb. zu Brünn 1829. Pr. 1854. Mit den Fil.: Bayerdorf, Gainsdorf, Ober=Navelsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmsdorf. Slz. 2094. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Kosfeldorf, a. Pf. zur h. Maria. Pfarrer: Hr. Joseph Lokatelli, Wpr., geb. zu Favorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Slz. 625.

Möschitz, Markt; a. Pf. zum h. Nikolaus. Pfarrer: Hr. Joseph von Petteg, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts=Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Johann Hellerbarth, geb. zu Groß=Nujezd in Mähren 1829. Pr. 1854. Mit der Fil.: Klein=Reinprechtsdorf. Slz. 1320. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. zur h. Maria. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf 1789. Pr. 1822. Patr. Gutsinhabung von Gunterödorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Koop.: Hr. Ant. Pichler, Wpr., geb. zu Wien 1832. Pr. 1854. Mit der Fil. Windpassing. Slz. 1028. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sigendorf, Markt; a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Unbesetzt. Patr. Landesfürst. Pro=

- visor: Hr. Karl Schmann, Wpr., geb. zu Linz 1807.
Pr. 1832. Koop.: Hr. Amilian Knöll, Wpr.,
geb. zu Kofernitz in Böhmen 1828. Pr. 1853.
Mit den Fil.: Kleinkirchberg, Branhartberg,
Sittenhart. Slz. 1491. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
Stoizendorf, a. Pf. zum h. Leopold. Ver-
weser: Hr. Konrad Kratochwilla, regul. Chor-
herr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno
in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr.
Stift Klosterneuburg. Slz. 468.
Straning, n. Pf. zu Maria Himmelfahrt.
Pfarrer: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu
Herrnbaumgarten 1801. Pr. 1826. Patr. Landes-
fürst. Koop.: Hr. Karl Zieger, Wpr., geb. zu Ober-
reithach 1831. Pr. 1854. — P. Beremund
Höger, Bened. vom Stifte Altenburg, als Admini-
strator zu Limberg, geb. zu Hölstein 1817. Pr.
1842. Mit den Fil.: Gymnansdorf, Limberg,
Niederschleinz. Slz. 1654. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
Unterdürnbach, a. Pf. zur h. Magdalena.
Verw.: P. Alois Lindner, zugleich Herrschafts-
Verwalter, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu
Znaim 1802. Prof. 1824. Pr. 1826. Patr.
Stift Lilienfeld. Slz. 402.
Wartberg, Pfl. zum h. Leonhard. Lokal-
pfln.: Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafen-
berg 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond.
Slz. 331.
Wullersdorf, Markt; a. Pf. zum h. Georg.

Verw.: P. Sigmund Siller, Bened. vom Stifte
Melf, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Frankens-
fels 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr.
Stift Melf, Koop. (Benediktiner vom Stifte
Melf): 1) P. Adrian Leidl, geb. zu Krems 1827.
Prof. 1850. Pr. 1851. — 2) P. Bius Breineder,
geb. zu St. Laurenz am Wechsel 1824. Prof. 1850.
Pr. 1852. Mit den Sil.: Grund, Höhmanns-
dorf, Kalladorf. Slz. 1834. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
Zierstorf, a. Pf. zu den h. h. Katharina
und Wolfgang. Verw.: P. Augustin Pap-
paur, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Zwetzl
1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift
Melf. Slz. 719.

Dekanat Staaz.

Ullichtenwarth, a. Pf. zum h. Nikolaus.
Pfarrer: Hr. Karl Konall, Wpr., geb. zu
Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Koop.: Hr.
Heinrich Schwarz, Wpr., geb. zu Mtschallersdorf
in Mähren 1829. Pr. 1854. Patr. Gutsin-
habung von Rabensburg. (Hr. Moïß Fürst von
Liechtenstein.) Slz. 876.
Ameis, Vik. zum h. Nikolaus. Verw.:
P. Bonaventura Exner, Minorit, geb. zu Reichen-

- berg in Böhmen. 1800. Prof. 1830. Pr. 1832.
Patr. Gutsinhabung von Asparn an der Jaya.
(Gr. August Graf von Breuner). Mit der Fil.:
Köllim. Slz. 740. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Bernhardsthal, a. Pf. zum h. Agydus.
Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu
Ulbersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr.
Gutsinhabung von Rabensburg (Gr. Moïß Fürst
von Liechtenstein.) Slz. 1102.
- Böhmischkrut, Markt; a. Pf. zum h. Stephan.
Pfarrer: Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsti-
torialrath, emerit. Dechant und Schuldistriktsauf-
seher, Wpr., geb. zu Tschitschemitz in Böhmen
1788. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop.:
1) Hr. Alexander Scheibenreif, Wpr., geb. zu
Wien 1821. Pr. 1844. 2) Hr. Johann Stepha-
nides, Wpr., geb. zu Kladrau in Böhmen 1820.
Pr. 1843. Mit den Fil.: Althöflein, Gingers-
dorf, Harrersdorf. Slz. 2420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Feldsperg, Stadt; a. Pf. zu M. Himmels-
fahrt. Pfarrer: Hr. Joseph Ranger, Wpr.,
geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818.
Patr. Gutsinhabung (Gr. Moïß Fürst von
Liechtenstein). Koop.: 1) Hr. ~~Johann Baner~~,
Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1821. Pr.
1846. 2) Hr. Joseph Meirner, Wpr., geb. zu
Liebenthal in Böhmen 1828. Pr. 1854. Mit
der Fil. Bischofswarth. Slz. 3013. Entf. 1 St.
Hadersdorf, Klein-Hadersdorf). Kfl. zum h.

f. 2. J. P. P. P. P. P. p. 39

- Rochus. Pflkpln:** Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Baurisch in Mähren 1806 Pr. 1832. Patr. Religionsfond. Slz. 569.
- Sausbrunn, n. Pf. zum h. Veit. Pfarrer:** Hr. Anton Pug, Wpr., geb. zu Odenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Gutsinhabung von Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein.) Slz. 1195.
- Herrbaumgarten, Markt; a. Pf. zur unbefleckten Empfängniß Mariä. Pfarrer:** Hr. Johann Haidvogel, Wpr., geb. zu Dienthal 1814. Pr. 1839. Patr. Pfarre Bömischkrut. Koop.: Hr. Jakob Bauer, Wpr., geb. zu Walterskirchen 1826. Pr. 1852. Slz. 1564.
- Shenau, Markt; a. Pf. zur Kreuzerfindung Pfarrer:** Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Sopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Koop.: Hr. Joseph Heß, Wpr., geb. zu Wien 1830. Pr. 1854. Patr.: Religionsfond. Slz. 2000.
- Kahelddorf, a. Pf. zum h. Bartholomäus. Pfarrer:** Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath 1810. Pr. 1834. Patr.: Gutsinhabung von Feldsberg. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein.) Slz. 706.
- Loosdorf, Pfl. zur h. Dreieinigkeit. Pflkpln.:** Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Iglaun in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr.:

- Gutsinhabung. (Hr. Friedrich August Graf von Piatty.) Slz. 366.
- Poisdorf, Markt; a. Pf. zum h. Johann d. Täufer. Pfarrer: Hr. Ferdinand Graher, Wpr., geb. zu Ameis 1818. Pr. 1832. Patr.: Gutsinhabung von Poyshbrunn. Koop.: 1) Hr. Joseph Kziba, Wpr., geb. zu Perrunofa in Mähren 1828. Pr. 1852. 2) Hr. Anton Steiner, Wpr., geb. zu Wien 1831. Pr. 1854. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. Slz. 3050. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rabensburg, Markt; a. Pf. zur h. Helena. Pfarrer: Fra Wenzel Patera, Maltheser-Ritter-Ordenspriester, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1819. Patr.: Herr Groß-Prior des Maltheser-Ordens. Koop.: Fra Michael Beranek, Piester des Maltheser-Ritter-Ordens, geb. 1816. Prof. 1840. Pr. 1842. Slz. 1760. Entf. 1 St.
- Reinthal, n. Pf. zur h. Dreieinigkeit. Pfarrer: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr.: Gutsinhabung von Feldsberg. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 830.
- Schrattenberg, a. Pf. zum h. Johann d. Täufer. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen 1796. Pr. 1819. Patr.: Pfarre Böhmischkrut. Koop.: Hr. Vincenz Zuckriegl, Wpr., geb. zu Mühlfrauen in

Mähren 1828. Pr. 1852. Mit der Fil. Gar-
schönthal. S I z. 1879. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Staat, Markt; Probstei; a. Pf. zum h.
Martin. Probst = Pfarrer: Hr. Georg
Bayerle, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant
und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Hadruwa
in Böhmen 1798. Pr. 1824. Patr.: Gutsin-
habung. Koop.: 1) Hr. Joseph Köfler, Wpr.,
geb. zu Riekersdorf 1828. Pr. 1851. 2) Hr.
Johann Leinkauf, Wpr., geb. zu Großherrlich in
k. k. Schlesen 1831. Pr. 1854. Mit den
Fil.: Ehrendorf, Enzersdorf, Kautendorf, Neu-
siedl, Rothensee, Waltersdorf. S I z. 1745.
Entf. bis 2. St.

Unterthemenau, a. Pf. zu Maria Heimfu-
chung. Pfarrer: Hr. Martin Dobschick, Wpr.,
geb. zu Kunowitz in Mähren 1786. Pr. 1821.
Patr.: Gutsinhabung von Feldsberg. (Hr. Moiss
Fürst von Liechtenstein.) Koop.: Hr. Joseph Za-
nisch, Wpr., geb. zu Landskron 1827. Pr. 1852.
S I z. 2000. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Walterskirchen, a. Pf. zu Maria Verkün-
digung. Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzler,
Wpr., geb. zu Großrajaz in Mähren 1787. Pr.
1810. Patr.: Landesfürst. Koop.: Hr. Johann
Kliedl, Wpr., geb. zu Wien 1829. Pr. 1854.
Mit der Fil. Kezelsdorf. S I z. 1047. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Kezelsdorf, kll. zum Namen Maria-
Erlkpln.: Hr. Johann Czopp, Wpr., geb. zu

Iglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr.
Religionsfond. S. 13. 809.

Wultendorf, a. Pf. zur h. Kunigunde.
Pfarrer: Fr. Joseph Flager, Wpr., geb. zu
Großolberndorf in k. k. Schlesien 1813. Pr.
1838. Patr. Gutsinhabng von Atyrerau.
S. 13. 491.

Kloster der barmherzigen Brüder zu
Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten
von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Fr. Nikomedes Grünert, Ordens-
konfultor, geb. zu Kaaden in Böhmen 1806.
Prof. 1828.

Professen: P. Constabilis Baranek, Kon-
vents-Priester, geb. zu Stalky in Ungarn 1795.
Prof. 1816. Pr. 1828. — Fr. Cantianus Mau-
roner, Subprior, geb. zu Gröbern in Tirol 1788.
Prof. 1806. — Fr. Zachäus Chobodides, Sakri-
staner, geb. zu Bruska in Ungarn 1787. Prof.
1814. — Fr. Ferdinandus Wurmbrand, Oberapo-
theker, geb. zu Prag 1803. Prof. 1824. — Fr.
Christian Marker, Wirthschafter, geb. zu Dürnholz
in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Nestor
Delezal, Oberarzt, geb. zu Mostredel in Böhmen
1817. Prof. 1843. — Fr. Joseph Mikenis, Vice-
Ökonom, geb. zu Vinog in Ungarn 1819. Prof.
1843. — Fr. Demetrius Preysinger, Assistent, geb.

zu Gföhl 1823. Prof. 1844. — Fr. Melanius
Reitbarek, Unterarzt, geb. zu Neubidschof in Böhmen
1825. Prof. 1847. — Fr. Gratus Wiedemann,
Sammler, geb. zu Neumettel in Böhmen 1820.
Prof. 1849. — Fr. Kletus Schußler, Sammler,
geb. zu Luschnitz in Böhmen 1820. Prof. 1849. —
Fr. Prokopius Zeigswetter, Unterapotheker, geb. zu
Rudmanns 1829. Prof. 1851.

Barmherzige Schwestern zu Feldsberg.

Schw. Ernestine Wagner, Oberin, geb. zu Eis-
grub in Mähren 1821. Prof. 1845. — Schw.
Maria Benedikter, Apothekerin, geb. zu St. Kunigunde
in Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw. Ber-
nardine Baukert, erste Lehrerin, geb. zu Großplatein
in Mähren 1813. Prof. 1843. — Schw. Gabriele
Katschrowsky, zweite Lehrerin und Sakristanin, geb.
zu Neuseckitz in Mähren 1824. Prof. 1849. —
Schw. Helena Brückl, Küchenmeisterin, geb. zu Trais-
kirchen 1831. Prof. 1854. — Schw. Calasanzia
Schmid, Assistentin, geb. zu Gurten in Oberösterreich
1825. Prof. 1854.

Defanat Stockerau.

Bisamberg, a. Pf. zum h. Johann d. T.
Pfarrer: Fr. Joseph Köppel, Wpr., geb. zu
Walterskirchen 1811. Pr. 1836. Patr. Guts

Inhabung (Hr. Graf von Alvensperg und Traun).

Slz. 592.

Großmugl, a. Pf. zum h. Nikolaus. Pfarrer: Hr. Michael Weiler, Wpr., geb. zu Köschitz 1798. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Joseph Kurz, Wpr., geb. zu Wien 1829. Pr. 1852. Mit den Fil.: Fülleräsdorf, Angendorf, Rosfeldorf, Steinabrunn. Slz. 1184. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Harmanndorf, a. Pf. zum h. Hypolit und Kreuzerfindung. Pfarrer: Hr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816. Pr. 1839. Patr. Gutsinhabung von Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf v. Haugwitz). Koop.: Hr. Joseph Hartl, Wpr., geb. zu Wolfsthal 1825. Pr. 1853. Mit den Fil.: Kleinröb, Rickersdorf, Seebarn. Slz. 1534. Entf. bis $\frac{1}{2}$ Stunde.

Saselbach, a. Pf. zum h. Michael. Verw.: Hr. Firmin Schneider, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. Patr. Stifte Klosterneuburg. Slz. 378.

Herzogbierbaum, a. Pf. zur Enthauptung des h. Johann des Täufers. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziebel, Wpr., geb. zu Troppau in Schlessen 1786. Pr. 1809. Patr. Gutsinhabung von Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Mit den Fil.: Ober-

- und Unternusch, Ottendorf und Glaswein. *Slz.* 1051. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ Stunden.
- Zedlessee, Pfl. zur h. Jungfrau v. Loretto. Pflkpln.: Hr. Joseph Libischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. *Slz.* 1005.
- Karnabrunn, a. Pf. zur h. Dreifaltigkeit. Pfarrer: Hr. Laurenz Schusser, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Gutsinhabung (Frau Josephine Freiin von Redl). Koop.: Hr. Eduard Huberth, geb. zu Brünn in Mähren 1829. Pr. 1853. Mit den Fil.: Sehmansdorf, Luchsfeld, Weinsteig. *Slz.* 1082. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Korneuburg, Stadt; a. Pf. zum h. Aggidius. Pfarrverw.: Hr. Christoph Rudolf, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, emer. Dechant und Konsistorial-Rath der St. Pöltner Diözese, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regulirte Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. 2) Hr. Leo Kwietka von Kwiatkowski, geb. zu Wien 1823. Prof. 1835. Pr. 1847. 3) Hr. Augustin Raub, geb. zu Hüttendorf 1824. Prof. 1849. Priester 1851. Mit den Fil.: Luttendörfchen, Ludtenhof. *Slz.* 2541. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

- Langenzerßdorf, a. Pf. zur h. Katharina.
Pfarrverw.: Hr. Franz Jägerl, regul. Chor-
herr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in
Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr.
Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Vene-
fiziat: Hr. Joseph Pichler, Defizienten-
Wpr., geb. zu Lichtenegg 1790. Pr. 1820. Slz. 930.
- Leißersdorf, a. Pf. zum h. Jakob. Pfar-
rer: Hr. Franz Weida, Wpr., geb. zu Leitomischl
in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Landes-
fürst. Mit den Fil.: Hagenbach, Kronowet,
Leißersbrunn, Wollmannsberg, Wüfen. — Slz.
1068. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Leobendorf, a. Pf. zum h. Markus. Pfar-
rer: Hr. Anton Bruckner, Wpr., fürsterzbischöfl.
Konfistorialrath, emer. Dechant, geb. zu Otenthal
1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Koop.:
Hr. Joseph Anders, Wpr., geb. zu Schurz in
Böhmen 1810. Pr. 1837. Mit den Fil.:
Ober- und Unterrohrbach, Tressdorf. Slz. 1680.
Entf. $\frac{2}{3}$ St.
- Maishierbaum, a. Pf. zur heil. Barbara.
Pfarrer: Hr. Mathias Wastinger, Wpr., geb. zu
Hörersdorf 1811. Pr. 1835. Patr. Gutsin-
habung von Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf v.
Saugwitz). Slz. 459.
- Merkersdorf, a. Pf. zum h. Jakob. Pfar-
rer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns
in Ungarn 1798. Pr. 1821. — Patronat:

- Gutsinhabung von Ernstbrunn (Heinrich LXIV. Fürst-Neuß-Köstritz). S. 13. 270.
- Niederhollabrunn, a. Pf. zum h. Laurenz. Pfarrer: Hr. Franz Kay. Dachauer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. Patr. Gutsinhabung (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop.: Hr. Joseph Littmayer, Wpr., geb. zu Wien 1826. Pr. 1853. S. 13. 1780. Mit den Fil.: Bruderndorf, Niederfollabrunn (Markt), Streindorf. S. 13. 1820. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obergänserndorf, Pfl. zur h. Barbara. Pfl. vln. ~~Unbesetzt~~ — Patr. Religionsfond. S. 13. 714.
- Senning, a. Pf. zum h. Pankraz. Pfarrer: Hr. Hermann Hamhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit der Fil.: Geisendorf. S. 13. 427. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.
- Simonsfeld, a. Pf. zum h. Martin. Pfarrer: Hr. Johann Neuraüter, tit. Konistorialrath, Jubilar-Wpr., geb. zu Prutz in Tirol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale Naglern. S. 13. 727. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stetten, a. Pf. zum h. Ulrich. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Faudi'sches Benefizium. Unbesetzt. Patr.: Fürsterzb. Konistorium. S. 13. 504.

+ Aus. Mündl. p. 31,

Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. zum h. Andreas.
Pfarrer: Hr. Anton Brezansky, Wpr., geb. zu
Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr.:
Gutshabung von Rabensburg. (Hr. Alois Fürst
von und zu Liechtenstein.) Slz. 576.

Drosing, Markt; a. Pf. zum h. Laurenz.
Pfarrer: Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb.
zu Ruzdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr.:
Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. Slz.
1480. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eibesthal, a. Pf. zum h. Markus. Pfar-
rer: Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüt-
tenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. Patr.:
Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 915.

Erdberg, a. Pf. zu den h. h. Peter u. Paul.
Pfarrer: Hr. Josef Mraz, Wpr., geb. zu
Wacow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Patr.:
Landesfürst. Slz. 547.

Großinzersdorf, Pfl. zur h. Rosalia.
Verw.: P. Maximilian Gautsch, Cisterz. vom
Stifte Zwettl, geb. zu Güntersdorf in Böhmen
1807. Prof. 1834. Pr. 1836. Patr.: Stift
Zwettl. Slz. 895.

Hauskirchen, a. Pf. zum h. Laurenz. Pfar-
rer: Hr. Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim
in Mähren 1808. Pr. 1832. Patr.: Stift

- Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich.
S 13. 775. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hüttendorf, Pfl. zur h. Barbara.
Verw.: Don Bartholomäus Hilburger, Barnabit, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S 13. 600.
- Ketlasbrunn, a. Pf. zum h. Sebastian.
Pfarrer: Hr. Joseph Laskal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr.: Gutsinhabung von Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S 13. 787.
- Mautstrenk, Pfl. zum h. Georg. Verw.:
Don Anton Franz Sales Erhart, Barnabit, geb. zu Graz 1802. Prof. und Pr. 1827. Patr.: Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S 13. 673.
- Mistelbach, Markt; a. Pf. zum h. Martin.
Pfarrer: Don Anton M. Pfeiffer, Barnabit, zugleich Probst des Kollegiums, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. Patr.: Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten.
Koop. (Barnabiten): 1) Don Ferdinand Zirnig, geb. zu Uttigsdorf in Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — 2) Don Florian Hofmann, geb. zu Melf 1820. Prof. 1845. Pr. 1846. — 3) Don Bernhard Zanetti, geb. zu Traiskirchen 1825. Prof. und Pr. 1851. Mit den Fil.: Ebdorf, Lanzendorf. S 13. 3313. Entf. $\frac{3}{4}$ St. — Spitalbenefiziat: (Unbesetzt)
- *

- Patr.: Gutsinhabung von Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).
- Neusiedl an der Jaya, n. Pf. zu den h. h. Peter u. Paul. Pfarrer: Hr. Franz Joseph Heckl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr.: Religionsfond. Slz. 894.
- Niederabzdorf, a. Pf. zu M. Himmelfahrt. Pfarrer: Hr. Johann Griepes, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837. Patr.: Gutsinhabung von Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil.: Eichhorn u. Fazzihof. Slz. 1194. Entf. 1 Stunde.
- Paasdorf, a. Pf. zum h. Ägidius. Pfarrer: Hr. Anton Berger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Wpr., geb. zu Herrnbaugarten 1802. Pr. 1827. Patr.: Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop.: Hr. Johann Seidel, Wpr., geb. zu Kaile in Böhmen 1830. Pr. 1854. Slz. 1085.
- Palterndorf, a. Pf. zu M. Himmelfahrt. Verw.: Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Koflau in Mähren 1800. Prof. 1837. Pr. 1824. Patr.: Deutscher Ritterorden. Slz.: 733.
- Pringendorf, a. Pf. zum h. Markus. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hütten-
dorf 1807. Pr. 1832. Patr.: Gutsinhabung von Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst

von Battiany, Graf von Strattmann). Mit den
Fil.: Ebersdorf, Mannersdorf. Slz. 1412.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ringelsdorf, a. Pf. zur h. Dreieinigkeitt.
Pfarrer: Hr. Joseph Lebloch, Wpr., geb. zu
Pawlovitz in Mähren 1804. Pr. 1829. Patr.
Gutsinhabung von Rabensburg (Hr. Alois Fürst
von Liechtenstein). Mit drei Bahnwächterhütten.
Slz. 1237. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. zum h. Nikolaus.
Pfarrer: Hr. Johann Duerner, Wpr., geb.
zu Unerdannowitz in Mähren 1787. Pr. 1809.
Patr. Gutsinhabung (Hr. Alois Fürst von
Liechtenstein). Koop: Hr. Matthäus Weber,
Wpr., geb. zu Kipplitz 1827. Pr. 1852. Mit
den Fil.: Bullendorf, Hoberndorf. Slz. 1987.
Entf. 1 Stunde.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. zu Maria am
Moos. Verw.: P. Franz Bodensteiner, Cisterz.
vom Stifte Zwettl, geboren zu Windigsteig
1801. Pr. 1824. Patr. Stifte Zwettl. Koop.
Cisterzienser vom Stifte Zwettl.): 1. P. Moriz
Kindi, geb. zu Zwettl 1817. Prof. 1842. Pr.
1843. — 2. P. Bruno Ebenhauer, geb. zu
Fuglau 1824. Prof. 1849. Pr. 1850. —
Administrator des Theresianischen Fond-Gutes
Zistersdorf: P. Alphons Thoma, Priester der
böhmisch-mährischen Mariasten-Ordens-
Provinz, geb. zu Choningedorf in Böhmen 1785. Prof. 1807.

Pr. 1808. Mit den Fil.: Baumgarten, Gaiselberg, Gösting. Siz. 3025. Entf. $\frac{3}{4}$ Stunden.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst des Kollegiums: Don Anton M. Pfeiffer, zugleich Pfarrer, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840.

Profess = Priester: Don Chrysostomus Palko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. u. Pr. 1826. — Don Franz Sales Ehart, Lokalverweser zu Mausirenk, geb. zu Graz 1801. Prof. und Pr. 1827. — Don Bartholomäus Hilburger, Lokalverweser zu Hüttendorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. — Don Ferdinand Zirnig, Koop., geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — Don Florian Hoffmann, Koop., geb. zu Melf 1820. Prof. 1845. Pr. 1846. — Don Nikolaus Feigl, Prokurator, geb. zu Fernegg 1823. Prof. 1847. Pr. 1848. — Don Bernhard Zanetti, Koop. geb. zu Traiskirchen 1825. Prof. u. Pr. 1851.

Verzeichniß

der außer der Seelsorge angestellten
Geistlichen.

1.) In der Wiener Erzdiöse.

Ex. Excellenz der Hochwürdigste, Hochwohl-
geborne Hr. Joseph Alois von Hüstel, Sr. k. k.
apost. Majestät geheimer Rath, Commandeur des
kaiserl. österr. Leopold-Ordens, und Ritter des
Civil-Verdienst-Ordens der königl. bair. Krone,
Doktor der Philosophie und Theologie, insulirter
Propst von Wischherad und Prälat in dem König-
reiche Böhmen, k. k. Staats- und Konferenzrath, im
Jahre 1823 und 1838 gewesener Rector magnificus
an der Wiener Universitat, Ehrenmitglied der k. k.
Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua
und des Athenäums zu Venedig, dann der Land-
wirthschafts-Gesellschaft in Krain, des Museums
Franzisko-Carolinum für Osterreich ob der Enns
und Salzburg und des geognost. = montan. Vereines
zur Durchforschung für Tyrol und Vorarlberg, Jubilar

Priester, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. — P. T. Hr. Andreas Meschutar, infulirter Probst zu Ardagger, Ministerialrath im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, Inhaber des Ritterkreuzes des königl. ungarischen St. Stephan=Ordens, Ehrendomherr zu Triest und Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Krain und Görz, Wpr., geb. zu Selo in Illyrien 1791. Pr. 1814. — P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. n. ö. Statthaltereirath, Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Classe, Probst von Zwettl, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stefan, Direktor des Priester=Kranken= und Defizienten=Institutes in Wien, Wpr., geb. zu Ladowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830. — Hr. Marian Koller, Ministerialrath im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, bischöfl. Konsistorialrath zu Linz, Bened. des Stiftes Kremsmünster, geb. zu Bistritz in Illyrien 1792. Pr. 1821. — Hr. Anton Krombholz, Wpr. der Leitmeritzer Diözese, bischöflicher Konsistorialrath, Sektionsrath im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, Inhaber der großen goldenen Medaille, emerit. Dechant, Schulschultheiß und Vice-Direktor des Gymnasiums zu Leipa, geb. zu Niederpolitz 1790. Pr. 1815. P. T. Hr. Johann Simor, Abt der heil. Jungfrau Maria von Széplak, Erzdechant von Ofen, Doktor der Theologie, Domherr von Stuhlweissenburg, Sektionsrath im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, Wpr. der Graner Erzdiözese, geb.

in Ungarn 1813. Pr. 1836. — Hr. Chmel Joseph, regul. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k. geheimer Hof- und Hausarchivar, geb. zu Olmütz 1798. Pr. 1821. — Hr. Anton Günther, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Hr. Johann Del Negro, Hofkaplan Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolbizza in Triaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Anton Gruscha, Wpr., Doktor der Theologie, Mitglied des Doktorenkollegiums der theol. Fakultät an der Wr. und Prager Universität, Religionslehrer am k. k. Gymnasium im Theresianum, geb. zu Wien 1820. Pr. 1843. — Hr. Joseph Frosch, Wpr., geb. zu Sauernigg in k. k. Schlesien 1824. Pr. 1849.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Joseph Kisser, Doktor der Theologie, k. k. v. ö. Professor der Dogmatik und Polemik an der Hochschule zu Olmütz, Mitglied des theologischen Doktorenkollegiums an der Wiener Universität, Olmüßer fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, außerordentlicher Reichsvater der wohllehrwürdigen Ursulinerinnen, gewesener Dekan der theologischen Fakultät u. d. J. Präses des akademischen Senates zu Olmütz, Wpr., geb. zu Fahndorf 1811. Pr. 1836. — Hr. Moiss Zimmermann, k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlesien

1788. Br. 1812. — Hr. Jakob Zukriegl, Doktor der Theologie, theologischer Professor an der Universität zu Tübingen, Wyr. geb. zu Großkowitz in Mähren 1807. Br. 1831.

3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wyr., Feldkaplan bey dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Alois Lurf, Wyr., geb. zu Brüßau in Mähren 1819. Br. 1844.

Verzeichniß

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten = Priester aus der Wiener = Erzdiözese.

Hr. Karl Baumus, Wpr., geb. zu Gabel in Böhmen 1824. Pr. 1848. — Hr. Augustin Beisinger, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1845. — Hr. Bittermann Adalbert, Priester des deutschen Mitterordens, pension. Pfarrer, Exhortator der Jünglinge in der k. k. orientalischen Akademie, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824 (zu Wien). — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Thyrn in Schlessien 1801. Pr. 1824 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Dietrich Anton, Wpr., geb. zu Böhmisches-Trübau in Böhmen 1794. Pr. 1817 (zu Böhmisches-Trübau). — Hr. Feiser Vinzenz, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826 (zu Gitschin). — Hr. Fichl Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu St. Pölten *

1790. Pr. 1814 (in Wien). — Hr. Fiksga Georg, Wpr., geb. zu Bernegg 1785. Pr. 1809. — Hr. Foit Vinzenz, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809 (zu Gerasdorf). — Hr. Joseph Weisler, Wpr., geb. zu Johannesthal in Böhmen 1821. Pr. 1847 (in Wien). — Hr. Hayek Johann, Wpr., pension. Pfarrer, geb. zu Budwitz in Mähren 1789. Pr. 1813 (zu Znaim). — Hr. Hierstand Leopold, Wpr., geb. zu Leopoldsdorf 1790. Pr. 1816 (in Wien). — Hr. Hiller Joseph, pension. Pfarrer von Hadres, geb. zu Iglau in Mähren 1786. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Janka Johann, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Aushilfspriester in Sirschstetten. — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805 (in Böhmen). — Hr. Gustav Kirchmayer, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1846. — Hr. Kitzberger Anton, Wpr., geb. zu Oberhaid in Böhmen 1820. Pr. 1843 (in Wien). — Hr. Wendelin Klähr, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819 (in Feldsberg). — Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. — Hr. Kobliczek Franz, Wpr., fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, emerit. Dechant und pension. Pfarrer, geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Kral Joseph, Wpr., geb. zu Dobrzan in Böhmen 1799. Pr. 1824. — Hr. Krauß Joseph, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833 (in Wien). — Hr. Kroy Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. —

Hr. Küstner Joseph, Wpr., pension. Pfarrer von Großfelzendorf, geb. zu Laa 1782. Pr. 1804. — Hr. Kiermberger Christoph, pension. Pfarrer von Altenwörth, Wpr., geb. zu Ebenfurth 1783. Pr. 1806 (zu Kirchau). — Hr. Luner Johann Nep. pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. — Hr. Maschek Johann, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt 1812. Pr. 1838 (zu Wiener-Neustadt). — Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Sznat in Ungarn 1799. Pr. 1823 (in Klosterpitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Johann Merluzzi, Wpr., pens. Pfarrer von Straning, geb. zu Udine 1778. Pr. 1801. — Hr. Wratofsky Franz, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1782. Pr. 1808 (in Wien). — Hr. Musenhauer Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806 (in Wien). — Hr. Nowack Augustin, Wpr., geb. zu Eschlitz in Ungarn 1797. Pr. 1821 (in Wien). — Hr. Nowotny Anton, Wpr., pension. Pfarrer, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1789. Pr. 1821. — Hr. Osberger Joseph, Wpr., pension. Pfarrer von Hochneufkirchen, geb. zu Linz 1798. Pr. 1824. — Hr. Ottep Peter, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1842 (in Wien). — Hr. Paul Johann, Wpr., geb. zu Schilberg in Mähren 1797. Pr. 1820. — Hr. Peikert Ignaz, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823. Ausfühlspr. zu Kleinriedenthal. — Hr. Pez Franz, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1843 (in Wien). — Hr.

Büßinger Ludwig, penson. Pfarrer, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779. Pr. 1808. — Hr. Pichler Joseph, Wpr., gew. Reichwarter und Kirchendirektor bei St. Ursula in Wien, geb. zu Lichtenegg 1790. Pr. 1820. (Langenzersdorf). — Hr. Plachetka Ignaz, penson. Pfarrer, geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. (Großenzersdorf). Hr. Pöck Anton, pens. k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konistorialrath, Wpr., geb. zu Bultau 1783. Pr. 1806. — Hr. Primaschütz Jakob, resign. Pfarrer von Stirneusiedl, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Brunner Alois, pens. Pfarrer, von Wienerherberg, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1797. Pr. 1820. — Hr. Duestl Joseph, penson. Pfarrer, Wpr., geb. zu Jägerndorf in k. k. Schlesien 1783. Pr. 1806 (in Wien). Hr. Raab Thomas, fürstl. Trautson'scher Benefiziat, Wpr., geb. zu Loßnitz in Böhmen 1804. Pr. 1829 (in Wien). — Hr. Resch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Ribisch Georg, Wpr., geb. zu Böhmischkrut 1782. Pr. 1807 (im Klosterospitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Joseph Richter, Defizienten=Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1843. Hr. Rieger, Freiherr von, Karl, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. (in Wien). — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818. (im Klosterospitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815 (in Sigendorf). — Hr.

Rüd Martin, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Tulbe
in Baiern 1780. Pr. 1808 (in Enzersdorf am
Gebirge). — Hr. Ryll Joseph, Wpr., geb. zu Of-
wietman in Mähren 1786. Pr. 1814 (in Wien).
— Hr. Schallerl Anton, pensionirter Pfarrer, Wpr.,
geb. zu Wien 1780. Pr. 1804 (in Wien). — Hr.
Schindler Anton, pensionirter Pfarrer, Wpr., geb. zu
Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808 (zu Bistritz in
Mähren). — Hr. Schulz Franz, Wpr., geb. zu
Wien 1812. Pr. 1837 (in Gablitz). — Hr. Sterle
Johann, pensionirter Pfarrer, Wpr., geb. zu Sablat
in Böhmen 1790. Pr. 1813 (in Linz). — Hr.
Stattler Eduard, resign. Pfarrer, Wpr., geb. zu
Wien 1808. Pr. 1833 (in Wien). — Hr. ~~Streit~~^{p. 119}
Anton, Wpr., geb. zu Wien 1824. Pr. 1848 (in
Wien). — Hr. Thym Maximilian, Wpr., pension.
Pfarrer, geb. zu Sulnek in Mähren 1777. Pr.
1802. — Hr. Untersteiner Anton, pension. Pfarrer
von Stronsdorf, Wpr., geb. zu Augsburg in Baiern
1777. Pr. 1801 (zu Bozen in Tirol). — P. T.
Hr. Weith Joh. Nep. Emanuel, Doktor der Medizin
und Theologie, Ehrendomherr an der Metropolitan-
kirche zu Salzburg, emerit. Domprediger, Wpr., geb.
zu Kutenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821 (in
Brag). — Hr. Werderber Georg, Wpr., pensionirter
Pfarrer, geb. zu Kesselthal in Krain 1784. Pr.
1808. — Hr. Wagner Anton, Wpr., geb. zu
Künffirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. (in Wien)
— Hr. Weghuber Johann, Wpr., geb. zu Bieder-

mannsdorf 1807. Pr. 1830 (in Döbling). —
Hr. Widtmann Tobias, Wpr., geb. zu Wien 1787.
Pr. 1810 (in Wien). — Hr. Winter Johann Nep.,
pensionirter Pfarrer von Deutschbühlau, geb. zu Gratz
in Steiermark 1789. Pr. 1812 (zu Pressburg). —
Hr. Wolf Georg, Wpr., geb. zu Wehenkirchen 1800.
Pr. 1825 (in der k. k. Irrenanstalt zu Döbbs). —
Hr. Zobl Mathias, Wpr., pensionirter Pfarrer, geb.
zu Pazmannsdorf 1799. Pr. 1826.

Verzeichniß

der Priester aus fremden Diözesen, welche
sich in der Wiener Erzdiözese aufhalten und
nicht in der Seelsorge angestellt sind.

P. Achtleuchtnr Leonhard, Benediktiner des
Stiftes Kremsmünster (in Wien). — Hr. Angeli
Anton, Defiz-Wpr. der St. Pöltner Diözese. —
P. Joseph Arnstein, Piarist der ungarischen Pro-
vinz, Lehrer der Mathematik an der Realschule auf
der Landstraße. — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr.
des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781.
Pr. 1805 (in Wien). — Hr. Fesl Michael Joseph,
Doktor der Theologie, Wpr. der Sekauer Diözese,
geb. zu Prag 1788. Pr. 1811. (in Wien.) —
P. Ficht Gelas, Piarist der böhm.-mähr. Provinz,
geb. zu Kremsier 1804. Prof. 1827. Pr. 1831.
Hr. Fischer Johann Nep. Wpr. aus der Budweiser
Diözese, bischöfl. Notar, geb. zu Blattna in Böh-
men 1789. Pr. 1812. (in Wien). P. T. Hr. Greif

Lorenz, Doktor der Philosophie, Ehrenbürger zu Salzburg, fürstlich-salzburg. geistl. und fürstlich-Schwarzenberg'scher Rath, Wpr. der Salzburg. Erzdi., geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Hagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Rohomirz 1797. Pr. 1821. — P. Hassak Heinrich, Profess-Priester des Benediktiner-Stiftes Kremsmünster und Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Steinbach am Bierberge im Traunkreise 1788. Pr. 1813. — Hr. Martin Hauer, Deffizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Oberndorf 1802. Pr. 1826. — P. Emerich Hofmoky, Vicarist der ungarischen Provinz, Professor der ungar. Sprache und Literatur an der k. k. Serenianischen Akademie, geb. zu Donau-Földvár 1809. Pr. 1833. — P. Jäzder Hauk, Bened. des Stiftes Göttrweig, Stiftshofmeister, geb. zu Drosendorf 1809. Pr. 1833. — P. Horrac Jaroslau, Vicarist aus der böhm. Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808 (in Städteldorf.) — Hr. Albert Jäger, Prof. der Geschichte an der Wr. Universität, geb. zu Schwaz in Tyrol 1801. Pr. 1829. — Hr. Jariß Anton Wpr., der Leitmeritzer Diözese, Lehrer im k. k. Taubstummen-Institute, geb. zu Böhmischn-Leippa 1818. Pr. 1842. — Hr. Kasl Johann, bischöfl. Konsistorialrath, emer. Dechant und pens. Pfarrer der St. Pöltner Diözese, geb. zu Malsching in Böhmen 1788. Pr. 1816 (in Wien.) — P. Keppler Celestin, emerit. Professor der Reli-

gions-Wissenschaft und der Erziehungskunde an der Wiener Universität, Inhaber der großen goldenen Ehren-Medaille, Mitglied des Benedictiner-Stiftes Admont in der Leobner Diözese, geb. zu Munderfingen in Württemberg 1784. Pr. 1807. — Hr. Kunesch Adalbert, Chorherr des Prämonstratenser-Stiftes Lepl und Assistent an der Wiener k. k. Sternwarte, geb. zu Prag 1817. Prof. 1842. Pr. 1845. — P. T. Hr. Johann von Lemeny, resig. Bischof, geb. zu Dezmer in Siebenbürgen 1780. Pr. 1805. — Hr. Augustin Lysel, Wpr. der Olmüzer Diözese, Erzieher beim Grafen Saint-Gencis. — P. Loho Libor, Piaristenordens-Priester der böhm.-mähr. Provinz, geb. zu Lanowitz in Mähren 1783. Prof. 1807. Pr. 1808. — Hr. Ubaldo Meirner, Wpr. der Olmüzer Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen von Piatti (Kosdorf). — P. T. Hr. Wäslin Jakob, insul. Abt tituli B. M. V. de Dég', geb. Kämmerer Sr. päpstl. Heiligkeit, Domherr von Großwardein, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften u., Wpr., geb. zu Bruntrut in der Schweiz 1807. Pr. 1831. — Hr. Novaczky Andreas, Wpr. der Diözese Waizen, quieszirtes Religionslehrer der Akademie in Großwardein, geb. in Besth 1796. Pr. 1818. — Hr. Pauer Edestin, Wpr., der Szanader Diözese, pens. Feldkaplan (in Wien). — Hr. Quirin Peter, Wpr. der Diözese Bourges in Frankreich Erzieher im Hause des Hrn. Fürsten Wrede. — Hr. Richter Franz X., Doktor

der Theologie, pens. Universitäts-Bibliothekar und
Titular-Konfistorialrath von Olmütz, Wpr. der
Olmützer Erzdiöse, geb. zu Hosenploh in Mähren
1783. Pr. 1806 (in Wien). P. T. Hr. Seidl
Sigmund, Ehrendomherr von Königgrätz, pens.
k. k. Feld-Konfistorial-Direktor, Wpr. der Olmützer
Erzdiözese, geb. zu Gaya in Mähren 1779. Pr.
1803. — Hr. Spital Roman, Wpr. der Larnov-
ver Diözese, im Hause des Herrn Grafen Husar-
zavski. — P. Steger Wilhelm, Profess-Priester des
Cisterzienser-Stiftes Lilienfeld, Hofmeister im Stifts-
hofe zu Wien, geb. zu Wien 1788. Pr. 1819.
— Hr. Joseph Stumber, Wpr., pens. Pfarrer der
Budweiser Diözese, Benefiziat in Kettenhof, geb. zu
Hadruwa in Böhmen 1787. Pr. 1810. — P.
Walch Coloman, Bened. vom Stifte Melk, Hof-
meister im Melkerhofe, geb. zu Freudenau in Steier-
mark 1800. Pr. 1825, in Wien. — P. Joseph
Wanke, Biarist der ungarischen Provinz, Erzieher
im Hause des Herrn Grafen Ladislaus Szogyény.
— P. Wienering Jakob, Benediktiner vom Stifte
Seitenstätten, Hofmeister im Wiener Stiftshofe, geb.
zu Weichselboden in Steierm. 1797. Pr. 1823. — Hr.
ZaborskyJonas, Wpr. der Kaschauer Diözese, Redak-
teur der Slovenke Noviny (in Wien).

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus
fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut,
zum heil. Augustin für Weltpriester (im
ehemaligen Augustiner-Kloster in der Stadt Nr. 1158).

Ober-Vorsteher des Institutes: Hr.
Johann Rutschker, wie Seite 19.

Erster Studien-Direktor: P. T. Hr.
Bartholomäus Widmer, Ehrenomherr von Laibach,
Doktor der Theologie, Ober-Hofkaplan u. Ceremoniär,
wie Seite 20.

Zweiter Studien-Direktor: Hr. Joh.
Schweh, Wpr. und geistl. Rath der Olmüzer Erz-
diözese, Doktor der Theologie, Professor der Dogmatik,
Mitglied des theologischen Doktoren-Kollegiums an
der Olmüzer und Wiener Hochschule, k. k. Hofkaplan,
wie Seite 40.

Dritter Studien-Direktor: Hr. Jos.
Hefler, wie Seite 41.

Spiritual-Direktor: Hr. Johann Rogall,
wie Seite 20.

Mitglieder des Institutes.

Hr. Billmann Martin, aus der Gsanader
Diözese, geb. 1832. — Hr. Ignaz Chrzanowsky,
aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1827. — Hr.
Delfiewicz Joseph, aus der Przemisler Diözese, griech.
unirt. Ritus, geb. 1822. Pr. 1850. — Hr. Drafsche
Johann, aus der Leitmeritzer Diözese, geb. 1823.
Pr. 1847. — Hr. Ferdinand Dulanszky, aus der
Graner Erzdiözese, geb. 1829. — Hr. Heinrich
Erler, aus der Linzer Diözese, geb. 1827. — Hr.
Filašky Albert, aus der Lemberger Erzdiözese l. R.
geb. 1831. — Hr. Glagina Johann, aus der Diözese
Triefst Capo d' Istria geb. 1828. — Hr. Johann
Gogola, aus der Raibacher Diözese, geb. 1825. —
P. Grasselli Anton M., Minoriten-Priester von Pa-
dua, geb. 1827. Pr. 1849. — Hr. Hauschka Wenzel,
aus der Prager Diözese, geb. 1829. — Hr. Haifš
Joseph, aus der Budweiser Diözese, geb. 1829. —
Hr. Martin Hochhuber, aus der Linzer Diözese, geb.
1825. — Hr. Kraus Vinzenz, aus der Königgräzer
Diözese, geb. 1827. Pr. 1851. — Hr. Kuncz Ladis-
laus, aus der Stuhlweissenburger Diözese, geb. 1827.

— Hr. Laubhaimer Franz, aus der Fünfkirchner Diözese, geb. 1833. — Hr. Laurin Franz, aus der Prager Erzdiözese, geb. 1829. — Hr. Maniewský Konstantin, aus der Tarnower Diözese, geb. 1825. Pr. 1850. — Hr. Marek Johann, aus der Königgrätzer Diözese, geb. 1835. Pr. 1850. — Hr. Mur Joseph, aus der Ugamer Diözese, geb. 1824. Pr. 1851. — Hr. Nikorovich Julian, aus der Lemberger griech.-unirt. Diözese, geb. 1832. — Hr. Pagacs Franz, aus der Kaschauer Diözese, geb. 1831. — Hr. Pamphili Johann, aus der Siebenbürger Diözese, geb. 1827. — Hr. Petrich Anton, aus der Diözese Pestna. — Hr. Pilz Anton, aus der St. Pöltner Diözese, geb. 1827. Pr. 1851. — Hr. Raczky Franz, aus der Diözese Jengg, geb. 1828. — Hr. Rusznowski Oswald, aus der Tarnower Diözese, geb. 1828. Pr. 1851. — Hr. Schedivy Eduard, aus der Przemysler Diözese, l. R., geb. 1827. Pr. 1850. — Hr. Schmid Franz, aus der Diözese Steinamanger, geb. 1823. — Hr. Scardovelli Jos., aus der Diözese Mantua, geb. 1831. — Hr. Senkowsky Maximilian, aus der Krakauer Diözese, geb. 1829. — Hr. Soldatich Bonaventura, Minoritenpriester von Padua, geb. 1827. — Hr. Starra Anton, aus der Brünnner Diözese, geb. 1826. Pr. 1850. — Hr. Ulaga Joseph, aus der Lavanter Diözese, geb. 1830. Pr. 1852. — Hr. Wache Joh., aus der Breslauer Diözese, geb. 1824. Pr. 1851. — Hr. Waldegg Franz, aus der Linzer Diözese,

geb. 1831. — Hr. Zanoni Matthäus, aus der
Diözese Spalato, geb. 1831.

b) Bazmann'sches Kollegium.

Errichtet 1623 von Kardinal Peter Bazmany, für
Kleriker aller ungar. Diözesen.

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Rektor: P. T. Hr. Heinr. Szajbely, Kanonikus
des Graner Metropolitan-Kapitels, Abt B. M. V.
de valle Vesprimiensi, Doktor der Theologie,
Mitglied und gewes. Dekan des Wiener theologischen
Doktoren-Kollegiums.

Vize-Rektor: Hr. Joseph Feger, Wpr. der
Graner Erzdiözese.

Spiritual: Hr. Joseph Pantotzschek, Wpr.
der Graner Erzdiözese.

Studienpräfekt: Herr Jos. Danko, Doktor
der Theologie, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Theologen im IV. Jahre: Hr. Bede
Anton, aus der Siebenbürger Diözese. — Hr. Gze-
beczauer Anton, aus der Neusoler Diözese. — Hr.
Delanfsky Alois, aus der Erlauer Erzdiözese. — Hr.
Senny Sebastian, aus der Eszner Diözese. — Hr.
Ludwig Gustav aus der Graner Erzdiözese. — Hr.
Majoroffy Johann, aus der Kalotschaer Erzdiözese.
— Hr. Markovitsch Martin, aus der Rosenauer

Diözese. — Hr. Fellet Edmund, aus der Stuhlweißenburger Diözese. — Hr. Braznovský Michael, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Schrimpf Franz, aus der Graner Erzdiözese. — Summa 11.

Theologen im III. Jahre: Hr. Agoston Ludwig, aus der Siebenbürger Diözese. — Hr. Degen Eugen, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Ebner Alois, aus der Eszlanader Diözese. — Hr. Erő Michael, aus der Diakovarer Diözese. — Hr. Fiamin Johann, aus der Zengger Diözese. — Hr. Geiger Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Hirly Joseph, aus der Szathmarer Diözese. — Hr. Kesthely Paul, aus der Beszprimer Diözese. — Hr. Kovatsch Kolomann, aus der Kalotschaer Erzdiözese. — Hr. Kovalik Anton, aus der Zipsler Diözese. — Hr. Mohl Anton, aus der Raaber Diözese. — Hr. Prifach Joseph, aus der Stuhlweißenburger Diözese. — Hr. Straub Franz, aus der Waisner Diözese. — Hr. Weiß Wilhelm, aus der Kaschauer Diözese. — Summa 14.

Theologen im II. Jahre: Hr. Ander Johann, aus der Zipsler Diözese. — Hr. Bauer Anton, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Chmela Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Csiska Ferdinand, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Farkasch Ludwig, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Ikrenyi Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Markus Joseph, aus der Neusoler Diözese. — Hr. Marton Martin, aus der Fünfkirchner Diözese. —

- Hr. Marscho Viktor, aus der Rosenauer Diözese.
— Hr. Siskay Johann, aus der Graner Erzdiözese.
— Hr. Stetina Emerich, aus der Graner Erzdiözese.
— Summa 11.

Theologen im 1. Jahre: Hr. Bellony
Alexander, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Bu-
kovinsky Johann, aus der Zipser Diözese. — Hr.
Buttykay Paul, aus der Szathmarer Diözese. — Hr.
Kleckner Alois, aus der Rosenauer Diözese. — Hr.
Kolbe Joseph, aus dem Prämonstratenser-Orden. —
Hr. Kompanek Joseph, aus der Neutraer Diözese. —
Hr. Laicha Johann, aus der Graner Erzdiözese. —
Hr. Leitmann Anton, aus der Neusoler Diözese. —
Hr. Ließek Rudolph, aus der Graner Erzdiözese. —
Hr. Nepešchy Karl, aus der Waigner Diözese. —
Hr. Petrovitsch Franz, aus der Fünfkirchner Diözese.
— Hr. Postlovic Georg, aus der Agramer Erz-
diözese. — Hr. Loth Stephan, aus der Graner Erz-
diözese. — Hr. Wolfinau Joseph, aus der Graner
Erzdiözese. — Summa 14.

Gesamtzahl 49.

**Priester-, Kranken- und Defizienten
Institut in Wien,**

auf der Landstraße, in der Ungergasse Nr. 443,
unter dem unmittelbaren Schutze des Hochwürdigsten
Fürsterzbischöflichen Wiener-Ordinariates, nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des hochwürdigsten Herrn
Joseph Othmar Ritter von Raucher, Fürst-
Erzbischofes zu Wien.

Instituts-Direktor: P. T. Herr Wenzel
Reichel, k. k. wirkl. n. ö. Statthaltereirath, Ritter
der eisernen Krone III Classe, Probst von Zwettl,
Ehrendomherr a. d. Metrop.-Kirche zu St. Stephan.

Haus-Direktor: Hr. Joseph Wächler, Defiz-
Wpr. geb. zu Mistelbach in Oesterreich 1811.
Br. 1835.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Dom-
kustos bei St. Stephan n. n. w. S. 9.

Mitglieder des Instituts: P. T. Der Hoch-
würdigste Herr Franz Jenner, Weibbischof, Ge-
neral-Vikar der Wiener Erzdiözese n. n. wie
S. 8. — P. T. Hr. Joh. Ebnetter, Domdechan,
n. wie Seite 9. — P. T. Herr Anton Kleint
Domherr n., wie S. 10. P. T. Hr. Andreas
Kastner, Domherr n. wie S. 11. — Herr

Philipp Moïß Mayerhofer, fürsterzb. Konsistorialrath und Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt. — Hr. Joseph Hiller, pens. Pfarrer von Hadres. — Hr. Vinzenz Barfuß, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Cur- und Chormeister bei St. Stephan. — Hr. Kaspar Baumann, fürsterzb. Konsistorialrath und Pfarrer bei St. Johann in der Praterstraße. — P. T. Hr. Joseph Schwarz, Ehrenomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan und Alumnats-Direktor. — Hr. Anton Böck, fürsterzb. Konsistorialrath und pens. k. k. Ober-Hof-Kaplan. — P. T. Hr. Leopold Stöger, Ehrenomherr in der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath u. Kanzleidirektor.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes, so wie der außerordentlichen Beiträge erscheint in einem eigenen Jahresberichte der Instituts-Direktion.

Verzeichniß

der im Jahre 1854 verstorbenen Geistlichen
der Wiener Erzdiözese.

- Im Jänner: Hr. Wöbner Anton, Wpr., und
1. Seelsorger im k. k. Provinz.-Strafhaufe am
22. — Hiller Franz, Curat an der fürsterzb.
Cur zu St. Stephan am 30.
- Im Februar: Hr. Pastorik Gottfried, Laienbruder
der Barmherzigen in Wien, am 2. — Willmayer
Joseph Georg, Weltpr., Pfarrer zu Hausbrunn,
am 7. — Kolb Georg, Wpr., Koop. zu Haus-
leuthen, am 13. — Hr. Müller Martin, Defiz.-
Wpr., am 19. — P. Gruber Wilhelm, Cisterz.-
Pr. von Heiligenkreuz, am 19. — Hr. Roder Joh.,
Wpr., Pfarrer zu Schöngrabern am 20. — Hr.
Österreicher Hieronymus, regul. Chorherr des
Eisties Klofterneuburg, Dechant, Schuldistrikts-
Aufseher und Pfarrverweser zu St. Martin in
Klofterneuburg, am 22. —
- Im März: Hr. Haltau Albin, reg. Chorherr des
Eisties Klofterneuburg, am 17.

- Im Mai: Rainz Joseph, Ehrendomherr, Dechant und Pfarrer in Bockflüh am 5. — P. Wenzel Ambros, Dominikaner=Pr., am 10. — Hr. Walzl Joseph, Curatbenefiziat zu Schrick, am 27.
- Im Juny. Hr. Kassa Johann, Kflk. zu Hansthal, am 4. — Hr. Wend. Raimund Pfr. in Wagen, am 19.
- Im Juli: Behr Joh. Georg, Kfl. zu Wopfung, am 1. — Don Hammer Constantin, Pr. des Barnabiten-Collegiums in Mariahils am 1.
- Im August. v. Bouvard Edmund Ritter, Defiz.=Wpr. am 5.
- Im September: Hr. Dr. Kohlgruber Joseph, insul. Prälat und Domkantor, am 17. zu Prag.
- Im Oktober: Hr. Lwerdinsky Michael, Kflk. in Obergänserndorf, am 4. — Holzappel Joseph, Priester des deutschen Ordens, am 6. zu Prag. Hr. Schinhan Joh., Defiz.=Priester am 15. — Hr. Freitag Johann, Pfr. in Sigendorf am 26. — P. Heller Gregor, Schotten=Priester u. Pfarrverw. zu Platt, am 30. — P. Landsteiner Columban, emer. Dechant u. Pfarrverweser in Traiskirchen, Benedikt.=Pr. von Mels, am 24.
- Im November: Hr. Kriesche Anton, Pfr. in Neudorf W. U. W. W., am 19. — Hr. Kaufner Anton, Koop. bei St. Joseph in der Leopoldstadt, am 22.
- Im Dezember: P. Leopold Geisler, Priester des Dominikaner=Ordens, am 3.

Verzeichniß

der im Jahre 1854 zum Priesterthume
beförderten f. e. Alumnus und
Ordens = Kleriker.

10. Februar.

Nachtigall Ferdinand, f. e. Alumnus.

25. Februar.

Banoni Mathäus, Bögling des höheren Prie-
ster = Bildungs = Institutes.

19. Juli.

Bahr Georg, — Bischof Johann, — Czernohorsky
Franz, — Engel Johann, — Fliedl Johann, —
Gromes Joseph, — Hanauška Johann, — Helle-
barth Johann, — Heß Joseph, — Leinkauf Jo-
hann, — Mechtler Michael, — Weirner Joseph,
— Pichler Anton, — Schmid Johann, —
Schwarz Heinrich, — Seidl Johann, — Was-
mer Franz, f. e. Alumnus.
Katsch Bertrand, Profess = Kleriker von Klo-
sterneuburg.

Fr. Bäumel Gerhard, Profess-Kleriker des
Stiftes Schotten.

Fr. Hoffstädter Johann, Profess-Kleriker aus
dem Orden der Miaristen.

14. September.

Zieger Carl, s. e. Alumnus.

Fr. Gzech Justinus, Profess-Kleriker der
Barmherzigen.

28. Oktober.

Lamprecht Rudolph, — Steiner Anton, s. e.
Alumnen.

D. Siegl Maximilian, Profess-Kleriker der
Barnabiten.

Verzeichniß

der im Jahre 1854 erfolgten Beförderungen
und Übersetzungen.

- Sr. Anton Fried, Kurat bei St. Stephan, auf die Pfarre Eisdorf am 21. Jänner.
- Sr. Franz Much, Kooperator in Baden, auf die Pfarre Schrattenthal am 28. Jänner.
- Sr. Johann Diwald, Koop. zu Burkersdorf, auf die Pfarre Neuaigen am 9. Februar.
- Sr. Joseph Graf, Koop. am Hof in Wien, auf die Pfarre Großstelzendorf am 15. Februar.
- Sr. Joseph Langer, Defizient, auf die Lokalie Altenmarkt am 21. Februar.
- Sr. Johann Edler von Bauernfeld, pens. Pfarrer, auf die Lokalie Deinzendorf am 21. März.
- Sr. Anton Berger, Pfarradministrator zu Altwörth, als Pfarrer hieher investirt am 28. März.
- Sr. Nikolaus Gaal von Gyala, Pfarrer von Auerswald, auf die Pfarre Hohenruppersdorf am 18. April.
- Sr. Ignaz Fürst, gewes. Kirchendirektor zu Maria am Gestade, auf die Pfarre Auersthal am 30. Mai.
- Sr. Anton Lehner, Pfarrer in Moosbrunn, auf die Pfarre Mariabrunn am 1. Juni.
- Sr. Joseph Graf, Pfarrer in Großnondorf, auf die Pfarre Schöngrabern am 2. Juni.
- Sr. Anton Puz, Lokalkaplan in der Brühl, auf die Pfarre Hausbrunn am 4. Juli.

- Hr. Joseph Schinhan, Pfarrer in Drösing, auf die Pfarre Asparn an der Donau am 13. Juli.
- Hr. Johann Hornischer, Pfarrer zu Asparn an der Donau, auf die Pfarre Drösing am 13. Juli.
- Hr. Johann Greiderer, Lokalkaplan zu Baumgarten, auf die Pfarre Großenzersdorf am 17. August.
- Hr. Joseph Spitzhüttel, Pfarrer zu Wildendürnbach, auf die Pfarre Bodfließ am 5. September.
- Hr. Franz Skopel, Kooperator in Guntersdorf auf die Pfarre Großenondorf am 19. September.
- Hr. Joseph Kneil, Lokalkaplan zu Mittergrabern, auf die Pfarre Moosbrunn am 4. Oktober.
- Hr. Anton Bohrn, Kooperator am Hof in Wien, auf die Pfarre Mägen am 6. Oktober.
- Hr. Joseph Nowak, Kooperator in Simmering, auf die Pfarre Hollern am 10. Oktober.
- Hr. Karl Götz, Kooperator bei St. Leopold in Wien auf die Lokalie Hansthal am 18. Oktober.
- Hr. Joseph Tomischel, Kooperator in Feldsberg, auf die Lokalie Brühl, am 23. Oktober.
- Hr. Franz Dommeyer, Pfarrer in Drehstetten, auf die Lokalie Wopfing am 26. Oktober.
- P. T. Hr. Joseph Piller, inful. Prälat, Domscholaster, als Domkantor installiert am 5. November.
- Hr. Franz Hummel, Kooperator zu Harmannsdorf, auf das Benefizium zu Schrick, am 6. Dezember.
- Hr. Matthäus Gießwein, Lokalkaplan in Pottenhof, auf die Pfarre Wildendürnbach am 12. Dezember.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpfründen.

A. Kanonikate.

An der Metropolitankirche zu St. Stephan:
Der Landesfürst 8, die Universität 4, Herr Alois Fürst
von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

Öffentliche Patronate.

a) Landesfürst. Die Pfarren: Baden — Bock-
fließ — Böhmischbrunn — Burgpfarre — Deutschalten-
burg — Dröfing — Ebergassing — Ebersdorf an der
Donau — Engelhardstetten — Erdberg B. u. N. B.
— Fallbach — Gaubitsch — Großmugl — Guntramsdorf
— Habersdorf am Kamp — Habres — Hainburg —
Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran —
St. Karl auf der Wieden — Kammersdorf — Laa B. u.
N. B. — Labendorf — Laxenburg — Leifersdorf —
Leobendorf — Markgrafneustadt — Mödling — Moos-
brunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis — Ober-
waltersdorf — St. Peter in Wien — Willischdorf —
Pyrawarth — Pottenstein — Priggitz — Proßdorf —
Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach — Roseldorf —

Röschitz — Schweinbarth — Senning — Simonsfeld — Sispendorf — Stetten — Stockerau — Straning — Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walterskirchen — Wolfpassing — Wolkersdorf; — die Lokalien: Archenthal — Goggendorf und Mittergrabern; — die Benefizien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere — St. Johann zwischen den Donaubrücken — Januar in der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof; — die zwei Benefizien im k. k. Provinzial-Strafhause; die Schloßkaplanei in Baden — Hezendorf — Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St. Rupprecht — St. Stephan.

b) K. K. Kameralfond; (die k. k. verein. Kameral-Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus). Die Pfarren: Bierbaum am Kleebühl — Etsdorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wagram — Ruppersthal.

c) K. K. Familien-Güter-Direktion: Die Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großengzersdorf (Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf — Wiggelsdorf. — Die Lokalien: Breitketten — Markthof und Schloßkaplanei Schloßhof.

d) K. K. Abtikal-Güter-Direktion: Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Leithaberg — Mannersdorf — Sommerein.

e) K. K. Waldamt: Die Pfarre: Leopoldsdorf S. u. W. W.

f) K. K. Religionsfond: Die Pfarren: Achau — Alsergasse zur heil. Dreifaltigkeit — Altenwörth — Altlerchenfeld — Auersthal — St. Augustin — St. Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Preis

tenwaiba — Deutschbrodersdorf — Deutschhaslau —
 Deutschwagram — Döbling — Drafenhofen — Eben-
 thal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in Wien
 — Furth — Gerasdorf — Großenzersdorf — Has-
 bach — Hof, am — Hohenau — Hohenrupperdorf —
 Hollern — Hundsheim — St. Johann in der Praterstraße
 — St. Josef in der Leopoldstadt — Kagelndorf B. U.
 B. W. — Königsbrunn — Laingrube — Landstraße
 — Langendorf — Maria Brunn — Maria Rotunda
 bei den Dominikanern in Wien — Neuborf B. U. M. W.
 — Neusiedl an der Jaya — Oberasdorf — Rauchen-
 warth — Reindorf — Rohrau — Rossau — Schei-
 denstein — Stillsried — Unterolberndorf — St. Veit an
 der Eriesting — Waidendorf — Walbegg — Wieden
 zu den heil. Schuzengeln — Wolfsthal; — die Lo-
 kalen: Altmannsdorf — Altrupperdorf — Baum-
 garten — Breitenfurth — Cronberg — Deinzendorf
 — Elfern — Ginfelsdorf — Haberdorf (Klein-) —
 Hansthal — Höbersdorf — Manhartsbunn — Ober-
 gänserndorf — Odriz — Pöschfurth — Pottenhof —
 Regelsbrunn — Sarasdorf — Siebenhirten — Siern-
 dorf an der March — Sonnenberg — Steinabrückl —
 Stopfenreuth — Stützenhofen — Warberg — We-
 selndorf — Wilfersdorf (Klein-) — Wöllersdorf — We-
 pfing — Würnich — Zwingendorf; — die Bene-
 fizien: im Arbeitshause — im allgem. Krankenhause
 — zu St. Leopold in Wiener-Neustadt — zu Maria am
 Gestade — Waisenhause.

- a) R. R. Religionsfonds: Gut Wiener
 Neustadt: Die Pfarren: Grünbach — Langen-
 kirchen — Piesting — Untereggenndorf — Zillingsdorf.
 b) R. R. Religionsfonds: Gut St. Pölten:
 Die Pfarren: Bruck an der Leitha — Göttesbrunn
 — Wilheimsdorf.

Privat-Patronate.

Ahensperg und Traun, Graf von: Die Pfarren: Bisamberg — Meissau und das Benefizium zu Meissau.

Ahensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver: Die Pfarren Ellenb — Höslein bei Bruck — Petronell — Scharndorf.

Altpreerau, Gutsinh., die Pfarre: Wultendorf. Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat: Oberstinkenbrunn.

Attems, Gräfin v., Leopoldine: Die Pfarren: Obermarkersdorf — Schrattenthal.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren Eibesthal — Paasdorf — Schrad.

Bartenstein, verwitwete Freifrau von, Sophie, geborne Freiin von Bartenstein: Die Pfarre: Schleinbach.

Batthiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hörsersdorf — Prünzendorf — Stirneusiedl — Trautmannsdorf.

Böhmischkrut, Pfarre: Die Pfarren: Herrnbäumgarten — Schratenberg.

Breuner, Graf von, August: Die Pfarren: Asparn an der Zaya — Herrtleis — Neuaigen — Straß — Weikersdorf B. u. M. B. — Das Benefizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis — Wengersdorf.

Caraciotte Anton, Graf von: Die Pfarre Raab. Cavriani, Graf von: Die Pfarren: Neisenberg — Seibersdorf.

Coburg, Herzog von Sachsen, August: Die Pfarre: Dürnkrot.

Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre: Braunsdorf.

- G zatoryski, Fürst Konstantin: Die Pfarre
Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre:
Laab.
- Dietrich, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre:
Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Moriz: Die
Pfarren: Frauendorf — Groß — Oberhollabrunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Hernald — Simme-
ring, und die Lokalie Gerstbaf.
- Dobbelhof-Dier, Freiherr von: Die Lokalie:
St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Aggersdorf —
Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. u.
W. W. — Lichtenthal — Mannsdörfl — Mitterndorf
— Neudorf B. u. W. W. — Neulerchenfeld —
Ottakring — Penzing — Perchtoldsdorf — Preßbaum
— St. Peter am Kenwald — Schwechat — Tratten-
bach — St. Veit an der Wien — Bösendorf — Wäh-
ring — Wienerherberg; — die Lokalien: Kalten-
leutgeben — Kranichberg — Lainz — Nobau; — die Be-
nefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die
Langköger'schen zu Klosterneuburg und die sechs von
Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien,
und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungs-
recht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal
der Fürst-Erzbischof.
- Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarre:
Enzersfeld.
- Eslerhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfar-
ren: Pottendorf — Schwarzenbach — Weigelsdorf
und die Lokalie Wampersdorf.
- Eringer, Joseph: Die Pfarre; Klein-Mariazell;
— das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; —
die Lokalien: Altenmarkt — Hafnerberg — Soof.

- Fellner Karl, von: Die Pfarren: Schwadorf
— Bischelsdorf.
- Frohsdorf, Gutsinhabung: Die Pfarre Schwarzau
am Steinfeld.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalie
Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring.
- Gubenus, Freiherr von, Gabriel: Die Lokalie
Zemling.
- Hainisch Anton: Die Aushilfspriesterstelle
in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtenwörth.
- Hardegg Graf von: Die Pfarren: Oberhauzen-
thal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre:
Seefeld.
- Haugwitz Graf v., Karl: Die Pfarren: Groß-
ehersdorf — Hermannsdorf — Herzogbierbaum —
Maishierbaum — Niederhollabrunn.
- Hausleuthen. Pfarre: Die Pfarren: Großfels-
zendorf — Niederrußbach.
- Hohenwolkersdorf, Gutsinhabung: Die Pfarre:
Hohenwolkersdorf.
- Horos, Graf von: Die Pfarren: Eggendorf am
Wald — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuz-
stetten — Buchberg — Rohr — Schwarzau im Gebirge
— Weidmannsfeld.
- Kettenhof, Gutsinhabung: Das Benefizium
zu Kettenhof.
- Rhevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die
Pfarre Pellenz.
- Rinsky Graf von, Christian: Die Pfarren:
Mahren — Ollersdorf; — die Lokalie Ungern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Haus-
kirchen — Jedlersdorf; die Lokalie Jedlersee und
das Johann Uhl'sche Benefizium zu Langenzersdorf.

- Kolonih Graf von, Maximilian: Die Pfarren Jedenspeigen — Oberiebenbrunn.
- Kollorede-Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staag.
- Kollorede-Mannsfeld, Fürst von und zu, Franz Gundacker: Die Pfarre Sierndorf (Markt).
- Kolowrat-Liebsteinsky, Graf von, Franz Anton: Die Pfarren: Ebreichsdorf u. Unterwaltersdorf.
- Konfistorium, fürsterzbischöfl.: Das Laub'sche Benefizium zu Stetten.
- Leopoldsdorf, Gutsinhabung: Die Pfarre: Leopoldsdorf.
- iechtenstein, Fürst von und zu, Alois: Die Pfarren: Altlichtenwarth — Bernhardtthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kagelsdorf B. u. N. B. — Kettlasbrunn — Klamm — Maria-Schuß — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reinthal — Ringelsdorf — Schottwien — Unterthemenau — Wilfersdorf; — die Lokalien: Brühl — Giehhübl — Ebenstein; — das Spitalbenefizium zu Mistelbach.
- Ludwigsdorf, Freiherr von, Wilhelm: Die Pfarre Prellentirchen.
- Ludwigsdorf, Freih. von, Karl: Die Pfarren: Großnondorf — Gunterzdorf — Schöngrabern.
- Maß, Ritter v., Valentin: Die Pfarren: Kalchsburg — Liefing — Mauer.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien — Mayleinsdorf — Rennweg; die Benefizien: die beiden im Bürgerospitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern, die Lazarethkirche zum heil. Johann in der Währingergasse, — im Versorgungshause am Alferbache, — im langen Keller und in der Währingergasse.

- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Hörnstein — Kirchschlag — Lichtenwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.
- Melk, Stift: Die Pfarre: Asperrn an der Donau.
- Misbach, Alois: Die Pfarre Inzersdorf, B. u. W. W.
- Moser, Freih. v., Karl: Die Pfarre: Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre Kottlingbrunn.
- Nako, Graf, Koloman: Die Pfarre: Sollenau und das Benefizium zu Schönau.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Nischenbrunn.
- Oberthern, Gutsinhabung: Die Lokalie Oberthern.
- Palfy von Erdöby, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Peiser von Berthausche Erben: das siebente Benefizium bei St. Peter in Wien.
- Piatty, August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggenndorf — Traunfeld.
- Pöhleinsdorf, Gutsinhabung: Die Lokalie Pöhleinsdorf.
- Poysbrunn, Gutsinhabung: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Poysbrunn — Poysdorf — Wildendürnbach.
- Rainer, Erzherzog: Die Pfarren: Dreistetten — Schönkirchen; die Lokalie Winzendorf.
- Rebel, Freiin von, Josephine: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg: Stift: Die Pfarren: Aspang — Hochneufkirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönchirchen — Schönau — Wiesmath — Zöbern und die Lokalie Gschaidt.
- Neuß-Köstzig, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer Linie, Graf und Herr von Blauen: Die Pfarren:

- Ernstbrunn — Gnabendorf — Hagenberg — Mersersdorf — Michelfstätten — Pazmannsdorf.
Schönborn, Graf von, Karl: Die Pfarren: Aaspersdorf — Göllersdorf — Oberfellabrunn — Stranzendorf; — die Lokalien: Bergau — Obermallebarn.
Schriff, Pfarre: Das Benefizium zu Schriff.
Sina, Freiherr von, Georg: Die Pfarren: Genersdorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Triebuswinkel.
Stettner, Edler von, Johann: Die Pfarre Feuersbrunn.
Strachwitz, Graf von: Die Pfarre Neg.
Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großrusbach.
Universitäts-Konsistorium: Die zwei Operariestellen an der Universitätskirche.
Ward, Baronin Louise: Die Pfarre: St. Agiden am Steinselde.
Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre Grafenberg.
Weitlofsche Familie: Die Pfarren Glognitz und Bayerbach.
Weßdorf, Gutsinhabung: Die Lokalie Großweßdorf.
Wurmbrandt, Stuppach, Graf von, Gundacker Heinrich: Die Pfarre Kirchau.
Würth, Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf — Wulzeshofen.

Verzeichniß der Regular-Pfründen.

- Varnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Margarethen am Moos — Maria Hilf — St. Michael in Wien — Mistelbach; die Lokalien Güttenhofen — Maustrent.

Deutscher Ritter-Orden: Die deutsche Hauspfarre in Wien — Gumpolbskirchen — Palterndorf — Spanberg.

Dominikaner: Die Pfarre: Maria Rotunda in Wien.

Franziskaner: Die Pfarren: Enzersdorf am Gebirge — Langendorf.

Göttweig, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Göfing — Mühlbach — Nappersdorf — Pfaffendorf — Roggendorf — Unteralb. — Die Lokalie Seibelsdorf.

Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Altscht — Gaaden — Heiligenkreuz — Münschendorf — Niedersulz — Pfaffstetten — Sittendorf — Trumau; die Lokalien Raifenmarkt — Sulz.

Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Grafenwörth — Heizendorf — und das Vicariat Engabrunn.

Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Floridsdorf — Götzendorf — Grinzing — Haselbach — Heiligenstadt — Hiezing — Höflein an der Donau — Kahlenbergerdorf — Kierling — Klosterneuburg-Stiftspfarrre — zu St. Martin — Kornneuburg — Kriehendorf — Langenzersdorf — Leopoldau — Meidling — Neustift am Walde — Rusdorf — Sievering — Stoizendorf — Tattendorf — Weidling.

Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Radlbrunn — Unterdürnbach — Unterregbach, die Lokalie: Mitterregbach.

Malkheser: Die Pfarren: Großharras — Mailberg — Rabensburg.

Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gainsfahnen — Gettsdorf — Grillenberg — Groisfenbrunn — Großmeißeldorf — Großriedenthal — Haugsdorf — Jummendorf — Kasse — Leobersdorf — Oberwaiden

- Naveisbach — Traiskirchen — Untermarkersdorf
— Weisendorf — Willersdorf — Ziersdorf — Zwern-
dorf; die Lokalien: Alberndorf — Fahndorf —
Groß-Prottes — Maßendorf — Untergänserndorf —
Unterseebrunn.
- Michaelbaiern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre:
Oberulz und die Lokalie Loibesthal.
- Minoriten: Die Pfarren: In der Allergasse —
Asparn an der Zaya — Neunkirchen; die Vikar-
iate: Ameis — Wenzersdorf.
- Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
St. Johann am Steinselde — Kirchbühl — St. Jo-
renzen — Nuthmannsdorf — Neustadt, Stiftspfarre
— St. Valentin; — die Lokalien: Maierndorf
— Würflach.
- St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift: Die
Pfarre Dornbach.
- Piaristen: Die Pfarre Maria Treu in der Jo-
sephstadt.
- Reichersberg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfar-
ren: Bromberg — Edlitz — Hollenthon — Pütten
— Scheiblingkirchen — Ebernberg; die Lokalie
Walpersdorf.
- Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren:
Eggendorf im Thale — Engersdorf im Thale — En-
zersfeld — Gaunersdorf — Gumpendorf — Klein-
Engersdorf — Martinsdorf — Platt — Pulkau —
Stiftspfarre zu den Schotten — Schottenfeld —
Stammersdorf — St. Ulrich in Wien — Waizendorf
— Wagensdorf — Zellerndorf; die Lokalien: Brei-
tenlee — Höbesbrunn.
- Serviten: Die Pfarren: Gutenstein — Hofau.
Zwettel, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Biffers-
dorf; — die Lokalie Großingersdorf.

Übersichts-Tabelle

über sämtliche in der Wiener Erzdiözese befindlichen
Weltpriester
 und über die in der Seelsorge
 angestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	Wien.	Pfarrn.	Klöster und Nebenkirchen	Weltpriester.	Ordenspriester.	Seelen.
19	Stadt	10	12	54	15	55701
27	Vorstädte	20	26	85	38	371681
	Summe . .	30	38	139	53	427382

Seite.	Dekanate diesseits der Donau V. U. W. W.	Pfarrn.	Kofarien.	Bikariate.	Benefizien. Ausbittspriester Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriester.	Seelen.	
101	Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	19	20	33275
112	» Fischamend . .	12	—	—	2	—	17	3	17460
116	» Hainburg . .	17	4	—	—	—	25	—	20639
120	» Hütteldorf . .	12	2	—	1	1	25	6	68648
124	» Kirchberg am Wechsel . .	14	1	—	—	—	12	7	17941
128	» Kirchschlag . .	10	1	—	—	—	16	2	17232
131	» Klosterneu- burg	17	2	—	3	—	10	35	39450
141	» Laa	20	6	—	2	2	37	4	35077
150	» Neunkirchen . .	14	2	1	—	—	16	11	28001
156	» Neustadt . .	19	3	—	1	1	27	8	30948
166	» Pottenstein . .	14	7	1	1	7	22	8	24584
171	» Weizelsdorf . .	15	1	—	—	1	23	—	30173
	Summe . .	181	34	2	13	12	268	104	363430

Seite.	Dekanate jenseits der Donau V. U. M. B.	Pfarren.	Kofalien.	Kirkariate.	Benefizien.	Auswärtspriester- Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.
175	Dekanat Boosflüß .	16	4	1	—	1	16	8	17826
179	» Ganbisch . .	19	—	—	—	—	20	11	19016
184	» Hadersdorf .	18	2	1	1	1	20	9	22599
189	» Hausleuthen.	14	6	—	—	1	29	—	21037
194	» Laa	9	5	—	—	—	20	—	14822
197	» Püllichsdorf .	19	1	1	1	3	28	5	24868
202	» Pirawarth . .	15	4	2	1	—	17	18	20221
207	» Probstdorf .	14	4	—	1	—	21	2	13029
211	» Reg	15	7	—	—	1	13	21	30338
216	» Sigendorf . .	22	4	1	—	1	25	13	24862
222	» Staas	16	3	1	—	—	32	3	28260
228	» Stockerau . .	17	4	—	1	—	27	6	52272
234	» Wilfersdorf .	15	3	—	1	—	14	11	23167
Summe . .		209	47	7	6	8	282	107	285317
Zusammenziehung :									
Wien		30	—	—	38	—	139	53	427382
Diesseit der Donau V. U. M. B.		181	34	2	13	12	268	104	363430
Jenseits der Donau V. U. M. B.		209	47	7	6	8	282	107	285317
Totalsumme . .		420	81	9	57	20	689	264	1076129

In der Wiener Erzdiözese befinden sich
Diözesan und fremde Priester 1408.

Personalstandes-Ausweis

der

Stifte und Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrü.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
135	Klosterneuburg	53	5	—	7	65
107	Heil. Kreuz	48	4	—	1	53
161	Neukloster	21	1	—	—	22
45	Schotten	70	7	—	3	80
	Summe . .	192	17	—	11	220
B. Klöster.						
I. Männerklöster.						
72	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	5	—	36	20	61
76	„ b) auf der Landstraße .	1	—	5	—	6
227	„ c) zu Felsberg . . .	1	—	12	—	13
	Barnabiten-Kollegium					
55	„ a) bey St. Michael .	13	5	—	2	20
54	„ b) zu Maria-Hilf .	7	—	—	—	7
115	„ c) zu Margarethen am Moos . .	3	—	—	—	3
238	„ d) zu Mistelbach . .	8	—	—	—	8
55	Dominikaner a) zu Wien	13	—	—	—	13
216	„ b) zu Reg	4	—	—	—	4
56	Franziskaner a) zu Wien	22	—	7	6	34
146	„ b) zu Langendorf . . .	8	—	3	—	11
147	„ c) zu Enzersdorf . . .	9	—	3	—	12
58	Kapuziner a) in Wien	12	—	5	—	17
164	„ b) zu Wiener-Neustadt .	7	—	5	—	12
148	Lazaristen-Congregation zu Neudorf B. u. B. B.	4	—	2	1	7
69	Mechitaristen in Wien	16	3	10	23	52
	Fürtrag . .	133	8	88	51	280

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Klöster.	Layenbrü.	Novizen.	Zusammen.
	Uebertrag . .	133	8	88	51	280
67	Minoriten a) in Wien	13	1	3	—	17
155	» b) zu Neunkirchen	6	—	—	—	6
206	» c) zu Asperrn an der Jaya	8	—	1	—	9
60	Piaristen a) Kolleg. in d. Josepstadt	21	4	—	—	25
63	» b) » auf der Wieden	8	—	—	—	8
64	» c) im k. k. Löwenb. Konvikl in der Josepstadt	12	4	—	—	16
164	» d) in der k. k. Militär-Aka- demie zu Wr. Neustadt	5	—	—	—	5
66	» e) böhmisch-mährische, in der k. k. Theresianischen Akademie a. d. Wieden	11	—	—	—	11
77	Redemptoristen-Kongregation in Wien	7	—	3	—	10
69	Serviten a) in Wien	8	—	1	—	9
101	» b) in Guttenstein	5	—	1	—	6
	Summe . .	237	17	97	51	402
	2. Frauenklöster.					
		Chor- schw.	Layen- schw.	Novi- zin.	Zusam.	
88	Barmherzige Schwestern	—	118	30	148	
81	Elisabethinerinnen	42	15	1	58	
84	Salesianerinnen	38	17	2	57	
77	Ursulinerinnen	41	22	3	66	
95	Schulschwestern in Wien, Baden, Wiener-Neustadt, Neunkirchen und Seebenstein vertheilt	—	33	20	53	
149	Frauen vom guten Hirten in Neu- dorf B. u. W. B.	12	5	—	17	
99	Redemptoristinnen in Wien	5	7	3	15	
	Summe . .	138	217	59	414	
	Zusammenziehung :					
	Stifte				220	
	Männerklöster				402	
	Frauenklöster				414	
	Totalsumme . .				1036	

Veränderungen

während der Drucklegung.

P. T. Hr. Andreas Kastner wurde als Admini-
strator in Temporalibus des Metropolitan-
kapitels aufgestellt.

Hr. Jakob Kreisl, Defizienten-Dir., geb. zu Treß-
kowitz in Mähren 1830, als Kooperator nach
Schwadorf bestimmt.

Lokal - Register.

A.

	Seite		Seite
Achau	141	Althof	175
Aberklaa	197	Altfettenhof	114
St. Aegiden	156	Altlerchenfeld	32
Aggsbach	166	Altlichtenwarth	222
Aichberg	127	Altmanns	181
Aichenbrunn	179	Altmannsdorf	141
Aigen	129	Altprerau	197
Akademie (milit. zu Wr. Neustadt)	164	Alttruppersdorf	194
Akademie der (morgensländischen Sprachen)	26	Alumnat	41
Akademie (Theresianische)	66	Almeis	222
Albern	112	Almeisthal	194
Alberndorf	201	Andlersdorf	208
Alterzbach	168	Angern	175
Alacht (Aland)	101	St. Anna	25
Alandgasse	102	Arbesthal	116. 153
Alserbach	37	Ascha	156
Alsergasse	33	Aschendorf	184
Altendorf	127	Aspalterbach	150. 152
Altmarkt, Fil.	180.	Aspang	124
Altmarkt, Zfl.	166	Aspang an der Zaya	202
Altewörth	184	Aspang an der Donau	207
Althöflein	223	Aspernhof	208
		Aspersdorf	215
		Althöflein	151

	Seite		Seite
Agelsdorf	205	Augenthal	212
Aggersdorf	141	St. Augustin	24
Au, B. u. M. B. Fil.	183	Auhof	121
Aue, B. u. B. B. Fil.	154	Außerlehen	128
Au, Pfarre	171	Außerschildgraben	127
Auersthal	175	Azt	169

B.

Baden	101	Bildungs-Institut, höhe-	
Bäckerhäusel	38	res, für Weltpriester	253
St. Barbara	24	Bisamberg	228
Barmherzige Brüder-		Bischofwarth	223
Alöster	72. 76. 227	Blaustauben	184
Barmherziger Schwestern		Blätterthal	153. 169
Institut	88	Blinden-Erziehungs-In-	
Barmherziger Schwestern		stitut	28
Fil.-Spital in der Leo-		Blindendorf	152
polzstadt	39	Blumenthal	205
Barmherziger Schwestern		Bockfluh	175
Instituts-Kapelle	39	Böhmischfrut	223
Barnabiten-Kollegium	52	Bösenbirnbach	188
	114. 238	Bogenneusiedel	206
Baumgarten; Fil.	194	Braiten	102
" Pfarre.	177. 238	Braitensohl	153
Baumgarten an der Wien		Branhartsberg	221
Ell.	120	Braunsdorf	217
Beigart	213	Breitenau	154
Beistein	130	Breitenfurt	142
Belvedere	38	Breitenlee	197
Berg, Fil.	166	Breitensee, Fil.	122
Berg, Pfarre	116	Breitensee, Ell.	207
Bergau	189	Breitenstein	151. 153
Bergla	150	Braitenwaida	189
Bernharbsthal	223	Breitstetten	208
Bernhof	184	Brentenmaiß	123
Besserungs-Anstalt	32	Bromberg	124
Biedermannsdorf	141	Bruck, Fil.	153
Biernbaum	184	Bruck, Pfarre	116

	Seite		Seite
Brubersdorf	232	Bürg	153
Brühl	142	Bürgerhospital	37
Brunn, Fil.	154. 156	Bullendorf	237
Brunn, Pfarre	142	Burgpfarre	19
Buch	190	Burgstall	185
Buchbach	153		

C.

St. Corona	166	Cronberg	202
------------	-----	----------	-----

D.

Deinzensdorf	211	Dörflis	179
Deutschaltenburg	116	Dominikaner-Kloster 55.	216
Deutschbrodersdorf	171	Dominik. Pfarre	23
Deutsche Hauspfarre	24	Donaubrüden (zw. den)	198
Deutschenwald	123	Donaudorf	187
Deutschhabiau	117	Dornau	166. 168
Deutswagram	197	Dornbach, Fil.	105
Diebolz	181	Dornbach, Pfarre	131
Diendorf	185	Drasenhofen	194
Dieppersdorf	193	Draithal	169
Diefersdorf	193	Dreistetten	156
Dietmannsdorf	211	Drösing	234
Dipolz	152	Dürnbach	160
Debermannsdorf	234	Dürnfrut	203
Döbling	131	Dürnleis	181
Dörfl	104. 153. 180.	Dürwien	123
Dörfls	156	Dunkelstein	152

E.

Ebelthal	166	Ebergassing	112
Ebendorf	235	Ebersbrunn	187
Ebenfurth	172	Ebersdorf, Fil.	199. 237
Ebenthal	176	Ebersdorf an der Donau	112
Eberbach	166	Ebersdorf (Groß)	198

	Seite		Seite
Ebreichsdorf	172	Emerberg	158
Eckartsau	208	Engabrunn	185
Edelhof	153	Engelhartstetten	208
Edlach	152	Engelmannsbrunn	188
Edlbach	153	Enzenreith	150
Edlitz, Fil.	170	Enzersdorf, Fil.	226
Edlitz, Pfarre	124	Enzersdorf an der Fischa	113
Eggenndorf, Fil.	193	Enzersdorf am Gebirge	142, 147
Eggenndorf im Thale	179	Enzersdorf im Thale	180
Eggenndorf, B. u. W. W.	156	Enzersdorf	142
Eggenndorf am Walde	185	Enzersfeld	197
Eggersdorf	204	Enzersfeld	166
Ehrendorf	226	Erdberg B. u. M. B.	234
Eibesbrunn	198	Erdberg in Wien	30
Eibesthal	234	Erdbreß	204
Eichböchl	157	Erlaa	141
Eichberg	150, 153	Erlach	154
Eichhorn	236	Ernsbrunn	180
Eichfugelhof	103	Ernestinerhof	177
Eixersthal	190	Esling	209
Elisabethiner-Kirche	38	Etzdorf	185, 211
Elisabethiner-Kloster	81	Eymannsdorf	221
Ellend	112		
Elsarn	185		

F.

Fahndorf	217	Fischau	156
Fahrtfeld	169	Fischergraben	123
Falkenstein	195	Fischerzeil	191
Fallbach	194	Flandorf	199
Fazzihof	236	Flah	151
Feisfritz	125	Floridsdorf	197
Feldsberg	223	Fölim	223
Felixdorf	160	Forst	127
Fellinggraben	123	Franzensdorf	208
Fels	185	Franzensthal	115
Feuchtenbach	169	Franziskaner-Kloster	56
Feuerabrunn	186		146, 147
Fingenberg	130	Frattingsdorf	195
Fischamend	113	Frauentdorf	185

	Seite		Seite
Fraundorf	217	Fuchsenbügl	209
Freihaus, Starhemberg	38	Füllenberg	103
Freudenau	37	Füllersdorf	229
Friebrig	181	Fünfkirchen	194
Frohsdorf	157	Furt, Fil.	190
Fremberg	160	Furt, Pfarre	166

G.

Gaaden	102	Ginfelsdorf	102
Gablig	123	Ginzersdorf	223
Gaben	158	Gishübl	142
Gadenweit	168	Glashütte	101
Gänserndorf (Ober-)	232	Glaswein	230
Gänserndorf (Unter-)	178	Glaubendorf	193
Gaindorf	220	Gleisenfeld	126
Gainfahn	102	Glinzendorf	176
Gaiselberg	238	Gloggnitz	150
Gaisruck	191	Gnadendorf	181
Gaier	169	Göllersdorf	190
Gallbrunn	113	Göfing	186
Garmanns	204	Göfing	238
Garnweith	150	Göfritz	151
Garschönthal	226	Göttlesbrunn	117
Gaubitsch	180	Götttschag	127
Gaudenzdorf	122	Göhenndorf, Fil.	173
Gaunersdorf	203	Göhenndorf, Pfarre	176
Gayerhof	152	Goggenndorf	217
Gebmanns	180	Goldgeben	191
Gefangenhäus-Kapelle	26	Grabenweg	169
Geistelbrecht	184	Grabl	150
Geistendorf	232	Grafenbach	127
Gerasdorf, Fil.	156	Grafenberg	217
Gerasdorf, Pfarre	198	Grafendorf	333
Geretschlag	130	Grafenegg	187
Gerhaus	118	Grafenfulz	203
Gersthof	131	Grafenwörth	186
Gesoll	153	Grametneusiedl	173
Gettsdorf	217	Greith	156
Giging	184	Griesleithen	153

	Seite		Seite
Grillenberg	167	Gruberau	103, 106
Grimmenstein	127	Grubhäuser	153
Grinzing	131	Grünau	37
Größenberg	153	Grübern	185
Groißbach	101	Grünbach	156
Groißberg	169	Grünsting	152, 153
Groißbrunn	208	Grüß	153
Groß	217	Grund	222
Großau	102, 153	Grunddorf	187
Großbeersdorf	198	Gschaidt, Fil.	153
Großengersdorf	198	Gschaidt, Ell.	128
Großengersdorf (Stadt)	209	Guggendorf	130
Großharras	181	Gugging	133
Großhofen	176	Gumpendorf	27
Großhöninggraben	142	Gumping	219
Grosinzerdorf	234	Gumpoldskirchen	102
Großmeißeldorf	218	Guntersdorf	218
Großmugl	229	Guntrams	154
Großnondorf	218	Guntramsdorf	103
Grosriedenthal	186	Gutenbrunn	101
Großrußbach	199	Gutenbrunn	196
Großstelsendorf	190	Gutenhof	143
Großtheneberg	166	Gutenmann	149, 153
Großweßdorf	190	Gutenstein	167
Großwiesendorf	194	Gutenthal	105
Grub	103, 127, 178		

S.

Saag	128	Sagendorf	194
Sackbühl	128	Saidbach	151
Sacking	124	Saidmühl	168
Sadersdorf, Fil.	157, 121	Sainbach	121
Sadersdorf, Ell.	223	Sainburg	117
Sadersdorf, Pfarre	186	Seisendorf	187
Sadersdorf	157	Seizawinkl	123
Sadres	211	Salterbach	121
Sasnerberg	167	Santthal	195
Sasning	152	Sardt	184
Sagenberg	181	Saringsee	209
Sagenbrunn	199	Sarmannsborf, Fil.	128

	Seite		Seite
Garmannsdorf, Pfarre	229	Gippersdorf	188
Garrersdorf	223	Gipples	199
Gart	150	Girfschletten	199
Gaschendorf	172	Girfchwang	152
Gaselhof	156	Girtenberg	166
Gaselbach	229	Gigmannsdorf	127
Gasbach	125	Gobersdorf	237
Gaslach	182	Gochleuthen	143
Gaslau	113	Gochneufirchen	128
Gattendorf	128	Gochrotherb	142
Gagenbach	231	Göbesbrunn	203
Gaugsdorf	242	Göbersdorf	191
Gausbrunn	224	Göflein an der Donau	132
Gauskirchen	234	Göflein an der Leitha	117
Gausleuthen	190	Göll	130
Gausendorf	201	Gölles	168
Geidelhof	102	Görersdorf	195
Geitigenkreuz	103.	Görnsdorf	167
Geiligenstadt	107	Görnsstein	222
Geimbach	132	Gösmannsdorf	23
St. Helena	121	Gof am, in Wien	153
Gelfers	104	Gof, Fil.	172
Gelmahof	183	Gof, W. U. W. W.	224
Gengstberg	197	Gohenau	128
Gengstthal	153	Gohenegg	203
Gennersdorf	153	Gohenrappersdorf	166
Gernals	143	Gohenwarth, Fil.	187
Gernbaumgarten	132	Gohenwarth, Pfarre	128
Gerrnleis	224	Gochwockerdorf	217
Herzogbierbaum	203	Gohlenstein	153
Hettmannsdorf	229	Gollenstein	128
Hefendorf	161	Gollenthon	117
Hefmannsdorf	143	Gollern	105
Heufeld	230	Golzschlag	153
Hiebing	150	Golzweg	199
Himberg	120	Gornsburg	156
Hinteraign	143	Gornungsthal	120
Hinterburg	168	Gütteldorf	235
Hinterleithen	150	Güttendorf	118
	152	Gundsheim	

S.

	Seite		Seite
Jägerhaus	208	St. Johann in der	
Januarivs-Kapelle	36	Stadt	26
Jedenspeigen	203	St. Johann in der Wäh-	
Jedlersdorf	199	ringergasse	38
Jedlese	230	St. Johann am Steins-	
Jesuitenmühle	112	felde	150
Jeszdorf	186	St. Johann zwischen den	
Jezelsdorf	212	Donaubrücken	198
Jmmendorf	218	St. Joseph in der Leo-	
Jukersdorf	193	goldstadt	34
Jnneraigen	126	St. Joseph ob der	
Jnnerschildgraben	127	Laimgrube	34
Juzenhof	154	Josephsdorf	132
Juzersdorf	143	Josephsstadt	28
St. Johann, Fil.	186	Josephsthal	106
St. Johann an der		Italienische Kirche	25
Praterstraße	36		

R.

Rabolz	214	Rahelsdorf, W. U. M. V.	224
Ragran	199	Rahelsdorf, W. U. W. W.	157
Rahlenbergerdorf	132	Rahenfurth	169
Raiserbrunn	152	Rautendorf	226
Raisermühlen	37	Rettenhof	115
Ralschsburg	144	Rettlasbrunn	235
Ralladorf	222	Rehelsdorf	226
Kaltenburg	129	Rieb	152
Kaltenleutgeben	144	Rierling	132
Kammern	187	Rinberg	168
Kammerödorf	181	Rienegg	169
Kamp	187	Ripplitz	193
Kambichl	130	Kirchau	125
Kapuziner-Klöster	58. 164	Kirchberg am Bagram	187
St. Karl	35	Kirchberg am Wechsel	125
Karlsdorf W. U. M. V.	213	Kirchbüchl	157
Karlsdorf W. U. W. W.	113	Kirchschlag	129
Karnabrunn	230	Kirchschlagt	128

	Seite		Seite
Kirchstetten	196	Klement	183
Klamm	50	Klingenfurth	128
Klaus	116. 67	Klosterneuburg, obere	
Klausen	145	Stadt	133
Klausen-Leopoldsdorf	104	Klosterneuburg, untere	
Kleberling	114	Stadt	133
Kleedorf	190	Klosterneuburg, Stift	135
Kleinau	152. 153	Klosterneuburg, (Lang- rüder'sche Benefizien)	133
Kleinbaumgarten	181	Knappenberg	152
Kleinengersdorf	199	Kniewaldl	123
Kleinfeld	167	Kniepfliz	153
Kleinhadersdorf	223	Knollen	130
Kleinharas	203	Königsbrunn, Fil.	197
Kleinhaugsdorf	212	Königsbrunn, Pfarre	188
Kleinhöflein	212	Kötlab	127
Kleinhöniggraben	123	Kollenbrunn	205
Kleinkadolz	180	Kollersdorf	184
Klein Kirchberg	221	Konistorium, fürsterzb.	13
Kleinmariazell	168	Konistorial-Kanzlei	17
Kleinneusiedel	113	Konvikt, Löwenburg	64
Kleinprottes	177	Kopfstetten	208
Kleinreiprechtsdorf	220	Korneuburg	230
Kleinreg	229	Kottingsbrunn	104
Kleinriedenthal	212	Kranichberg	126
Kleinschweinbarth	196	Krankenhaus, allg.	34
Kleinsterndorf	181	Kreis	151
Kleinstädteldorf	180	Kreitz	127
Kleinstelzendorf	218	Kreitmüpfen	233
Kleinteneberg	166	Kriehendorf	133
Kleinweikersdorf	182	Kroatisch-Sapflau	113
Kleinwegdorf	190	Kronowet	231
Kleinwiesendorf	194	Krumbach	129
Kleinwilfersdorf	233	Kullma	130
Kleinwolfersdorf	157		

Q.

Qaa B. II M. B.	195	Qachsfeid	230
Qaa B. II. B. B.	144	Qaden Dorf	240
Qaab	144	Qaimgrube	31

	Seite		Seite
Saimweg	169	St. Leopold in Wien	27
Sainz	120	St. Leopold in Wiener	
Samesfeld	105	Neustadt	159
Sandegg	173	Leopoldbau	199
Sandesgerichts = Haus-		Leopoldsdorf, Fil.	143
Kapelle	39	Leopoldsdorf, Pfarre	176
Sandhaus-Kapelle	26	Leopoldsdorf, Pfarre	
Sandschach	127	B. u. W. W.	104
Sandstraße	39	Perchenau	233
Sangegg	126	Lehbing	154
Sangenfeller	38	Lichtenegg	129
Sangenzerödorf	231	Lichtenstein	142
Sanzendorf, Fil.	235	Lichtenthal	29
Sanzendorf, Pf.	144	Lichtenwörth	157
Sanzendorf, Kloster	146	Liesing	145
Sanzenkirchen	157	Ließling	153
Sanzing	156	Limberg	221
Sasse	209	Lindabrunn	166
Sawies	123	Lindgruben	152
Sarenburg	145	Linjberg	154
Sazarethkirche	38	Loibesthal	204
Sazaristen-Congregation	148	Loimersdorf	209
Seesdorf	102	Loipersbach	152
Seizersbrunn	231	St. Lorenzen	151
Seizersdorf	231	Loosdorf	224
Sembach	129	Losenheim	153
Seobendorf	231	Ludwigshof	113
Seoberödorf	168	Lusthaus im Prater	37
Seodagger	213		

M.

Magdalenahof	201	Mannersdorf, Fil.	175
Magersdorf	192	Mannersdorf, Pfarre	172
Maisberg	182	Mannhartsbrenn	200
Maisbierbaum	231	Mannsdorf	210
Maissau	219	Mannswörth	113
Mallebarn (Ober-)	192	Mappersdorf	192
Mallen	188	Marchegg	210
Maltern	128	St. Margarethen unter	
Mamau	153	den Weißgärbern	30
Mandling	169		

	Seite		Seite
Margarethen am Moos	114.	Metropolitan-Domkap.	9
Margarethen in Wien	31	Metropolitankirche	20
Maria-Brunn	121	Meherling	101
Maria-Elend	112	St. Michael	21
Maria-Hilf	32.	Mischelstetten	182
Maria-Rotunda	23	Minichsthal	198
Maria-Schutz	151	Minoritenkloster	67. 155. 206
Maria-Thal	192	Miffingdorf	214
Maria-Treu	28	Mistelbach	235
Maria-Zell	168	Mitterereg	126
Mariensee	126	Mittergrabern	219
Markgraf-Neusiedl	176	Mitterhausen	210
Markthof	210	Mitterhof	197
Marrersdorf	151	Mitterndorf	172
Martinsdorf	204	Mitterregbach	212
St. Marx	37	Mitterring	153
Magen	176	Mitterstockstall	188
Magensdorf	168	Mödling	145
Magneusiedl	210	Mönersdorf	106
Magleinsdorf	33	Mönichshofen	217
Mauer	145	Mönichkirchen	126
Mauerbach	121	Mönersdorf	191
Maustrut	235	Mosmannsdorf	233
Mayerhofen	130	Mostramm	151
Mayersdorf	158	Moosbrunn	172
Mayerhof	167	Mühlbach	188
Mechitaristen Kongre-		Müllneuten	209
gation	69	Mühlshüttl	198
Weibling	121	Mühlthal	171
Merkenstein	102	Münchendorf	104
Merkersdorf	231	Muggendorf	169
		Muthmannsdorf	158

N.

Nabelburg	157	Neubau	200
Naglern	232	Neubegg	186
Nappersdorf	182	Neuborf, W. u. M. B.	195
Natfchbach	152	Neuborf, W. u. M. B.	145
Netting	158	Neugebäude	112
Neuaigen	191	Neuhäus	168

	Seite		Seite
Neuhof	178.	Neustift, Pf.	134
Neukettenhof	114	Neuwaldegg	131
Neukloster	161	Neuwegg	105
Neulerchenfeld	122	Neuwirthshaus	211
Neumühl	123	Nering	205
Neumuthenhof	153	Niederabsdorf	236
Neunhäusel	180	Niederfellabrunn	232
Neunkirchen	151	Niederhollabrunn	232
Neurupperdorf	197	Niederkreuzstetten	200
Neustabl, Fil., B. u. M. B.	226	Niederleis	182
Neustabl, Fil., B. u. W. W.		Niederrußbach	191
	156.	Niederschleinz	221
Neustabl, Pf.	236	Niedersulz	204
Neustagl	144	Niederweiden	208
Neustadt, Benef.	159	Nienthal	167
Neustadt, zur heiligen Dreifaltigkeit	159	Nodendorf	183
Neustadt, Spitz.	158	Normal-Hauptschule bei St. Anna	25
Neusteinhof	143	Rußdorf	134
Neustift, Fil., B. u. M. B.	188	Rußleuthen	130
Neustift, Fil., B. u. W. W.			
	127. und 126		

S.

Oberabsdorf	191	Oberlangendorf	144
Oberabspang	124	Oberleis	183
Oberau	130	Obermallebarn	192
Oberdaneg	127	Obermarkersdorf	213
Oberdürenbach	219	Obermaierhof	105
Obereggendorf	156	Obernals	215
Oberfellabrunn	219	Obernusch	230
Obergänserndorf	232	Oberolberndorf	193
Obergrabern	219	Oberparischenbrunn	193
Obergrub	189	Oberpeisching	152
Oberhausen	210	Oberperndorf	169
Oberhaugenthal	191	Oberpießing	171
Oberhöfstein	157	Oberrafelsbach	220
Oberhollabrunn	192	Oberregbach	212
Oberholz	185	Oberrohrbach	231
Oberkreuzstetten	199	Oberrußbach	191
Oberlaa	144	Oberschöberleh	184

	Seite		Seite
Obersberg	157	Oebe	160
Obersdorf	200	Oedenhof	153
Oberseebarn	186	Oebla	169
Obersiebenbrunn	176	Ofenbach	127
Obersteinabrunn	219	Offenbach	157
Oberstinkenbrunn	219	Olbersdorf	188
Oberstockstall	188	Olgersdorf	202
Obersulz	204	Ollersdorf	177
Oberthurn	192	Orth	210
Ober St. Weit	124	Ottakring	122
Oberwaltersdorf	104	Ottendorf	230
Oberweiden	177	Ottenthal, Fil.	180
Oberzögersdorf	191	Ottenthal, Pf.	196
Obriz	213	Oyenhäusen	105
Oeb	169		

P.

Paasdorf	236	Perzendorf	191
Pachfurth	118	St. Peter am Neuwald	126
Palterndorf	236	St. Peter in Wien	22
Parasdorf	176	Petronell	118
Parisdorf	220	Pettenbach	152
Parfchenbrunn	193	Pettendorf	191
Pagenthal	183	Petersbaumgarten	127
Payersdorf	220	Pettsteig	168
Payerbach	152	Pfaffendorf	213
Payerbachgraben	152.	Pfaffstetten, Fil.	220
Pasmannsdorf	183	Pfaffstetten, Pf.	105
Pasman'sches Kollegium	256	Pfalzau	123
Paisching	160	Pfälzberg	123
Pellendorf, Fil.	143	Pfennigbach	153
Pellendorf, Pf.	205	Pföding	200
Penk	127	Pirama	208
Pensionat, k. k. Civil-		Piaristen-Kollegien	60, 63
Mädchen	28		64, 66
Penzing	122	Pischl	130
Perchtoldsdorf	146	Pischlberg	123
Perthof	143	Piesting	159
Pernersdorf	213	Pillersdorf	214
Pernitz	169	Pillischdorf	200

	Seite		Seite
Birawarth	205	Priester-Defizienten-	
Bischelsdorf	173	Institut	259
Blatt	213	Priggliß	153
Böllau	167	Prinzendorf	236
Bögleinsdorf	134	Proßdorf	210
Borrau	189	Prottes	177
Bottendorf	173	Buchberg	153
Bottenhof	196	Bürstendorf	183
Bottenstein	169	Bütten	154
Bottschach	152	Bulfau	213
Boysbrunn	196	Burbach	169
Boysdorf	225	Burfersdorf	123
Braterstraße	36	Bußing	198
Brein	153	Bußmannsdorf	127
Breinsfeld	103	Byhra	183
Brellenkirchen	118	Bystorf	211
Breßbaum	122		

R.

Rah	126	Realschule a. d. Landstraße	31
Raasdorf	210	Reckawinkel	123
Rabensburg	225	Redemptoristinnen	99
Radlbrunn	188	Rägelsbrunn	118
Rägliß	151	Rehgras	167
Rägelsdorf	213	Rehof	166
Raggendorf	177	Reichenau	152
Raisienmarkt	105	Reikersdorf	185
Raitberg	169	Reindorf	123
Raizenberg	157	Reinthal	225
Ramlbach	152	Reipersdorf	214
Rannersdorf, W. U. M. B.	237	Reisenberg	173
Rannersdorf, W. U. W. B.	114	Reitersberg	127
Rantthal	188	Reith	151
Ranzenbach	153	Renmühl	113
Raschala	192	Renneweg	35
Rasing	214	Retting	158
Rauchengern	123	Reß	214
Rauchenwarth	114	Reyersdorf	178
Ravelsbach (Unter-)	219	Reyhof	200
Realschule a. Schottenfeld	36	Reikersdorf	229

	Seite		Seite
Niedenhof	141	Rohrberg	105
Niedenthal, Fil.	201	Rohrendorf	214
Ringelsdorf	237	Roseldorf, Fil.	229
Ringendorf	229	Roseldorf, Pf.	220
Rigendorf	199	Rosenberg	121
Rodaun	146	Rosenbrunn	128
Röhrenbrunn	179	Rosenthal	157
Röschig	220	Rosfau	33
Roggendorf	183	Rothengrub	157
Rohr, Fil.	102	Rothenfee	226
Rohr, Pf.	169	Rotherd	123
Rohrau	118	Ruppersthal	188
Rohrbach, Fil. 151.153 u.	105	St. Ruprecht	25
Rohrbach, Pf.	192	Rugendorf	208

S.

Sachsendorf	184	Scheuchenstein	159
Salesianer-Kirche	38	Schiegenwald	143
Salesianer-Kloster	84	Schiltern	155
Salenau	169	Schlag	130
Salloder	150	Schlatten	128. 130
Sallmannsdorf	134	Schleinbach	201
Salmhof	210	Schleinz	157
St. Salvator	25	Schles	202
St. Salvatorskirche am Remmweg	39	Schloßhof	209
Sarasdorf	118	Schmalleithen	153
Sattelbach	103	Schmidau	191
Saubersdorf	156	Schneeberg	153
Saubichel	128	Schneebergdörf	152
Sautern	154	Schneeграben	126
Schachen	151	Schober	153
Schallhof	169	Schösterhof	204
Schallersdorf	182	Schönabrunn	117
Schäferhof	175	Schönau, Benef.	170
Schärsthal	169	Schönau, Fil.	210
Scharndorf	119	Schönau, Pf.	129
Schagen	169	Schönborn	190
Scheiblingkirchen	126	Schönbrunn	120
Schellenhof	141	Schönfeld	209
		Schöngrabern	220

	Seite		Seite
Schönkirchen	177	Siegersdorf	172
Schotten, Pf.	22	Sirndorf	206
Schotten, Stift	45	Sirndorf, Pf.	193
Schottenfeld	36	Sierning	150. 153
Schottwien	154	Stevering	134
Schranawand	174	Sigristhof	103
Schrannegebäude	26	Silbersberg	150
Schrattenbach	157	Simmering	146
Schrattenberg	225	Simonsfeld	232
Schrattenthal	214	Sitten	187
Schrick	205	Sittendorf, Fil.	187
Schuldschwester	95	Sittendorf, Pf.	105
Schwadorf	114	Sitzendorf, Fil.	183
Schwarzau im Gebirge	170	Sitzendorf, Pf.	220
Schwarzau am Steinfeld	154	Sitzenbarth	221
Schwarzenbach	130	Sollgraben	155
Schwarzenberg	130	Sommerein	174
Schwarzengründen	153	Sonnberg	193
Schwarze Lache	197	Sonnleithen	153
Schwarzensee	105	Soos	105
Schwechat	114	Spannberg	206
Schwechatbach	105	Sparbach	102
Schweinbarth	178	Speising	121
Schwester vom guten Birten	149	Spillern	233
Seebarn	229	Spital	126
Seebenstein	154	Spitz	198
Seefeld	214	Staaß	226
Seegraben	169	Stadlau	199
Seibersdorf	174	Stadtweg	130
Seizersdorf	191	Städteldorf	193
Semering, Marienkapelle	151	Starnwörth	193
Senning	232	Stammersdorf	201
Serviten-Kloster	69. 171	Stang	127. 129
Seyring	198	Starchemberg'sche Frei- haus-Kapelle	38
Siebenhaus	168	Stainabrüchl	170
Siebenhirten, Fil.	141	Stainabrunn	194. 229
Siebenhirten, Kfl.	196	Stainapießing	169
Siehbichfür	177	Steinbach, B. u. M. B.	180
Sieding	150	Steinbach, B. u. W. W.	121
Siegenfeld	103	Steinfeld	105. 151

	Seite		Seite
Steinhof	167	Sträß	129. 189
Steinwandgraben	167	Sträßhof	152. 178
St. Stephan	20	Straudorf	208
Stetten	232	Strebersdorf	201
Stettenhof	186	Stremhof	183
Stibegg	130	Streitdorf	232
Sticklberg	130	Strelzhof	157
Stillfried	178	Strengberg	153
Stirenstein	150	Stripfing	179
Sitzneusiedl	119	Stronegg	184
Stockerau	233	Stronsdorf	184
Stoigendorf	221	Stüzenhofen	196
Stollhof	158	Stuppach	150
Stopfenreuth	211	Stutenhof	196
Straßhaus	37	Suttenbrunn	192
Straisfing	200	Süssenbrunn	198
Straning	221	Sulz	106
Stranzendorf	193	Sulzbach	166

S.

Talesbrunn	179	Tiefenbach	153
Tallern	103	Tiefenthal	191
Tattendorf	106	Töppling	150
Taubstümmen-Institut	29	Ton	152
Tauchen	126	Tonberg	152
Teesdorf	102	Traiskirchen	106
Ternitz	150	Trattenbach	127
Thal	169	Traumfeld	201
Theneberg	166	Trautenberg	152
Theresianum	66	Trautmannsdorf	119
Theresienfeld	159	Tresdorf	231
Thernberg	127	Tribuswinkl	106
Thomasdorf	129	Triebensee	191
Thomasfl	180	Trummau	106
Ton	153	Tullnerbach	123
Thürmannsdorf	127	Tuttendörfschen	230
Thürnthäl	185	Tuttendorf	230

U.

	Seite		Seite
Ufer	210	Untermusch	230
St. Ulrich, Fil.	235	Unterolberndorf	201
St. Ulrich, Pf.	27	Unterparschenbrunn	192
Ulrichskirchen	201	Unterpeisching	152
Ungerbach	130	Unterperndorf	169
Ungerbäckerhöhe	129	Unterrehbach	215
Ungerndorf	194	Unterrohrbach	231
Univeritätskirche	25	Unterschoderlesch	184
Unterabsdorf	191	Unterseebarn	186
Unterberg	169. 154	Unterseebrunn	178
Unterdirnbach	221	Unterstinkenbrunn	181
Untergänserndorf	178	Unterstockstall	188
Untergrub	190	Unterthaning	152
Unterhausen	210	Unterthemenau	226
Unterhaugethal	192	Unterthern	192
Unterhöfen	126	Unter St. Weit	124
Unterhöflein	157	Unterwaltersdorf	169
Unterlaa	144	Unterzögersdorf	233
Unterlanzendorf	144	Urbach	127
Untermallebarn	191	Urschendorf	156
Untermarkersdorf	214	Ursulinerkirche	25
Unter-Mayerhof	105	Ursulinerkloster	77
Unternalb	214	Ursenlaa	185
Unternberg	154		

B.

St. Valentin	127	in der Währingergasse	38
St. Weit a. d. Triesling	170	Wiendorf	190
St. Weit a. d. Wien	124	Wierleschen	154
Weitsau	167	Wosendorf	146
Welm, B. u. M. B.	176	Wöslau	102
Welm, B. u. W. B.	173	Wöstenhof	153
Versorgungshäuser:		Worderaigen	168
am Uferbach	37	Worderbrühl	142
im langen Keller	38	Worau	154
in Mauerbach	121		

W.

	Seite		Seite
Waasen	186	Wenzerdorf	206
Währing	134	Werning	152
Währingergasse	38	Wegelsdorf	226
Wagram, B. u. M. B. 186.	208	Weyerburg	180
Wagram, B. u. W. B.	104	Wieden, Pf.	29
Waidendorf	178	Wieden, Filialspital	29
Waidmannsfeld	160	Wiedenhof	185
Waidmühle	204. 175	Wienerherberg	115
Waisenhauß	37	Wienerdorf	106
Waizendorf	215	Wiesenhof	115
Waldegg	161	Wieselsfeld	217
Waldmühl	144	Wiesmath	130
Waltersdorf	185	Wildegg	105
Walpersbach	155	Wildendornbach	196
Waltersdorf	226. 234	Wildungsmauer	118
Walterskirchen	226	Wilfersdorf, Dorf	233
Wampersdorf	174	Wilfersdorf, Markt	237
Wanheim	117	Widensdorf	119
Wartberg	221	Wilhelmsdorf	220. 225
Warth	127	Willendorf	157
Wartmannstetten	152	Windpassing	220
Wassersprung	142	Winfl	188
Wagelsdorf	215	Winzaberg	169
Weibnig	152	Winzendorf	160
Weidling	135	Wischthal	190
Weidlingau	121	Wittau	210
Weigelsdorf	174	Wigelsdorf	127. 211
Weiskendorf	179	Wällersdorf	170
Weikersdorf, B. u. M. B.	193	Wörth	150
Weikersdorf, B. u. W. B.	104	Wögleinsdorf	199
	160	Wolfpassing, Fil.	191
	154	Wolfpassing, Pf.	206
Weinberg	127	Wolfsberg	151
Weingart	135	Wolfsbrunn	193
Weinhaus	230	Wolfsgraben	142
Weinsteig	30	Wolfsfohl	161
Weißgärber	169	Wolfsthal	119
Weissenbach 150 142.	142	Wolfersdorf	202
Welscher Hof			

Wollmannsberg	Seite 231	Wüfen	Seite 231
Wopfing	170	Wullersdorf	221
Wünpassing	127	Wultendorf	227
Würflach	160	Wulzeshofen	184
Wurnitz	233	Wußlbürg	178

3.

Zaina	191	Zöbern	130
Zaussenberg	188	Zoller'sche Hauptschule	34
Zellenbach	169	Zuckermandlthof	178
Zellerndorf	215	Zwangs- und Besserungs-	
Zemling	189	Anstalt	32
Zierstorf	222	Zwentendorf	206
Ziggen	128	Zwerndorf	179
Zillingdorf	161	Zweiersdorf	158
Ziffersdorf	191	Zwingendorf	216
Zistersdorf	237	Zwölfaring	115
Zlabern	196		

Personal - Register.

A.

	Seite		Seite
Achernigg	82	Angeli	249
Achtleuchner	249	Anger	220
Adam Johann	189	Angerer	16. 17
Adamek	185	Angermayer	124
Adler Joseph	35	Angiol	157
Adler Paszif	57	Anter	95
Adliger	16. 126	Anferl	162
Adolph Johann	225	Anthofer	182
Adolph Meinrad	28. 49	Antonowicz	70
Agoston	257	Arnold	57
Aichinger	152. 155	Arnstein	249
Aigner	98	Artbauer	210
Alber	168	Ariner	153
Albert	136	Asperger	26
Albrecht Anna	86	Astleithner	31
Albrecht August	43	Attems	86
Albrecht Faustina	69	Audersky Albert	118
Albrecht Marzif	148	Audersky Robert	160. 163
Alexander	84	Audrith	86
Alfo	101	Auer Georg	166
Altman	145	Auer Johann	65
Ammon	163	Austischer	94
Anderlik	68	Aufer	71
Ander	257	Amann	33
Anders	231	Aufim	25
Andorfer Franz	32	Auerzelsky	91
Andorfer Joseph	225	Ayakowicz	70
Andraschek	94	Azaria	69

B.

	Seite		Seite	
Bach Jakob	54	Bayr	198	
Bachmann Ferdinand	68	Beck	42	
Bachmann Pantrah	68	Becker Peter	56	
Bachmayer	91	Becker Maria	149	
Bändl	57	Beckert	54	
Bäumel	52. 216.	264	Bede	256
Bader	98	Bednarik	146	
Bahr	194.	263	Behr	262
Balgy	70	Beiser	88	
Ballef	156	Beissinger	243	
Bamberger	95	Beitl	110. 163	
Bank	24. 55	Bellony	258	
Baranek	227	Benda	62	
Barfuß	17. 20.	260	Bender	140
Barabas	75	Beranek	44. 217. 225	
Bartl	194	Berger Agatha	87	
Bartosch	72	Berger Anton, Koop.	30	
Bathiolj	176	Berger Anton	184	
Baudis	30	Berger Anton	16. 236	
Bauer Anton	65. 257	Berger Franz	16. 169	
Bauer Franz	149. 171	Berger Innocentia	78	
Bauer Jakob	224	Berger Johann	29	
Bauer Johann	223	Berger Wilhelm	172	
Bauer Johann, Pf.	173	Berghofer	152. 155	
Bauer Joseph	175	Berlinger	66	
Bauer Karl	39	Bernhauser	62	
Bauer Ladislaus	21	Bernold	88	
Bauer Maria	150	Berschbinder	190	
Bauer Martin	43	Bertgen	10. 13	
Bauernfeld	211	Besauer	213	
Baumann Andreas	154	Besiba	44	
Baumann Friedrich	135	Beyer	197	
Baumann Kaspar	15. 37. 260	Bibus	42	
Baumgartner Franz	141	Bienert	218	
Baumgartner Friederika	89	Bilbauer	142. 175	
Baumgartner Michael	25	Billmann	254	
Baumus	243	Birly	85	
Baweg	119	Bischof	130. 183. 263	
Bayerle	15. 226	Bitt	92	

	Seite		Seite
Bittermann	243	Breiner	210
Blaha	30	Breineber	222
Blaas	130	Breinsfalt	97
Blaas	168	Breitschädel	58
Blaschke Franziska	79	Brem	21
Blaschke Vincenz	143	Brendler	65
Bleschschmidt	30	Breunig	50
Blöckinger	211	Brezansky	234
Blümel	25	Brzezovsky	75
Bobies	36. 49	Brosch Ignaz	117
Boczowsky	12	Brosch Karl	35
Bodenberger	233	Broschek	73
Bodensteiner	237	Brudner Anton	15. 231
Bodingbauer	76	Brudner Avelina	91
Bodensteiner	87	Brüdl	93. 228
Böck Angela	91	Brückner	18
Böck Joseph	156	Brugger	97
Böhm Franz	164	Brunmayer	95
Böhm Karolina	88	Brunner	95
Böhm Konrad	66	Brunner Franz	185
Böhm Paulina	94	Brunner Gertraud	80
Böhm Raphaela	83	Brunner Sebastian	25
Bohyn	176	Bubla	77
Bollner	24. 55	Buday	59
Borroth	101	Bukovinsky	258
Both	99	Büchler Johann	181
Bouvard	262	Büchler Joseph	259
Braith	84	Bügler	80
Branzl	64	Burger Rupert	36. 50
Bratke	106. 179	Burger Sebastian	47
Brauczel	190	Bursak	73
Braun Alex.	103. 108	Buttykay	258
Braun Karl	62	Buzá	167
Brauner	10. 13		

G.

Gadenbach	99	Ghmela	227
Gaminola	84	Ghmel	241
Gerubia	249	Ghobobides	227

	Seite		Seite
Ghrzanowsky	254	Goubenhove	77
Ghrift, Demherr	11. 23	Goffa	257
Ghrift Thomas	26	Gyffhart	76
Ghriftamentl Leo	54	Gzada	114
Ghriften	183	Gzebeczauer	256
Ghriftoph	137	Gzech	73. 264
Ghudoba	113	Gzepp	226
Gialif	70	Gzermaf	62
Giahahian	71	Gzermaf Joseph	116
Glestus	51	Gzernif	27
Golumbus Franz	32	Gzernoheroky	205. 263
Golumbus Joseph	11	Gzerveny	47
Gonrad	63	Gzeyffel	147
Constant	57	Gzihula	87
Contriner	27. 46	Gzörfur	150. 162.
Gortella	54		

Q.

Dachauer Franz	232	Derler	148
Dachauer Stephan	49	Deubler	172
Dafner	29	Deuter	63
Dame	149	Dichtl	126
Dan gl	212	Diem	44
Danko	256	Diemel	80
Datler	205	Dietl	57
David	243	Dietrich Anton	243
Dechant	50	Dietrich Eduard	33. 169
Deberra	75	Dinghofer	198
Debina	67	Dienstl	29
Deffenhart Leo	178	Ditscheiner	212
Degen	257	Dittrich Karl	27
Deirler	144. 146	Dittrich Eduard	33
Doleiß'	54	Diwald Johann	191
Delfkiewicz	254	Diwald Klemens	22. 53
Del Negro	241	Dobschif	226
Demer	113	Dobusch	112
Denk Karl	206	Dozzi	108
Denk Nlemigius	33. 69	Dörfler Anton	224
Denzer	177	Dörfler Karl	24

	Seite		Seite
Döschel	91	Drisler	190
Dolansky	256	Drur	98
Dolezal	227	Dubnitsky	76
Dolezalek	154	Dürnbach	58
Dommeier	170	Dulannsky	254
Donig	71	Dumpshart	93
Donin	21	Durant	80
Dopf	114	Dunfl	203
Dostal	193	Duel	88
Drasche	254	Dworczak Adam	242
Dremel	139	Dworczak Joseph	35
Drescher	36	Dworczak Karl	132
Drechsel	42	Dworczak Matthäus	16. 178
Dreihertz	160	Dyfast	194
Drexelmaier	98		

G.

Gbner	217. 257	Englauer	167. 171
Gbneter	9. 259	Englisch	78
Gckelhart	12. 183	Erd	53
Gckl	118	Erhart	235. 238
Gder	37	Eric	257
Gdinger	147	Erler	254
Gdlezberger	18	Erlicher	160
Gdtl	203	Ernest	132. 138
Ghold	129	Ernst	15. 30
Gisenhauer	237	Erriß	101. 109
Gisinger	202. 206	Esegian	71
Glsler	147	Etegar	71
Gmin	70	Etl	21
Gminger	133. 137	Ethofer	44
Gmler	184	Etl	204
Engel, Katechet	36	Etz	12. 24
Engel, Koop.	166. 263	Exner	207. 222
Engelhart	58		

H.

Haismantel	106	Harkasch	257
Haltner	58	Harra	147

	Seite		Seite
Fecher	102	Fischer Joseph	44
Feger	256	Fis	74
Feh	80	Fisga Georg	244
Fehr	80	Fisga Joseph	189
Feifer	243	Fislinger	63
Feigerle	8	Flach	163
Feigl	238	Flagger	227
Feldberger	36. 49	Fleischer Abdauft	73
Fellerer	188	Fleischer Ephrem	75
Fellhofer	94	Fleischmann	147
Felll	197	Fleuriet Eugen	52
Ferrinholz	149	Fleuriet Konrad	102
Fertig	76	Fliedl	226. 263
Festl	249	Föderl	29
Festel	25	Fohringer	208
Festler	41. 125. 254	Foit	244
Fesh	90	Forstner Leopoldina	82
Feucht	42	Forster Norberta	94
Feulhuber	89	Forster Pulcheria	83
Feyerfeil	62	Forster Valerius	74
Fiall	47. 197	Foskola	71
Fiamin	257	Frank Chrisolog	59
Fibicher	84	Frank Edmund	110
Fichna	31	Frank Johann	39
Ficht	249	Frank Severin	144. 157
Fichtacher	110	Frankhauser	76
Fichtl	243	Freiberger	216
Fidebauer	105. 109	Freubhofmayer	44
Fiedler Anton	211	Freyhammer	72
Fiedler Joseph	145	Freystadtler	14. 205
Filasky	254	Freytag	262
Fink Johann	126	Fried	185
Fink Mechtildis	87	Friedreich	112
Fink Salesta	78	Friedrich	144
Finkes	165	Frippes	236
Finsterböck	72	Fries	11
Firman	90	Fripp	49
Fischer Franz	35	Frisnegg	87
Fischer Johann	249	Fritsch Beno	68
Fischer Johanna	78	Fritsch Joseph	130
Fischer Engelbert	140	Fritsch Josepha	79

	Seite		Seite
Fröschl	138	Fügerl	137. 231
Frötschner	57	Füller	191
Frosch	241	Füßteß	90
Fuchs	109	Fürst	175
Fuchs Valentin	77	Fürstner	61

G.

Gaal	203	Gilleis	89
Gabely	51	Gilfa	195
Gabler	58	Gilly	163. 159
Gächter	86	Gindl	107
Gänsberger	122. 139	Ginzel	198
Gärtner Simon	219	Ginzinger	95
Galla	181	Glaß	57
Gallatin	98	Glagina	254
Gall	43	Glorcia	93
Gamrith	177	Göbel Ludovika	89
Gangelmayer	96	Göbel Wilhelmine	90
Garreis	66	Göll	79
Gartner Hieronimus	57	Göls	90
Gaß	122	Gösmann	14. 158
Gatscher	48	Gösg Edmund	15. 22. 46
Gattereder	115	Gösg Karl	195
Gautsch	234	Gogola	23. 254
Gebauer	181	Goham	79
Geiger	84. 257	Gold	136. 200
Geisler Joseph	244	Goldmann	83
Geisreiter	96	Golob	206
Geißler Leopold	55. 262	Gottschauerk	88
Geißler Nepomucena	83	Govrik	71
Gelinek	219	Grabscheit	48. 213
Gerner Marie	149	Graf Joseph	190. 220
Gerner Theresia	150	Graf Samuel	105
Gerstet	85	Gram	81
Gerstenberger	39	Gramer	186
Gesner	153	Granier	71
Giambassan	71	Grassely	254
Gießwein Franz	132	Graser	225
Gießwein Matthäus	196	Gratzl	160

	Seite		Seite
Greger Christina	80	Gruber Leopoldina	97
Greger Franz	199	Gruber Paul	193
Greger Jakob	192	Gruber Theodorich	76
Greger Martin	104	Gruber Wilhelm	261
Gregora	194	Grünbeck Heinrich	110
Greiderer	209	Grünberger	129
Greiß	249	Grünert	227
Greiner	108	Grumtman	122
Greis	236	Grundl	114
Gridil	94	Gruscha	241
Grill	83	Gsching	194
Groer	75	Gschöpf	190
Größinger	116	Gschwandtner	51
Größmann	215	Gsell	110
Groh	129	Gstir	21
Grohmann	189	Günther Anton	241
Gromes	263. 104	Günter Wenzel	31
Groß	31	Gußl	77
Grosbauer	93	Gutbrunner	69
Gruber Engelmund	73	Guth	63
Gruber Faustina	76	Gyöngyösy	76
Gruber Franz	30		

S.

Haas	47	Hajek	113. 115
Haberl	133. 239	Hall	43
Härder	13. 178	Haller	58
Haeszler	147	Halmenschläger	188
Häusle	20	Haltau	262. 180
Häusler	90. 93	Haltau	51
Hagen	94	Hammer Andreas	219
Hagenauer	88. 250	Hammer Konstantin	262
Hagygarabetjan	71	Hammerler	78
Haiden	55. 176	Hammer Schmidt	134. 137
Haidmann	215	Hamparzumjan	71
Haidvogel	224	Hampfl Joh.	72
Hailand	231	Hamsa	88
Hain	31	Hanauska Hippolit	137. 176
Hais	254	Hanauska Johann	263. 172

	Seite		Seite
Hanauska Leopold	122.	Hegebüs	11
Hanke	144	Heibinger	43
Hant	66	Heilbrunner	105
Hanschky	99	Heinberg Hugo u. Albert	140
Hanum	70	Heinberg Peter	42
Happel	209	Heim	79. 97
Harber	39	Heinz Floriana	84
Harreffer	196	Heinz Klara	81
Harrer	224	Heinz Petronella	84
Hartig	67	Heiß	44. 148
Hartl Joseph	229	Heisenberger	61
Hartl Zourenius	121	Helfersdorfer	19. 46
Hartl Peter	138	Hell	92
Hartmann	186	Helleparth	220. 263
Hartlieb	42	Heller	262
Hasel	20	Helm Anna	83
Haselbach	44	Helm Augustin	198
Hasenpeuntner	90	Hempel Johann	195
Hassinger	90	Hempel Jakob	28. 62
Hassack	250	Hen	85
Hastl	57	Hendl	11
Haut	250	Heneis	186
Hauer Cölestin	46. 201	Henny	256
Hauer Franz	64	Herberger	115
Hauer Johann	154	Herborn	24
Hauer Martin	250	Herdt	81
Hauke	123	Herz	23
Haimer	215	Herzog	145
Hauschla	254	Hes	224. 263
Hausmann	18	Hickel	159. 162
Hausner	119	Hiebner	72
Hausfeiner	90	Hierstand	244
Hauswirth	50	Hiltburger	235. 238
Hahel Johann	244	Hiller Franz	261
Hebauer	29	Hiller Georg	199
Hebaus	157. 162	Hiller Joseph	244. 260
Hecht	131	Hinterlechner	65
Heckl	236	Hirly	257
Heeg	51. 203	Hirsch Franz	210
Heffeter	87	Hirsch Marie	78
Heger	174	Hirschmann	91

	Seite		Seite
Hirschner	53	Holzinger	12. 13
Hisinger	118	Homoky	250
Hlauzal	214	Hopf	43
Hlawatsch Aquilin	137	Horal Chantal	92
Hlawatsch Ferd.	127. 162	Horal Jaroslauß	250
Hobinger	64	Horal Katharina	92
Hochhuber	254	Horn	44
Höbinger	101	Hornbeck	114. 116
Höfer	21	Horner	131
Höfling	85	Horni	15. 22
Höger	221	Hornianský	60
Hofbauer Franz	16. 152	Hornischer	234
Hofbauer Hieron.	48	Hostasch	112
Hofbauer Markus	72	Hoyer	145
Hofbauer Leopold	44	Hoyß	192
Hofer Florian	92	Braděšský	195
Hofer	78. 79	Bradyl	67
Hoffer Joseph u. Gregor	72	Grubesch	192
Hoffmann Aloisia	79	Grubiská	91
Hoffmann Pauline	80	Hubaczek	58
Hofherr	88	Huber	98. 111. 122
Hofmann Florian	235. 238	Hubert	61
Hofmann Fr.	154. 193. 205	Hubinger	23
Hofmann Raphael	74	Huger	192
Hofmann Theresia	95	Hübel	17. 20. 41
Hofmeister	92	Hulek	22. 53
Hoffstätter	264	Hulesch	119
Hohenacker	29	Hummel Franz	205
Holl	56	Hummel Franz, Pf.	232
Hollasch	154	Hummel Gregor	136
Hollfuger	87	Hunan Leo und Paul	70
Hollwag	24. 56	Huperth	230
Hollschel	159	Hurez	10
Holtkröger	149	Hurter	121
Holubek	173	Hutmann Anton	219
Holzappel	262	Hutmann Ignaz	187
Holzer Anton	63. 108	Hutmann Joseph	38
Holzgethan	155	Hye	44
	S.		
Jäger	250	Jakob	143
Jahn	73	Janauscheck	111

	Seite		Seite
Sanda Pazifka	98	Sefrabel	35
Sanda Wladimir	75	Sira	29
Saniczek	191	Skreniy	257
Sanisch	226	Schmann	221
Sanka	199. 244	Sle	214
Sanfu	84	Snelbacher	93
Sanowetz	39	Sohnnides	21
Saquemet	38	Srrmann	76
Sarisch	250	Srrall	43
Sarry	244	Suber	92
Saschek	66	Sung	123
Sby	195	Sust	62
Selinek	94	Süstel	239
Sentsch	77	Sütter	92
Serabel	84	Swanfchiz	169
Seschky	81		

R.

Raas	56	Raraszel	59
Rärle	40	Rarmasin	73
Rasbangi	71	Karl	174
Rasfa	232	Karner	153
Rail	44	Rasimir Johann	42
Rainz Ignaz	13. 190	Rasimir Leopoldina	88
Rainz Joseph	13. 262	Rasnewalder	77
Rainz Maximilian	140	Raspl	250
Raiserlechner	91	Rastner Andreas 11.	259. 282
Ralmus	25	Rastner Georg	117
Rals	46	Ratirgi	70
Raltenböck	82	Ratschtowsky	92. 228
Raltenleiner	58	Raßer	220
Raltner	96	Raube	213
Raltner Philomena	97	Raufmann	22. 53. 94
Ramerer	147	Rauh	139. 230
Ramper	204	Rehl	99
Ranzler	146	Reil	63
Rapeller	96	Reindl	89
Rapelka	162	Reppelmann	149
Rapfenberger	34. 68	Reppler	250
Rapp	80	Reyb	88

	Seite		Seite
Kerhart	65	Knecht	170
Kern Adolph	51	Knell	173
Kern Maria	78	Knirsch	42
Kerschbaumer	102	Knittl	109
Keszthely	257	Knöll	221
Khu	156	Knöpfer	47. 197
Kich	51	Kobliczek	14. 244
Kindl	42	Koblischel	143
Kindner	82	Koch	107. 110
Kirchmahr Dominik	147	Koczauffel	32. 54
Kirchmahr Gustav	244	Köck	78
Kirschbaum	192	Köfler	226
Kißling	82	Köhler	44. 139
Kisser	241	Köhler Mauriz	68
Kißberger	140. 244	Kölbl	163
Klähr	244	Köfler	15. 202
Kläerner	123	Königsmayer	94
Klastenberger	125	Köppel	228
Klastinger	218	Köprüjan	71
Klama	188	Kötterl	42
Klazl	23	Köttschekion	71
Klazar	244	Kohler	207
Kleebinder	146	Kohlgruber	262
Kleiber	94	Kolb	261
Klein	10. 259	Kolbe	258
Kleinert	83	Kolbeck	87
Klefer	258	Koll	52
Klement	81	Koller Afra	90
Klerikus	214	Koller Ludwig	24. 55
Klettenhofer	130	Koller Marian	240
Kleßl	161	Koller Rudolph	142
Klier	83	Koller Thomas	123
Kling	165	Koller Jakob	33
Klingsbögel	183	Kollitscher	139. 230
Klinpo	58	Kollmann	97
Klippel	189	Komaromi	107
Klosterbauer	59	Komenda	131. 138
Kment	176	Kompanek	258
Knapp	80	Konall	222
Knauer	52	Konj Johann	167
Knechtelsborfer	95	Konj Karl	113

	Seite		Seite
Konig Mathias	35	Krenzl Anton	43
Kopecky	116	Krieg	103
Koop	47. 203	Krieger	139
Korab	175	Kriessche	262
Korada	111	Kriegelstein	53
Kornheisl	17	Krickl Rosa	81
Kornhofer	141	Krippel	206
Kornicki	25	Kristian	168
Kosleutscher	55	Kriwanek	96
Kosterst	140	Kroiß	165
Kosyl	95	Krombholz	240
Kottef	108	Kronfuß	79
Kosaurol	21	Kronsteiner	91
Kovacs	257	Krotenthaler	16. 28. 60
Kovalif	257	Kroy	244
Koweg	166	Krug	108
Kozel	61	Krückel	23
Kozelka	39	Krügner	37
Kraft	94	Krutped	58
Krainz	207	Küsmits	108
Kral Johann	77	Künstler	123
Kral Joseph	244	Küßner	245
Kranabeter	98	Kubat	65
Kratowila	59. 136. 221	Kulhanel	141
Kraupa	34	Kullil	91
Kraupf	173	Kummerer	195
Kraus Vinzenz	254	Kuncz	254
Krauß	244	Kunesh	251
Krebs	158	Kuntner	61
Kreisl Jakob	282	Kurth	149
Kreisl Joseph	214	Kurz	229
Kreppl	56	Kuso	34
Kreischmann	98	Kusofitsch	171
Kreyciz	95	Kutschler	19. 253
Kreuz	163	Kwieta	139. 230

Q.

Lachhofer	81	Lachner	149
Lachenmayer	80	Lachmann	114. 115

	Seite		Seite
Ladner	82	Leitmann	258
Laiha	258	Leitmeher	77
Laimer	191	Leitner Karl	44
Lambrecht	264. 150	Leitner Kolletta	93
Lambüchler	178	Leithner Krescentia	95
Lamm Jakob	43	Lemeny	251
Lamm Franz	131	Leonbacher	97
Landsammer	88	Leonhard, Feldbischof	5
Landssteiner	262	Leopold	234
Lang Anton	180	Letowsky	94
Langbauer	82	Lettner	97
Langenmantel	22. 50	Lewandersky	102. 109
Langer Joseph	166. 223	Lewinsky	129
Langer Karl	30	Lewisch	164
Langer Wenbelin	76	Ler	96
Langseit	109	Lhotta	59
Lantsch	42	Lichtblau	74
Laslo	76	Lichtendöcker	59
Laubheimer	255	Liebl	229
Lauer	118	Lienbacher	96
Laufner	262	Liesel	258
Laufota	74	Libischer	230
Lautschan	95	Liermberger	245
Laurin	255	Limpil	68
Leber	29. 97	Linden	149
Leberl	203	Lindner	221. 110
Lebloch	237	Lindorfer	99
Le Bret	178	Linhart	44
Lechenmayer	169	Linzbauer	32
Lechner Johann	152	Litschauer	217
Lechner Josepha	89	Litwinowicz	24
Lechner M.	95	Löffler Anton	214
Leberer	74	Löffler Ignaz	157
Lebwina	92	Lösch Kamilla	91
Lehmer	87	Lösch Josepha	78
Lehner Anton	121	Lösch Lorenz	119
Lehner Roman	34. 68	Lösch Johann	44
Lehrenbacher	80	Löschl Philippina	78
Leidenfroß	208	Loho	251
Leidl	222	Loibel	168
Leinlauf	226. 263	Loibl	111

	Seite		Seite
Vokatefi	220	Lukascher	210
Vorenz	71. 109	Lufesch	68
Vorih	36. 48	Lunz	148
Votter	122	Lutner	245
Vudwig	145. 256	Luz	44
Vüftl	213	Luttinger	46
Vufas	44	Byfel	251

M.

Machalef	73	Marler	327
Machat	76	Markovits	256
Macher Aloisia	85	Markus	17. 186. 257
Macher Georg	154	Marno	110
Macher Joseph	149	Marquard	90
Macho	158	Marquet	86
Mader	29	Martens	82
Maderner	101	Martini	78
Mable	114	Marton	257
Magharjan	71	Marscho	258
Mahler	233	Maschel Joh.	159. 245
Mahn	15. 160	Maschel Heinrich	52
Mahnen	190	Matschy	79
Mainone	149	Mattis	169
Majoroschy	256	Matuska	75
Mais	140	Matz Alexander	175
Masser	78	Matz Maximilian	49. 203
Matina	113	Masel	56
Matly	140	Matzle	66
Mandelburger	89	Mauer	84
Mandl Albert	73	Mauracher	97
Mandl Benno	132. 135	Maural	45
Mangold	77	Maurer Adolphine	98
Manninger Maxim.	33. 69	Mauroner	227
Manieszky	255	Maur	192
Marek	255	Mayer Agnes	81
Mareta	51	Mayer Adam	183
Marhan	45	Mayer Antonia	81
Marf	61	Mayer Anton	143
Markarjan	71	Mayer Appolonia	84

	Seite		Seite
Mayer Bernard	155	Misser Nothburga	98
Mayer Dominik	41	Mißner Karl	116
Mayer Eduard	148	Mißner Ulrich	111. 204
Mayer Franz	45	Misota Alois	62
Mayer Magdalena	83	Misota Pius	193
Mayer Petri	94	Mirafew	72
Mayer Honorat	212	Mislin	251
Mayer Johann	35	Misson	63
Mayer Laurenz	42	Mitterbauer	168
Mayer Stanislaa	81	Mittler	30
Maihofer Kajetana	91	Moak	136
Mayerhofer Johann	154	Mödlhammer	205
Mayerhofer Phil. 13. 34.	260	Mohl	257
Mayerhofer Theobald	124	Mokry	47
Mayerhofer Wilhelm	163	Molterer	92
Maynolfo	134	Moosmüller	93
Mahr Walburga	80	Morawek	28. 61
Mechtler Jakob	195	Mort	67
Mechtler Michael	180. 263	Mosmayer	27. 50
Meidl	85	Motzböck	76
Meißner	170	Mrafotsky	245
Meirner Joseph	223. 263	Mraz	234
Meirner Mathias	54. 125	Much	214
Meirner Ubalb	251	Muchmayer	83
Meller	48. 180	Muhm	118
Meluch	245	Mück	234
Mergans	75	Mückschig	141
Merkl	80	Müll	82
Merfle	86	Müller Josepha	81
Merluzzi	245	Müller Karl	106
Meschutar	240	Müller Klemens	103. 110
Mesrak	71	Müller Ernest	42
Mesner	198	Müller Friedrich	124
Michalef	75	Müller Ludwig	216
Mickl Monika	80	Müller Martin	261
Mickl Ottilia	77	Müller Marzellina	96
Mihes	84. 85	Müller Wenzel	115
Mitenisch	227	Müßner	182
Misolaschek	142	Mündl	31
Milkowitsch	75	Münich Ambros	32. 54
Miler Andreas	141	Münich Philipp	15. 112

	Seite		Seite
Müttrich	18	Musil	114
Mur	255	Mugenbauer	245

N.

Nachtigal Ferd.	113.	263	Neurohr		99
Nachtigal Johann		184	Neuwirth Martin		36
Naderer		99	Neuwirth Michael		145
Nähr		97	Neuwirth Theobald		52
Nagenzaun		131	Nevolka		207
Nagelstätter		84	Nickl		153
Nagl Leopold		64	Niemeß		147
Nagl Jakob	152.	155	Nießlein		177
Nagy	25.	56	Nikorvich		255
Nappert		89	Nippel		134
Nargilegi		70	Nittel		42
Nebrenska		93	Nigelberger		52
Nekham		81	Nocker		261
Neber		170	Nödl		122
Nebopil		103	Noel		90
Neboschinaky	206.	207	Nogall	20.	254
Nebwed		133	Nösslberger		201
Neiblinger		211	Novak Joseph		173
Neiffel		103	Novak Anton		188
Nemeczek	55.	114	Nowak Borgia		89
Nemeg		91	Nowak Augustin		245
Nemetz		76	Nowak Joseph		117
Nemlcek		38	Novaczky		251
Nepeschi		258	Nowoiny		245
Neskarz		142	Nürnbergger Joseph		37
Nesval		77	Nürnbergger Michaela		81
Neugebauer, Pf.		177	Nurigian		71
Neugebauer, Probst		14	Nuß		202
Neumann		89	Nusser		64
Neurauter	17.	232	Nuttil		51

O.

Oberenzler		226	Oberhumer		95
Oberhuber		90	Obermüller Anton		205

	Seite		Seite
Obermüller Philipp	32. 54	Oswald	56
Obfircher	131	Oßberger	245
Oelshüster	33. 69	Osterritter	79
Oesterreicher	261	Ott Antonia	85
Oerfl	147. 142	Ott Peter	189
Otsch	140. 263	Ottep	245
Oster	188	Owesny	74

P.

Paar	87	Paufert	90. 228
Pable	44	Paul	71
Pagacz	255	Pauli	30
Paganika Henrika	85	Pauling	201
Paganika Karolina	81	Pausfinger	79
Paagl	95	Paylif	37
Pahr	147	Pecho Jakob	104
Paischer	205	Pederzani	140
Paleß	122	Pege	150
Palko	238	Peifert Ignaz	245. 212
Palm Alexander	200	Pellet	257
Palm Johann	75	Peppert	28. 58
Pamberger	92	Pesenböck	179
Pamphili	255	Peter	53
Pantoschek	256	Petrovicsch	258
Pany	15. 187	Pettenegg	14. 220
Pappaur	222	Pettermann	81
Papusek	74	Pettrich	255
Paradeiser	80	Peß	245
Parisch	39	Peßold	72
Pascher	37	Pezka	212
Pasztovif	261	Peucker	233
Patera	225	Peusch	44
Patial	161	Peyerl	80
Patscher	86	Pfaff	86
Paßelt	170	Peiffner Anton	235. 238
Pauba	75	Peiffner Joseph	18. 123
Pauer Celestin	251	Peiffner Prosper	187
Pauer Rudolf	69	Peiffner Stephan	111. 164
Pauf	254	Pfisinger	246

	Seite		Seite
Pfanzl	124	Pöckh	121
Pfeger	77	Pögl	97. 98
Pföck	87	Pöllinger	150
Pfusterschmid	95	Pözl	91
Philipp	43	Pöfinger	57
Pichler Anton	263. 220	Poferni	42
Pichler Joseph	231. 246	Pöf	172
Philipp	223	Bohl	21
Pia	140	Bolaf Hugo	187
Pilnikfa	82	Bolaf Prokop	188
Pietiwofy	60	Bollhammer	214
Piffel	157	Bolifsa	124
Pihlmann	74	Bollifchansky	182
Pilat Aloifia	85	Boligky	97
Pilat Franziska	86	Bolfter	209
Pilimef	162	Bolt	87
Piller	10. 13	Bopelka	27. 49
Pillmayer	261	Bopp	79
Pils	117	Boppenberger	27
Pilz	72. 255	Bosanna	86
Pinsker	178	Bosilovic	158
Piquerre	26	Brabe	38
Piringer Alvarus	55	Brabl	74
Piringer Franz	187	Brähauser	96
Piringer Johann	193	Prantner	87
Piringer Berthold	212	Prarmater	151. 155
Piringer Math.	44	Braznovsky	257
Pistor	32. 54	Brelausch	86
Pitf	208	Brentner	130
Pitter	94	Breisfinger	227
Pittner	163	Briemann	136
Plachetta	246	Breifach	257
Plamber	21. 42	Brimaschüb	246
Plachfa	78	Brißil	201
Plattner	171	Brix	28
Player	132. 138	Brobst	215
Ploner	217	Brohaska	93. 107
Pludef	24. 55	Bröll Hugo	218
Poccorny	85	Bröll Leander	182
Pochzrucker	102	Bröll Urban	220
Pöck	16. 246. 260	Brock	103

	Seite		Seite
Profsch	44	Puhr	99
Profsch	97	Pufch	20
Proffo	98	Pundjalit	59
Brunner	246	Puß Anton	224
Buchhammer	209	Puß Ernestina	85
Büringer	162. 158	Pußer	89
Bürftinger	99	Pyro	200
Bürtner	15. 233		

Q.

Quaf	159	Questl	246
Querner	237	Quirin	251

R.

Raab	246	Reinberger	14. 117
Rabici	82	Reindl	103. 107
Raczky	255	Reinegger	106
Rafufchan	49	Reinhart	114
Ramer	89	Reininger	99
Ramesch	160	Reinkopf	159
Ramhart	232	Reiß	73
Raninger	88	Reißleithner	204
Rannsmayer	94	Reißner	52
Rappersdorfer	185	Reiter	98
Rath	180	Reitharek	74. 228
Rathhausky	213	Remenarif	73
Raßel	158	Repphan	33
Raufcher, Erzbifchof	7	Reſch	246
Raufcher Johann	200	Reß	50
Rautenfranz	138. 197	Reßl	119
Raith	72	Reßl	116
Rafowfky	58	Reßl	246
Reh	57	Ribifch	174
Reichel	12. 240. 259	Ribitſchka	148
Reichl	128	Richen	66
Reider	42	Richter Florian	43. 251
Reif	33. 99	Richter Franz	30
Reimund	262	Richter Georg	246
		Richter Joſeph	

	Seite		Seite
Nieder	30	Rosam	27
Nieder Johann	44	Rosenau	16. 195
Niediger	31	Rosenfingel	126
Niedl	87. 167. 165	Rosenthal	64
Nieger	246	Rossmann	133
Rifer	50. 213	Roth	57. 117
Rilfe	16. 128	Rothmayer	53
Rindt	237	Rothmüller	79
Ripta	141	Rubner	57
Rippstein	246	Rudig	89
Ritter	132	Rudiger	8
Rittmann Anton	217	Rudolph	230
Rittmann Beno	52	Ruckendorfer	78
Rödl	93	Rücker	80
Röhrich	216	Rüb	247
Röll	159	Rumpfer	48. 215
Rösler	246	Rungger	62
Rösner Ambros	137	Rupp	221
Rösner Anton	138	Ruß	14. 180
Röfl	171	Rußmann	93
Rofler	218	Rußwurm	45
Rohaczek	75	Rusinovsky	255
Rohn Franz	46	Ruthner	202. 207
Rohn Joseph	102	Rutrich	111
Rohrer	233	Ruwalb	59
Rohrwasser	144	Ryll	247
Roß	47. 179	Rziba	111. 225
Rolletschef	36	Rzihofchef	165

G.

Gailler Martin	61	Scardovelli	255
Galio-Soglio	99	Schacherl	55
Salzbacher	9. 259	Schäfer	107. 204
Sarjan	72	Schänzl	202
Sauberer	79	Schallerl	247
Sauerzapf	151. 162	Scharf	158
Sausgruber	98	Schaumann	124
Saringer	106. 136	Schauta	128
Scala	85. 33	Schedivy	255

	Seite		Seite
Scheibenreif	223	Schmidt Isidor	47. 199
Scheibl	123	Schmidt Karl	25
Scheiner	40	Schmidtbauer	98. 109
Schell	171. 167	Schmidtauer	151. 155
Scherner	224	Schmidtler	34. 67
Schestauber	187	Schmid Joseph	210. 263
Scheuch	146	Schmid Kath.	77
Schiegel	28. 49	Schmidmayer	16. 30
Schiesel	23	Schmidt Anton	128
Schiffo	95	Schmidt Eduard	187
Schiffler	29	Schmidt Franz	255
Schifter	172	Schmuz	84
Schilger	91	Schnabel	98. 191
Schillerspichler Abelh.	91	Schnattinger	68
Schillerspichler Bonav.	90	Schneider Firmin	138. 229
Schillerwein	117	Schneider	99
Schimacze	45	Schnitzer	122
Schindlauer	218	Schöber	185
Schindler Anton	109. 118	Schöböck	83
Schindler Anton	247	Schön	34. 68
Schindler Ludwig	182	Schönlechner	94
Schinhan Johann	262	Scholtes	56
Schinhan Joseph	207	Schopf	86
Schinhan Romuald	27. 49	Schotte	82
Schinagl	48	Schran	79
Schingel	85	Schreck	135
Schischlick	39	Schreyber	136
Schlecht	64	Schrimpf	257
Schleising	158. 153	Schröder	84
Schlögel	183	Schroll	180
Schlosser	133. 137	Schropp	127
Schloßgangl Bernardina	96	Schubert Herrmann	51. 213
Schloßgangl Stanislaa	97	Schubert Johann	196
Schmelzing	97	Schubert Quirin	73
Schmettau	84	Schuhmacher	86
Schmid Franz	26. 208	Schuhmann	148
Schmid Barbara	150	Schüler	70
Schmid Kalasanzia	93. 228	Schüller Christian	26
Schmidt Gottfried	53	Schüller Johann	22
Schmidt Heinrich	199	Schusler	228
Schmidt Hieron.	53	Schütz Johann	58

	Seite		Seite
Schütz Ludwig	48.	Seidl Anton 1	37
Schütz Lidwina	94	Seidel Johann	45. 236. 263
Schulitsch	43	Seidl Jakob	60. 64
Schultes, Abt	45	Seidl Sigismund	252
Schultheß	122	Seilo	74
Schulz Franz	123.	Seitelhofer	132. 139
Schulz Johann	174	Seiß	60
Schusser	230	Seiwald	96
Schuster	182	Senkowsky	255
Schwantner	35	Sentmillofchy	125
Schwarz Anton	157	Seßer	21
Schwarz Christoph	134.	Sevigani	104. 109
Schwarz Damian	177	Sibil	70
Schwarz Heinrich	222.	Siegl Ludwig	16. 52
Schwarz Ignaz	135	Siegl Maximilian	53. 264
Schwarz Joseph	12. 41.	Silbert	200
Schwarz Jos., Pf.	16.	Siller	14. 222
Schwarz Jos., Pf.	236	Simala	108
Schwarz Sanktes	58	Simmer	90
Schwarz Simon	16.	Sinner	43
Schwarz, Edler von	44	Simon	184
Schwarzberger,	185	Simor	240
Schwarzer	211	Sisfay	258
Schwarzinger	80	Skarta	32. 54
Schwarzlopf	146	Skerle	247
Schwebler	22.	Skraneß	37
Schwegler	49	Skofek	218
Schwelle	63	Slabek	35
Schwegl	179	Smekaf	75
Schweß Augustin	65	Socher	132. 138
Schweß Johann	40.	Sochor	21
Schwinbl	161	Sokupp	170
Schwöb	65	Soldatick	255
Sebak	41.	Sommer	202. 207
Seblak	137	Sonnabend	76
Seebacher	151	Sonnberger	62
Seehuber	96.	Sorge	165
Seeböck	97	Spandl	93
Seher Joseph	89	Speer Johann	90
Seher Michael	101	Speer Wenzel	164
Seibold	198	Speibl	165
Seibt	76.		
	92		
	72		

	Seite		Seite
Spital	252	Stipach	69
Spizhüttel	175	Stoßmayer Anton	23
Spizsmüller	90	Stoßmayer Franz	156
Springer	51. 92	Stoßner	92
Spuszki	59	Stöger Eduard	34. 68
Stadion	86	Stöger Georg	224
Stabler Jakob	144	Stöger Leopold	12. 17. 260
Stabler Magdalena	98	Stöger Verona	91
Stabler Michael	121	Stehr	89
Stager	78	Stollewerk	148
Stagl	49	Storr	198
Stanislaw	217	Strak	105. 109
Stanka	34. 57	Straka	35
Stanzl	106	Straub	159. 161. 257
Starra	255	Streiß	247
Starckbaum	162	Strobl	92
Stattler	247	Strupi	89
Steger	252	Stuchlik	102
Steiger	162	Stuiber	115. 252
Steinbach	27	Stupka	111
Steindl	148	Sturm	45
Steiner Anton	225	Sturza	151
Steiner Bonifaz	52	Süß Winzenz	43
Steiner Franz	173	Süß Ignaz	104
Steiner Jakob	47	Sulke	120
Steiner Johann	29	Summer	157
Steinert	75	Sveclik	73
Steinheimer	47	Swoboda Johann	34
Steininger	75	Swoboda Joseph	128
Steinmann	145	Sylvester	103. 111
Stenzl	60	Sylora	65
Stephanides	223	Szifai	74
Sterlke	14. 46. 215	Szobozlay	133. 139
Stern	22. 50	Szowil	186
Steurer	99	Szajbely	256
Stetina	258	Szeitl	120
Stich	195	Szmirnigsky	207
Stifter	135		
	S.		
Lack	99	Tagwerker	206
Lackesky	72	Talkowsky	125

	Seite		Seite
Lamschef	213	Lorre	48
Laner	79	Lorun Anton	71
Lanzer Ottilia	84	Lorun Polykarp	71
Lanzer Rosalia	84	Lorun Paul	71
Lanzer Camilla	83	Loth	59
Lauber	61	Lotter	55
Lauschef	167	Lraint	111
Larböck	80	Lrapp Franz	45
Leichmann	80	Lrapp Innocenz	58
Leindl	67	Lrarler	167. 171
Leuscher	27. 47	Lreiber	12. 143
Leploh	39	Lrenkler	32. 54
Lerflau	193	Lrenkwalter	88
Lhaller Göstlin	67	Lreffel	52
Lhaller Florian	137	Lreffler	87
Lhalma her	45	Lreffler	125
Lhavonat	26	Lrichtl	216
Lheurcr	201	Lrnka	14. 223
Lhiele	148	Lroll Claudia	90
Lhoma	67. 237	Lroll Winzenzia	82
Lhot	258	Lropler	164
Lhym	247	Lrost	23
Liller	15. 23	Lroher	10
Lillich	80	Lucho	97
Liltscher	74	Lrummler	129
Litmayer	232	Lrunner	75
Llaskal	235	Lrutschmann	164
Lobisch	121	Luma	68
Lomazzoli	25	Lurf	242
Lomet	93	Lwerbinsky Michael	262
Lomefsky	161	Lwerbinsky Wenzel	198
Lomischef	142	Lwrziky	182

II.

Uihlein	149	Unterfeiner	247
Ullaga	255	Unzner	47. 204
Ullerich	108	Urbau	148
Ufram	147	Usunjan	71
Umbasch	105. 110		

B.

	Seite		Seite
Weit Emanuel	247	Wölfer	158
Weith Karl	201	Wogl	199
Wennes	109	Wogl Karl	65
Wighny	33, 69	Woitl	78
Werberber	247	Woffmann	216

B.

Wache	140.	255	Wandrafsch	170
Wachter Marie		95	Wanel	45
Wachter Theobald	140		Waniel	166
Wachtelhofer		53	Wanke	252
Waczulik		165	Wappfer	31
Wagl Friedrich		48	Wafinger	231
Wagenfommerer		184	Wasmer	263
Wagner Amand		148	Wassal	71
Wagner Anton	43.	247	Wasserhauser	136
Wagner Engelbert		129	Wasel	32
Wagner Ernestine	91.	228	Wasel	118
Wagner Franz	28.	61	Wasinger	94
Wagner Johann		141	Wapf	200
Wagner Leopoldina		91	Weber Anton	146
Wagner Martina		97	Weber Matthäus	237
Wagner Seraphina		79	Weber Winzenz	181
Waigner		186	Wedl	43
Waiser		31	Wegh	85
Walch		252	Weghuber Johann	247
Walb		29	Weghuber Moriz	74
Waldegg		255	Wegricht	155
Waldbinger		80	Weida	231
Walenta		173	Weidlich	125
Walisch		92	Weidlinger	54
Wallner	43.	87	Weigel Adolph	212
Walter Alex.		53	Weigl Michael	133, 137
Walter Franz		129	Weiter	229
Walter Moriz		24	Weilinger	233
Walter Viktoria	90.	97	Weininger	110
Walzl		262	Weinkopf	16. 120

	Seite		Seite
Weinkopf Alun.	44	Wisinger Franziska	91
Weipl	199	Wiesner Johann	219
Weis Antonia	89	Wiesner Valent.	14. 200
Weiß Jakob	191	Wiesner	126
Weiß Joseph	140	Wilfing	111
Weiß Johann	108	Wilebner	81
Weiß Wilhelm	257	Willim Joseph	23
Weixelbaum	172	Willim Vincenz	104
Welleba	50	Willinger	167. 171
Wellewill	18	Willpug	149
Welschenau	78	Wilmolph	93
Welzwich	36	Wilzbach	82
Wenderinsky	48. 215	Witischka	111
Wenedifter	89. 228	Wimmer Gertrud	84
Wenhart	43	Wimmer Ignaz	33
Wenk	221	Wimmer Sophia	92
Wenzel Ambros	262	Windbüchler	129
Wenzel Ignaz.	16. 173	Winbisch	65
Werle Alexia	174	Winkelhofer	194
Werle Bonaventura	82	Winkler Joseph	196
Werner Anton	84	Winkler Leopold	37
Werner Friedrich	77. 172	Winkler Prokopia	91
Weschansky	210	Winter Anton	61. 204
Wesselak	60	Winter Ernest	163
Wessely	174	Winter Johann	248
Wesselsteiner	134. 138	Wisgrill	145
Wewerka	34	Witek	72
Weyba Johann	169	Witkowsky	150
Widhalm	75	Witzberg er	86
Widmann	88	Wladika	163
Widmayer	159	Wochenalt	95
Widmer	20. 253	Wöber	24
Wiedemann	228	Wöhner	261
Widmann	248	Wörnhart	96
Wigand	168	Wörther	58
Wieninger	252	Wois	164
Wirthsliendt	93	Wolf Adalbert	110. 106
Wieser	122	Wolf Georg	248
Wiesinger Albert	43	Wolf Fabian	76
Wiesinger Anton	15. 212	Wolf Marie	149
		Wolf Otto	136

	Seite		Seite
Wolfsbau	258	Wundsam	196
Woratschka	89	Wunsch	76, 87
Woschypfa	93	Wurba	90
Wrazy	45	Wurka	59
Wuchta	48	Wurmbrand	227
Wunderer	216	Wurz	143

3.

Zabizar	135, 138	Zettl Ambros	172
Zaborsky	252	Zettl Benzel	34
Zach	89	Zettl Johann	180
Zacharau	79	Ziebel	229
Zachifian	71	Zieger	221, 264
Zahrl	78	Ziegler	21
Zaigis	88	Zierer	165
Zanetti	235, 238	Ziffa	145
Zanoni	263, 256	Zillisch	179
Zaufal	214	Zimmermann Alois	241
Zauner Monika	94	Zimmermann Laurentia	93
Zauner Philippina	92	Zimmermann Marjellin	140
Zavatski	59	Zipperer	209
Zebisch	202, 207	Zirnig	235, 238
Zeska	43	Zitterhofer	51, 201
Zeibig	134, 139	Ziwutschka	176
Zeigswetter	228	Zobl Johann	181
Zeilberger	92	Zobl Mathias	248
Zeiner	123	Zöhner Eduard	127
Zeinhofner	31	Zöhner Leopold	145
Zeller	144	Zöpfler	28, 50
Zemann	66	Zorn	43
Zenner Ferdinand	20	Zuckriegl	225, 242
Zenner Franz	8, 13	Zudrung	22, 53
Zerboni	86	Zwifauer	164

Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt alte Pfarre.
n. Pf.	„ neue Pfarre.
Lk.	„ Lokalie.
Lktpln.	„ Lokalkaplan.
Wk.	„ Vikariat.
Verw.	„ Verweser.
prov.	„ provisorisch.
Wpr.	„ Weltpriester.
Sr.	„ Herr.
P.	„ Pater.
D.	„ Don.
Pr.	„ Priester.
Prof.	„ Profeß.
Fr.	„ Frater.
M.	„ Mater.
Sor.	„ Soror.
Schw.	„ Schwester.
Koop.	„ Kooperator.
geb.	„ geboren.
Patr.	„ Patron.
Sl.	„ Seelenzahl.
Entf.	„ Entfernung.
St.	„ Stunde.
Fil.	„ Filialen.

I n h a l t.

	Seite
R eihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst-Erzbischof	7
Suffragan-Bischöfe	8
Weihbischof	8
Metropolitankapitel	9
Konistorium	13
Konistorial-Kanzlei	17
Pfarren und Kirchen in der Stadt	19
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	27
Verzeichniß der Professoren des theologischen Studiums	39
Fürsterzbischöfliches Alumnat	41
Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens	45
Dekanate dießseits der Donau, Viertel Unter-Wiener-	
Wald	101
Dekanate jenseits der Donau, Viertel Unter-Manharts-	
Berg	175
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten	
Geistlichen	239
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten	
Pensionisten und Defizienten-Priester	243
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten	
fremden Diözesan-Priester	249
Höhere Bildungs-Anstalten für Priester und Kleriker	
aus fremden Diözesen	253

Jahresan.

Seite

Priester-Kranken- und Defizienten-Institut	259
Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1854 verstorbenen Säkular- und Regular- geistlichen	261
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1854 zum Priesterthume befördert wurden	263
Verzeichniß der erfolgten Beförderungen und Über- setzungen	265
Verzeichniß der Patronate von den Säkularpfünden	267
Verzeichniß der Regular-Pfünden	275
Uebersichts-Tabelle über Diözesan- Weltpriester und der in der Seelsorge angestellten-Orbens- geistlichen	278
Uebersichts-Tabelle der Regular-Geistlichkeit	280
Veränderungen während der Drucklegung	282
Orts-Verzeichniß	283
Personal-Verzeichniß	303

